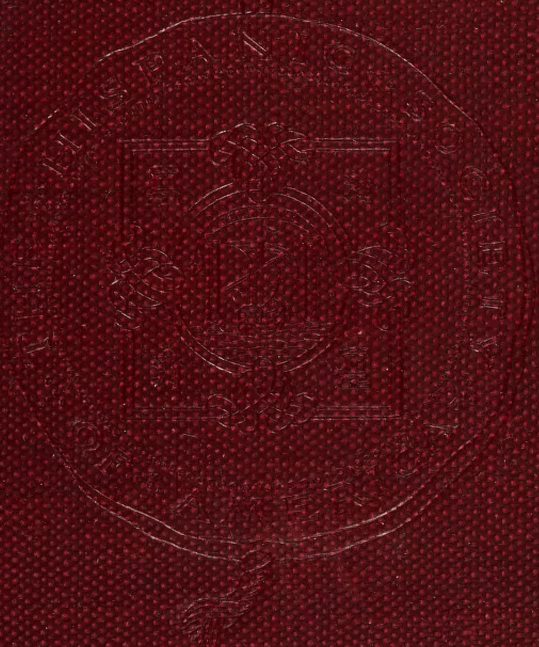


Authors-Foreign
Rare
Bound
2389

Münzauction: 11. März 1901 und folgende Tage.

I. ABTHEILUNG:

Sammlung des verstorbenen kgl. bayer. Oberstlieutenants a. D.

Alexander Frhr. v. Falkenhausen

in München.

II. ABTHEILUNG:

Diverse Sammlungen: R. in C., W. in K., W. in W. u. A.

Mit 3 Tafeln Abbildungen.

Die Versteigerung findet unter Leitung von **Dr. Eugen Merzbacher, München,** Maximiliansplatz 4/II, statt.

München
Bruckmann'sche Buchdruckerei
1901.

Bedingungen der Versteigerung.

Die Versteigerung findet gegen Baarzahlung mit einem Aufgelde von 5% zum Erstehungspreise im Geschäftslocale des Unterzeichneten, **Maximiliansplatz 4/II**, statt und beginnt **Montag den 11. März 1901, präcise 9 Uhr morgens.** Am Dienstag den 12. März findet **vormittags** keine Versteigerung statt in Rücksicht auf die Feier des 80. Geburtsfestes Sr. k. H. d. Prinzregenten.

Für die Aechtheit der Münzen wird, soweit Gegentheiliges nicht angegeben ist, garantirt.

Die Erhaltung wurde mit möglichst grosser Genauigkeit angegeben.

Es bleibt vorbehalten, die Nummern nach Belieben zu vereinigen oder zu trennen. Bei etwaigen, unmittelbar nach dem Zuschlag sich ergebenden Differenzen werden die betreffenden Nummern unter Annullirung des Zuschlages von neuem aufgeworfen.

Aufträge werden unter Anrechnung von 5% Provision vom Erstehungspreise gewissenhaft ausgeführt.

Dr. Eugen Merzbacher.

Preis dieses Cataloges mit drei Tafeln Abbildungen M. 3.—; ohne dieselben vor der Auction gratis.

Münzauction: 11. März 1901 und folgende Tage.

I. ABTHEILUNG:

Sammlung des verstorbenen kgl. bayer. Oberstlieutenants a. D.

Alexander Frhr. v. Falkenhausen

in München.

II. ABTHEILUNG:

Diverse Sammlungen: R. in C., W. in K., W. in W. u. A.

Mit 3 Tafeln Abbildungen.

Die Versteigerung findet unter Leitung von **Dr. Eugen Merzbacher, München,** Maximiliansplatz 4/II, statt.

München
Bruckmann'sche Buchdruckerei
1901.

Vorwort.

Die Sammlung Falkenhausen verdient schon deswegen ein Begleitwort, weil sie nicht, wie viele andere Sammlungen ohne Ziel und ohne inneren Zusammenhang zusammengetragen wurde. Alexander Frhr. v. Falkenhausen war nicht der Mann, der sich durch blinden Zufall oder durch augenblickliche Eingebung und Geschmacksrichtung leiten liess. Was er unternahm sowohl im Beruf wie als Privatmann liess immer den zielbewussten, gewissenhaften und durchaus edeldenkenden Menschen erkennen. So kam es auch, dass seine Münzsammlung — ursprünglich wie alle Sammlungen planlos gebildet — bald nach einer bestimmten klaren Richtung systematisch geordnet und nach Kräften ausgestaltet wurde.

Der leitende Gedanke wäre auch, wenn ich ihn nicht aus dem Munde des Verstorbenen selbst wissen würde, für jeden Sachverständigen, der die Sammlung genauer prüft, unschwer herauszufinden. Er soll aber, da er bei der Abfertigung des Kataloges aus praktischen Gründen nicht gebührend hervorgehoben werden konnte, hier zur Ehre und Charakterisierung des Sammlers nach Möglichkeit entwickelt werden.

Alldeutschland, d. h. alle Länder, in denen die deutsche Zunge im weitesten Sinne des Wortes klingt, sollte vertreten sein. Da es aber für den Privatmann heutzutage unmöglich ist, alle Münzen, welche in diesen weiten Rahmen fallen, zu sammeln, schuf sich der hochgebildete Edelmann, dem die Heraldik schon von früher Jugend auf ein wohlbekanntes Wissensgebiet war, ein eigenes, streng begrenztes Gebiet dadurch, dass er zunächst nur Münzen aufnahm, welche vom heraldischen Standpunkt besonderes Interesse erwecken. Damit war naturgemäss auch eine zeitliche Grenze für die Sammlung gewonnen, da die Mittelaltermünzen nur in sehr geringem Masse für die Heraldik in Betracht kommen.

Thaler und thalerartige Gepräge, sowie wo solche fehlen oder schwer zu beschaffen waren, Medaillen mit *voller Wappendarstellung* des Prägeherrn — gleichviel ob dies ein Regent oder eine andere regierende Behörde (Stadt oder Landschaft) war — wurden erworben, dabei in erster Linie diejenigen Stücke bevorzugt, die auch gleichzeitig den Helmschmuck zeigten. Innerhalb der einzelnen Gebiete wurden nur dann noch weitere Stücke hinzugesellt, wenn durch dieselben die *Entwicklung* des betreffenden Wappens in Erscheinung trat. In Rücksicht auf die Heraldik wurde auch manchmal ein Stück aufgenommen, das von nicht Münzberechtigten herrührte, und ein charakteristisches Wappen einer adeligen Familie, einer Stadt oder Landschaft zeigt.

Für die Städte- und Ortsmünzen trat neben diesen heraldischen Gesichtspunkt noch ein weiterer, den lokalen Verhältnissen angemessener hinzu, die *Darstellung der Stadt* selbst. Auch hiefür hat Falkenhausen nur Leitstücke aufgenommen, und nur bei einigen wenigen Städten, wie z. B. bei Nürnberg, wo Falkenhausen lange Zeit lebte, mehrere Varianten, d. h. Münzen mit verschiedener Stadtansicht eingereiht.

Durch diese klare Beschränkung seines Sammelgebietes war es dem Verstorbenen möglich, obwohl er vor Jahresfrist in voller Manneskraft für die Seinigen und für die Wissenschaft zu früh aus diesem Leben schied, in verhältnismässig kurzer Zeit eine höchst interessante, wertvolle und lehrreiche Sammlung zu schaffen.

München, im Januar 1901.

Dr. Eugen Merzbacher.

Römisch-Deutsches Reich.

Vorhabsburgische Zeit.

(Karolingische, sächsische, fränkisch-salische, schwäbisch-hohenstaufsche Kaiser.)

1 *Carl der Grosse* 768—814. Denar zu Agen (Dep. Lot et Garonne) geprägt. ✝ CARLVS REX FR. Kreuz. Rs. ✝ AGINNO Monogramm. Garthe 3729. Cerexhe 150. vorz. e.

2 *Adelheid,* Witwe Otto I., als Vormünderin Otto III. (983—1002). Denar. Umschrift unleserlich. Kreuz mit O—D—D—O. Rs. Kirche. Zu Dan. 1167. g. e.

3 *Heinrich d. Heilige,* als Herzog Heinrich IV. 995—1002, König 1002, verwaltet Baiern 1002—4 u. 1009—17, Kaiser 1014—24. Denar von Regensburg. Säulenförmig gestellte Inschrift: HE—NI—RI—CV und R—X Gekr. bärt. Bb. r. Rs. INCISVECCHO ✝ (rückläufig) Kreuz, in den Winkeln Ring, drei Kugeln, Dreieck und drei Kugeln. Dannenberg 1077a. s. g. e.

4 *Conrad II.* 1024—1039. Denar von Genua. · IA · NV · A · ✝ Castell. Rs. · CVNRADI REX. Kreuz. Mont. 4978. Kl. Loch, sonst s. g. e.

5 *Zeit Friedrich II.* 1212—50 *u. s. Nachfolger.* Schwäbisch. Bracteat m. Perlenrand. Gekr. Kopf m. Haarlocken. Mm. 19. Beyschlag T. II. 26. s. g. e.

6 Augsburger Bracteaten (Halbbogenförm. Randverzierungen). a) Gekr. Bb. mit Schwert in der rechten und Palmzweig in der linken Hand. Mit breiterem und schmälerem Bb. b) Gekr. Bb. mit Ritterkragen und zwischen Blumengewinden. Beyschlag T. II. 29 u. 30. g. e. St. 3.

7 Kemptener Bracteat. Im glatten wulstigen Reif gekr. Kopf v. vorn m. Kreuz u. Lilienstab. Vgl. Höfken Archiv III. S. 203 No. 44 d. Mm. 20. s. g. e.

Haus Habsburg.

(Königr. Böhmen, Ungarn, Erzh. Oesterreich.)

8 *Friedrich III.* 1440—93. Steirischer Groschen 1470 zu 16 Pfennigen. Doppeladler. Rs. Unter einer Krone fünf Wappenschilde (österr. Bindenschild, Steiermark, Krain, Kärnthen, Nieder-Oesterreich). In der Mitte die Buchstaben AEIOV (Alles Erdreich ist Oesterreich Unterthan). Cat. Windischgrätz 1853. Schrift teilw. verwischt, sonst g. e.

9 *Sigismund,* Erzh. in Tirol und Vorderösterreich 1439—96. Thaler 1486. · SIGISMVNDVS: ★ :· ARCHIDVX · AVSTRIE · Stehender Erzherzog zwischen Wappen (Schild v. Neuösterr. v. Löwen gehalten) und Helm. Rs. Im Kreis von 16 Wappen der rechtshin galoppierende Ritter, ohne Bänder am Helm. Darunter die Jahrzahl mit kleinen Ziffern. Vgl. C. Sch. 4199. vorz. e.

10 *Maximilian I.* 1486—1519. Kaiserthaler o. J. Gekr. geharn. Hüftbild r. mit Kreuzscepter u. Schwert. Rs. Gekr. Schild mit Doppeladler von vier Wappen umgeben. Sch. 14. vorz. e.

11 Weihnachtsthaler o. J. Unter einem Bogen Bb. des Propheten Jesaias fast v. vorn, an d. S. je ein Reiter. Rs. Geburt Christi. Beiderseits im Absch. fünf Zeil. Schrift. Sch. 16. Polirt u. geh. gew., g. e.

12 *Maximilian I.* 1486—1519. Breiter Doppelthaler 1509 (zu Hall geprägt). Der Kaiser zu Pferde m. Fahne, ohne Röschen vor dem Pferde. Rs. Gekr. Doppeladlerschild von zwei Wappenkreisen umgeben. Zu Sch. 27. s. g. e.

13 *Carl V.* 1519—58. Schauthaler 1532. Bb. mit Barett l. unt. d. Bb. Spuren des Zeichens Hohenauers. Rs. Unter der Krone der Doppeladler m. österr.-castil. Brustsch. Sch. 46. Vergoldet, s. g. e.

14 *Maria,* Schwester Carl's V., Gem. König Ludwigs II. von Ungarn, gest. 1558. Schauthaler 1526 a. d. Tod König Ludwigs in der Schlacht bei Mohacz. Die Bbb. Ludwigs u. Marias einander gegenüber. Rs Die feindlichen Heere gegen einander ansprengend. Beiders. im Absch. fünf bezw. sechs Zeilen Schrift. Sch. 2373. Mont. 585. Mm. 43. Gr. 23. s. g. e.

15 *Ferdinand I.* 1519—64. Schauthaler 1522. Auf einem Tournirpferd der geharnischte Erzherzog mit Fahne r. Rs. Unter dem Erzherzogshut das vielfeldige österr. Wappen, umgeben von den Wappen von Kärnthen, Tirol, Krain, Elsass, Altburgund, Württemberg, Oberösterreich, Steiermark, Brabant und dem Bindenschild. Markl 1994. C. Sch. 4204. Mm. 42. Gr. 30. s. g. e.

16 Niederösterreich. Dreikreuzer 1550. Gekr. Bb. r. Rs. Einköpf. Adler m. Bindenschild auf Kreuz. Markl 118. s. g. e.

17 Reichsthaler 1559. FERD : D : G : EL : RO : IMP : S : AVG : GE : HVN : BO : REX ✝ Gekr. u. geharn. Bb. m. Scepter u. Schwert. Rs. ✻ INF ✻ HISPA ✻ ARCH — ID ✻ AVST ✻ DVX ✻ BV ✻ 1559 ✻ Gekr. Doppeladler mit d. ung.-böhmisch. Wapp. u. österr. Mittelsch. auf d. Brust, darunter der Reichsapfel mit Werthzahl 72. Zu Markl 179 ff. u. Sch. 138. vorz. e.

18 Oberösterreich. Königsthaler o. J. Gekr. u. geharn. Bb. r. Rs. Eink. Adler m. vierfeld. Brustsch., unten oberösterr. Schildchen. Zu Sch. 70 u. 75. Markl 350 u. Reichsgrosch. 1557 Markl 581. s. g. e. St. 2.

19 Böhm. Thaler (15) 2—9 (Mzz. Kreuz auf Halbmond). Gekr. und geharn. Bb. r. mit Scepter und Schwert. Rs. HISP ARCHID ▲ etc. Gekr. vierfeld. böhm. u. ungar. Wappen mit kastilischem Mittelschild. Vs. Markl 651, Rs. 649. s. g. e.

20 Kärnthner Reichsthaler 1557. Gekr. u. geh. Bb. r. Rs. Eink. Adler, a. d. Brust Kärnthner Schild. Unten Reichsapfel mit Werthzahl 72. Markl 1500. s. g. e.

21 Tirol. Halber Pfundner o. J. Gekr. u. geharn. Bb. r. Rs. Kreuz, in dessen Winkeln je ein Wappenschildchen. Markl 1642 und Reichsthaler o. J. Gekr. u. geharn. Bb. r. Rs. Doppeladler mit Brustschild, dar. Reichsapfel mit 72. Markl 1676. s. g. e. St. 2.

22 Elsass. Halber Guldenthaler o. J. Gekr. Bb. r., in der Rechten geschultertes Scepter, in der Linken Reichsapfel mit Werthzahl 30. Rs. Gekr. Doppeladler mit ungar.-böhm. Wappen und Elsässer Mittelschild. Markl 1926. vorz. e.

23 *Maximilian II.* 1564—76. Guldenthaler 1571. MAX · II · D : G · E · RO : IM · S · AVG · GE · HVNG · BO : REX ★ Gekr. geharn. Bb. r. mit Werthzahl 60 im Reichsapfel. Rs. · ARCHID : AVST : DVX · BVRG : MAR · MO : 1571 : Gekr. Doppeladler, a. d. Brust das böhm.-ung. Wappen m. Bindenschild in der Mitte. Var. zu Sch. 165. s. g. e.

24 *Maximilian II.* 1564—76. Böhm. Guldenthaler 1566. (Hardersches Mzz.) Aehnl. Bb. wie vorher, in die Umschrift reichend. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild und böhm. Mittelschild. Zu Doneb. 1252. vorz. e.

25 *Erzherzog Ferdinand* (S. Kais. Ferdinands I.) 1564—95. Tirol. Thaler o. J. Gekr. u. geharn. Bb. r. mit Tulpenscepter. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen mit Tiroler Mittelschild. g. e.

26 Guldenthaler 1567. FERDINANDVS + D ‡ — ‡ G + ARCHID + AVSTRIÆ Gekr. u. geharn. Bb. r. mit Tulpenscepter, unten Cartouche mit 60. Rs. DVX + BVRGVNDIÆ + COMES + TIROLIS Tiroler Adler mit Ehrenkränzchen, worin die Jahrzahl 1567. Mad. 6696. vorz. e.

27 Elsass. Thaler o. J. Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen m. Els. Mittelsch., an d. Seit. die Schildch. von Habsburg und Pfirdt. Engel 60. s. g. e.

28 *Erzherzog Karl* 1564—90. Kärnthner Dukaten 1573. Geharn. steh. Erzherzog v. vorn. Rs. Gekr. Wappen. Wellh. 8988. vorz. e.

29 Thaler 1580 mit Stempelfehler ARHI · DVX · Gekr. Bb. r. Rs. Erzh. Wappen mit Kärnth. Mittelsch. von vier kleineren umgeben. Zu Wellenh. 8993. s. g. e.

30 Steirisch. Thaler 1575. CAROLVS + D · G + ARCHIDVX + AVSTRIÆ Gekr. u. geh. Bb. r. Rs. + DVX + BVRGVNDIÆ + STYRIÆ + Z · & + 1575 Der links schreitende Panther. Mad. 1379. s. g. e.

31 *Rudolf II.* 1576—1612. Wiener Thaler 1605. Geharn. Bb. r., darunter Mzz. Hahn (Andrä Händl). Rs. Gekr. Doppeladler, a. d. Brust Reichsapfel mit Bindenschild. Zu Sch. 827. vorz. e.

32 Tiroler Thaler 1610. Belorb. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen mit Fratzenköpfen verziert. Zu Sch. 192. s. g. e.

33 Elsässer Thlr. 1608. Belorb. Bb. r. Rs. Gekr. weitläuf. Wappen. Engel 143. vorz. e.

34 *Mathias* 1612—19. Wiener Thaler 1616. Bel. Bb. r. Mzz. Sparren. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild, unten gekr. Schildchen von Oesterreich u. Burgund. Sch. 219 var. s. g. e.

35 Kremnitzer Thlr. 1614. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit vierfeld. Brustschild und österr. Mittelsch. Mont. 674. s. g. e.

36 *Friedrich (V.) von der Pfalz* 1619—20. Prager Kippergulden 1620 zu 48 Kreuzer. Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. siebenfeld. Wappen. Mzz. Doppellilie (Paul Skreta). Doneb. 2063. s. g. e.

37 *Mährische Stände* 1620—21. Gulden zu 48 Kreuzer 1620. Adler. Rs. Pyramide. Mzz. B — Z. Zu Wellh. 12107. s. g. e.

38 *Ferdinand II.* 1619—37. Wiener Thaler 1624. Mzz. Sparren. Bel. Bb. r. Rs. Fünf Schildchen unter Krone. Sch. 271. vorz. e.

39 Böhmischer Thaler 1623. Der gekr. König in ganzer Figur. Rs. Der gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. Mzz. Adlerflügel = Gregor Steinmüller. Doneb. 2292 und böhmischer Kreuzer 1627. Gekr. Doppeladler. Rs. Löwe. Doneb. 2269. S. g. e. St. 2.

40 Kärnthner Thaler 1620. Gekr. Hüftbild r. Rs. Siebenfeld. Wappen mit Kärnthner Mittelschild. Mad. 1383 und eins. Silberpfennig 1623 mit drei Wappenschildchen. s. g. e. St. 2.

41 Steierischer Thaler 1617. Gekr. Hüftbild r. Rs. Gekr. siebenfeld. Wappen m. Mittelsch. Wellenh. 8857. vorz. e.

42 *Ferdinand II.* 1619—37. Steier. Thlr. 1621. Gekr. Bb. r., dar. Jahrzahl. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild, dar. gekr. steier. Wappen. s. g. e.

43 *Erzherzog Leopold* 1620—32. Elsässer Thaler 1626. Gekr. Hüftbild r. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen m. Mittelsch. Engel 288. s. g. e.

44 Tiroler Thaler 1632. Gekr. Hüftbild r. Rs. Gekr. siebenfeld. Wappen m. Mittelsch. vorz. e.

45 *Ferdinand III.* 1637—57. Niederösterr. Thaler 1653. Mzz. Triangel im Kreis. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. vielf. Wappen mit gekr. Wappen von Oesterreich u. Wien in der Umschrift. Sch. 337. vorz. e.

46 Kärnthner Thaler 1638. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. vielf. Wappen mit Kärnth. Schild darüber. Sch. 307. vorz. e.

47 Präsentthaler der Stände 1645 gelegentlich der Anwesenheit des Kaisers in Kärnthen. Gekr. Kärnthner Wappen von zwei Greifen gehalten. Rs. Die sechs Wappen der Burggrafen und der Verordneten, sowie der Abtei von St. Paul. Mad. 2434. vorz. e.

48 Steierischer Thlr. 1654. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. weitläuf. Wappen m. d. steier. Schild an der Oberstelle. vorz. e.

49 *Leopold I.* 1657—1705. Thaler 1695. Ohne Mzz. Belorb. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. vielf. Brustschild. vorz. e.

50 Schlesischer halber Thaler 1695. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. vierf. Brustschild u. schles. Mittelsch. Mzz. CB. Saurma 625. Geputzt, s. g. e.

51 Kremnitzer Thlr. 1693. Belorb. Bb. r. Rs. Doppeladler m. gekr. Brustsch. etc. Mont. 910. s. g. e.

52 *Joseph I.* 1705—11. Münchner Thaler 1705. Belorb. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler m. gekrönt. zweif. Brustsch. Mzz Stern. (P. H. Müller.) Sch. 407. vorz. e.

53 Med. o. J. (1705 v. P. H. Müller) a. d. Huldigung der oberösterr. Stände. Belorb. Bb r. Rs. Mit dem Erzherzogshut bedecktes Wappen v. Oberösterr. Mont. 1299. Wellh. 7465 Æ. Mm. 43 Gr. 30. vorz. e.

54 Raitpfennig 1705. Bel. Bb. r. Rs. Zwei Wappen (Oesterr. u. Oberösterreich) in Cart., darüb. Erzherzogshut. Mm. 27. Gr. 7. vorz. e.

55 Steierischer Thaler 1706. Belorb. Bb. r. Rs. Gekr. weitläuf. Wappen, dar. steier. Schild. Sch. 410. vorz. e.

56 Schlesisches Dreikreuzerst. 1706. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler m. österr. Brustschild Mzz. F. N. Saurma 699. g. e.

57 Pressburger Thlr. 1708 (Jahreszahl aus 7 geändert). Bel. Bb. r., unt. I. G. S. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. ovalem zweifeld. ung. Brustschild und österr. Mittelschild. Mont. 1108 und Poltura 1707 v. Siebenbürg. mit Schild v. Hermannstadt. vorz. e. St. 2.

58 *Carl VI.* 1711—40. Augsburger Occup.-Thaler 1713. Belorb. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. Bindenschild. Sch. 428. s. g. e.

59 Med. 1723 a. s. böhm. Krönung. Die Köpfe des Kaiserpaares r. Rs. Sitz. Bohemia m. Wapp. und Ansicht von Prag. Mont. 1589. Mm. 37. Gr 17. vorz. e.

60 Böhmischer Thlr. 1738. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler etc. Doneb. 2782. vorz. e.

61 Schlesischer Thaler 1717. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler m. schles. Mittelsch. Saurma 762. vorz. e.

62 Kremnitzer Dukaten 1728. Gekr. steh. Kaiser. Rs. Madonna in Strahlen. Zu Mont. 1116. vorz. e.

Bayern.

63 *Carl VII.* 1740—45. Sog. Kaiserthlr. 1743. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler, a. d. Brust d. gekr. churbayr. Wappen. Sch. 459. vorz. e.

64 Vicariatssechser 1740 und kaiserl. Sechser 1744. s. g. e. St. 2.

Habsburg-Lothringen.

65 *Franz I.* 1745—65. Thaler 1754. Belorb. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. weitläuf. Brustschild und lothr. Mittelschild. Mzz. P-R. Sch. 474 und lothr. Kupferkreuzer 1759. Bb. r. Rs. Gekr. lothr. Sch., daneben Jahreszahl u. W-I. g. e. St. 2.

66 *Maria Theresia* 1740—80. Burgauer Thlr. 1744. Bb. r. Rs. Gekr. weitl. Wappen von zwei Greifen gehalten. s. g. e.

67 Joachimsthaler Ausbeutethaler 1758. Bb. r. Rs. Doppeladler mit St. Joachim und böhm. Löwen. Sch. 987. s. g. e.

68 Annaberger Ausbeutethaler 1765. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. zweifeld. Wappen des Bergwerks und Oesterreichs. Sch. 489 Anm. s. g. e.

69 Günzburger Thaler 1766. Gekr. Wappen von zwei Greifen gehalten. Rs. Schrift zwischen Zweigen. Sch. 494. vorz. e.

70 Halber Gulden zu 30 Kreuzer 1775 für Galizien. Bb. d. Kaiserin r. Rs. Gekr. Wappen m. Greifen. Wellh. 12422. vorz. e.

71 Thaler 1780. Bb. r. im Witwenschleier. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. vierfeld. Wapp. u. österr. Mittelschild. Sch. 502. vorz. e.

72 Kremnitzer Thlr. 1771. Von Engeln gehaltenes gekr. zweifeld. Wappen. Rs. Madonna. Mont. 1252. s. g. e.

73 *Joseph II.* 1765—90. Tiroler Thlr. 1776. (Mzz. F u. V. C. — S). Belorb. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. vierfeld. Brustschild u. zweifeld. Mittelsch. Sch. 513. vorz. e.

74 *Leopold II.* 1790—92. Thaler 1790. Mzz. A. Bel. Kopf r. Rs. Gekr. Doppeladler etc. wie vorher. Ohne Mzz. Sch 527. s. g. e.

75 Desgl. 1790. Mzz. A. Bel. Kopf r. Rs. Dreimal gekröntes vierfeld. Wappen m. gekr. dreifeld. Mittelsch. von zwei Greifen gehalten. Sch. 989. s. g. fast vorz. e.

76 Med. 1790. Widmung d. Stände des Herzogtums Krain für Franz Anton Graf Khevenhüller. Gekr. Wappen. Rs. Schrift zwischen Zweigen. Wellh. 9965. Mm. 49. Gr. 35. vorz. e.

77 *Franz II. bezw. I.* 1792—1804 bezw. 1835. Thaler 1805. Mzz. A. Kopf r. Rs. Reichsadler m. kaiser. österr. Brustschild. Sch. 535 Anm. s. g. fast vorz. e.

78 Halber Thaler 1821. Mzz. A. Rs. Reichsadler m. dreif. Brustsch. Sch. 538 Anm. s. g. e.

79 Sechskreuzerstück 1792 für Vorderösterreich. Drei Wappensch. Rs. Werthangabe. vorz. e.

80 *Ferdinand I.* 1835—48. Med. 1840 (v. Neuss) a. d. deutschen Bund. Zweifacher Kreis von Wappen der deutschen Bundesfürsten, in der Mitte die von Oesterreich und Preussen. Rs. Hermann auf römischen Waffen stehend. Wellh. 8686. Mm. 41. Gr. 23. Stplglz.

81 Thaler 1845. Bel. Kopf r. Rs. Gekr. Doppeladler wie oben Nr. 78 Mzz. A. Stplglz.

82 *Franz Joseph I.* seit 1848. Frankfurter Doppelgulden 1848. Erzh. Johann. Stplglz.

83 *Franz Joseph I.* seit 1848. Vereinsthaler 1858. vorz. e.

84 Med. 1869 (v. Karress) a. d. Reise des Kaiserpaares in Croatien. Die Bbb. l. Rs. Gekr. Wappen der Provinz. Mont. 2730. Mm. 28. Gr. 13. Stplglz.

85 Doppelgulden 1879. Silb. Hochzeit. Stplglz.

86 Doppelgulden 1887 (v. Neudeck) a. d. Wiedereröffnung der Bergwerke in Kuttenberg. Belorb. Kopf d. Kaisers r. Rs. St. Barbarakirche. Stplglz.

Ungarn.

87 *Mathias Corvinus* 1458—1490. Dukaten o. J. Vierfeld. Wapp. Rs. Hl. Ladislaus. Mont. 360a. Gelocht, g. e.

88 *Wladislaus II.* 1495—1516. Halbthaler 1506. Gekr. weitläuf. Wappen. Rs. Der hl. Ladislaus zu Pferde. Mont. 389 r. vorz. e.

89 *Zeit der Racozyschen Unruhen (Malcontenten)* 1704—7. Kremnitzer Gulden 1705. Gekr zweif. Wappen. Rs. Madonna. Mont. 1060 u. Kupferpoltura 1706. g. e. St. 2.

Siebenbürgen.

90 *Gabriel Bethlen* 1613—29. Kremnitzer Thlr. 1621. Geharn. Bb. r. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen m. Mittelsch. Mont. 619 ff. g. e.

91 Nagybanyaer Thlr. 1628. Geharn. Bb. m. Hut r. Rs. ähnlich wie vorher. Zu C. Sch. 4850. Mont. 717 ff. vorz. e.

92 *Georg Rákóczi I.* 1630—48. Nagybanyaer Thlr. 1645. Geharn. Bb. r. m. Hut. Rs. Gekr. Wappen. Mont. 870 ff. g. e

93 *Georg Rákóczi II.* 1648—60. Nagybanyaer Thlr. 1650 m. ähnl. Typen. Mont. 920 ff. vorz. e.

94 *Ferdinand I.* 1835—48. Krönungsm. 1837. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. siebenf. Wapp. Mm. 20. Gr. 5. vorz. e.

95 Lot: Oesterreichisch. Silbermünzen aus d. Zeit vor Kaiser Leopold (Gr. 26). meist g. e. St. 18.

96 Lot: — aus der Zeit Kaiser Leopolds (Gr. 27). St. 15. meist g. e.

97 Lot: — aus der Zeit von Leopold bis Maria Theresia (Gr. 40). meist g. e. St. 15.

98 Lot: — Oesterr. Kupfermünzen v. Maria Theresia u. Kais. Franz I. meist g. e. St. 6.

99 Lot: Oesterr. Silbermünzen aus d. Zeit v. Joseph II. bis in die Neuzeit (Gr. 39) u. 4 Kupferm. meist g. e. St. 15

100 Lot: Oesterr. neuere Münzen, drei Gulden, ein 10, ein 5 Kreuzerstück und 20 Hellerstück. meist s. g. e. St. 6.

Erzbischöfe.

101 Bremen. *XIII. u. XIV. Jahrhundert.* Bracteaten mit Bischofsköpfen oder Brustbildern im Hohlring mit verschiedenen Beizeichen. Zu Jungk S. 193 ff. St. 14.

102 *Heinrich II., Graf v. Schwarzburg* 1463—96. Goldgulden o. J. Mönchsschrift. Hl. Petrus über Familiensch. Rs. Vierfeld. Wappen. Var. zu Jungk 38 ff. s. g. e.

103 **Bremen.** *Johann Rode* 1497—1511. Bremervörder vierfacher Groten 1499. (Blumenkreuz.) Thronender hl. Petrus mit Schlüssel u. Buch, unten das Familienwappen. Rs. Der Bremer Schlüssel in Bogeneinfassung. Zu Jungk 125. s. g. e.

104 *Christoph, Herzog von Braunschweig* 1511—58. Thaler o. J. mit Mönchsschrift. Der hl. Petrus in halber Figur v. vorn mit Kopfschein; in der Umschrift die Wappenschildchen von Braunschweig, Bremen, Verden und Lüneburg. Rs. Der hl. Wilhad, auf gotischem Throne sitzend, v. vorn, in der Rechten den Krummstab, in der Linken ein Kirchenmodell. Unten das Wappen der Stadt Bremen. Jungk 151.
Umschrift der Vs. etwas verprägt, sonst vorz. e.

105 *Georg, Herzog v. Braunschweig* 1558—66. Thaler 1562. Bb. l., mit Barett. Rs. Das mit dem lüneburg. Helm bedeckte vierfeld. Familienwappen, mit dem Wappen von Bremen, Minden u. Verden im Mittelschilde. Zu Jungk 232. C. Sch. 1839. vorz. e.

106 Groten 1564. Vierfeld. Wappen. Rs. Hl. Petrus, unten der Schild mit den gekreuzten Schlüsseln. Jungk 278. g. e.

107 *Friedrich, Prinz v. Dänemark* 1634—48. Thaler 1641. Bb. r. mit breitem Spitzenkragen. Rs. Gekröntes ovales sechsfeldiges Wappen mit dreifeld. Mittelschild. Unten P—T (Peter Timpf, Münzmeister). Ueber d. Krone 16—41. Jungk 363. C. Sch. 1843. vorz. e.

108 **Cöln.** *Hermann V., Graf von Wied* 1515—46. Goldgulden 1515. h' MAI ◦ ELET — I ◦ ECCLE ◦ COL Thronender Christus, zu seinen Füssen das kölnische Schildchen. Rs. Im Dreipass das kölnische Wappen mit dem Mittelschild von Wied, in den Ecken die Wappen von Mainz, Trier und der Pfalz. Merle 1. vorz. e.

109 *Salentin, Graf v. Isenburg* 1567—77. Deutzer Thaler 1569. Rechtshin schreitender hl. Petrus. Rs. Behelmtes Wappen. Merle S. 259 No. 7. s. g. e.

110 *Sedisvacanz* 1688. Thaler. Bb. d. hl. Petrus v. vorn, in der Rechten zwei Schlüssel, in der Linken den auf der Brust liegenden kölnischen Schild haltend. Rs. Huldigung der hl. drei Könige. Merle S. 360 No. 2. vorz. e.

111 *Maximilian Friedrich, Graf v. Königseck* 1761—84. $^1/_4$ Thlr. 1766 und $^1/_{16}$ Thlr. 1765. s. g. e. St. 2.

112 **Westphalen (Herzogthum).** *Unter erzbisch. kölnischer Herrschaft.* Kupfermünze zu 12 Heller 1610. Westphälisches Wappen auf langem Kreuz. Rs. Werthzahl. s. g. e.

Siehe auch Hessen Nr. 463, 64.

113 **Magdeburg.** *Albrecht, Markgraf v. Brandenburg* 1513 — 45. Breiter Groschen o. J. ALBERT : CAR : AR—CHIEP : MAGB : 1520 Vier Wappen unter Cardinalshut. Rs. SAN(CT :) MA—V—RICIV : DVX Der Heilige von vorn. g. e.

114 *Christian Wilhelm, Markgraf zu Brandenburg* 1598—1631. Thaler 1611. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes sechzehnfeldiges Wappen mit dem magdeburgischen Mittelschild. Sch. 3435. s. g. e.

115 Thaler 1624. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes Wappen d. Erzstiftes, über und unter demselben zwei Schildchen (Brandenburg u. Zollern). Umschrift PRO · LEGE ET · GREGE Am Rande ringsher. vierzehn Schildch. Mzz. A K. Zu Sch. 3444 Anm. s. g. e.

116 **Magdeburg.** *August, Herzog zu Sachsen* 1638—80. (Während seiner Abwesenheit vom Domkapitel geschlagen). Thaler 1638. Das behelmte Wappen des Erzstifts, unten Mzz. P S (Peter Schrader) und gekr. Zainhacken. Rs. Der hl. Moritz mit Fahne und Doppeladlerschild, dahinter Teilansicht von Halle. Unter den Füssen M L (im Umfassungskranze). C. Sch. 1969. s. g. e.

117 **Mainz.** *Johann Schweickhard von Cronenberg* 1604—26. Halber Thaler 1614 a. d. Grundsteinlegung d. neuen Schlosses zu Aschaffenburg. Das vierfeld. Erzstifts- und Familienwappen in dreifach behelmt. Schild. Rs. Ansicht des Schlosses. Mzz. L S = Lorenz Schilling, Frankfurt a. M. Prinz Alex. 335. vorz. e.

118 *Anselm Kasimir Wambold v. Umstadt* 1629—47. Thaler 1636. Bb. r. im Talar. Rs. Dreifach behelmtes vierfeld. Wappen. Prinz Alex. 365. s. g. e.

119 *Sedisvacanz* 1763. Viertelthaler. Der hl. Martin mit dem Bettler. Rs. Das Kapitelswappen. Prinz Alex. 708. Mm. 29. Gr. 7. vorz. e.

120 *Emerich Joseph, Frhr. v. Breitbach-Burresheim* 1763—74. Conv.-Thlr. 1766. Prinz Alex. 723 g. e. und vierzehn Stück verschiedene kleinere Münzen, darunt. Sterbemünze Joh. Fr. Carls v. Ostein 1763 (P. A. 304). Gr. 22. St. 16.

121 **München.** *Carl August, Graf von Reisach* 1846—55. Med. 1855 (v. Sebald u. Drentwett) a. s. Erhebung zum Cardinal. Bb. r. Rs. Strahlendes Kreuz und Engel mit Cardinalsinsignien. Beierl. V. 42. Mm. 41. Gr. 27. Stplglz.

122 **Olmütz.** *Karl v. Lothringen* 1695—1711. Thaler 1707. Bb. r. Rs. Wappen. Mayer 365 und vier kleine Münzen. (Gr. 5.) g. e. u. s. g. e. St. 5.

123 *Wolfgang, Graf v. Schrattenbach* 1711—38. Thaler 1734. Bb. r. Rs. Dreifeld. Wappen. Mayer 474. g. e.

124 *Anton Theodor, Graf v. Colloredo-Wallsee* 1777—1811. Thaler 1779. Bb. r. unt. W. Rs. Cardinalshut, darunter vierfeld. Wappen mit Mittelschild. Mayer 528. Stplglz.

125 **Prag.** *Andreas Aloys, Graf v. Skarbek* 1834—38. Inthronisationsmed. 1834 (v. Lerch v. Lerchenau). Stiftswappen. Rs. David als Hirte zwischen drei Lämmern knieend. C. Sch. 2146. Mm. 34. Gr. 18. g. e.

126 **Salzburg.** *Sigismund, Graf v. Schrattembach* 1753—71. Thaler 1757. Bb. r. Rs. Sitz. Heiliger. Zeller 32. vorz. e.

127 *Sedisvacanz* 1772. Dukaten 1772. Kapitelswappen. Rs. Sitzender Heiliger. Zeller 3. Stplglz.

128 *Hieronymus, Graf v. Colloredo* 1772—1803. Med. 1772 (von Krafft). Bb. r. Rs. Sitzende weibl. Figur, im Hintergrund Stadtansicht. Zeller 3. Mm. 38. Gr. 18. s. g. e.

128a Viertelduka ten 1782. Bb. r. Rs. Wappen. Zeller 16. vorz. e.

129 *Ferdinand, Erzherzog v. Oesterreich* 1803—6. Thaler 1803. Kopf r. Rs. Wappen auf gekr. Wappenmantel. Zeller 5. vorz. e.

130 Lot: Zwei Thaler und achtzehn kleine Münzen (Gr. 30) und vier Æ. Meist gering erhalten. St. 24.

131 **Trier.** *Johann VII. von Schöneburg* 1581—99. Coblenzer Thaler 1591. Rechtshin schreitender St. Petrus mit Schlüssel und Buch. Rs. Das infulirte vierfeld. Erzstifts- und Familienwappen. Zu den Seiten 9—1. C. Sch. 2273. Henkelspur, g. e.

132 **Trier.** *Lothar von Metternich* 1599—1623. Thaler 1608. Behelmtes vierfeldiges Wappen, im Mittelschild das Wappen der Abtei Prüm. Rs. Die hl. Helena mit Krone und Kreuz. Bohl 11. vorz. e.

133 *Johann Hugo von Orsbeck* 1676—1711. Auswurfsmünze bei der Krönung Joseph I. zu Frankfurt a. M. 1690. Der Churfürst zu Pferde. Rs. VNO · E · SEMINE · Baum. Mm. 18. Gr. 2. vorz. e.

134 *Clemens Wenzel, Prinz von Polen* 1768—94. Conv.-Thlr. 1794 aus Silber der Kirchen und Privaten. Bb. r. Rs. Wappen auf gekr. Mantel. C. Sch. 2312. g. e.

135 Lot: Sedisvacanz 1/4 Thlr. 1715 (Wappen m. hl. Petrus. Rs. Hl. Helena) u. sechs kleine Silberm., meist geringerer Erhaltung. Gr. 14. St. 7.

136 **Wien.** *Christoph, Graf von Migazzi* 1757—1803. Thaler 1781. Bb. r., unt. I. W. Rs. Auf gekröntem Mantel das vereinigte Erzstifts- und Familienwappen. C. Sch. 2314. vorz. e.

Bischöfe.

137 **Augsburg.** Aeltere Münzen: Ein Halbbracteat (Bb. v. vorn m. Krummstab. Rs. Kirche m. Thürmen, Schriftspuren) und zwei Bracteaten (Bischofsköpfe v. vorn, halbbogenförmige Rundung). Beyschl. 33 u. 34. s. g. e. St. 3.

Vgl. oben Nr. 6.

138 *Alexander Sigismund, Pfalzgraf* 1690—1737. Thaler 1694 (v. P. H. Müller). Bb. r. Rs. Die beiden Wappenschilde unter dem Fürstenhute. C. Sch. 2322. s. g. e.

139 Zweikreuzerstück 1694. Gekr. Wappen. Rs. Infulirter Schild, in der Mitte Werthzahl 2. g. e.

140 *Joseph, Landgraf von Hessen* 1740—68. Viertelthaler 1744. Bb. r. Rs. Zwei Wappenschilde unter Fürstenhüten mit dazwischen gestellter Inful. Mit Laubrand. C. Sch. 2327. vorz. e.

141 *Clemens Wenzel v. Polen* 1768—1802. Zwanziger 1773 zu Günzburg geprägt. Bb. r. im Lorbeerkranz. Rs. Das Wappen des Hochstifts; u. Fünfer mit unkenntl. Jahrz. s. g. e. u. g. e. St. 2.

142 **Bamberg.** *Marquard Sebastian Schenk v. Stauffenberg* 1683—93. Thaler 1691. Beide Heilige mit dem Kirchenmodell, darunter d. inful. Wapp. Rs. Madonna a. d. Halbmond. C. Sch. 2340. s. g. e.

143 *Sedisvacanz* 1693. Thaler. Kaiser Heinrich auf gothischem Thron. Rs. Wappenbild des Hochstifts. C. Sch. 2341. vorz. e.

144 *Lothar Franz, Frhr. v. Schönborn* 1693—1729. Thaler 1694. Bb. r. Rs. Wappen mit Krone und vier Helmen. C. Sch. 2342. s. g. e.

145 *Johann Philipp Anton, Frhr. v. Frankenstein* 1746—53. Thaler 1750. Bb. r. Rs. Fünffach behelmtes Wappen. C. Sch. 2347. s. g. e.

146 *Franz Ludwig von Erthal* 1779—95. Contributionsthl. 1795. Wappen. Rs. Drei Zeilen Schrift zwischen Blattgewinden. C. Sch. 2358. vorz. e.

147 *Christoph Franz, Frhr. v. Buseck* 1795—1802. Conventionsthlr. 1800. C. Sch. 2361. (gelocht); und verschiedene ältere kleinere Münzen. Gr. 14, darunter Münzen v. Leop. v. Bebenburg, Rotenhan, Dernbach u. ein Kipperkreuzer 1622. s. g. u. g. e. St. 15.

148 *Unbekannter fränkischer Geistlicher* (vielleicht Bamberg). Denar ohne Schrift. Unbedecktes Bb. v. vorn, die Hände erhoben, in der Rechten ein Kreuz. Rs. Kirche mit Thürmen und Giebel, darunter Rose (verprägt?). Thomsen 5255. Obermayr X. 37 unt. Abtei Theres. s. g. e.

149 **Breslau.** *Friedrich, Landgraf v. Hessen-Darmstadt* 1671—82. Fünfzehner 1679. Bb. r. Rs. Wappen Mzz. LPH. Saurma 169 und Kreuzer von Franz Ludwig v. d. Pfalz. g. e. St. 2.

150 *Philipp Gotthard, Fürst Schaffgotsch* 1747—95. Halber Thlr. 1754. Bb. r. Rs. Wappen auf gekr. Mantel. Saurma 239. vorz. e.

151 **Brixen.** *Kaspar Ignaz, Graf v. Künigl* 1702—47. Thaler 1710 zu Augsburg gepr. Bb. r. Rs. Zwei inful. Wapp. C. Sch. 2406. vorz. e.

152 *Sedisvacanz* 1779. Medaille. Inschrift von fünf Zeilen, umgeben von den Wappen der fünfzehn Kapitulare. Rs. Der Adler mit dem quer übergelegten Krummstab. C. Sch. 2409. Mm. 48. Gr. 45. Stplglz.

153 **Camin.** *Bogislaus XIV., Herzog von Pommern* 1622—37. Thaler 1633. Bb. r. Rs Behelmter vollständiger Wappenschild, von den behelmten wilden Männern gehalten. C. Sch. 2415. vorz. e.

154 **Chiemsee.** *Christoph II. Schlattl* 1558—89. Schauthaler o. J. : DEI : GRAT : CHRISTOPHO : EPS · ECLIÆ CHIEM Bb. r. mit aufgesetztem Barett, im Pelzrock. Rs. · SIXTI : ET : SEBAS · — : SELECTI : PATRONI : ORAT : PRON. Papst Sixtus und neben ihm der an einen Baum gebundene hl. Sebastian. Unten zwei nebeneinander gestellte Schildchen mit dem Wappen des Bisthums und dem Familienwappen. C. Sch. 2418. Prachtstück!

Siehe Abbildung.

155 **Constanz.** *Franz Konrad, Freiherr von Rodt* 1750—75. Halber Thlr. 1761. Bb. l. Rs. Unter dem Quastenhut auf dem Hermelinmantel das Wappen, vorz. e. nebst drei kleinen Münzen, Bracteaten (einer von Conrad II. Höfk. Arch. II. 28. 23) u. Fünfer 1772. g. e. St. 4.

156 **Eichstätt.** *Johann Christoph von Westerstetten* 1612—36. Thaler 1626 zu Augsburg geprägt. Infulirter und doppelt behelmter Schild mit dem Hochstifts- und Familienwappen. Rs. Gekr. Doppeladler, darunter Augsburger Stadtpyr, mit Titel Ferdinand II. C. Sch. 2448. vorz. e.

157 *Johann Eucharius, Frhr. Schenk von Castell* 1685—97. Thaler 1694. Von zwei Löwen gehaltenes vierfach behelmtes Wappen. Rs. Der stehende hl. Willibald. C. Sch. 2452. vorz. e.

158 *Johann Anton II. von Freiberg* 1736—57. Dukaten 1738. Vierfach behelmt. Wappen. Rs. Die stehende hl. Walburga. Köhler 1599. Stplglz.

159 *Sedisvacanz* 1781. Conv.-Thaler. Drei Schilde im Wappenkreis. Rs. Ansicht der Stadt, darüber die beiden Heiligen und das Wappen. C. Sch. 2460. vorz. e.

160 *Johann Anton III. Frhr. v. Zehmen* 1781—90. Conv.-Thlr. 1783. Bb. r. Rs. Das Wappen. C. Sch. 2461. s. g. e.

161 *Joseph, Graf v. Stubenberg* 1790—1803. Conv.-Thlr. 1796 zur Bestreitung der Kriegssteuern aus dem bischöfl. Silbergeschirr geschlagen. Bb. r. Rs. Wappen. C. Sch. 2465. s. g. e.

162 Lot von sechs kleineren Silbermünzen, darunter schöner Kreuzer 1694. Gr. 12,5. g. e. St. 6.

163 **Ermeland.** *Adam Stanislaus Grabowski* 1741—66. Med. 1742 a. s. Inthronisation (v. Vestner). Bb. r. Rs. Unter dem Quastenhut das Wappen. Ampach 7973. Mm. 44. Gr. 29. Stplglz.

164 **Freising.** *Johann Franz, Freiherr Egcker v. Kapfing* 1695—1727. Thaler 1709 (v. P. H. Müller). Bb. r. Rs. Infulirtes Wappen. C. Sch. 2470. Polirt, sonst s. g. e.

165 **Freising.** *Sedisvacanz* 1788. Medaille. Sieben Zeilen Schrift. Rs. Marienbild, umgeben von vierzehn Schildchen. C. Sch. 2476. Mm. 45. Gr. 37. vorz. e.

166 *Joseph Conrad v. Schroffenberg* 1790—1803. Thaler o. J. (v. Körnlein). Bb. r. Rs. Vierfeld. Schild a. d. Wappenmantel. C. Sch. 2477. vorz. e.

167 **Fulda.** *Adolf, Frhr. v. Dalberg* 1726—37. Thaler 1729. Bb. r. Rs. Fünffach behelmter Schild mit d. Familienwappen u. dem des Stifts im Mittelschilde. Mit Randschrift. C. Sch. 2490. vorz. e.

168 *Heinrich VIII., Frhr. v. Bibra* 1759—88. Silberabschlag des Dukaten 1779. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes und infulirtes Wappen. Gr. 3. Stplgl., nebst zwei kl. Silberm. dies. Bisch. Fünf. 1763, Kreuz. 1769 u. Pfennig 1739 (Amand. v. Buseck). St. 4.

169 *Sedisvacanz* 1788. Medaillenförmiger Thaler. Wappen des Domcapitels. Rs. Das Wappen des Hochstifts auf einem Wappenmantel, von fünfzehn Schildern umgeben. C. Sch. 2505. vorz. e.

170 *Adalbert III. von Harstall* 1788—1802. Contributionsthlr. 1795. Dreifach behelmtes Wappen. Rs. Vier Zeilen Schrift zwischen Zweigen. Sch. 4237. s. g. e.

171 **Gurk.** *Franz, Graf v. Salm-Reifferscheid,* gest. 1822. Thaler 1801. Bb. r. Rs. Sechsf. Wappen m. Mittelschild auf Hermelinmantel. C. Sch. 2517. s. g. e.

172 Zwanziger 1806. Aehnl. wie vorher. C. Sch. 2519. s. g. e.

173 **Halberstadt.** *Albert, Markgraf v. Brandenburg* 1513—45. Thaler 1544. Unter dem Quastenhut das vierfeldige Wappen. Rs. Der hl. Stephan. Sch. 4266. g. e.

174 *Domcapitel.* Thaler 1629. Behelmter Wappenschild. Rs. Der hl. Stephan. Sch. 4286. vorz. e.

175 **Hildesheim.** *Sedisvacanz* 1688. Thaler. Behelmtes Stiftswappen, darüb. Maria. Rs. Bb. Leopold I. r. C. Sch. 2533. g. e.

176 *Jodok Edmund, Frhr. v. Brabeck* 1688—1702. Ausbeutethaler 1698. Dreifach behelmtes quadrirtes Wappen. Rs. Der stehende hl. Antonius. C. Sch. 2535. Polirt, sonst s. g. e.

177 *Sedisvacanz* 1724. Medaillon (v. P. Werner). Karl der Grosse von 17 Wappen umgeben. Rs. Der hl. Ludwig von 16 Wappen umgeben. C. Sch. 2537. Mm. 55. Gr. 45. Stplglz.

178 *Sedisvacanz* 1761—63. Gulden 1761. Wappen. Rs. Bb. Franz I., unt. S. Gerippter Rand. C. Sch. 2540. s. g. e.

179 *Friedrich Wilhelm, Frhr. v. Westphalen* 1763—89. Gulden 1764. Bb. l. Rs. Vierfeldiges Wappen. Sch. 4353. g. e.

180 **Laibach.** *Ferdinand, Graf v. Khuenburg* 1701—11. Med. 1707 (v. P. H. Müller) a. d. Einweihung der neu erbauten Domkirche. Bb. r. Rs. Der auf Wolken sitzende hl. Nicolaus, hinter einem Postamente, worauf 2 Engel mit dem Wappen des Bischofs. Im Hintergrunde die Domkirche. C. Sch. 2544. Mm. 38. Gr. 14. Stplglz.

181 **Leitmeritz.** *Hugo Franz, Graf von Königsegg-Rothenfels* 1716—20. Viertelthaler 1716 a. s. Inthronisation. Wappen. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Doneb. 4517. vorz. e.

182 Kleine Münze a. d. gl. Geleg. m. gleich. Typ. Mm. 21. Gr. 1,5. g. e.

183 **Lübeck.** *August Friedrich, Herzog von Holstein* 1666—1705. Gulden 1678. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen zwischen Zweigen. C. Sch. 2553. g. e.

184 **Lübeck.** *Sedisvacanz.* Thaler 1727. Behelmtes Wappen des Domcapitels, darunter ein kl. Schild mit dem Wappen des Domdechants Johann von Wickede. Rs. Bel. Bb. Kaiser Karl VI. r. C. Sch. 2555. vorz. e.

185 **Lüttich.** *Erhard, Graf v. d. Mark* 1505—38. Snaphan o. J. Schild mit dem Familienwappen auf einem Blumenkreuze. Rs. Der hl. Hubert zu Pferde. C. Sch. 2558. g. e.

186 *Maximilian Heinrich v. Bayern* 1650—88. Thaler 1671. Bb. r. Rs. Wappen. C. Sch. 2571. s. g. e.

187 *Sedisvacanz* Thaler 1688. Das mit dem Hut bedeckte Wappen. Rs. In einer Cartouche Bb. des hl. Lambert. C. Sch. 2574. Justirt, g. e.

188 *Johann Ludwig von Eldern* 1688—94. Dukaton 1689. Bb. r. Rs. Das von zwei Ziegenböcken gehaltene Wappen. Mit Randschrift: AD * PRINCIPIS * etc. C. Sch. 2577. Jahrz. nicht ausgeprägt, sonst s. g. e.

189 *Sedisvacanz* 1763. Thaler. Wappen auf Hermelinmantel etc. Rs. Bb. d. hl. Lambert. C. Sch. 2584. Stplglz.

190 Lot: Vier Kupfermünzen (Liards) v. Max Heinrich, Jos. Clemens u. Joh. Theodor v. Bayern. g. e. St. 4.

191 **Metz.** *Robert von Lenoncourt* 1551—53. Thaler 1551. Bärtiges Bb. r., im Mozzetta. Rs. Der knieende hl. Stephan zwischen zwei mit dem Quastenhute bedeckten Kreuzwappen. C. Sch. 2593. Siehe Abbildung. vorz. e.

192 **Münster.** *Johann III., Graf von Hoya* 1566—74. Thaler 1569. Dreifach behelmtes neunfeldiges Wappen. Rs. Der stehende hl. Paulus, unten der Schild des Hochstifts. C. Sch. 2604. vorz. e.

193 *Christoph Bernhard von Galen* 1650—78. Breiter Thlr. 1661 a. d. Erob. d. Stadt Münster. Ansicht derselben. Rs. Das fünffach behelmte Wappen. C. Sch. 2613. s. g. e.

194 *Sedisvacanz* 1683. Thaler. Behelmtes Kapitelswappen. Rs. Bel. Bb. Leopolds I. Am Armabsch. C·S (nicht G·S). C. Sch. 2617. vorz. e.

195 *Friedrich Christian von Plettenberg* 1688—1706. 24 Mariengroschenst. 1693. Gekr. Wappen. Rs. Werthangabe. S. g. e. u. vier Kupfermünzen zu 2, III, IIII u. VI Pfennigen v. 1740, 43, 62 und 90. g. e. St. 5.

196 *Sedisvacanz* 1761. Medaillon (v. Thiebaud). Beiderseits Wappenkreis mit hl. Paulus, bezw. Karl d. Grossen. C. Sch. 2630. Mm. 56. Gr. 44. vorz. e.

197 **Osnabrück.** *Franz Wilhelm, Graf v. Wartenberg* 1625—61. Einseitige Klippe 1633, die während der schwed. Belagerung auf des Bischofs Anordnung aus seinem Silbergeschirr geprägt wurde. Der Apostel Petrus, vor ihm der quadr. Schild von Osnabrück und Wartenberg. C. Sch. 2641. s. g. e.

198 *Sedisvacanz* 1698. Thaler. St. Petrus, vor ihm das Wappen. Rs. Die Domkirche und der Gertrudenberg. C. Sch. 2644. vorz. e.

199 *Ernst August II. v. York, Herzog v. Braunschweig-Lüneburg* 1716—28. Thaler 1724. Das gekr. Wappen nebst Schildhaltern, Ordensb. u. Wahlspruch. Rs. Laufendes Pferd. C. Sch. 2652. s. g. e.

200 *Sedisvacanz* 1728. Medaille (v. Werner). Beiderseits im Wappenkreis Bb. des hl. Petrus bezw. Karl d. Grossen. C. Sch. 2653. Mm. 46. Gr. 33. Stplglz. u. zwei kl. Silbermünzen: eine unbest. ältere (Wewelinghöfer) u. Matier 1704. g. e. St. 3.

201 **Paderborn.** *Ferdinand v. Fürstenberg* 1661—83. Thaler 1663. Dreifach behelmtes Wappen. Rs. Der steh. hl. Meinulphus, zu dessen Füssen ein Hirsch. C. Sch. 2666. vorz. e.

202 *Hermann Werner, Freiherr v. Metternich* 1683—1704. Thaler 1684. Bb. r. Rs. Vierfach behelmtes Wappen. C. Sch. 2672. vorz. e.

203 *Clemens August, Herzog v. Bayern* 1719—61. Med. 1736 (v. Werner) a. d. 9. Säcularfeier der Beisetzung des hl. Liborius. Zwölf Zeilen Schrift, darunter d. Wappen. Rs. Ein von zwei Engeln getragener Sarkophag. Ansicht der Stadt Paderborn. Mm. 35. Gr. 12. s. g. e.

204 *Sedisvacanz* 1761. Medaille. Das Wappen d. Hochstifts, des Dompropst v. Schäsberg und des Domdechanten v. Weichs. Umher zehn Wappen der Domherren. Rs. Bischof Hathumar und Karl d. Grosse halten das Modell der Domkirche, umher zwölf Wappen der übrigen Domherren. C. Sch. 2683. Mm. 43. Gr. 31. vorz. e.

205 Lot: Mariengr. 1712 (Mon. u. Schrift) u. zwei Kupfermünz. v. Fr. Arnold v. Metternich (Sechspfennig 1706 und Mariengr. 1714 Wapp. u. Schrift), sowie 5er v. Wilh. Ant. v. Asseburg. g. e. St. 4.

206 **Passau.** *Johann Philipp, Graf v. Lamberg* 1689—1712. Thaler 1694. Gekr. Familienwappen. Rs. Der hl. Stephan mit dem Wappen des Hochstifts. C. Sch. 2700. vorz. e. und zwei kleine Münzen: Gröschl 1516 (Wigil. Fröschl) u. ½ Baz. 1694 v. Lamberg. g. e. St. 3.

207 *Sedisvacanz* 1761. Med. (v. Oexlein). Der hl. Stephan mit dem Wappen des Domcapitels. Rs. In einem Kranze von 15 Wappen Ansicht der Stadt Passau. C. Sch. 2713. Mm. 44. Gr. 25. vorz. e.

208 **Ratzeburg.** *August, Herzog v. Braunschweig-Lüneburg* 1610—36. Thaler 1617. Dreifach behelmtes achtfeld. Wappen mit dem Mittelschild v. Ratzeburg. Rs. Der Herzog zu Pferde. C. Sch. 2722. vorz. e.

209 Doppelschilling 1618. Wappen. Rs. Monogramm. Auf Vords. Contremarke: W. s. g. e.

210 **Regensburg.** *Hartwig V., Herzog v. Kärnten* 1106—1126. Conventionsmünze nach fränk. Art (des Bisch. u. d. Herzogs Welf's II. od. Heinrich des Schwarzen). Bb. ein. Geharn. v. vorn. m. Fahne (d. Herzogs) über einem Gebäude. Rs. Gerüstetes Pferd v. l. S., hinter demselben aufgestellte Fahne. Beiders. Schriftspuren. Schratz b. Erbstein Bl. f. Münzf. 1898 Sp. 1505 Nr. 25. Mm. 23. s. g. e.

211 *Johann III., Pfalzgraf* 1507—38. Dreibätzner 1523. Vierfeld. Wappen, darüber Jahrzahl. Rs. Petrus in halber Figur. Plato 7. s. g. e.

212 *Pankratius Sinzenhofer* 1538—48. Thaler 1547. Stifts- u. Familienwappen unter dem Bischofshut. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild und Titel Karls V. Plato 20. vorz. e.

213 *Albrecht IV. v. Törring* 1613—49. Jeton 1644 a. die Ueberführung der Gebeine des hl. Justinus von Rom nach Regensburg. Wappen. Rs. Sechs Zeilen Schrift unter Krone, Palme und Scepter. Plato 38. Mm. 24. Gr. 3. s. g. e.

214 *Sedisvacanz* 1763. Medaille (v. Oexlein). Ansicht der Domkirche. Rs. Das Wappen des Domcapitels. Plato 50. Mm. 34. Gr. 11. vorz. e.

215 *Sedisvacanz* 1787. Conv.-Thlr. Acht Zeilen Schrift. Rs. Das Kapitelswappen umgeben von fünfzehn Wappen. C. Sch. 2738. Stplglz.

216 **Speier.** *Philipp Christoph v. Sötern* 1610—52. Thaler 1623 (m. d. Titel f. Weissenburg) zum Gedächtniss der neu aufgeführten Festungswerke der Stadt Udenheim (Philippsburg) geprägt und bei der Einweihung ausgetheilt. Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen m. Mittelsch. Rs. Hl. Philipp. C. Sch. 2763. vorz. e.

217 *Sedisvacanz 1770.* Med. (v. Schäfer). Das Wappen des Domcapitels von sieben Wappen der Capitulare umgeben. Rs. Vierfeld. Wappen von den Wappen der acht übrigen Domherren umgeben. C. Sch. 2777. Mm. 46. Gr. 35. Geh. g., pol., m. e.

218 *August, Graf v. Limburg* 1770—97. Conv.-Thlr. 1770. Die drei Wappen mit Schildhaltern a. d. geschmückten Wappenmantel. Rs. Minerva zwischen zwei Knaben. C. Sch. 2778. s. g. e. und Sechser 1772. Loch, g. e.

219 **Strassburg.** *Johann Georg v. Brandenburg* 1592—1604. Einseitige Nothklippe zu 80 Kreuzer 1592, aus dem Silbergeschirr der Bürger geschlagen. Drei Schilde mit dem vierfeld. Hochstifts- und Familienwappen, dem Wappen des Domcapitels und dem der Stadt Strassburg. C. Sch. 2788. Eck zu Eck Mm. 44. Gr. 28. vorz. e.

220 *Ludwig Konstantin v. Rohan* 1756—79. Thaler 1760. (Ist nach französischem Fuss in einer Heckmünze zu Oberkirch im Schwarzwald geschlagen.) Bb. r. Rs. Wappen auf mit Quastenhut bedeckten Wappenmantel. Mit Randschrift. C. Sch. 2794. s. g. e.

220a Zehner 1773, in Günzburg geprägt. Beiderseits Wappen. Zu C. Sch. 2799 u. ebenda geprägter Kupferkr. 1773. g. e. St. 2.

221 **Trient.** *Bernhard III. von Cles* 1514—39. Thaler 1530. Bb. l. m. Barett. Rs. Vierfeldiges Wappen unter dem Cardinalshut, zu den Seiten getheilte Jahrzahl. C. Sch. 2802. vorz. e.

222 *Peter Vigil, Graf v. Thun* 1776—1800. Jeton 1776 (Dukatenabschlag v. Matzenkopf) a. d. Wahl. Bb. r. Rs. Wappen. C. Sch. 2806. Mm. 21. Gr. 2. s. g. e.

223 **Utrecht.** *Rudolf, Graf von Diepholz* 1433—55. Goldgulden o. J. Wappen im Dreipass. Rs. Stehend. hl. Martin. C. Sch. 2807. s. g. e.

224 **Verden.** *Domcapitel.* 1/24 Thlr. 1618. Schild m. Kreuz. Rs. Reichsapfel mit 24. Knyph. 4703 ff. s. g. e.

Siehe auch Bremen.

225 **Worms.** *Theodorich von Bettendorf* 1552—80. Halbbatzen 1576. Vierfeld. Wappen. Rs. Doppeladler mit Werthzahl 2. g. e.

226 *Franz Emmerich Kaspar, Frhr. v. Waldbott-Bassenheim* 1679—83. Begräbnissmünze 1683. Wappen mit Insignien zwischen Zweigen, nebst Umschrift. Rs. Acht Zeilen Schrift. C. Sch. 2817. vorz. e.

227 **Würzburg.** *Gebhard Graf v. Henneberg* 1151—60. Denare (zwei Var.). GEBhARDVS Halber Löwe mit aufgesperrtem Rachen. Rs. WIRZBVRG Bb. des Bischofs mit Schwert und Krummstab; u. unbestimmter fränk. Denar. Kirchengebäude oder Thurm m. liegend. S. Rs. Kreuz in dopp. Perlenkreis. Mm. 19. Schratz bei Erbst. Bl. f. Mzf. 1898 Sp. 1511, Taf. 982. s. g. e. St. 3.

228 *Gottfried IV. Schenk v. Limburg* 1443—55. Schilling o. J. Vierfeldiges Wappen. Rs. Steh. hl. Kilian. s. g. e.

229 *Johann Gottfried II. v. Guttenberg* 1684—98. Thaler 1693. Dreifach behelmtes Wappen. Rs. Hl. Kilian. C. Sch. 2849. Bruchstelle am Rande, sonst s. g. e.

230 **Würzburg.** *Adam Friedrich, Graf v. Seinsheim* 1755—79. Conv.-Gulden m. Madonna 1761 u. Zwanziger m. Wpp. 1764. g. e. St. 2.

231 *Sedisvacanz* 1795. Medaille (v. Werner). Drei Wappen im Wappenkreis. Rs. Madonna mit Heiligen im Wappenkreis. C. Sch. 2897. Mm. 45. Gr. 27. Stplglz.

232 Lot kleinerer älterer Münzen. Zusammen Gr. 22. Meist s. g. e. St. 20.

Ordensmeister.

233 **Deutscher Orden.** *Maximilian, Erzherzog v. Oesterreich* 1590—1618. Thaler o. J. Geharn. Brustb. r. mit Halskrause. Rs. Mit dem Erzherzogshut bedeckter ausgeschnittener Schild mit dem weitläufigen, fünfzehnfeldigen Wappen in vier durch das Hochmeisterkreuz gebildeten Hauptfeldern nebst Schildfuss. C. Sch. 2905. s. g. e.

234 Thaler 1603. Stehender Hochmeister zwischen dem Löwen und dem Helm. Rs. Turnierritter in einem Kranze von 15 Wappenschilden. Zu C. Sch. 2907. vorz. e.

235 Halber Thlr. 1614. Aehnl. wie vorher. C. Sch. 2911. Gelocht, g. e.

236 *Johann Eustach von Westernach* 1625—27. Thaler 1625. Dreifach behelmter Wappenschild. Rs. Madonna in Strahlen. C. Sch. 2917. vorz. e.

237 *Johann Kaspar II. v. Ampringen* 1664—84. Groschen 1680. Drei Wappenschildchen. Rs. Reichsapfel m. Werthzahl 3. Körtlinge 1680, 88, 90, 92 u. Kupferkreuz. 1621 u. 22. s. g. e. St. 7.

Aebte, Pröpste, Wallfahrtsorte und relig. Bruderschaften.

238 **St. Alban,** Propstei und Ritterstift zu Mainz. Silberabschlag des Goldguldens 1778. Der hl. Alban, sein Haupt auf den Händen tragend. Rs. Ein Esel in einem Schilde. Prinz Alex. 828. Mm. 20. Gr. 2. g. e.

239 **Andechs.** Klippe in Neusilber 1888 a. d. 500jähr. Jubiläum der Wiederauffindung des Schatzes auf dem hl. Berg v. Andechs. Madonna über der Abtei, unten Abteiwappen. Rs. Darstellung des Schatzes. Eck zu Eck Mm. 42. Stplglz.

240 **Aquileja.** *Ottobonus de Razzi* 1303—15. Denar o. J. Patriarch m. Stiftsw. Rs. Wappen; u. unbestimmte Friesacher Münze. Kirchengeb. Rs. Stehend. Patriarch m. Krummstab. g. e. St. 2.

241 **Banz,** Benediktinerabtei in Oberfranken. *Thomas Bach,* Abt, gest. 1624. Medaille 1604. Wappen mit Inful und Krummstäben. Rs. Fünf Zeilen Schrift im Kranz. Beierlein I. 56a. Neuer Guss. Mm. 37. Gr. 17. s. g. e.

Nach Ueberlieferung angeblich ciselirter Originalguss, Schulthess Exemplar au Sammlung Gutheil.

242 **Baumburg** (Oberbayern). Einseitige Kupfermarke o. J. Wappen des Klosters, oben C. B. Neum. 6816. Beierl. I. 57. Mm. 19. s. g. e.

243 **Bildhausen**, Abtei in Unterfranken. *Nivard Schlimbach*, letzter Abt u. bekannter Münzsammler 1786—1803, gest. 1812. Med. 1808 (v. Reich in Fürth ohne dess. Zeichen). Bb. r. im Ordenskleid, mit Käppchen und umhängendem Kreuz. Rs. Drei mit Inful u. Krummstab und an den Seiten mit Festons gezierte Wappenschilde. Beierlein IV. S. 71, Nr. 174. Mm. 47. Gr. 43. Stplglz.

Siehe Abbildung.
Nach Beierlein sollen nur 24 silberne Exemplare geprägt sein.

244 **Chiemsee** (Herren-Chiemsee). Einseitige Kupfermarke 1790. Kirche, oben Buchstaben, unten Jahrzahl. Mm. 15. s. g. e.

245 **Corbei.** *Karl von Blittersdorf* 1722—37. Thaler 1723. Dreifach behelmtes infulirtes vierfeldiges Wappen. Rs. Stehender hl. Vitus, hinter ihm liegender Löwe. C. Sch. 3012 und Pfennig 1715 (v. Max v. Horrich). s. g. e. St. 2.

246 **Cysoing**, Abtei in Flandern. *Abt Stephan Vraux oder dessen Nachfolger und Neffe Anton.* Kupferjeton 1661. S · EVERARDVS · FVNDATOR · CYSONI · * Im Perlenzirkel gekr. französischer Schild mit acht aus einem Schilde hervorgehenden Lilienstäben. Unter dem Schilde auf einem Bande: VNANIMITER. Rs. GETS · DE · LABBAYE · DE · CYSOING · 1661. Im Perlenzirkel ein m. Mitra und Krummstab besteckter französischer Schild, darin drei Vogelskrallen. Unter dem Schilde auf einem Bande PEDETENTIM. Neum. 13962. Num. Zeit. 1857, S. 87, Nr. 113. Mm. 31. s. g. e.

247 **Ellwangen.** *Anton Ignaz, Graf von Fugger-Glött* 1756—77. Conv.-Thlr. 1765. Bb. r. Rs. Wappen auf d. Hermelinmantel. Geriefter Rand. C. Sch. 3023. vorz. e. u. 1/2 Btz. 1624 (Joh. Jakob Blarer v. Wartensee). g e. St. 2.

248 **St. Emmeran**, Benedictinerstift zu Regensburg. *Frobenius Forster*, Abt 1762—91. Med. 1783 (v. Scheufel) a. s. 50jähr. Priesterjubiläum. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. C. Sch. 3026. Mm. 25. Gr. 7. Stempelsprung, sonst vorz. e.

249 **Garsten**, Benedictinerstift in Oberösterreich. *Romanus Rauscher* 1642—83. Thaler 1679 a. d. Jub. d. Abtes von der Stadt Steyer u. d. Gewerkschaft der dortigen Eisenwerke geschlagen. Elf Zeilen Schrift, von einem Kranz umgeben. Rs. Drei Wappenschilde, oben das d. Abtes mit den Insignien, unten rechts das der Stadt und links das der Gewerkschaft. C. Sch. 3047. vorz. e.

250 **Göttweih**, Benedictinerabtei in Niederösterreich. *Altmann Arigler* 1812—46. Med. 1843 (v. Cesar) a. s. Priesterjubiläum. Bb. l. Rs. In einem Kranze vierfeldiges Wappen, worüber ein Engelskopf mit der Inful zwischen den beiden Krummstäben. C. Sch. 3050. Mm. 39. Gr. 36. vorz. e.

251 **Hersfeld**, Benedictiner-Abtei. *Wilhelm, Landgraf v. Hessen*, gest. 1637. Halber Thaler 1621. GUILIELMUS D : G : P : A : D : H : L : H : Auf dem Wappenmantel gekrönter, gespaltener Schild mit dem hersfelder Kreuze und dem hessischen Löwen. Oben die Abtsmütze neben dem Krummstabe. Rs. FIDE · SED · CUI · VIDE · 1621 · Zum Schwur aufgehobene Hand mit einem offenen Auge in der Fläche. C. Sch. 3054. Prachtstück!

Siehe Abbildung.

252 **Hradisch**, Prämonstratenserstift bei Olmütz. *Paul Ferdinand Graf Wazlowik* 1741—84. Med. 1751 (v. Toda) a. d. 600jähr. Stiftsjubiläum. Zwei Wappenschilde, darunter neun Zeilen Schrift. Rs. Heilige begiessen das Stiftsgebäude. Wellh. 12114. Mm. 44. Gr. 26. vorz. e.

253 **Kempten**. *Rupert von Bodmann* 1678—1728. Thaler 1694 zu Augsburg geschlagen. Mit den Insignien geschmücktes quadrirtes Familienwappen, nebst dazu gehörendem Mittelschilde. Rs. Unter dem Fürstenhute das Bb. der hl. Hildegard auf geteiltem Felde (Stiftswappen). C. Sch. 3061. vorz. e.

254 *Engelbert von Sirgenstein* 1747—60. Thaler 1748. Bb. r. Rs. Vor einem brennenden Altar Pietas, auf ein Postament sich stützend, woran der quadrirte Wappenschild. C. Sch. 3063. Polirt, g. e.

255 **Klosterneuburg**, Chorherrenstift bei Wien. *Ambrosius Lorenz* 1772—82. Ovaler Gnadenpf. o. J. Ueber der Stadtansicht die beiden ovalen Wappen in einer Cartouche mit Engelskopf. Rs. Heil. Leopold und Agnes auf dem kahlen Berge, neben dem Baume knieend, über welchem Maria in Wolken. Mit Oese. Appel I., S. 274. C. Sch. 3068. Mm. 36/30. Gr. 7. s. g. e.

256 **Minderau** oder **Weissenau** in Schwaben. *Anton Unold*, Abt 1724—65. Med. 1763 (v. Haag) a. s. Priesterjubiläum. Bb. r. Rs. Verzierter Wappenschild der Abtei, darauf die Inful zwischen Krummstab u. Schwert. Binder S. 357, Nr. 3. C. Sch. 3082. Mm. 42. Gr. 29. vorz. e.

257 **Murbach** und **Lüders**. *Leopold, Erzherzog v. Oesterreich* 1614—25. Thaler o. J. Der hl. Leodegar mit Hirtenstab u. Bohrer; vor ihm der Wappenschild. Rs. Gekr. Doppeladler nebst Titel Ferd. II. C. Sch. 3090. s. g. e.

258 **Ottobeuren**, ehem. reichsunmittelbare Benedictinerabtei. Med. 1766 (v. Thiebaud) zur 10. Säcularfeier des Stifts. Fünf Zeilen Schrift in Cartouche. Rs. Ansicht der Stiftsgebäude aus der Vogelperspective. Beierl. I. 199. C. Sch. 3104. Mm. 39. Gr. 16. vorz. e.

259 **Seligenstadt**. *Peter IV. Schultheiss*, aus Mainz, Abt 1715—30. Med. 1725 (v. Müller) zur neunten Säc.-Feier der Abtei. Drei Schilde mit dem angeblichen Wappen Kaiser Ludwig d. Frommen, dem der Grafen v. Erbach und dem quadrirten Wappen des Abtes. Doppelte Umschrift. Rs. Ueber dem Stiftsgebäude die Heiligen Marcellin, Peter u. Benedict in Wolken. C. Sch. 3117. Mm. 46. Gr. 28. vorz. e.

260 **Vierzehnheiligen** (Oberfranken). Versilberter Messingjeton. Ortsansicht, oben Darstellung der Legende von d. Auffindung d. Jesuskindes durch d. Schäfer Hermann. Rs. Die vierzehn Heiligen. C. Merzb. 937a. Mm. 21. s. g. e.

261 **Weingarten**. *Dominicus II. Schnizer*, Abt 1746—84. Med. 1781 (v. Matzenkopf) a. s. 50jähr. Priesterjubiläum. Verzierter sechsfeld. Wappenschild mit zweifeld. Mittelsch. Rs. Die personificirte Kirche, vor ihr ein in die Posaune stossender Priester. Im Hintergrunde eine Kirche und oben ein Kelch auf Wolken. C. Sch. 3130. Binder S. 355. Nr. 4. Mm. 36. Gr. 17. vorz. e.

262 **Werden** und **Helmstädt**. *Anselm von Sonius* 1757—74. Thaler 1765. Dreifach behelmtes und infulirtes, reich verziertes sechsfeldiges Wapp. mit Mittelschild. Rs. Ueber den beiden Stiftskirchen der hl. Ludger in Wolken. C. Sch. 3140. vorz. e.

263 **Wilhering,** Cistercienserstift in Oberösterreich. *Martin Gottfried,* Abt 1545—56. Kupferjeton o. J. Wappen. Rs. Schrift und Doppelkreuz. Neum. 1187. Gelocht, s. g. e.

264 **Wissehrad,** Propstei. *Ceslaw Gotthard, Graf v. Schaffgotsch* 1769—82. Installationsmed. 1769. Der gekr., mit Inful und Stab gezierte Schild der Propstei und das dreifach behelmte Familienwappen. Rs. Prag u. Wissehrad, dahinter aufgehende Sonne. C. Sch. 3144. Mm. 40. Gr. 25. s. g. e.

265 *Ferdinand Kindermann von Schulstein* 1782—1801. Silberabschlag des Dukaten 1782. In einer mit Inful, Stab u. Blättergewinde geschmückten Cartouche zwei ovale Wappenschilde. Rs. Neun Zeilen Schrift. C. Sch. 3146. Mm. 23. Gr. 2,5. vorz. e.

Aebtissinnen.

266 **Chiemsee** (Frauen-Ch.), Frauenkloster. *Irmengard, Gräfin v. Thann-Moos-Königsfeld zu Puchersried* 1733—35. Broncirter Bleiabdruck ihres Siegels. M · I · A — I · F · C. Krummstab zwischen zwei Wappenschildchen. Queroval. Mm. 18/20. vorz. e.

267 **Essen.** *Anna Salome, Gräfin v. Salm-Reifferscheid* 1646—88. Thaler 1680. Das mit dem Fürstenhute bedeckte, mit Krummstab und Schwert besteckte Wappen. Rs. Ansicht der Stadt Essen und kämpfende Schaaren zu Fuss und zu Pferd. Oben in Wolken der hl. Cosmus und der hl. Damian. C. Sch. 3153. s. g. e.

268 *Franziska Christine von Pfalz-Sulzbach* 1726—76. Dukaten 1754. Mit Fürstenhut, Pedum und Schwert geschmückter vierfeldiger Schild mit dem vollständigen pfälz. Wappen im ovalen Mittelschilde. Rs. Maria mit einem Lilienzweig steht auf einer um die Erdkugel sich windenden Schlange. C. Sch. 3155a. Stplglz.

269 **Gandersheim.** *Elisabeth Ernestine Antonie von Meiningen* 1713—66. Med. 1713 (v. Wermuth) a. i. Inthronisation. Bb. r. auf Postament innerh. e. doppelr. Umschr. Rs. Die aufgehende Sonne bestrahlt eine Wiese, worauf ein mit Quasten besetztes Kissen mit reich verziertem Krummstab und Bischofsmütze liegt. Im Abschnitt auf Blumenarabesken die ovalen sächsischen und gandersheimischen Wappenschilder. Mit Randschrift. Grobe S. 16. Nr. 108. Mm. 45. Gr. 29. vorz. e.

270 **Hervorden.** *Anna, Gräfin v. Limburg* 1520—25, in Gemeinschaft mit der Stadt. Thaler 1552. Vierfeld. Wappen der Abtei und der Stadt. Rs. Gekr. Löwe. C. Sch. 3157. s. g. e.

271 **Quedlinburg.** *Dorothea, Herzogin v. Sachsen* 1610—17. Breiter Schauthaler 1617. Dreifach behelmter Schild mit dem Familienwappen und dem des Stifts im Mittelschilde. Rs. Der stehende Kaiser Heinrich im Ornat, mit Schwert und Reichsapfel. Im Hintergrund die Stadt Quedlinburg. C. Sch. 3162. Vorz. e. u. Groschen 1617, g. e. St. 2.

272 *Anna Sophie, Pfalzgräfin v. Birkenfeld* 1645—80. Gulden 1676. Bb. l. Rs. Das sechsfeldige Wappen mit Mittelschild unter dem Fürstenhute. C. Sch. 3168. s. g. e.

273 *Anna Dorothea, Herzogin v. Sachsen-Weimar* 1684—1704. Viertelthaler 1704 a. i. Tod. Kopf r. in doppelter Umschrift. Rs. Schiff. Tentz. 49. II. Stplglz.

274 **Thoren.** *Margaretha von Brederode* 1531—77. Thaler o. J. Madonna über dem vierfeld. Wappen der Aebtissin. Rs. Der Erzengel Michael mit dem Wappen der Abtei. Sch. 5286. g. e.

275 *Anna, Gräfin v. d. Mark-Lümain* 1604—31. Groschen o. J. Drei Schildchen. Rs. Tit. Kais. Mathias. Gekr. Doppeladler mit 3 im Reichsapfel. s. g. e.

---

276 **Unbestimmte Geistliche.** Lot: Drei Silbermünzen, ein Bleijeton u. eine geringe Kupfermünze. a) Schüsselheller m. vierfeld. Wapp. b) Hohlpfennig m. Bischofskopf im Strichelrand (irrig als Merseburg bezeichnet). c) Denar. Kirchengeb. Rs. Segn. Geistl. Schriftsp. (irrig bei Ebrach eingereiht). d) Bleijeton. Doppelwapp. Rs. Sog. englischer Gruss (als zu Abt. Gars gehörig angegeben). g. e. St. 5.

Andere Geistliche siehe Schweiz Nr. 833 ff.

Altfürsten.

277 **Anhalt. Linie zu Dessau.** *Leopold Friedrich* 1817—63. Vereinsthaler 1858. Schw. 8. vorz. e.

278 **Linie zu Bernburg.** *Alexius Friedr. Christian* 1796—1834. Gulden 1806. Werthang. im Kranz. Rs. Der Bär a. d. Mauerzinne. Zu C. Sch. 3217 u. $^1/_{24}$ Thlr. 1822. s. g. e. St. 2.

279 *Alexander Karl* 1834—63. Ausbeutethlr. 1862. Schw. 4. Stplglz.

280 Sechstelthlr. 1856. Schw. 9. vorz. e.

281 **Linie zu Harzgerode.** *Wilhelm* 1670—1709. Ausbeutethlr. 1694. Sechsfach behelmtes Wappen. Rs. Fünf Zeilen Schrift und Umschrift. Mzz. Eichel zw. 3 Sternchen. C. Sch. 3223. Mad. 3478. vorz. e.

282 **Linie zu Cöthen.** *August Ludwig* 1728—55. Feinsilber-Gulden 1747. Mit Fürstenhut geschmücktes von zwei Bären gehaltenes Wappen. Rs. Bär mit dem Schilde. Mzz. I · I · G. Sch. 5401. s. g. e.

283 *Heinrich* 1830—47. Doppelthaler 1840. Schw. 6. Spiegelglanz.

284 **Linie zu Zerbst.** *Johann* 1621—67. Thaler 1667 a. s. Tod. Geharn. Bb. r. mit Umschrift u. d. Fortsetz. d. Titels als Ueberschrift. Rs. Das vierfach behelmte zwölffeldige Wappen mit Um- und Ueberschrift. C. Sch. 3243. Mad. 1012 u. Kupferpf. 1766 (Friedr. August). vorz. e. St. 2.

285 **Die sämmtl. anhalt. Landestheile vereint.** *Leopold Friedrich v. Dessau* 1863—71. Thaler 1863 a. d. Vereinigung. Schw. 9. Spiegelglanz.

286 Desgl. 1869. Schw. 10. vorz. e.

287 *Friedrich,* seit 1871. Zweimarkstücke 1876. s. g. e.

288 **Baden. Linie Baden.** *Wilhelm* 1622—77. Thaler 1624. Geharn. Bb. r., mit spanischem Kragen. Rs. Dreif. behelmtes quadrirtes Wappen, mit Schrägbinde im Mittelschild, a. d. Seiten je zwei Helme. Auf dem gekrönten mittleren: die Bockshörner, dazwischen 1624. Bally 126. Kleine Verletzung im Schrötling, sonst s. g. e.

289 *Ludwig Wilhelm* 1677—1707. Gulden 1704. Bb. r. Rs. Unter dem Fürstenhute das mit der Vliessordenskette umgebene neunfeldige Wappen. Bally 155. vorz. e.

290 **Baden. Linie Durlach.** *Georg Friedrich* 1577—1622. Thaler 1609. Geharn. Bb. r. bis an den Schooss, mit der Rechten das geschulterte Schwert haltend, die Linke in die Hüfte gestützt. Rs. Dreif. behelmtes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, daneben je ein Helm. Bally 180. vorz. e.

291 Vierundzwanzigkreuzerstück 1621. Gepanzertes Hüftbild r. Rs. Neunfeldiges Wappen. Bally 183. s. g. e.

292 *Karl Friedrich* 1746—1803. Zwölfer 1747. Unter dem Fürstenhut die drei Wappen von Baden, Breisgau und Usenberg. Rs. Werthangabe in Cartouche. Bally 380 u. f. u. ½ Btz. 1737 (Bally 350 f.) 1742 (2 Var. zu Bally 364 u. f.) s. g. e. St. 4

293 Conv.-Thlr. 1772. Bb. r. Rs. Wappen von zwei Greifen gehalten. Bally 479. vorz. e.

294 *Derselbe, als Kurfürst* 1803—6. Conv.-Thlr. 1803. Kopf r., dar. Zeich. Boltschauser. Rs. Zwischen Zweigen das mit dem Fürstenhut bedeckte Wappen. Bally 523. Stplglz.

295 *Derselbe als Grossherzog* 1806—11. Conv.-Thlr. 1810. Büste r. Rs. Unter der Königskrone das schräg geteilte Wappen zwischen Zweigen. Bally 583 u. zwei Sechser 1804 u. 8 (Bally 529 f. u. 565). Stplglz. u. g. e. St. 3.

296 *Ludwig* 1818—30. Thaler zu 100 Kreuzer 1830. Kopf r. Rs. Gekr. Wappen zwischen Zweigen. Bally 775. s. g. e.

297 *Leopold* 1830—52. Doppelgulden 1852. Bally 958, Bergbaugulden 1852. Bally 960, und Kupferkreuzer 1832 der Grossherzogin Sophie. Bally 1312. Kupferkreuzer 1844 (Bally 884) u. 1852 (Bally 964). s. g. e. St. 5.

298 *Friedrich*, seit 1856. Vereinsthlr. 1870. Bally 1043 und Kupferkr. 1862. (B. 1006), 66, (B. 1026) u. 68 Verf.-Feier (B. 1038). s. g. e. St. 4.

299 **Bayern.** *Ludwig I. der Kelheimer* 1183—1231. Dickpfennig. Reitender Herzog mit erhobenem Schwert. Rs. Stehender Herzog mit Fahne und Lilienscepter. Wittelsbachiana 32. g. e.

300 *Johann II. zu München* 1379—97. Sulzbacher Pfennig. Bb. m. lang. Haar u. Hut im Sechspass. Rs. Rautenschild. Beierl. 138. Kull. Oberpf. 210. s. g. e.

301 *Maximilian I.* 1598—1651. Heidelberger Thaler 1627. Bb. r., darunter klein MS· Rs. Zweifach behelmtes Wappen m. Schildhaltern. Wittelsb. 993. MS = Mzm.: Math. Stein von Coblenz, nach Kull. M. d. B. N. G. 1900, I. Heft S. 40 Anm. 1. vorz. e.

Siehe Abbildung.

302 Thaler 1628. Von zwei Löwen gehaltenes Wappen. Rs. Madonna. Wittelsbach. 898. ½ Btz. 1624, 26 u. o. J. (W. 924, 25 u. 29) u. Schwarzpf. 1625 [3 Var.], Kipperkupferkr. 1622 (W. 962), meist s. g. e. St. 8.

303 Gold. Med. 1640 a. d. Neubefestigung der Stadt München. Der Churfürst in ganzer Figur neben einem Postament. Rs. Ansicht von München mit den Festungswerken. Witt. 811. 5 # vorz. e.

304 *Maximilian II. Emanuel* 1679—1726. Med. 1685 (v. Brunner) a. s. Vermählung mit Maria Antonie, Tochter Leopold I. Beider Bb. nebeneinander. Rs. Ansicht von München, darüber 3 Hände ein Füllhorn ausschüttend. Mit Randschrift. Wittelsb. 1466. Mm. 45. Gr. 42. g. e.

305 Bayern. *Carl Albert* 1726—45. Thalerförmige Med. 1739 (v. Schega), die unter den Hofstaat der Kaiserin Amalia in Mölk ausgetheilt ward. Geharn. Bb. r. Rs. Zwei auf Felsen stehende Löwen halten das von den beiden Ordensketten umgebene Wappen. Unten im Hintergrunde München. C. Sch. 3351. Mm. 40. Gr. 26. vorz. e.

Siehe auch oben Nr. 62 u. 63.

306 *Maximilian III. Joseph* 1745—77. Sog. Arrlani- oder Löwenthaler 1765. Bb. r. Rs. Der Löwe mit dem Schwerte in der rechten Tatze steht aufgerichtet neben dem churbayer. Wappen. Mit Laubrand. C. Sch. 3365. vorz. e.

307 *Karl Theodor* 1777—99. Med. der Stände 1792 (v. Bückle) a. d. 50jährige Regierungsjub. Karl Theodors. Pfalz und Bayern halten einen Kranz über die Büste des Kurfürsten. Rs. Unter dem strahlenden Namen Gottes ein Obelisk mit dem Rautenschilde. Umher vier Palmen, an denen die Wappenschilde von München, Landshut, Straubing und Burghausen. C. Sch. 3383. Mm. 47. Gr. 37. Stplglz.

308 Lot: 30er 1718, 1734, 20er 1773, XVer 1697, 10er 1768. Eins. Pf. 1682, Landgr. 1690, 1736, Landm. 1754, Kreuzer 1701, 60 und neun Stück (Gr. 160) meist gering erhalten (dar. einige ältere). g. e. St. 20.

309 *Max Joseph I.* 1806–25. Thaler 1806 (Sch. 624, 25) u. 7. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen von zwei Löwen gehalten u. Verfassungsthlr. 1818. vorz. e. St. 4.

310 Prämiengulden o. J. Bb. r. Rs. Lohn des Fleisses. Mit Laubrand. s. g. e.

311 *Ludwig I.* 1825—48. Miniaturmed. 1825 (v. Neuss) a. s. Reg.-Antritt. Kopf r. Rs. Postament mit HEIL | DEM | KÖNIG· Wellh. 1990. Mm. 14. Gr. 2. Stplglz.

312 Kronenthaler 1831. vorz. e.

313 Geschichtsthaler 1832. Otto v. Griechenland. Sch. 644. Stplglz.

314 Geschichtsdoppelthlr. 1839. Reitersäule Max I. Schw. 24. Stplglz.

315 *Maximilian II.* 1848—64. Geschichtsdoppelthlr. 1848. Christoph v. Gluck. Schw. 39. Stplglz.

316 Rheingolddukaten 1854. Kopf r. Rs. Ansicht v. Speier. Stplglz.

317 Geschichtsdoppelthlr. 1856. Denkmal in Lindau. Schw. 43. vorz. e.

318 Doppelgulden 1855. Mariensäule. Stplglz. u. Vereinsthlr. 1864. vorz. e. St. 2.

319 *Ludwig II.* 1864—86. Madonnathlr. o. J. u. 1870, Vereinsthlr. 1871 und Siegesthlr. 1871. Stplglz. St. 4.

320 Lot: Sechser 1806 (St.2), Kreuzer 1825, 35, 69, 70 und Groschen 1849. Heller 1800, 56. meist Stplglz. St. 9.

321 Berg. *Adolph IX.* 1408—23. Mühlheimer Raderalbus. Hüftbild des Herzogs unter Portal. Rs. Vierpass mit dem vierfeld. Wappen von Jülich u. Berg, in den Ecken vier kleinere Schildchen. Grote VII., S. 59, Nr. 60c. s. g. e.

322 *Karl Philipp* 1716—42. Ausbeutethaler 1738. Unt. d. Kurhut drei Wappenschilde m. Ordensketten. Rs. Werthzahl. Sch. 5677. C. Sch. 3397. vorz. e.

323 *Karl Theodor* 1742—77. Wildberger Ausbeutegulden 1758. Bb. r. Rs. Unter dem Kurhut drei verknüpfte Schildchen. Zu C. Sch. 4348. s. g. e.

324 **Berg.** *Max Joseph,* Kurf. v. Bayern 1795—1806. 1/2 Stüber 1804. Namenszug u. Werth u. 1/4 Stüber m. undeutl. Zahl m. Mon. Carl Theodors. g. e. St. 2.

325 *Joachim Murat,* als Grossherzog 1806—8. Cassathaler 1807. Kopf r. Rs. Das Wappen auf dem mit dem Herzogshute geschmückten Hermelinmantel. C. Sch. 3402. vorz. e.

326 **Birkenfeld.** *Paul Friedrich August* 1829—53. 2 1/2 Silbergroschen 1848. Wappen. Rs. Werthangabe. Schw. 307. vorz. e.

327 **Kur Brandenburg.** *Johann Georg* 1571—98. Thaler 1587. (Reichsapfel) ✻ IOHANS ✻ GEORG ✻ D ✻ G ✻ MARC ✻ BRAND ✻ SACRI ✻ Geharn. Bb. r. mit Scepter, daneben · 1 · 5 · — · 8 · 7 · Rs. ROM · IMP · ARC · — · CAM · ET · ELEC · Dreifach behelmtes sechzehnfeldiges Wappen m. Mittelschild, über dem mittleren Helm ein Stern. Zu Arnim 39 und Dreier 1559 (Joachims II.). vorz. e. St. 2.

328 *Johann Sigismund* 1608—19. Thaler 1614. ❀ JOH · SIGISM · D : G · MAR · BR · S · ROM · IMP · ARCHIC · E · EL · Hüftbild r., darunter Jahrzahl. Rs. I · PRVS · IVL — · CLIV · MD · D · Fünffach behelmtes Wappen, unten rechts Mzz. MH. Arn. 63 Anm. vorz. e.

329 *Georg Wilhelm* 1619—40. Königsberger Spruchthaler 1628. Bb. r. Rs. Siebenfach behelmtes Wappen. Mzz. Kreuz auf Herz. Zu Arn. 84. s. g. e.

330 *Friedrich Wilhelm* 1640—88. Berliner Thaler 1650. Bb. r. mit Kurhabit. Rs. Das von zwei behelmten wilden Männern gehaltene siebenfach behelmte Wappen. Zwischen den Helmen die Jahrzahl und neben dem Schilde C—T. Arn. 229. vorz. e.

331 Fehrbelliner Siegesthaler 1675. Rechtshin reitender Churfürst. Rs. Victoria mit dem gekrönten Churschild, Palmzweig u. Kranz. Arnim 288. vorz. e.

332 Stettiner Thaler 1679. Kleineres römisch geharn. Bb. r. zwischen Lorbeerzweigen, darunter in einer Cartouche drei Zeilen Schrift. Rs. Siebenfach behelmtes Wappen mit behelmten Schildhaltern, daneben C—S (Chr. Sucro in Stettin). Mit Randschrift. Henck. 947. vorz. e.

333 Mindener Halbgulden 1672. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen, daneben I—W. Henckel 5118. Zweigroschenstück 1656 (Wapp. u. Schrift) und Zweidrittelstück 1688. Geharn. Bb. r. von einem Strickkreis umgeben. Rs. Gekr. Wappen. Mzz. LC—S. Zu Henck. 1001. g. e. St. 3.

334 *Luise Henriette,* Prinzessin v. Oranien, erste Gemahlin Friedr. Wilhelms, gest. 1667. Viertelsterbethlr. 1667. Unter dem Churhut Monogramm aus CL (Churfürstin Luise) und Genius mit Lorbeerzweig, unten IL. Rs. Reichsapfel auf Lorbeerzweigen, darunter sieben Zeilen Schrift. Zu den Seiten G—L. Oelr. 24a. vorz. e.

335 *Friedrich III.* 1688—1701. Med. 1689 (v. Schultz) a. d. Einnahme von Bonn. Geharn. Bb. r. Rs. Grundriss der Festung, darüber Spruchband. Zu Amp. 10959. Mm. 33. Gr. 18. vorz. e.

336 Magdeburger Gulden 1698. Römisch geharn. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Mzz. HF—H. Henck. 4474, s. g. e. und Groschen 1696 (Bb. u. 3 Wapp. S. D.) g. e. St. 2.

337 **Königreich Preussen.** *Friedrich I.* 1701—13. Rothenburger Ausbeutethaler 1701. Belorb. u. geharn. Bb. r. mit Ueberwurf. Rs. Der über drei Schmelzhütten schwebende gekrönte preussische Adler, über ihm SVVM CVIQVE; im Abschnitt ✿ C · S ✿ (Chr. Stricker). Mit Randschrift. Arn. 351. Sch. 1764. Henck. 4496. vorz. e.

338 *Friedrich Wilhelm I.* 1713—40. Magdeburger Thaler 1713. Belorb. u. geharn. Bb. r. Rs. Zur Sonne auffliegender Adler, unten · HFH · 1713. Arn. 285. vorz. e.

339 Geldernscher Thaler 1718. Geharn. Bb. r., mit Zopf, am Arm L (Lüders). Rs. Gekr. vierfeldiges Wappen mit gekr. Mittelschild, neben der Krone 17—18, neben dem Wappen H · F · — H · (Halter). Arn. 392. Sch. 1793. s. g. e.

340 *Friedrich II.* 1740—86. Thaler 1751. Mzz. B. Henck. 4115. s. g. e.

341 Sog. Sterbethaler 1786 mit Mzz. · A · Henck. 1848. s. g. e.

342 Lot: Halber Thlr. 1750. Mzz. A. Am Armabschnitt B. Henck. 1538. Sechstel 1772 m. E., Grosch. 1771 u. 82, Pfennig 1768 u. 1/4 Pf. 1751. meist s. g. e. St. 6.

343 *Friedrich Wilhelm II.* 1786—97. Thaler 1791. Mzz. A. Henck. 1929. vorz. e.

344 Med. 1792 (v. Abramson). Huldigung v. Ansbach u. Bayreuth. Bb. r. Rs. Genius vor Altar. Mm. 27. Gr. 7, Grosch. 1794, Kreuzer 1793 (2 Var. Bb. u. Adlersch.; Adler u. Werth) und Posener Kupfergroschen 1816. g. e. St. 5.

345 Med. 1793 (v. Loos) a. d. Einnahme von Mainz. Bb. r. Rs. Der preussische Adler a. d. belagerte Stadt Blitze herabschleudernd. Henck. 1942. Mm. 37. Gr. 14. vorz. e.

346 *Friedrich Wilhelm III.* 1797—1840. Friedrichsdor 1798. Henck. 2060. Stplglz.

347 Thaler 1801. Henck. 2081. Sechser 1799 u. 1/2 Silberg. 1825 (Bb. u. Werth). vorz. e. St. 3.

348 *Friedrich Wilhelm IV.* 1840—61. Doppelthlr. 1855. Schw. 198. vorz. e.

349 Thaler 1859. Schw. 202. vorz. e.

350 *Wilhelm I.* 1861—88. Krönungsthlr. 1861. Schw. 204. vorz. e.

351 Ausbeutethlr. 1862. Schw. 207. vorz. e.

352 Siegesthlr. 1866. Schw. 210. vorz. e.

353 Thaler 1866. Schw. 211. s. g. e.

354 Siegesthlr. 1871. Schw. 214. Stplglz.

355 *Kaiser Friedrich* 1888. Fünf- u. Zweimarkst. 1888. Stplglz. St. 2.

356 *Kaiser Wilhelm II.* seit 1888 Fünf- u. Zweimarkst. 1888. Stplglz. St. 2.

357 **Markgrafenthum Brandenburg. Burggräfl. Nürnberg.** *Friedrich VI.* 1398—1440 (als Churf. v. Brandenburg Friedrich I.) Zwei ältere Münzen. a) Kopf zwisch. B—F unten Brackenk. Rs. Zwei Büsten. Zu Streber I. 15; b) Kopf im Kreis; Umschrift BVRGRAVII Rs. Löwe im Sechsp. Streb. II. 11. s. g. e. St. 2.

358 *Albrecht Achilles* 1470—86. Schwabacher Halbschilling o. J. nach d. Conv. von 1479. Adler. Rs. Löwe im Dreipass und S. Fikentscher, Mitth. d. Bayer. num. Ges. II. S. 45. S. g. e.

359 **Altfränkische Linie.** *Friedrich d. Aeltere* 1486—1515. Schwabacher Goldgulden 1512. Vier Schildchen in die Winkel eines Blumenkreuzes gestellt. Rs. Hl. Johannes, zu dessen Füssen Brackenkopf. s. g. e.

360 **Markgrafenthum Brandenburg. Altfränkische Linie.** *Georg und Albrecht* 1527—43. Thaler 1539. Die beiden Bbb. einander gegenüber. Rs. Blumenkreuz mit fünf Wappenschilden. Sch. 600. vorz. e.

361 **Preussen (Herzogthum).** *Albert,* Brud. Georg d. Frommen, 1525—68. Sechsgröscher 1534. Bb. r. Rs. Adlerschild m. gekr. S. im Brustschild, an d. S. K — I u. Dreigr. 1544 (vergoldet). g. e. St. 2.

362 *Georg Friedrich,* S. Georg d. Frommen, Hg. v. Jägerndorf, Administrator v. Preussen, 1578—1603. Guldenthaler 1586. Geharn. Bb. r. m. Streitkolb. etc. Rs. Zwei Adler (brand. u. preuss.), darunter in einem Schildchen die Werthzahl 60. Czapski 5441. s. g. e.

363 Dukaten 1589. GEORG · FRID : D : G · — · M · BR : DVX · PRVSS : Geharn. Herzog in ganzer Figur r. Rs. MONE : NOVA · AVREA · DVC : PRVSS · 1589 (Mzz. Reichsapfel und zwei gekreuzte Zainhacken). Adler l. mit gekr. S a. d. Brust. vorz. e.

364 **Neufränkische Linie Bayreuth.** *Christian* 1603—55. Kulmbacher Thaler 1624. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes sechzehnfeldiges Wappen. Mzz. HD—E. Sch. 6076 Anm. s. g. e.

365 Vierkreuzerstück 1630 (zwei Schilde, darunt. F u. Adler) und Sterbegroschen 1655 (Bb. u. Schrift). vorz. e. St. 2.

366 *Christian Ernst* 1655—1712. Schauthaler 1664 a. d. Kreisobristenamt. Der Markgraf auf galoppirendem Pferde l. Rs. Die Sonne mit darunter stehendem Monde, umher neunzehn Wappenschilde der Kreisstände. C. Sch. 3504. vorz. e.

367 *Georg Wilhelm* 1712—26. Doppelgr. ($^1/_{12}$) nach chursächs. u. brand. Korn. 1714 (Mzz. I · A · P). Zwei Wappensch. Rs. Schrift; und Jubelgroschen 1717 (Mzz. S · R). s. g. e. St. 2.

368 *Georg Friedrich Carl* 1726—35. Med. 1726 (v. Werner) a. s. Ankunft in Bayreuth. Bb. r. Rs. QVAERVNT etc. Der Thierkreis über der Ansicht v. Bayreuth, im Vordergrunde Brandenburgia mit Wappen. Lauffer S. 133. Mm. 44. Gr. 30. vorz. e.

369 *Friedrich* 1735—63. Reichsthaler 1757. Bb. r. Rs. Wappenschild zwischen Kriegsgerät, darüber der brandenburgische Adler. Sch. 6115 Anm. und vier kleine Münzen (Dreissiger 1735, $^1/_{48}$ 1744, zwei Kreuzer u. ein Heller). g. e. St. 5.

370 Conv.-Thlr. 1760. Bb. r Rs. Wapp. auf Trophäen. Sch. 6123. vorz. e

371 *Friedrich Christian* 1763—69. Thaler 1766. Bb. r. Rs. Gekr Wappen von zwei Löwen gehalten. Zu Sch. 6130. vorz. e

372 Dukaten 1767. Reitender Markgraf r. Rs. Gekr. Ordensstern (Insignien des rothen Adlerordens). vorz. e

373 **Neufränkische Linie Ansbach.** *Georg der Fromme* 1515—43 Schwab. Batzen 1533 (Zwei Wapp. u. Adler) und Kreuzgroschen 1531 (Lang. Kreuz u. vier Wapp. Rs. Tit. Karls V. u. Doppeladler). s. g. e. St. 2.

374 *Joachim Ernst* 1603—25. Thaler 1623. Geharn. Bb. fast von vorn. Rs. Verzierter ovaler Schild mit dem vierfeldigen Wappen nebst Mittelschild. Sch. 6142. s. g. e.

375 Batzen 1622 (zwei Wapp. u. Adler), Kreuz. u. Dreier 1623(2). g. e. St. 4

376 *Friedrich, Albert und Christian unter Vormundschaft* 1625—34. Thaler 1627. Die drei Bb. v. vorn. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. Sch. 6147. s. g. e.

377 **Markgrafenthum Brandenburg. Neufränkische Linie Ansbach.** *Johann Friedrich* 1667—86. Vierteldukaten 1684. Gekr. Wappen. Rs. Pietas und Justitia. vorz. e.

378 Sechstelthlr. 1678. (Bb. r. und gekr. Wappen) u. Kreuzer 1685 (drei Wappen u. Namenszug). g. e. St. 2.

379 *Georg Friedrich* 1692—1703. Thaler 1696 (v. P. H. Müller). Bb. r. Rs. Das von zwei gekr. Löwen gehaltene siebenfach behelmte fünfzehnfeld. Wappen. Sch. 6173, s. g. e. u. Halbbatzen 1696 (Adler m. Zollernsch. u. Reichsapfel). g. e. St. 2.

380 *Christiana Charlotte,* Gem. Wilhelm Friedrichs, gest. 1729. Med. 1725 (von Vestner) a. i. vormundschaftliche Regierung. Bb. l. Rs. Die personificirte Gerechtigkeit, Religion und Klugheit neben einander, im Hintergrunde Ansicht von Ansbach. Binder S. 618, Nr. 90. Mm. 51. Gr. 46. vorz. e.

381 Medaillenförmiger Thaler 1727 (v. Vestner). Ziemlich erhabenes Bb. l. Rs. Unter dem Fürstenhute die Wappenschilde von Brandenburg und Württemberg. C. Sch. 3545. Stplglz.

382 *Karl Wilhelm Friedrich* 1729—57. Falkendukaten o. J. ELATUS TENDET etc. Falke in gebirgiger Gegend, im Hintergrunde zwei Schlösser. Rs. OBLECTAMINA PRINCIPIS Falkenjagd etc. Bauer 518. Stplglz.

383 Medaille, sog. I. Falkenthaler o. J. von Götzinger. Geharn. Bb. r. Rs. Wie vorhergehende Vs. C. Sch. 3557. Bauer 519. Mm. 43. Gr. 29. vorz. e.

384 Medaille, sog. II. Falkenthlr. o. J. von Götzinger. Geharn. Bb. r. Rs. Falkenjagd wie Nr. 382. C. Sch. 3558. Bauer 520. Mm. 45. Gr. 30. Stplglz.

385 Med. 1734 (v. Werner) a. d. zweiten Geburtstag des Erbprinzen Karl Friedrich August. In einem Tempel die Büsten d. Königs v. Preussen und des Markgrafen v. Ansbach. Zwischen ihnen auf Wolken weibl. Figur mit dem jungen Prinzen. Hinter den Büsten je ein Genius. Rs. Ansicht der Stadt Ansbach. Ampach 1492. Mm. 44. Gr. 30 s. g. e.

386 Thaler 1746 (v. Werner). Bb. r. Rs. Das dreizehnfach behelmte, siebenundzwanzigfeld. Wappen mit Mittelschild. C. Sch. 3552. Stplglz.

387 *Alexander* 1757—91. Viertelthalerförm. Med. 1765 a. d. Kreisobristenwürde. Reitender Markgraf l. Rs. Adler auf Wappen, das Ganze auf Trophäen. Mm. 30. Gr. 7. vorz. e.

388 Med. 1767 (v. Götzinger) a. d. Bruckberger Porzellanfabrik. Bb. r. Rs. Ansicht d. Gebäud. C. Sch. 3567. Mm. 30. Gr. 12. vorz. e.

389 Schwabacher Viertelthlr. 1775. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen auf Doppeladler. vorz. e.

390 Conv.-Thlr. 1777. Bb. r. Rs. Fünfzehnfach behelmtes, dreiunddreissigfeldiges Wappen. C. Sch. 3577. Stplglz.

391 Thaler 1779. Bb. r. Rs. Der brandenb. Adler, der in zwei Reihen von 32 Wappenschilden umgeben ist. C. Sch. 3580. Stplglz.

392 Lot von vierzehn kleinen Münzen, dabei Sterbemünze 1757, im Ganzen Gr. 23. g. e. St. 14.

393 **Braunschweig. Linie zu Grubenhagen.** *Wolfgang u. Philipp II.* 1567—95. Thaler 1594. Umschrift schliesst: LV. Behelmtes vierfeldiges Wappen. Rs. Der steh. hl. Andreas hält vor sich das Kreuz und den Reichsapfel mit 24. Zu den Seiten 9—4. Mzz. Herz mit Zainhacken auf gekreuzten Berghämmern. Var. zu Knyph. 7334. Genau wie Sch. 6278. s. g. e.

394 **Braunschweig. Linie zu Grubenhagen.** *Philipp II.*, allein 1595—96. Thaler 1595. Geharn. Bb. r. mit Streitkolben und Helm. Rs. GOT GIBET — GOT NIMBT Fünffeldiges Wappen mit zwei Helmen, zwischen denen der Reichsapfel ohne Werthzahl. Fehlt bei Sch., Knyph. etc. s. g. e.

Siehe Abbildung.

395 **Mittlere Linie zu Wolfenbüttel.** *Julius* 1568—89. Lichtthaler 1571. Einfach behelmtes vierfeld. Wappen von zwei wild. Männern gehalten. Rs. Wilder Mann mit Licht und Baumstamm. Fehlt bei Knyph. Sch. 6423 Anm. s. g. e.

396 Goslarer Brillenthaler 1588. Dreifach behelmtes sechsfeldiges Wappen. Rs. Pferd, dahinter wilder Mann mit Baumstamm, Licht, Totenkopf, Sanduhr u. Brille. Knyph. 129. s. g. e.

397 *Heinrich Julius* 1589—1613. Thaler 1593. Bb. l. ohne Löwenk. an d. Achsel. Dreif. behelmtes siebenfeld. Wappen und wilder Mann. Knyph. 148 var. Sch. 6471. vorz. e.

398 Thaler 1594. Schluss d. Umschr.: LVNBV. Stehender wilder Mann mit Baumstamm. Rs. Dreifach behelmtes zwölffeldiges Wappen mit Mittelschild. Knyph. 149 var. vorz. e.

399 Rebellenthaler 1595. Wilder Mann mit Fackel und Doppelspiess, an dem ein liegender Hund leckt. Rs. Rotte Korach im Wappenkreis. Knyph. 151. g. e.

400 Wespenthaler 1599. Zwölf Wappenschilde. Rs. Löwe und Adler zwischen zehn Wespen. Knyph. 167. g. e.

401 Thaler 1602. Fünffach behelmtes zwölffeldiges Wappen. Rs. Wilder Mann. Knyph. 7429. vorz. e.

402 *Friedrich Ulrich* 1613—34. Eineinviertelfacher Glücksthlr. o. J. Vier Sinn-Bilder: Reiherbeize, Fischfang, Alchymist, Bergwerksarbeit. Rs. Unbekleidete Fortuna mit Segel. Knyph. 218. s. g. e.

403 Thaler 1617. Umschr. schliesst LU: Fünffach behelmtes Wappen. Rs. Wilder Mann. Vgl. Knyph. 227. vorz. e.

404 Lot von vier Kippermünzen: Zwölfer 1621 m. wild. Mann u. Doppeladler. Desgl. o. J. CONVERTE ME · DOMINE Gekr. vierfeld. Wapp. Rs. Dppladl. Kn. 7534. Grosch. 1618. D · MENSCHEN · G · IVS Wapp. von Hoya. Rs. Werthz. im Rchsapf. Vgl. Kn. 7559. Grosch. 1620 M · CL · V · KR · K · V · C · M Aufrechtst. Löwe im Tempel. Rs. Aehnl. w. vorh. Knyph. 7633. meist s. g. e. St. 4.

Vgl. auch unten Nr. 672.

405 Lautenthaler Ausbeutethaler 1633. Fünffach behelmtes Wappen. Rs. Der hl. Jakob v. Campostella als Pilger. Knyph. 251. vorz. e.

406 *Christian, Bischof von Halberstadt* 1616—23. Pfaffenfeindthaler 1622. Vier Zeilen Schrift in bogiger Einfassung. Rs. Arm mit Schwert aus Wolken ragend. Knyph. 396. s. g. e.

407 **Mittlere Linie zu Lüneburg.** *Wilhelm, in Harburg* 1603—42. Thaler 1624. Mzz. Vier in einandergest. Zainhacken. Geharn. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. Sch. 6659. Bahrf. W. N. Z. 1894. S. 171, 35e. vorz. e.

408 *Julius Ernst zu Dannenberg* 1598—1636. Thaler 1624. W:V · G · G · IVLIVS · ERNESTVS · H · Z · BRVN : V · L · (Mzz. HK mit Zainhacken). Bb. r. Rs. · TIME · DEVM · — · HONO : CAESA. Dreifach behelmtes elffeldig. Wappen. Zwischen den Helmen ver-

teilt die Jahrzahl. Mit diesem Mzz. nicht bei Sch. u. Knyphausen. Bahrf. W. N. Z. 1894, S. 318, Nr. 142. vorz. e.

Siehe Abbildung.

409 **Braunschweig. Neue Linie zu Wolfenbüttel.** *August* 1635—66. Thaler o. J. Geharn. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes, elffeldiges Wappen. C. Sch. 3664. Bahrf. a. a. O. Nr. 172a. s. g. e.

410 Siebenter Glockenthaler 1643. Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen. Rs. Die läutende Glocke von drei Händen gezogen, unten Ansicht v. Wolfenbüttel. Knyph. 465 u. Zweimariengr. 1644. Helm. Rs. Schrift. vorz. e. St. 2.

411 Sog. schöner Thaler 1666 ohne Mzz. Bb. mit Käppchen, von der Fama bekränzt. Rs. Dreifach behelmtes fünffeld. Wappen m. Schildhaltern. Knyph. 497. Sch. 6903 Anm. vorz. e.

412 *Anton Ulrich* 1704—14. Thaler 1706. Bb. r. Rs. Fünffach behelmtes vierzehnfeldiges Wappen. Knyph. 849. vorz. e.

413 *August Wilhelm* 1714—31. Thaler 1715. Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen. Rs. Wilder Mann. Knyph. 969. Poliert, g. e.

414 *Elisabeth Sophie Marie von Holstein Norburg*, dritte Gemahlin Aug. Wilh. gest. 1767. Medaille 1725. Bb. r. Rs. Ein Beinhaus mit Giebelinschrift. Zu Knyph. 1101. Mm. 49. Gr. 44. Unter d. Bb. ist kein M, dagegen sind auf beiden Seiten Stempelrisse wahrnehmbar. vorz. e.

415 *Ludwig Rudolf* 1731—35. Med. 1731 (v. P. P. W.) Jubil. der Univ. Helmstaedt. Fünffach behelmtes Wappen. Rs. Linkshin springendes Pferd. Knyph. 1119. Mm. 34. Gr. 15. vorz. e.

Siehe auch Nr. 1089.

416 *Karl Wilhelm Ferdinand* 1780—1806. Speziesthlr. 1790. Wappen. Rs. Werthangabe. Knyph. 1595. vorz. e.

417 *Wilhelm* 1831—84. Thaler 1867. Schw. 65. s. g. e.

418 **Neuere Linie zu Lüneburg.** *Christian*, gest. 1633. Thaler 1623. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. Knyph. 8369. s. g. e.

419 Andreasthaler 1631. Hl. Andreas mit dem Kreuz. Rs. IN SPE ET SILENTIO Fünffach behelmtes Wappen. Fehlt bei Knyph. etc. s. g. e.

420 *Friedrich zu Celle*, gest. 1648. Thaler 1641 (als Coadjut. von Ratzeburg). Bb. r. Rs. Fünffach behelmtes zwölffeldiges Wappen. Knyph. 2068. s. g. e.

421 *Christian Ludwig zu Celle* 1648—65. Thaler 1662. Fünffach behelmtes zwölffeldiges Wappen. Rs. Pferd l. im Blätterkranz. Zu Knyph. 2179. Sch. 7142. vorz. e.

422 *Ernst August* 1679—98. Thaler 1696. Unter dem Churhut das fünfzehnfeldige Wappen mit leerem Mittelschild. Rs. Wilder Mann. Knyph. 2592. vorz. e.

423 *Georg Ludwig* bezw. *Georg I.* 1698—1727. Thaler 1715. Unter dem Churhut das fünfzehnfeldige Wappen mit der Krone im Mittelschild. Rs. Der hl. Andreas. Sch. 7391. vorz. e.

424 Thaler 1717. Das gekr. vom Hosenbandorden umgebene vierfeld. Wappen mit den beiden Schildhaltern. Rs. Hl. Andreas. Sch. 7401. vorz. e.

425 *Georg II.* 1727—60. Ausbeutethaler 1756 der Grube »Weisser Schwan«. Vierfeldiges gekr. Wappen. Rs. Schwan auf einem Teiche zwischen Bergen. Knyph. 8870. vorz. e.

426 **Braunschweig. Neuere Linie zu Lüneburg.** *Georg III.* 1760—1820. Zehn Thaler Gold 1814. Pferd. Rs. Werthangabe. Knyph. 8938. vorz. e.

427 **Anhang zu Braunschweig. Königreich Hannover.** *Georg IV.*, als Prinzregent 1811–20. Waterloo-Med. 1815 (v. Wyon) für die englischen Truppen. Belorb. Kopf l. Rs. Friedensengel. Randschrift: DOMINIE MEYER Ist REG · LICHT DRAG · K · G · L · + Mm. 33. Gr. 32. Mit eiserner Oese. s. g. e.

428 *Wilhelm IV.* 1830—37. Thaler 1836. Schw. 89. vorz. e.

429 *Ernst August* 1837—51. Thaler 1841. Schw. 98. vorz. e.

430 *Georg V.* 1851—66. Thaler 1855. Schw. 106. vorz. e.

431 Desgl. 1859. Schw. 110. Stplglz.

432 Desgl. 1865. Upstalsboom. Schw. 114. Stplglz.

433 Lot von 12 Münzen: $^1/_3$ Thlr. 1690 (Ernst Aug. m. hl. Andr.), 16 gute Groschen 1821 (K. Georg IV. m. Ross), VI Mariengr. 1673 (Joh. Fr. m. w. Mann), desgl. 1689 (Georg Wilh. m. Ross), IIII Mariengr. 1667, 87 (m. wild. Mann), Lauenburg. Dreiling 1740 (Georg II. Ross u. Werth), VI Pfennig 1746 (Carl m. Ross), IIII Pf. 1715 (Georg Lud. m. Ross), $^1/_{48}$ 1704 (Georg Wilh. m. Namenszug), I Pfennig 1696 (Kupf., Georg Wilh.) und Groschen 1862 (K. Hannover m. Ross). meist s. g. e. St. 12.

434 **Bremen und Verden,** unter Schweden. *Karl XI.* 1660—97. Thaler 1673 Belorb. Bb. r. Rs. Zweifeldiges Wappen zwischen Zweigen. Knyph. 4679. Bahrf. Num.-sphr. Anz. 1883, S. 68 Nr. 37. s. g. e.

435 Zweidrittelstück 1675. Wie vorher. Bahrf. a. a. O., 1884, S. 85 Nr. 49. Polirt, m. e.

436 Thaler 1692. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen von zwei Löwen gehalten. Knyph. 4680. vorz. e.

437 **Cleve.** *Johann* 1347—68. Weseler Turnose. Schluss DⅡI : ⅡRI : IhV · XPI Wappenschild im Dreipass. Rs. Kreuz und doppelreihige Umschrift. Schellhass 1108. vorz. e.

438 *Johann I.*, Herzog 1448—81, Graf von d. Mark 1461. Breiter Doppelstüber 1479. Zwei Wappen (Cleve u. Mark) unter Helm. Rs. Langes Kreuz mit vier Lilien in den Winkeln. Thom. 6136a. s. g. e.

439 Emmericher Stüber aus dem 17. Jahrhundert, gelocht, m. e. und Kupfermünze 1753 unter Friedrich II. von Preussen. g. e. St. 2.

440 **Fränkischer Kreis.** Batzen 1625. Vier Schildchen (Bamberg, Würzburg, Ansbach und Culmbach) ins Kreuz gestellt, darunter F (Fürth). Rs. Gekr. Doppeladler mit 4 im Reichsapfel. Heller 131. s. g. e.

441 Zweidrittelstück 1693. Vier gekr. Schilde. Rs. Aufschrift. C. Sch. 3832. s. g. e.

442 **Schwäbischer Kreis.** Thaler 1694 (in Augsburg geprägt). Das infulirte Constanzer und das württemb. Wappen, nebst den Titeln des Bischofs Marquard Rudolf und des Herzogs Eberhard Ludwig. Rs. Das Kreiswappen. C. Sch. 3834. Geh. gew., pol., g. e.

443 **Henneberg,** gefürstete Grafschaft. *Wilhelm VII.* 1495—1559. Thaler 1553. Bildnis bis halben Leib, vor ihm quadr. Wappenschild. Rs. Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel und Titel Karl V. C. Sch. 3842. g. e.

444 *Georg Ernst* 1559—83. Thaler 1564. Zwischen d. Worten d. Umschrift Kleeblätter. Geharn. Bb. r. im Blätterkranz. Rs. Doppelt behelmtes Wappen. Sch. 7522 Δ. s. g. e.

Siehe Abbildung.

445 **Henneberg.** Med. 1844 (v. Höfling) a. d. III. Jub. d. Einführung der Reform. Bb. r. Rs. Doppelt behelmtes Wappen. Mm. 27. Gr. 10. Stplglz.

446 **Hessen.** Vor der Theilung. *Philipp der Grossmüthige* 1509—67. Gegossener Philippsthaler 1552 (sog. »Berufener«). Geharn. Bb. m. Commandostab. Rs. BESS. LAND. v. LVD etc. Fünf Wappen, darum P–SE–D–S Zu Hoffm. 369. Theilw. nachgrav. g. e.

447 **Linie zu Cassel.** *Wilhelm V.* 1627—37. Thaler 1630. Gekr. Wappen. Rs. Weidenbaum, Sonne, Blitz, Wind und drei Häuser. Prinz Alex. 372. s. g. e.

448 Albus 1630 mit LA : Helm. Rs. Werthangabe. Zu Hoffm. 917. g. e.

449 *Friedrich I.* 1730—51. Med. 1704 (v. P. H. Müller) a. d. Eroberung von Gräfenburg. Bb. r. Rs. Ansicht von Gräfenburg und der Mosel. Mit Randschrift. Hild 5. Münchner Doubl.-Cat. 560. Hoffm. 1911 (hier jedoch nach AMAT kein Punkt). Mm. 37. Gr. 20. vorz. e.

450 *Friedrich II.* 1760—85. Conv.-Thlr. 1766. Kopf r. Rs. Gekr. Wappen von zwei gekr. Löwen gehalten. Zu Hoffm. 4946. C. Sch. 3899. vorzügl. e.

451 Halber Sternthaler 1776. Kopf r. Rs. Stern. Prinz Alex. 1105. s. g. e.

452 *Friedrich Wilhelm I.* 1847—66. Thaler 1858. Schw. 129. vorz. e. und drei kleine Münzen (4 Hellerst. 1754, 6er 1827 u. Kupferheller 1864). g. e. St. 4.

453 **Linie zu Darmstadt.** *Ludwig V.* 1596—1626. Thaler 1623. Bb. r. Rs. Dreif. behelmt. Wappen. Prinz Alex. 1555. Stempelriss, sonst s. g. e.

454 *Ernst Ludwig* 1678—1739. Lot: Vier kleine Münzen. Albus 1699 u. Zweialbusstück 1704, Kreuzer 1725 u. Zehnkreuzerstück 1728. (Wappen zwischen Zweigen. Rs. Werthang.) g. e.

455 *Ludwig VIII.* 1739—68. Jagdgulden o. J. m. Mzz. S (Ant. Schäfer). Hirsch. Rs. Eine ausgespannte Hirschhaut mit fünf Zeilen Schrift. Mit Laubrand. Hoffm. 3933. s. g. e.

456 *Ludwig IX.* 1768—1790. Conv.-Thlr. 1772. Bb. r. Rs. Achtfach behelmtes Wappen v. zwei Löwen gehalten. Prinz Alex. 2087. vorz. e.

457 *Ludwig III.* 1848—77. Thaler 1865. Schw. 122. vorz. e.

458 Lot kleiner Münzen: Zwei Kreuzer 1744 Mzz. A u. Kreuzer 1765 (Ludwig VIII.) g. e., Schmalkald. Hell. 1754 (N. 9802) u. Sechser 1864. Schw. 166. vorz. e. St. 4.

459 *Ludwig IV.* 1877—95. Zweimarkstück 1888. vorz. e.

460 *Ernst Ludwig* seit 1895. Zweimarkstück 1895. vorz. e.

461 **Linie zu Homburg.** *Ludwig* 1829—39. Halber Gulden 1838. Schw. 173. s. g. e.

462 *Ferdinand* 1848—66. Vereinsthlr. 1859. Schw. 132. vorz. e.

463 **Anhang zu Hessen. Königreich Westphalen.** *Hieronymus Napoleon* 1807—13. Gulden 1810 zu 24 Mariengr. Gekr. Wappen. Rs. Werthang. Mzz. B (Braunschweig). Zu C. Sch. 1382. vorz. e.

464 Sechstelthlr. 1809 (Mzz. F) u. drei Kupferm. dieser Zeit. s. g. e. St. 4.

Siehe auch oben bei Erzb. Cöln Nr. 112.

465 **Holstein. Aeltere Linie Holstein-Dänemark.** *Christian III.* 1533—59. Thaler 1547. Geharn. Bb. r. mit Federhut. Rs. Gekr. vierfeld. Wapp. m. vierfeld. Mittelsch. C. Sch. 396. Beskr. VIII, 4. vorz. e.

466 **Holstein. Jüngere Linie Holstein-Sonderburg.** *August zu Norburg* 1671—99. Thaler 1676 a. d. Beendigung des oldenburgischen Successionsprozesses. Das dreifach behelmte fünffeldige Wappen m. dem vierfeld. oldenburg.-delmenh. Mittelschild. Rs. Ein von der Sonne bestrahlter Adler mit Waage über Landschaft. C. Sch. 3987. vorz. e.

467 **Linie Holstein-Gottorp.** *Christian Albrecht* 1659—94. Gulden 1683. Geharn. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. C. Sch. 4006. s. g. e.

468 *Friedrich IV.* 1694—1702. Leichter Thlr. 1700. Bb. r. Rs. Gekr. ovaler sechsfeldiger Wappenschild mit den schleswig. Löwen im Mittelschild. Gr. 21. Zu C. Sch. 4009. vorz. e.

469 **Schleswig-Holstein.** Dreiling 1850. Schw. 720. s. g. e. und gering erhaltene Silbermünze. St. 2.

470 **Jülich.** *Wilhelm III.* 1393—1402. Dürener Groschen. Löwenschild im Dreipass. Rs. Kleiner Adlerschild auf Blumenkreuz. Grote 69b. s. g. e.

471 **Jülich und Berg.** *Johann d. Friedf. (III.)* 1511—21. Rheinischer Albus 1515. Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Rs. Vier in die Winkel eines Kreuzes gestellte Wappen. In d. Umschr. o. s. g. e.

472 **Jülich, Cleve und Berg.** *Wilhelm* 1539—92. Thaler 1568. Bb. l. m. Streitkolben. Rs. Dreifach behelmtes fünffeld. Wappen. Zu C. Sch. 4019. s. g. e.

473 **Lauenburg.** *Franz II.* 1603—19. Thaler 1609. Linkshin reitender Herzog. Rs. Das dreifach behelmte vierfeldige Wappen. Madai 1309. Schmidt S. 29 Nr. 11. Kleine Henkelspur, s. g. e.

474 *Julius Franz* 1666—89. Gulden 1678. Langgelocktes Bb. r. Rs. Unter dem Fürstenhut das vierfeldige Wappen. Mit Contremarke des fränkischen Kreises. C. Sch. 4045. Schmidt S. 49 Nr. 181. g. e.

475 **Leuchtenberg.** *Georg III.* 1531—55. Thaler 1548. Hl. Georg mit Bindenschild. Rs. Gekr. Doppeladler. C. Sch. 4066 und Batzen 1522 (Joh. VI.). vorz. e. St. 2.

476 **Lothringen.** *Karl II.* 1545—1608. Teston o. J. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen und zwölf Denier 1727 (Leopold). g. e. St. 2.

477 Thaler 1603. Bb. l. Rs. Von zwei gekr. Adlern gehaltener Wappenschild, worauf der gekr. Helm mit Kleinod und mit unter der Krone befestigter mantelartiger Decke. C. Sch. 4082. s. g. e.

478 **Mecklenburg.** *Johann Albert* 1547—76. Thlr. 1549. IOHAN ALBE * D—G * etc. Dreifach behelmtes Wappen. Rs. Bb. r. mit hohem Hut; und Sechsling o. J. (od. 1528 v. Albert). g. e. St. 2.

479 **Linie zu Schwerin.** *Adolf Friedrich* 1592—1658. Thaler 1613. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes Wappen mit den Schildhaltern. Evers S. 92. 4. s. g. e.

480 *Christian Ludwig* 1658—92. Gulden 1678. Geharn. Bb. r. Rs. Gekr. von zwei Engeln gehalt. Wappen. C. Sch. 4118. s. g. e.

481 *Friedrich Franz* 1785—1837. Zweidrittelstück 1801. Gekr. Schild. Rs. Im Felde Werthzahl. C. Sch. 4128. vorz. e.

482 *Friedrich Franz II.* 1842—83. Gedenkthaler 1867 a. d. 25jähr. Reg.-Jub. Schw. 148. Stplglz. u. Zweimarkst. 1876. s. g. e. St. 2.

483 **Linie zu Strelitz.** *Friedrich Wilhelm*, seit 1860. Thaler 1870. Schw. 149. Stplglz. u. Zweimarkstück 1877. s. g. e. St. 2.

484 **Mecklenburg. Linie zu Güstrow.** *Gustav Adolf* 1636—95. Thaler 1680. Geharn. Bb. r. Rs. Fünffach behelmtes, von zwei Greifen gehaltenes Wappen. C. Sch. 4150. Evers S. 272. 5. vorz. e.

485 Lot: Vier kleine Münzen: Schilling 1767, 1/2 Groschen 1848, 3 Schwaren 1858 u. 1 Schwaren 1866. g. e. St. 4.

486 **Nassau. Linie Weilburg und Saarbrück.** *Philipp I.* 1371—1429. Saarbrücker Groschen o. J. Vierfeldiges Wappen im Dreipass. Rs. Langes Kreuz. Isenbeck S. 29 Nr. 4. vorz. e.

487 *Karl August* 1719—53. Mehlbachischer Ausbeutethlr. 1752. Bb. r. Mzz. V·D·K Rs. Das gekr. siebenfeld. Wappen von zwei Löwen gehalten. Randschrift erhaben. Isenbeck 166 Nr. 138. s. g. e.

488 *Adolf* 1839—66. Sechser 1844. Schw. 278, vorz. e., gemeins. 6er 1808 (Isenb. 111 Nr. 1a) u. ält. 6er m. undeutl. Jahrz. g. e. St. 3.

489 Doppelthaler 1854. Schw. 152. s. g. e.

490 Thaler 1860. Schw. 154. s. g. e.

491 Gedenkthlr. 1864. Reg.-Jub. Schw. 157. s. g. e.

492 **Linie Oranien.** *Moritz I.* 1587—1625. Schaustück 1622. Etwas erhabenes Bb. von vorn, im Harnisch, mit Halskrause und Feldbinde. Rs. Das gekr. Wappen. Mad. 3842. C. Sch. 4180. Mm. 46. Gr. 36. vorz. e.

493 *Wilhelm Heinrich* 1672—1702. Medaille o. J. Der geharnischte Prinz mit dem Kommandostabe, zu Pferd. Rs. Das vom Hosenbandorden umgebene gekrönte vierfeld. Wappen sammt drei aufgelegten Schildchen. C. Sch. 4185. Mm. 38. Gr. 20. vorz. e.

494 **Linie Siegen.** *Johann Franz,* gest. 1699. Gemeins. Thaler 1681. Fünf Brustbilder neben einander. Rs. Unter dem Fürstenhut das von zwei Löwen gehaltene vierfeldige Wappen. C. Sch. 4186. Isenbeck 153. vorz. e.

495 **Oldenburg.** *Anton Günther* 1603—67. Thaler o. J. (1619). Geharn. Bb. r. Rs. Doppelt behelmtes vierfeld. Wappen. Merzd. 57. C. Sch. 4249. vorz. e.

496 Drittel oder halb. Gulden zu 24 Groten 1659. Bb. v. vorn. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen mit Mittelschild. Merzd. 89. Zu C. Sch. 4251. g. e.

497 Thaler 1666 a. s. 83. Geburtstag und sein 63. Reg.-Jahr. Bb. r. Rs. Dreif. behelmt. vierfeld. Wapp. Merzd. 67. C. Sch. 4253. vorz. e.

498 *Nicolaus Friedrich Peter,* seit 1853. Thaler 1866. Schw. 178. vorz. e.

499 Zweimarkstück 1891. vorz. e.

500 Silbergroschen 1858. Schw. 308 u. 313. g. e. u. gering erhaltenes Grotestück. St. 3.

501 **Pfalz. Neuböhmen.** *Karl I. (IV.)* 1346/7—1378. Laufer Pfennig. Unbärtig. Bb. ohne Kopfbedeckung zw. K—L Rs. Zwei gekrönt. Bbb. unter zwei Spitzbogen etc. Streber S. 55 Nr. 3. s. g. e.

502 *Wenzeslaus* 1378—1419. Erlanger Pfennig. Gekrönt. Bb. zw. W—E Rs. Desgl. unt. Spitzbogen daneben W—E Streber S. 59 Nr. 21, Tafel I, 13. s. g. e.

503 **Alte Kurlinie.** *Rupert III.* allein 1398—1410. Amberger Pfennig. Bb. v. vorn m. Hut an d. Seit. R—Π Das Ganze im Dreipass. Rs. Pfälz. Löwe im Sechspass. Streber S. 55 Nr. 39. Kull S. 18 Nr. 39. s. g. e.

504 *Friedrich II. der Weise* 1544—56. Thaler 1548. Gekr. Bb. von vorn mit Schwert und Reichsapfel. Rs. Drei Schilde mit Helmzier. Exter II S. 312. Farina 2518 (dess. Ex.). vorz. e.

505 **Pfalz. Linie Simmern-Sponheim.** *Johann II. der Jüngere* 1509–57. Thaler 1556. Bärt. Bb. m. Klappmütze. Rs. Drei Wappensch., darüber Helm. Exter II. S. 337. Farina 2533 (dess. Exempl.) s. g. e.

506 **Kurlinie Simmern.** *Karl Ludwig* 1649—80. Thaler 1662. Geharn. Bb. r. Rs. Die drei Schilde (Pfalz, Bayern, Sponheim), unt. d. pfälz. Helmz. C. Sch. 4302. vorz. e.

507 **Linie Neuburg.** *Wolfgang Wilhelm* 1614—53. Thaler 1623. Bb. r. m. gross. Halskrause. Rs. Gekr. Wappen. Zu Exter I. S. 209 u. ½ Btz. 1628. s. g. e. St. 2.

508 Thaler 1629. Bb. r. m. breit. glatt. Halskragen. Rs. Ansicht von Neuburg, darüb. zwei Engel m. Stadtwappen. C. Sch. 4316. vorz e.

509 **Kurlinie Neuburg.** *Karl Philipp* 1716—42. Zwanziger 1726. Unter Kurhut dreifeldiges Wappen. Rs. Schrift. s. g. e.

510 Desgl. 1732. Anders geformtes Wappen. s. g. e.

511 **Kurlinie Sulzbach.** *Karl Theodor* 1742—77. Conv.-Thlr. 1771. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Stplglz.

512 Halber Conv.-Thlr. 1765. g. e.

513 **Linie Zweybrücken-Veldenz.** *Wolfgang* 1532—69. Thaler 1565. Bb. r. bis halb. Leib m. Streitkolben. Rs. Drei Schilde mit zwei Helmen geziert. Exter II. Nr. 13. s. g. e.

514 *Johann II. der Jüngere* 1604—35. Thaler 1626 (von Hans Taglang). Geh. Bb. v. vorn, über d. Achsel Mzz. HT · Rs. Fünffach behelmtes Wappen. Exter II. 40. vorz. e.

515 **Linie Birkenfeld-Zweybrücken.** *Christian IV.* 1735—75. Conv.-Thlr. 1763. Kopf r. Rs. Gekr. Wappen. vorz. e.

516 Zwanziger 1765. Kopf r. Rs. Gekr. zweifeld. Wappen. s. g. e.

517 Lot: Kleine Münzen, darunter Neuburger Batzen 151(8?) (v. Otto Heinrich u. Phil.), zwei Schüsselheller m. d. Buchst. B. u. P., drei Kupferm. g. e. St. 19.

Siehe auch Berg Nr. 322–24.

518 **Pommern.** *Johann Friedrich zu Stettin* 1560—1600. Thaler 1595. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes neunfeldiges Wappen m. Schildhaltern. C. Sch. 4374. s. g. e.

519 *Philipp II.* 1606—18. Thaler o. J. Bb. r. im m. Bogenwerk geziert. Kreise. Rs. Die zehn pommerschen Wappen in ovalen Schilden, kranzförmig um einen Kreis, in welchem der pommersche Greif. C. Sch. 4383. vorz. e.

520 *Bogislaw XIV.* 1620—37. Thaler 1628. Geharn. Bb. r. Rs. Schild mit dem pommerschen Greif, darüber Herzogshut. Mad. 3933 und Groschen 1621 v. Ulrich (m. Wahlspruch). s. g. e. St. 2.

Preussen siehe Brandenburg.

521 **Sachsen. Meissen** (nach d. Anfalle v. Thüringen). *Friedrich der Streitbare* † 1428. Neuer Fürstengroschen. Blumenkreuz. Rs. Löwe im Schild. Erste Sorte m. LFMG (fünfblätt. Rosen, dazw. Kreuz). vorz. e.

522 *Ernst, Wilhelm u. Albrecht.* Spitzgroschen (14)78 (Mzz. Kleeblatt). Sächs. Schild. Rs. Landsberger Schild im Dreipass. Götz 3893 ff. s. g. e.

523 **Ernestinische Linie.** *Friedrich, Johann u. Georg* 1507—25. Klappmützenthaler o. J. Beiders. Bbb. C. Sch. 4402. Zu Engelh. 76 u. Schildgroschen o. J. m. Kreuz. G. 4316 ff. s. g. e. St. 2.

524 **Sachsen. Ernestinische Linie.** *Johann Friedrich d. Grossmüthige* 1532—54. Doppelthaler 1535. Bb. r. im Kurhabit u. m. Schwert. Rs. Dreifach behelmtes dreizehnfeld. Wappen. Tentzel 7. V. vorz. e.

525 Eineinhalbfacher Thlr. 1539 a. d. Einlösung des Burggrafenthums Magdeburg. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes vierzehnfeld. Wappen mit dem fehlerh. BVRGGRAF MAIGD Tentzel 9. V. s. g. e.

526 **Altes Haus Gotha.** *Johann Kasimir u. Johann Ernst* 1572—1633. Thaler 1598. Beider Bbb. m. d. Wahlspruch. Rs. Das sächsische Hauptwappen von 13 Schildchen umgeben. Dassd. 1845. polirt, g. e.

527 Thaler 1616. Beider Bb. Rs. Tournierritter im Wappenkreis (16 Wappen). vorz. e.

528 **Altes Haus Weimar.** *Friedrich Wilhelm I. und Johann* bis 1602. Thaler 1576. Beider Bbb. Jahrz. unten. Rs. Dreifach behelmtes zwölffeld. Wappen. C. Sch. 4480. s. g. e.

529 Desgl. 1602. Rs. Dreifach behelmtes dreizehnfeldiges Wappen, an d. S. Jahrz. Zu C. Sch. 4484. s. g. e.

530 **Mittleres Haus Weimar.** *Johann Ernst u. Brüder* gest. 1626. Thaler 1613. Beiderseits vier Bbb. Zu C. Sch. 4509. polirt, g. e.

531 Thaler 1622. Stehende Pallas. Rs. Sechsfach behelmtes achtzehnfeldiges Wappen. C. Sch. 4515. vorz. e.

532 **Neues Haus Weimar. Sonderl. Weimar.** *Johann Ernst* 1662—83. Gulden 1677. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Zu C. Sch. 4537. Gelocht, g. e.

533 *Karl Friedrich* 1828—53. Thaler 1841. Schw. 287. s. g. e.

534 *Karl Alexander* seit 1853. Thaler 1858. Schw. 289, ½ Silbergroschen 1858. Schw. 469 u. Zweimarkstück 1892. vorz. e. St. 3.

535 **Sonderl. Eisenach.** *Johann Georg II.* 1681—98. Zweidrittelthlr. 1690. Bb. r. Rs. Zweiundzwanzigfeld. Wappen unt. d. Fürstenhut. C. Sch. 4557. s. g. e.

536 **Neues Haus Gotha.** *Friedrich I.* gest. 1691. Gemeinschaftlicher Thlr. 1688. Die Bbb. der sieben Brüder nebst beigesetzten Namen. Rs. Das sechsfach behelmte zwanzigfeld. Wappen. Tentz. 64. III und Groschen 1688. G. 6997 f. vorz. e. St. 2.

537 Thaler 1689 a. d. Einweih. d. Schlosses und der Kirche zu Friedrichswert. Bb. r. Rs. Ansicht des Schlosses. C. Sch. 4586. Etwas verprägt, sonst vorz. e.

538 **Linie zu Gotha.** *Friedrich III.* gest. 1772. Conv.-Thlr. 1764. Kopf r. Rs. Gekr. Wappen v. Löwen gehalten. Dassd. 2503. s. g. e.

539 **Linie zu Koburg.** *Albrecht* 1680—99. Thaler 1687. Bb. r. Rs. Unter dem Fürstenhut auf dem Danebrogkreuz das sechzehnfeldige gekrönte Wappen m. vierf. Mittelschild. C. Sch. 4607. vorz. e.

540 **Linie zu Meiningen.** *Bernhard* 1680—1706. Doppelgroschen 1689. Wappen. Rs. Werth. Goetz. — s. g. e.

541 *Bernhard Erich Freund* 1803—66. Doppelgulden 1854. Schw. 283. vorz. e.

542 Thaler 1866. Schw. 284. s. g. e.

543 **Linie zu Eisenberg.** *Christian,* gest. 1707. Thaler 1699. Bb. r. m. Tit. v. Engern u. Westphalen. Rs. Achtfach behelmtes einundzwanzigfeld. Wappen. Tentzel 93. VI. s. g. e.

544 **Herzogth. Sachsen-Altenburg.** *Ernst,* seit 1853. Thaler 1858. Schw. 269. Stplglz.

545 **Sachsen. Linie zu Saalfeld.** *Johann Ernst,* gest. 1729. Ausbeutethaler 1722. Bb. r. Rs. Ansicht von Saalfeld. Brücke rechts v. Beschauer. Dassd. 2630. vorz. e.

546 *Ernst* 1806—44 (seit Nov. 1826 Herzog v. Sachsen-Koburg-Gotha). Lichtenberger Zwanziger 1826. Gekr. Wappen. Rs. Werthang. in Zweigen, unten S. vorz. e.

547 **Herzogth. Sachsen-Koburg.** *Ernst II.* 1844—93. Doppelthaler 1854. Schw. 277. vorz. e.

548 Thaler 1869. Reg.-Jub. Schw. 279. s. g. e.

549 Thaler 1870. Schw. 278. vorz. e.

550 Doppelgroschen 1865. Schw. 506. vorz. e.

551 **Henneberg-Ilmenau.** *Gemeinschaftsmünzen.* (Antheil Gotha-Weimar.) Dritteltlr. 1693. Henne. Rs. Wappen u. Heller 1693. g. e. St. 2.

552 Thaler 1698. Henne über Bergwerk. Rs. Zwei Bergleute mit zwei behelmten Schilden. C. Sch. 4659. vorz. e.

553 Lot: Verschiedene kleine Münzen (Gr. 15). Dabei schöner Doppelgr. 1717 Friedr. II. v. Gotha (G. 3177), Jubelgr. 1755 (Friedr. III.). g. e. St. 12.

554 **Albertinische Linie.** *Moriz* 1541—53. Annaberger Thaler 1547. Geharn. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes dreizehnfeld. Wappen. C. Sch. 4671. s. g. e.

555 *August* 1553—86. Schneeberger (nicht Buchholzer) Thaler 1557. Bb. r. Rs. Dreif. behelmt. vierzehnfeld. Wappen. Engelh. 309. vorz. e.

556 *Christian I.* 1586—1591. Dresden. Thaler 1588. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes fünfzehnfeld. Wappen. vorz. e.

557 *Johann Georg I.* 1615—56. Thaler 1628. Bb. r. Rs. Sechsfach behelmtes Wappen. Mzz. H-I. Engelh. 623. s. g. e.

558 Thaler 1630 a. d. Confess.-Jub. Bb. r. Rs. Bb. Joh. d. Best. Dassd. 744. Polirt, g. e.

559 *Johann Georg II.* 1656—80. Viertelthlr. 1657 a. d. Vicariat. Reitender Churfürst r. Rs. Zwölf Zeilen Schrift. Tentzel 53. V. s. g. e.

560 Thaler 1664. Bb. r. in Churhabit etc., davor Helm. Rs. Achtf. behelmt. zweiundzwanzigfeld. Wappen. Dassd. 867. vorz. e.

561 Dritteltlhlr. 1666 für die Oberlausitz. Bb. r. Rs. Drei Wappen. Dassd. 875. vorz. e.

562 Guldenthaler 1670 für Meissen. Bb. r. Rs. Drei Wappen unt. Churhut. Mad. 6282. Dassd. 892. s. g. e.

563 *Johann Georg III.* 1680—91. Thaler 1688. Bb. r., davor Helm. Rs. Achtfach behelmtes dreiundzwanzigfeld. Wappen. Ohne Mzz. Zu Dassd. 957. vorz. e.

564 Miniaturmed. o. J. Bb. r. Rs. Steinbock. Tentzel 66. VI. Mm. 7. Gr. 0,3. vorz. e.

565 *Friedrich August I.* 1694—1733. Thaler 1696. Bb. r. Rs. Zehnfach behelmtes fünfundzwanzigfeld. Wappen. Dassd. 1044. vorz. e.

566 *Friedrich August II.* 1733—63. Thaler 1696 a. s. Geburt. Der kleine Prinz mit Wappen. Rs. Ansicht von Dresden. Tentzel 80. II. Dassd. 1051. vorz. e.

567 **Königreich Sachsen.** *Friedrich August I.* 1806—27. Conv.-Thlr. 1813. Kopf r. Rs. Wappen. C. Sch. 1010. vorz. e.

568 *Anton* 1827—36. Sterbe-Conv.-Thlr. 1836. Kopf r. Rs. Gekr. Wappen. Stplglz.

569 **Königreich Sachsen.** *Johann* 1854—73. Thaler 1859. Schw. 252. vorz. e.

570 Desgl. 1860. Schw. 255. vorz. e.

571 Desgl. 1865. Schw. 259. vorz. e.

572 Desgl. 1870. Schw. 262. vorz. e.

573 Siegesthlr. 1871. Schw. 263. vorz. e.

574 Gedenkdoppelthaler 1872. Schw. 264. vorz. e.

575 Lot: Kleinere Münzen. Drittel 1796, 1802, Dreier 1732, Silberpf. 1679, ½ Neugr. 1852 u. Kupferpf. 1790. g. e. St. 6.

576 **Schlesien. Fürstenthum Schweidnitz.** *Söhne Bolko I.* Denar. + IVVGNV(M BOLKON)VM Adlerschild. Rs. (G)ALGA · DVC (VM SILESIE) Helm. Saurma Taf. IX. 35. g. e.

577 **Liegnitz-Brieg.** *Friedrich II.* 1495—1547. Thaler 1546. Bb. r. Rs. Behelmtes vierfeld. Wappen. Saurma 34. s. g. e.

578 *Johann Christian und Georg Rudolf* 1602—21. Thaler 1608. Beider Bbb. einander gegenüber. Rs. Dreifach behelmtes vierfeld. Wappen. Saurma 77. s. g. e.

579 *Georg* 1639—64. Medaille 1656 (v. J. B.). Der Herzog zu Pferde r. Rs. Ansicht v. Brieg, oben dreif. beh. Wappen. Mm. 48. Gr. 26. Saurma 351. vorz. e.

580 **Münsterberg-Oels.** *Heinrich Wenzel und Carl Friedrich* 1617—39. Thaler 1620. Beider Bbb. einander gegenüber. Rs. Dreifach behelmtes fünffeld. Wappen. Mzz. B—H. Saurma 152. vorz. e.

581 **Württemberg-Oels.** *Sylvius Friedrich* 1668—97. Thaler 1674. Bb. r. Rs. Vierfach behelmtes fünffeld. Wappen. Saurma 203. vorz. e.

582 Med. 1676 (von Neidhardt und Pfahler). Geharn. Bb. mit grosser Perücke halb von vorn, in der Linken Commandostab und Helm, die Rechte in die Seite gestützt. Mzz. I N. Rs. Ueber der Ansicht von Oels halten zwei Genien das gekr. fünffeldige Wappen. Unten in einer Einfassung Pfahlers Mzz. Saurma 215. Binder S. 320. 38. Mm. 47. Gr. 34. Stplglz.

583 *Christian Ulrich* 1694—1704. Medaille 1701 (v. Neidhard) a. s. Verm. m. Sophie v. Mecklenburg-Güstrow. Die beiden gegeneinander gekehrten Bb. des Herzogs und der Herzogin. Rs. Ansicht der Stadt Oels, darüber vierfach behelmtes Wappen von zwei Genien gehalten. Saurma 320. Binder S. 333. 143. Mm. 42. Gr. 25. vorz. e.

584 *Carl Friedrich* 1704—44. Thaler 1716. Bb. r. Rs. Sechsfach behelmtes Wappen. Saurma 361. s. g. e.

585 *Evangelische Stände.* Eins. Dreithalerklippe 1621. Adler zwischen Jahrzahl. In zwei Ecken je eine Einstempelung. Saurma 5. vorz. e.

586 Lot: Kleine Silbermünzen. 2 Sechser, 2 Grosch., 4 Kreuz. Gr. 11. g. e. St. 8.

587 **Württemberg.** *Ulrich* 1498—1550. Thaler 1507. Geharn. Herzog zu Pferd l., in zierlicher Bogeneinfassung. Rs. Zweif. behelmter vierfeldiger Wappenschild. Binder 85. s. g. e.

588 *Eberhard III.* 1633—1674. Klippe 1650 a. d. westphäl. Frieden. Dreif. behelmt. vierfeld. Wappen. Rs. Drei in einander geschlungene Kränze. Binder 55. Eck zu Eck Mm. 25. Gr. 2. Gelocht, s. g. e.

589 *Eberhard Ludwig* 1693—1733. Thaler 1707 (v. P. H. Müller). Bb. r. Rs. Fünffach behelmtes vierfeld. und verziertes Wappen m. Mömpelg. Mittelsch. Laubrand. Binder 125. Stplglz.

590 **Württemberg.** *Karl Friedrich* 1738—43. Halber Christophsthaler Ausbeutethlr. 1740 (v. Thiebaud). Bb. r. Rs. Hl. Christoph, daneben gekr. Wappen und ein Füllhorn, welchem Münzen entfallen. Binder 13. vorz. e.

591 *Karl Eugen* 1744—93. Conv.-Thlr. 1760. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen zw. Zweigen. Binder 122. s. g. e.

592 *Ludwig Eugen* 1793—95. Conv.-Thlr. 1794. Bb. r. Rs. Gekr. siebenfeld. Wappen. Mit Randschrift. Binder 2. s. g. e.

593 *Friedrich* 1797—1816. Conv.-Thlr. 1806. Bb. l. Rs. Gekr. zweif. Wappen zw. Zweig. Binder 54. s. g. e.

594 *Wilhelm* 1816—64. Gulden 1841 a. d. Reg.-Jub. Schw. 577. vorz. e.

595 *Karl* 1864—91. Thaler 1865. Schw. 309a. Stplglz.

596 Desgl. 1870. Schw. 309. vorz. e.

597 Doppelthaler 1871. Ulmer Münster. Schw. 310. Stglglz.

598 Siegesthaler 1871. Schw. 311. vorz. e.

599 **Julianisch-Weiltingische Linie.** *Julius Friedrich* 1617—35. Hirschgulden 1622. Gekr. Wappen. Rs. Liegender Hirsch mit Schild, in welchem 60. Im Felde B. Var. zu Binder 2 u. 3. g. e.

600 Lot: Kleine Münzen. Gr. 10. g. e. St. 12.

Neufürsten.

(Mit Einschluss einiger nicht münzberechtigter u. auch einiger kleinerer älterer Fürstenhäuser.)

601 **Arco.** *Arco Valley, Maximilian Graf von,* erblicher bayrischer Reichsrat. Messingmarke 1860. Wappen, darüber Jahrzahl. Rs. Werthzahl 1/4 in achtspitziger Einfassung. Neum. 32042. Mm. 24. s. g. e.

Diese Messingmarke liess der Graf für sein Gut St. Martin in Oberösterreich prägen, wo sie an die Arbeiter im Werte eines 1/4 österreichischen Guldens ausgegeben wurde.

602 **Arenberg.** *Margaretha* 1568—96. Thaler 1576. Das behelmte Wappen mit den drei Rosen. Rs. Das Christuskind mit der Weltkugel, von einer Flammenglorie umgeben. C. Sch. 4958. vorz. e.

603 *Ludwig Engelbert* 1778—1801. Conv.-Thlr. 1785. Kopf r. Rs. Auf dem gekr. Wappenmantel der von Löwe und Greif gehaltene Wappenschild. C. Sch. 4961. vorz. e.

604 **Auersperg.** *Heinrich* 1713—83. Thaler 1762. Bb. r. Rs. Wappen auf gekr. Wappenmantel. C. Sch. 4962. vorz. e.

605 *Wilhelm* 1800—22. Thaler 1805. Kopf r. Rs. Wappen auf gekröntem Wappenmantel. C. Sch. 4963. vorz. e.

606 **Barby.** *Wolfgang II.* 1565—1615. Sterbethaler 1615. Doppelt behelmtes vierfeldiges Wappen, zu dessen Seiten 1—6 | 1—5. Zwischen den Helmkleinoden Mzz. HM (Heinrich Meyer, Mzmstr. in Barby). Rs. Neun Zeilen Schrift. C. Sch. 4965. vorz. e.

Siehe Abbildung.

607 *Heinrich v. Sachsen-Weissenfels-Barby,* gest. 1728. Gulden 1687. Bb. r. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen mit Mittelschild. Erbstein, Blätter für Münzfreunde Taf. 85. 7. u. Groschen o. J. (Albr. Friedr. 1609—41: Wapp. u. Reichsapf. m. 24). s. g. e. St. 2.

608 **Batenburg.** *Wilhelm v. Bronkhorst* 1556—73. Thaler o. J. Löwe mit Bronkhorstschem Wappenschild. Rs. Hl. Luderus. g. e.

609 *Hermann Dietrich* 1573—1605. Thaler 1577. Geharn. Bb. l. Rs. Das mit den Helmen von Bronkhorst und Batenburg bedeckte vierfeldige Wappen. C. Sch. 4969. s. g. e.

610 **Batthyáni.** *Karl* 1764—72. Thaler 1764. Bb. r. Rs. Auf gekröntem Wappenmantel das fünff. behelmte Wappen m. Schildhaltern. C. Sch. 4972. s. g. e.

611 *Ludwig* 1787—1806. Zwanziger 1790. Kopf r. Rs. Gekr. Wappen auf gekr. Wappenmantel. s. g. e.

612 **Bentheim. Linie Tecklenburg-Rheda.** *Moritz* 1625—74. Sechsmariengroschenst. 1672. Behelmtes vierfeld. Wappen m. Mittelschild. Rs. Wertangabe. Zu Knyph. 6838. vorz. e.

613 *Johann Adolf* 1674—1704. Vierundzwanzig Mariengroschenstück 1677. Helm mit Pfauenzier. Rs. Wertangabe. Knyph. 6842. vorz. e.

614 **Linie zu Bentheim.** *Ernst Wilhelm* 1643—93. Thaler 1659. Vierfach behelmtes fünffeld. Wappen m. sechsfeld. Mittelschild. Mzz. LK (Kettler). Rs. Dreifach gekrönter Doppeladler mit dem Bentheimischen Schild auf der Brust. C. Sch. 4980. s. g. e.

615 **Berg in Zütphen (s'Heerenberg).** *Wilhelm IV.* 1546—86. Dierener Thaler 1577. Geh. Bb. r. In der Umschrift Mzz. Granatapfel (Dieren). Rs. Doppelt behelmtes vierfeldiges Wappen. Mad. 1676. s. g. e.

616 *Friedrich* 1546—92. Thaler 1578. Geh. Bb. l. m. Helm. Rs. Behelmtes vierfeld. Wappen m. Mittelschild. C. Sch. 4988. s. g. e.

617 **Brederode.** *Heinrich v. Vianen*, gest. 1568. Thaler o. J. Geh. Bb. r. m. Helm. Rs. Doppelt behelmtes vierfeld. Wappen. C. Sch. 4990. s. g. e.

618 **Brezenheim.** *Karl August*, gest. 1823. Conv.-Thlr. 1790 (v. Schäfer in Mannheim). Kopf r. Rs. Wappen unter Fürstenhut, von zwei Straussen gehalten. C. Sch. 4992. s. g. e.

619 **Bronkhorst.** *Gertrud zu Vianen*, gest. 1590. Thaler 1577. MO × NO × GERT × DE × BRON × ET × BA × LI × DO × VI × TRIG^{S} × Gekr. vierfeldiges Wappen. Rs: × IN × SPE × ET × SILENIIO (sic!) × FORTIIVDO (sic!) × MEA × 1577 ⁘ Stehender wilder Mann mit Baumstamm und Wappen von Vianen. C. Sch. 4994. s. g. e.

620 **Burgmilchling.** *Heinrich Hermann* 1591—1649. Thaler 1610. Doppelt behelmtes vierfeldiges Wappen. Rs. Geharn. Hüftbild Kaiser Rudolphs II. fast von vorn. Zu C. Sch. 4998. vorz. e.

621 **Castell.** *Wilhelm III.*, gest. 1399. Einseitiger Pfennig o. J. Im Felde quadrirt. Schild, zu d. S Buchstaben. (Geprägt 1398.) Loch, g. e.

622 **Culemburg** (Geldern). *Florenz I. Freiherr v. Pallant*, gest. 1598. Thaler o. J. Geharn. u. gekr. Bb. Carl des Grossen r. Rs. Ein aufgerichteter doppelt geschwänzter Löwe. C. Sch. 7309. g. e.

623 Kupferjeton 1591. Vierfeld. Wappen m. Mittelsch. v. Pallant in gekrönter Cartouche. Rs. Verzierte Tafel mit fünf Zeilen Schrift. Neum. 12451. Mm. 30. vorz. e.

624 **Dietrichstein. Linie zu Weichselstädt.** *Karl Ludwig*, gest. 1732. Thaler 1726. Geharn. Bb. r. Rs. Gekröntes, reich verziertes Wappen. C. Sch. 5012. vorz. e.

625 **Linie zu Nikolsburg.** *Ferdinand* 1655—98. Thaler 1695. Bb. r. mit Perücke. Rs. Gekr. mit Ordenskette geschmücktes vierfeld. Wappen m. Mittelsch. C. Sch. 5014. vorz. e.

626 **Diepholz,** Herren von. *Rudolf VII.* 1473—1510. Pfennig. Wappensch. (querget. Löwe u. Adler). Rs. Löwenschild. Grote Münzst. IV. S. 264 Nr. 9 Taf. 9 Nr. 9. s. g. e.

627 **Dürkheim-Montmartin.** *Graf Friedrich Wilh. Alfred.* Messingmarke für das gräfl. Hammerwerk Halblech (gravirt 1852 von Birnböck in München). Vierfeldiges Wappen, darüber die Grafenkrone. Rs. Schlägel und Hammer gekreuzt, darunter Werthzahl 6. Beierlein IV. 19. Mm. 24. vorz. e.

628 **Eberstein** (im Schwarzwald, Baden). *Maximilian Felix* 1673. Eins. Schüsselheller. Im Perlkreis zweifeldiges Wappen. (Rose u. Eber.) s. g. e.

629 **Eggenberg.** *Johann Anton* 1634—49. Thaler 1638. Bb. r. mit breitem Spitzenkragen. Rs. Gekr. fünffeld. Wappen mit Schnitzwerk. Jahrzahl geteilt neben dem Fürstenhut. Ad. Meyer 29. vorz. e.

630 *Johann Christian und Johann Seyfried* 1649—64. Thaler 1658. Beider Bbb. einander gegenüber. Rs. Gekr. Wappen. Ad. Meyer 89. Polirt; u. Grosch. 1677 (Joh. Christian) m. Loch. g. e. St. 2.

631 **Erbach.** *Ludwig, Johann Casimir und Georg Albrecht.* Gemeinsamer Thlr. 1624. Behelmtes vierfeld. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. C. Sch. 5027. vorz. e.

632 **Esterházy.** *Nicolaus* 1762—90. Gulden 1770. Bb. r. Rs. Auf gekr. Mantel fünffeld. Wappen. Mit Laubrand. C. Sch. 5030. g. e.

633 **Friedberg** (Burgfriedberg). *Franz Heinrich Freiherr v. Dalberg* 1755—76. Conv.-Thlr. 1766. Hl. Georg den Drachen erstechend. Rs. Gekr. Doppeladler. C. Sch. 5041. Stplglz.

634 **Fürstenberg. Linie Stühlingen.** *Joseph Wilhelm Ernst* 1704—62. Ausbeutethlr. 1762. Geharn. Bb. r. Rs. Unter dem Fürstenhute mit Vliessordenskette behang. Wappen. C. Sch. 5048. vorz. e.

635 *Joseph Wenzel* 1762—83. Ausbeutethlr. 1767 (zu Stuttgart geprägt). Bb. r. Rs. In Bergwerksgegend hl. Wenzel mit dem Wappenschild. C. Sch. 5050. Justirstr., sonst vorz. e.

636 Gering erhaltener $^1/_{24}$ Thlr. u. Kupferkr. 1773 (Mzz. G). St. 2.

637 **Fugger. Antonius Hauptlinie. Ast Nordendorf.** *Nicolaus,* gest. 1676. Kupferkreuzer 1622. Lilienschild. Rs. Jahrzahl, Monogramm und Werthzahl. Kull in Mitteil. d. B. N. G. Bd. VIII. S. 60. Nr. 63; u. Halbbatzen o. J. (Max II. v. Babenhausen). Wpp. u. Reichsapf. s. g. e. St. 2.

638 **Zweiglinie Gloett.** *Franz Ernst,* gest. 1711. Thaler 1694 (in Augsburg geprägt). Dreifach behelmtes fünffeld. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Kull Nr. 79. s. g. e.

639 **Ast Babenhausen-Wellenburg.** *Maximilian II.,* gest. 1629. Thaler 1624. Vier Wappenschildch. Rs. Gekr. eink. Adler. Kull Nr. 102. s. g. e.

640 *Sigmund Joseph,* gest. 1696. Fünfzehner 1684. Bb. r. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen. Kull Nr. 135 d. s. g. e.

641 **Beide Hauptlinien gemeinsam.** *Cajetan u. Carl.* Thaler 1781. Doppelt behelmtes vierfeld. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Kull Nr. 146. s. g. e.

642 **Gich.** *Christian Karl,* Graf zu. Med. 1695 (v. Brunner). Auf einer Pyramide: · MEM · SAC · | ILLUSTRISS · DN · | DN · CHRIST · CAROL | S · R · I · COM · A GICH · | DN · IN THURN ·

BUCH · | WISENTF · etc. | NAT · A° R · MDCXLI · | VIII · ID · MARTII · | DENAT · VII · CAL · MAII | MDCXCV · Unten gekr. vierfeld. Wappen m. Mittelschild von zwei geflügelt. Schildhaltern gehalten. Im Hintergrund Pyramiden. Rs. BINOS DISCESSIT IN AMNES · LUC · Palmenlandschaft. Randschrift: ✻ NON CONTVRBABIT EAS PES HOMINIS VLTRA, NEQVE VNGVLA IVMENTORVM · EZECH · 32 · · (FK). Delbecke 2097. Mm. 45. Gr. 30. vorz. e.

643 **Gich.** *Fanny,* Gräfin v., geb. Gräfin v. Bismarck. Med. 1868 zur Confirm. ihrer Tochter Julia. Dreifach behelmtes doppelschildiges Wappen (vierfeld. Gich- u. einf. Bismarcksches) in doppelreihiger Umschrift. Rs. Christus am Kreuze. Vgl. C. Schmidt 1649. Mm. 31. Gr. 15. Mit Oese, vorz. e.

644 **Glatz.** *Johann v. Pernstein,* gest. 1548. Thaler 1541. Zwei Wappenschilde v. Pernstein u. Glatz. Rs. Der gekr. böhmische Löwe linksh. C. Sch. 5066. Polirt, g. e.

645 **Gronsfeld.** *Johann I.* 1508—1559. Thaler o. J. Bb. v. vorn. Rs. Die behelmten Schilde von Bronckhorst und Gronsfeld. Revue Belge 2. I. p. 369. g. e.

646 **Haag.** *Ladislaus* 1512—66. Thaler 1549. MONETA · NOVA · LADISLAI · COMITIS · IN · HAG + Der geharn. Graf mit Federhut, erhobener Rechten und dem Wappenschild am linken Arm, sitzt auf einem nach rechts springenden Pferde, auf dessen Decke die Buchstaben (C)L—ED(I) erscheinen. Unter dem Pferde die gekr. Chiffre S L (Sanctus Ladislaus). Rs. CAROLVS · V · ROM · IMP · SEMP · AVGVSTVS · 1549 Unter der Krone der Doppeladler. Mad. 1700. C. Sch. 5075. Kull in Mitth. d. B. N. G. 1896. S. 37. s. g. e.

647 **Hanau. Linie zu Münzenberg.** *Katharina Belgica,* Vormünderin 1612—23. Thaler 1623. Gekr. mehrfeld. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel. Suchier 78. s. g. e.

648 **Linie zu Lichtenberg.** *Philipp V.* 1570—99. Dreikreuzer 1596. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Suchier 200. g. e.

649 *Johann Reinhard I.* 1599—1625. Thaler o. J. ✤ IO : REINHÆRT : COM : IN : HANAW : ET : ZWEIBR : DNS Geharnischtes Bb. r., dabei als zweite Umschrift ✤ FORTVNAM VINCE FERENDO ✤ Rs. ✤ IN — LIECHT · — BI · ET OCH · MAR · — ETADVO — ARG · Fünffeld. Wappen mit fünf Helmen geschmückt. Variante zu Suchier 272. vorz. e.

Siehe Abbildung.

650 **Beide Grafschaften vereint.** *Friedrich Kasimir* 1641—85. Thaler 1664. PAX etc. Geh. Bb. r. m. Per. Rs. Das sechsfeld. Wappen m. Mittelsch., darüber vier und zu den Seiten zwei Helme. Mzz. B—M (Joh. Brettmacher, Münzm. in Buchsweiler). Suchier 477. vorz. e.

651 Sortenguld. 1675. Bb. r. Rs. Gekr. Wapp. Mzz. S—M. Suchier 496. s. g. e.

652 Lot: Verschiedene Münzen: Zwanziger 1764 (der Landgr. Maria v. Hessen-Kassel), desgl. 1766 (Wilhelm IX.), Kreuzer 1624, 1751, 1765 u. Kupferheller 1757. g. e. St. 6.

653 **Hatzfeld.** *Melchior* 1631—58. Thaler o. J. Geharn. Bb. r. Rs. Madonna auf Wolken, in welchen der Schild von Hatzfeld. C. Sch. 5117. Justirstriche, sonst s. g. e.

654 **Hatzfeld.** *Franz*, gest. 1738. Dreikreuzerstück 1684. Titel und im Felde Werthangabe. Rs. Gekr. sechsfeld. Wappen. Zu Appel 1240. s. g. e.

655 **Heinsberg.** *Dietrich III.* 1332—61. Breiter Groschen von Gangelt. ThΘOD' DΩ — SDΘhSB: Sitzender Kaiser mit Scepter und Reichsapfel. Rs. ✠ MOΩΘTA (IΩ G)ΠΩΩΘLT SIG: CR Blumenkreuz. Var. fehlt bei Piot Rev. Num. Belge T. V. Spuren von Dpplsch., g. e.

656 *Gottfried III.* 1361—95. Breiter Groschen mit niederdeutscher Aufschrift a. d. Vs. hΘRGODΘRTΘ — ΘRVΠΩ hΘΩB Stehender Kaiser mit Scepter und Reichsapfel, zu seinen Füssen das Heinsberger Wappen. Rs. Kreuz in doppelreihiger Umschrift. Piot a. a. O. S. 273 Nr. 24. s. g. e.

657 **Hohenlohe.** *Ulrich*, gest. 1407. Silberpfennig. Gekrönter Kopf von vorn. Rs. Wappenschild mit den zwei Leoparden. Albrecht 1. g. e.

658 **Linie zu Neuenstein.** *Johann Friedrich* 1676—1702. Thaler 1696. Ritter l. Rs. Dreif. behelmt. fünffeld. Wappen. Albrecht 125. vorz. e.

659 *Johann Friedrich der Jüngere* 1708—65. Conv.-Thlr. 1760. Geharn. Bb. l. Rs. Gekr. Cartouche m. drei Schilden. Albrecht 161. vorz. e.

660 *Ludwig Friedr. Karl* 1765—1805. Conv.-Thlr. 1770. Bb. r. Rs. Gekr. Fürstenmantel m. einf. Wappen. Albrecht 168. Stplglz.

661 Conv.-Thlr. 1785. Bb. r. Rs. Gekr. Wappenmantel mit dem fünffach behelmt. Wappen m. Schildh. Albrecht 172. vorz. e.

662 Conv. 10 Kreuzerst. 1804. Bb. r. Rs. Gekr. Wappenmantel mit dem Leopardenschild. Albrecht 186. vorz. e.

663 Lot: Batzen 1696. (Ludw. Gustav.) Gekr. Wappen. Rs. Phönix. Albrecht 268. Zwölftelthlr. 1685 u. Kr. 1774. s. g. e. u. g. e. St. 3.

664 **Hohenzollern. Linie zu Hechingen.** *Joseph Wilhelm* 1750—98. Conv.-Thlr. 1783. Bb. r. Rs. Gekr. fünff. Wapp. C. Sch. 5151. g. e.

665 *Friedr. Wilh. Konst.* 1838—49. Doppelguld. 1846. Schw. 134. Stplglz.

666 **Linie zu Sigmaringen.** *Karl* 1831—48. Doppelthaler 1847. Schw. 136a. s. g. e.

667 Doppelgulden 1848. Schw. 137. vorz. e.

668 **Unter preussischer Hoheit.** *Friedrich Wilhelm IV.* 1849—61. Halber Guld. 1852. Schw. 213 u. Sechser 1852. Schw. 214. s. g. e. St. 2.

669 **Hohnstein.** *Volkmar Wolfgang*, gest. 1580. Thaler 1568. Doppeltbehelmtes vierfeld. Wappen m. Mittelsch. Rs. Hl. Andreas m. Kreuz. Knyph. 6871. g. e.

670 *Friedrich Ulrich v. Braunschweig*, gest. 1634. Kipperzwölfer 1621. Drei Wappenschilde. Rs. Wilder Mann. Zu Knyph. 6892. s. g. e.

671 **Horn.** *Philipp v. Montmorency*, gest. 1568. Sog. Bettlerthaler o. J. Die behelmten Wappen von Montmorency u. Horn. Rs. Hl. Martin und der Bettler. C. Sch. 5206. s. g. e.

672 **Hoya.** *Erich II.* 1377—1427. Denar v. Nienburg. Graf über dem Klauenschild. Rs. Klauenschild unter dem dreithürm. Bogen. Grote IV. p. 246. 7. s. g. e.

Siehe auch Braunschweig Nr. 404.

673 **Jever.** *Maria* 1536—75. Thaler 1567. Behelmter Löwenschild. Rs. Daniel in der Löwengrube, darüber Engel und der Prophet Habakuk. C. Sch. 5210. s. g. e.

674 **Jever.** *Friederike Auguste Sophie v. Anhalt* 1793—1807. Thaler 1798. Dreifach gekr. russischer Doppeladler m. Brustschild. Rs. Schrift zwischen Zweigen. C. Sch. 5219. vorz. e.

675 Lot klein. Münzen: 1/36 Thlr. m. und. Jhrz. und Heller 1764. g. e. St. 2.

676 **Isenburg.** *Wolfgang Ernst zu Birstein,* gest. 1633. Vierteltaler 1618. * WOLFG : ERNESTO : YSENBVRG : ET : BVDING : COMITI Gekr. damascirtes Wappen, daneben 16—18. Rs. • MATTHIAS ◦ ROM ◦ IMP ◦ S ◦ A ◦ P ◦ F ◦ DECRETO. Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel a. d. Brust. s. g. e.

677 Sechser 1618. * : MONETA · NOV · ARGENT · BVDINGÆ · CVSA. Gekr. Wapp. ohne Damascirung, dan. Jhrz. Rs. · MATTHIAS · ROM · IMP · SEMP · AVGVSTVS · P · F Typus wie vorher, im Reichsapfel die Wertzahl 6. Gelocht, sonst s. g. e.

678 *Carl zu Birstein* 1803—15. Silberabschlag des Dukaten 1811. Kopf l. Rs. Gekr. Wappenmantel mit dem Wappen. vorz. e. und kupferner Schnepfenheller. g. e. St. 2.

679 **Khevenhüller.** *Christof v. Aichelberg,* Landeshauptmann v. Kärnten, gest. 1557. Kupferjeton 1541. Vierfeldiges Wappen. Rs. Zwei Helme. Neum. 29000. vorz. e.

680 *Georg Frhr. v. Aichelberg,* Bruder des Vorigen, gest. 1587. Geprägte Porträtmedaille 1566. GEORG * KEVENHVLER * ZV * AICHLPERG * FREIHER * AVF * Geharn. Bb. v. vorn, mit Streithammer. Rs. LANTSCRON · VND · WERNBERG · LANDS . HAVBTMAN · IN · KARNTEN · 1566 * Dreifach behelmtes fünffeld. Wappen. Unger 3783. Mm. 41. Gr. 30. vorz. e.

Siehe Abbildung.

681 *Johann Joseph* 1742—76. Thaler 1761. Bb. r. Rs. Gekr. u. behelmtes weitläuf. Wappen von zwei Löwen gehalten. C. Sch. 5222. s. g. e.

Die Medaille 1790 siehe oben Nr. 76.

682 **Kinsky.** *Leopold Ferdinand,* gest. 1760. Guldenförmiger Jeton o. J. Das gräfliche Wappen. Rs. Gekr. Namenszug. Strichelrand. C. Sch. 5224. vorz. e.

683 **Kirchberg.** *Georg Friedrich* 1686—1749. Begrabnis- und Ausbeutethaler von der Zeche St. Michael 1749, von seiner Witwe geprägt. Geh. Bb. r. darunter Aufschrift in vier Zeilen. Rs. Das von der Sonne beschienene Bergwerk, im Abschnitt fünf Zeilen Schrift. Oben in der Umschrift die Wäppchen von Kirchberg u. Sayn. Mad. 4236. C. Sch. 5225. Stplglz.

684 **Knyphausen.** *Wilhelm Gustav Friedrich von Bentink,* gest. 1835. Neungrotenstück 1807. Gekr. Bentinksches vierf. Wappen. Rs. Gekr. Löwe, darunter Werthangabe. Knyph. 6809. s. g. e.

685 **Königsegg.** *Franz Hugo v. Rothenfels* 1736—71. Dukaten 1756. Bb. r. Rs. Behelmtes reichverziertes Wappen. Soothe 1278. vorz. e.

686 Gemeinschaftlicher Thlr. 1759. Die Brustbilder der vier Brüder. Rs. Kleines behelmtes Wappen u. Aufschrift in 22 Zeilen. C. Sch. 5226. Mad. 5882. Geh. gew., s. g. e.

687 **Königstein.** *Eberhard VII.* 1515—35. Nördlinger Zehner 1533. + EBERHARD ⁂ COM ⁂ IN ⁂ KVNGSTEIN Vierfeldiges Wappen v. Eppstein u. Minzenberg mit dreif. Mittelschild, oben * N *, zu den Seiten 15—33. Rs. KAROLVS ⁂ RO ⁂ IMP ⁂ SEMPER ⁂ AVG Gekr. Doppeladler vorz. e.

688 **Königstein.** Augsburger Batzen 1532 mit * A * unter den beiden Wappen. Rs. Einf. Adler, unten Augsb. Stadtschild; und Nördl. Batzen 1514 m. Bb. Kaiser Max I. g. e. St. 2.

689 **Leiningen. Linie Dagsburg.** *Johann Ludwig,* gest. 1625. Thaler 1624. Gekr. vierf. Wappen m. Mittelsch. Rs. Gekr. Doppeladler. Joseph 18. s. g. e.

690 *Karl Friedrich Wilhelm,* gest. 1807. Sechskreuzerstück (Jahrzahl unleserlich). Gekr. Wappen. Rs. Schrift; gering erhalten; und Pfennig 1805 (St. 2). Joseph 27b. g. e. St. 3.

691 **Linie Westerburg.** *Ludwig* 1597—1622. Goldgulden 1617. Bb. r. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen. Joseph 61a. s. g. e.

692 *Georg Wilhelm* 1632—95. Fünfzehner 1691. Bb. r. Rs. Gekr. vierf. Wappen m. Mittelsch. g. e.

693 **Lentersheim.** *Erhard v.* Silberabschlag des Dukaten 1717 a. d. Reform.-Jub. in Obersteinbach. Zwei behelmte Schildchen (Lentersheim-Eyb). Rs. Bibel auf Altar. Kreussler T. 32/113. Mm. 22. Gr. 2. vorz. e.

694 **Liechtenstein. Karlsche Linie** (zu Troppau). *Carl v. Liechtenstein* 1614—27. Thaler 1614. Bb. r. Rs. Behelmtes zehnfeld. Wappen m. schles. Mittelsch. u. troppau-liechtenst. Brustschild. Mzz. B—H. Saurma 7. s. g. e.

Siehe Abbildung.

695 **Gundackersche Linie.** *Joseph Johann Adam* 1721—32. Thaler 1728. Geharn. Bb. r. Rs. Sechsfeld. Wappen auf Fürstenmantel. C. Sch. 5235. vorz. e.

696 *Joseph Wenzel* 1748—72. Thaler 1758. Geharn. Bb. r. Rs. Gekr. fünff. Wappen m. zwei Engeln u. Ordenskette. C. Sch. 5236. Stplglz.

697 *Franz Joseph* 1772—81. Zwanziger 1778. Geh. Bb. r. Rs. Gekr. fünff. Wappen m. Mittelschild und Ordenskette. vorz. e.

698 *Johann II.* seit 1858. Vereinsthaler 1862. Schw. 140. Stplglz.

699 **Lippe. Linie zu Detmold.** *Simon Heinrich* 1666—97. Thaler 1685. Bb. r. Rs. Das von zwei Löwen gehaltene gekrönte vierf. Wappen. C. Sch. 5245. s. g. e.

699a Drittelthaler 1672. Behelmtes vierf. Wapp. Rs. Werthangabe. s. g. e.

700 *Simon Heinrich Adolf* 1718—34. Thaler 1719. Bb. r. Rs. Fünffach behelm. ovaler Schild m. d. vollst. Wapp. C. Sch. 5252. s. g. e.

701 *Paul Friedrich Emil Leopold* 1851—75. Thaler 1860. Schw. 142. vorz. e.

702 **Linie zu Schaumburg.** *Wilhelm Friedr. Ernst* 1748—77. Thaler 1748 (v. Thiebaud) a. s. Regierungsantritt. Geharn. Bb. l. Rs. Dreif. beh. fünffeld. Wapp. Mit Laubrand. C. Sch. 5263. vorz. e.

703 *Georg Wilhelm* 1787—1860. Vormundschaftl. Conv. Thlr. 1802. Unter der Grafenkrone die Wappen von Lippe und Wallmoden Gimborn. Rs. Tafel mit Wertangabe. C. Sch. 5268. vorz. e.

704 *Georg Wilhelm* 1807—60. Thaler 1860. Schw. 144 und 1/2 Silbergroschen 1858. Schw. 228. vorz. e. St. 2.

705 *Adolf Georg* 1860—93. Thaler 1865. Schw. 145. Stplglz.

706 Lot: Viermariengr. 1672 und Matier 1789. g. e. St. 2.

707 **Lobkowitz.** *Zdenko Adalbert* 1584—1628. Schaustück o. J. a. d. Erlangung der Fürstenwürde. Geharn. Bb. r. Rs. Mit Fürstenhut und Vliessordenskette geschmückter vierfeld. Schild. C. Sch. 5272. Mad. 1656. Mm. 38. Gr. 29. s. g. e.

708 **Lobkowitz.** *Franz Joseph Maximilian* 1784—1805. Zwanziger 1794. Bb. r. Rs. Zwei Schildchen auf gekr. Wappenmantel. s. g. e.

709 **Löwenstein. Linie Freudenberg oder Virneburg.** *Eucharius Kasimir* 1681—98. Thaler 1697. Zwei Sinnbilder: Dürrer und fruchttragender Baum. Rs. Vierfach behelmtes neunfeld. Wappen. C. Sch. 5275. vorz. e.

710 **Linie Rochefort.** *Johann Dietrich* 1611—44. Thaler 1623. Geharn. Bb. r. Rs. Zweif. behelmt. fünffeld. Wappen. C. Sch. 5284. s. g. e.

711 *Maximilian Karl* 1672—1718. Thaler 1697 (v. P. H. Müller.) Geharn. Bb. r. Rs. Dreifach behelmt. neunf. Wappen. Mad. 1755. s. g. e.

712 *Dominik Konstantin* 1789—1806. Gulden 1789. Kopf r. Rs. Gekr. neunf. Wappen. C. Sch. 5295. vorz. e.

713 Lot: Kleine Münzen: Kupferpfg. 1766, Fünfer 1769, Abundantiakreuzer 1798 u. o. J. Dreikreuzerstück 1806 und einseitiger Silberheller 1800. s. g. e. und g. e. St. 6.

714 **Mansfeld. Vorderortische Linie zu Bornstätt.** *Bruno II.*, gest. 1615. Begräbnissthaler 1615. St. Georg l. Rs. Acht Zeilen Schrift u. Umschr. m. 4 Wappen. C. Sch. 5315. Hagen XXIV. vorz. e.

715 *Karl Adam* 1638—1662. Thaler 1660. Doppelt behelmtes vierfeld. Wappen. Rs. Reitender St. Georg. Hagen XXXIII. 6. g. e.

716 *Heinrich* 1717—80. Thaler 1774. Verz. vierf. Wappenschild a. d. mit Fürstenhut bedeckt. Hermelinmantel. Rs. Hl. Georg. Laubrand. C. Sch. 5324. Hagen XLII. vorz. e.

717 **Vorderortische Linie zu Eisleben.** *Johann Georg, Peter Ernst und Christoph* 1558—79. Thaler 1560. Hl. Georg. Rs. Zwei behelmte vierfeldige Schildchen. C. Sch. 5327. Hagen XLV. 14. vorz. e.

718 *Jobst* 1579—1619. Thaler 1608. Doppelt behelmtes vierf. Wappen. Rs. Hl. Georg. Hagen LX. vorz. e.

719 **Hinterortische Linie zu Schraplau.** *Christoph II.* 1558—91. Thaler 1580. Hinter dem behelmten vierf. Wappen hl. Georg. Rs. Gekr. Doppeladler m. 24 im Reichsapfel. Hagen CXXXIV. s. g. e.

720 **Eigentliche Hinterortische Linie.** *Friedrich Christoph* 1609 bis 1631. Thaler 1610. Hl. Georg. Rs. Behelmtes vierf. Wappen. Hagen CLXXIX. 1. vorz. e.

721 **Mark. Die possedirenden Fürsten.** Gulden o. J. zu 20 Solidi (um 1610). · NVMMVS · ARG · CO · MAR · VIG · SOLID Gekr. neunfeldiges Wappen. Rs. IN + DEO + SPES + ET + SALVS + MEA + Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel. g. e.

722 **Mörs.** *Hermann* 1546—78. Thaler 1567. Doppeltbehelmtes vierfeld. Wappen von Neuenaar und Mörs, m. Mittelschild. Rs. Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust. C. Sch. 5401. Mad. 4304. vorz. e.

723 **Montfort.** *Anton* 1686—93. Gulden 1690. Geharn. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. C. Sch. 5412. vorz. e.

724 *Franz Xaver* 1758—1780. Thaler 1759. Geharn. Bb. r. Rs. Behelmtes Wappen. C. Sch. 5420. g. e.

725 Lot: Sechser 1759, Kreuzer 1717, 44 u. 51, (2 Var.), eins. halber Kreuzer 1715 u. desgl. 1729. g. e. St. 7.

726 **Nostitz.** *Anton Johann*, gest. 1736. Halber Thaler 1719. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen von zwei Greifen gehalten, darüber Schwan. Zu C. Sch. 5422. vorz. e.

727 **Oettingen. Linie zu Oettingen.** *Ludwig Eberhard* 1622—34. Thaler 1623. Behelmter Schild. Rs. Gekr. Doppeladler. C. Sch. 5432. Löffelholz 205. vorz. e.

728 *Albert Ernst I.* 1659—83. Gulden 1674. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen im Blattkranz. Löffelholz 206. vorz. e.

729 Gulden 1675. Gekr. Monogramm. Rs. Hund. Löffelholz 322. s. g. e. u. Sechser 1678. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Löffelholz 375 ff. g. e. St. 2.

730 **Linie zu Spielberg.** *Johann Aloys I.* 1737—1780. Conv.-Thaler 1759. Bb. r. Rs Gekr. Wappen m. Schildhalt. Löffelholz 397. Stplglz.

731 **Linie zu Wallerstein.** *Carl Friedrich*, seit 1842. Med. 1840. a. s. Taufe. Dreizehn Zeilen Schrift und Umschrift. Rs. Wappen auf gekr. Hermelinm. Löffelholz S. 233. Mm. 37. Gr. 16. Stplglz.

732 Lot: Batzen 1519. Zwei Schildchen. Rs. Hl. Sebastian. Löffelholz 47. Desgl. in Kupfer 1521 u. eins. Pfg. 1530. Thlw. gelocht, g. e. St. 3.

733 **Ortenburg** (Grafsch. in Steiermark). *Christoph Widmann*, gest. 1660. Thaler 1656. Bb. r. m. Barett in Bogeneinf. Rs. Vierf. Wappen m. Widmann'schem Mittelsch. unt. d. Cardinalshut. Mad. 1837. C. Sch. 5452. s. g. e.

734 **Ostfriesland.** *Edgard II. und Johann* 1566—91. Thaler 1571. Behelmtes Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Knyph. 6442. s. g. e.

735 *Enno III.* 1599—1625. Achtelthaler o. J. Gekr. sechsfeldiges Wappen auf Andreaskreuz. Rs. Gekr. Doppeladler. Knyph. 6486. g. e.

736 *Georg Christian* 1660—65. Thaler o. J. Geharn. Bb. r. mit langen Haaren. In der Umschrift Mzz.: ein von drei Zainhacken durchstochenes Herz. Rs. Dreifach behelmtes sechsfeldiges Wappen. Fehlt bei Knyph. C. Sch. 5473. vorz. e.

737 *Georg Albrecht* 1708—34. Gulden 1734. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Knyph. 6596 u. Zweimariengr. 1730. Knyph. 6599. s. g. e. St. 2.

738 **Paar.** *Johann Wenzel* 1769—92. Thaler 1771. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. Wappen a. d. Brust. Zu C. Sch. 5493 (mit Laubrand). Mit Randschrift. vorz. e.

739 **Pálffy.** *Carl Hieronymus*, gest. 1816. Achteck. Med. 1787. Elf Zeilen Schrift. Rs. Gekr. Wappen mit Vliess- und Stefansordenskette. Mm. 33. Gr. 14. vorz. e.

740 **Pappenheim.** *Friedrich Ferdinand* 1721—73. Huldigungsmünze (Dukatenabschlag) 1731. Geharn Bb. r. Rs. Gekr. fünffeldiges Wappen, darunt. in Cartouche drei Zeilen Schrift. Beierlein 145. Mm. 23. Gr. 2. s. g. e.

741 Jeton 1737. Gekr. Wappen auf gekreuztem Schwert und Fähnchen. Rs. PAPPENHEIM: GRÆNZ-BESUCHUNG | A^{o} 1737. Beierlein 146. Mm. 22. Gr. 2. s. g. e.

742 **Preysing.** *Max*, Graf v., erbl. Reichsrat v. Bayern. Versilb. Verm.-Jeton 1840. Gekr. Wappen. Rs. Fünf Zeilen Schrift im Kranz. Beierl. II. XXIX. Mm. 21. Messing. vorz. e.

743 **Pyrmont.** *Unter Carl August Friedrich v. Waldeck* 1728—63. Vierpfennigstück 1761. Das Pyrmonter Kreuz unter Fürstenhut. Rs. Werthangabe. Neum. 11000. vorz. e.

744 **Rantzau.** *Christian* 1650—63. Thaler 1657. Bb. r. mit langem Haar. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. C. Sch. 5503. vorz. e.

745 *Detlev* 1663—97. Gulden 1689. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. C. Sch. 5505. s. g. e.

746 **Ravensberg.** *Wilhelm, Graf v. Berg* 1360—1408. Bielefelder Denar. Gekr. Bb. mit Scepter und Reichsapfel. Rs. Wappen im Vierpass. g. e.

747 *Georg Wilhelm* 1619—40. Zwölfer 1621. Wappenschild. Rs. Wertzahl. Zu Neum. 4993. vorz. e.

748 **Reckheim.** *Wilhelm von Flodorp* 1556(?)—65. Thaler o. J. Doppelt behelmt. Wappen v. Flodorp. Rs. Gekr. Doppeladler. C. Sch. 5507. s. g. e.

749 *Ernst von Lynden*, Graf, 1603—36. Vierstüberst. o. J. ERNSTVS · DE · LYNDEN · ET Gekr. vierf. Wappen m. Mittelsch. Rs. BARO · IMPRI · IN · RECHEIM · 4 · S Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel. g. e.

750 **Regenstein** (Reinstein). *Ulrich V.* 1529—51. Thaler 1546. VLRICVS ⁂ COMES ⁂ IN ⁂ REGENSTEIN Behelmter vierfeldiger Schild. Rs. CAROLVS * V * ROMA * IMP * SEMP * AVG Gekr. Doppeladler. C. Sch. 5514. vorz. e.

Siehe Abbildung.

751 Mariengroschen 1549. Behelmter Schild. Rs. Maria mit dem Kinde. Knyph. 9882. s. g. e.

752 **Reuss.** Gemeinschaftlicher Thaler 1655. Doppelt behelmt. vierfeld. Wappen. Rs. Phönix auf Säule, an d. Seit. je ein Arm aus Wolken m. Schwert bezw. Palmzw. C. Sch. 5516. Mit Stempelriss, sonst v. e.

753 **Linie zu Greiz.** *Heirich XX.* 1836—59. Thaler 1858. Schw. 216. vorz. e.

754 *Heinrich XXII.* seit 1859. Zweimarkstück 1877. s. g. e.

755 *Heinrich III.* 1733—68. Achtelthlr. 1751. Doppelt behelmt. vierfeld. Wappen. Rs. Silberbergwerk. Zu C. Sch. 5537. Geh. gew. s. g. e.

756 **Linie zu Schleiz.** *Heinrich I.* 1640—92. Gulden 1679. Bb. r. Mzz. SD. (Simon Dannes in Schleiz). Rs. Eine aus Wolken kommende Hand hält Waage und Richtscheit. Mit Contremarke des fränkischen Kreises. C. Sch. 5564 v. 78. s. g. e.

757 *Heinrich LXVII.* 1854—67. Thaler 1858. Schw. 220. vorz. e.

758 *Heinrich XIV.* seit 1867. Zweimarkstück 1884. Stplglz.

759 **Linie zu Ebersdorf.** *Heinrich XXIV.* 1747—79. Dritteltaler 1764. Gekr. Wappen. Mzz. I. C.—E(berhard). Rs. Werthangabe und Umschrift. vorz. e.

760 *Heinrich LXXII.* 1822—48. Doppelthaler 1847. Schw. 222. vorz. e.

761 Lot Kupferm.: Zweipfg. 1761, Pfg. 1829, 30, 3 Pfg. 1864. s. g. e. St. 4.

762 **Rietberg.** *Johann III. von Ostfriesland*, gest. 1619. Thaler 1616. IOAN · COM · E · — · DO · FRI · OR · ER: Dreifach behelmter, zweimal gespaltener Schild mit der Harpye im Mittel-, dem Adler von Rietberg im rechten und dem vierfeld. Wappen von Esens-Wittmund im linken Felde. Rs. · MATTIAS · I · D · G · ROMAN · IMPER · SEM · AUGU: Gekr. Doppeladler, a. d. Seiten 16—16. C. Sch. 5558. vorz. e.

763 *Maximilian Ulrich, Graf von Kaunitz* 1699—1746. Vierpfennigstück 1703. Einköpfiger Adler. Rs. Wertangabe. Neum. 5005. g. e.

764 **Rosenberg.** *Peter Wock* 1592—99. Reichenst. Dukaten 1595. Behelmt. Wappen mit Schildhalt. Rs. Hl. Christoph. Köhler 2498. vorz. e.

765 **Salm** (Wild- und Rheingrafen). **Linie zu Grumbach.** *Johann* (gest. 1630) und *Adolf* (gest. 1660). Groschen o. J. Unt. e. Krone drei Wapp. Rs. Doppeladler m. Werthz. u. Titel. Rud. II. s. g. e.

766 **Salm. Linie zu Neufville.** *Friedrich III. Fürst von Salm-Kyrburg.* 1779—94. Conv. Thlr. 1780. Kopf r. Rs. Auf gekr. Mantel von zwei wilden Männern gehaltenes Wappen. vorz. e.

767 Conv. Zwanziger 1780. Kopf r. Rs. Gekr. Wappen. g. e.

768 **Haus Alt-Salm.** *Karl Joseph v. Reifferscheidt,* gest. 1838. Med. 1790 (v. Donner) a. s. Erhebung in den Reichsfürstenstand. Bb. r. Rs. Gekr.Wappen zw. Löwen. C. Sch. 5571. Mm. 39. Gr. 27. s. g. e.

769 **Sayn. Mittleres Haus.** *Heinrich* 1587—1606. Thaler 1590. Dreifach behelmt. vierfeld. Wappen m. Mittelschild. Rs. Gekr. Doppeladler. C. Sch. 5572. vorz. e.
Siehe Abbildung.

770 **Sayn und Wittgenstein. Linie zu Berleburg.** *Georg Wilhelm* 1643—84. Thaler 1678. Bb. r. Rs. Dreifach behelmt. vierfeld. Wappen m. Mittelschild. Mzz. I. V. B und gekr. Zainhacken. C. Sch. 5573. vorz. e.

771 **Linie zu Wittgenstein.** *Johann* 1634—57. Thaler 1656. Geharn. Bb. r. Rs. Vierf. behelmt.Wappen. Mad. 1861. C. Sch. 5576. vorz. e.

772 Mariengroschen 1656. Löwe. Rs. Madonna. g. e.

773 *Gustav* 1657—1701. Gulden 1676. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. C. Sch. 5581. s. g. e.

774 **Schaumburg.** *Ernst* 1601—22. Thaler 1614. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. Zu Mad. 1865. Geh. gew. g. e

775 **Schlick.** *Stephan und Brüder.* Thaler o. J. Hl. Joachim neben d. ungeschmückten Wappen. Rs. Böhmischer Löwe. C. Sch. 5598. g. e.

776 Thaler 1526. Heiliger Joachim hinter dem dreifach behelmten Wappen. Rs. Gekr. böhmischer Löwe. Mzz. Lilie. vorz. e.

777 *Heinrich,* gest. 1650. Thaler 1645. Hl. Anna etc. üb. d. Wapp. Rs. Gekr. Doppeladler m. gekr. Brustschild. Mzz. C-B. C. Sch. 5605. Geh. gew. u. polirt, g. e.

778 *Franz,* Feldzeugmeister, geb. 1789, gest. 1862. Med. 1847 (v. Lerch in Prag). Bb. v. vorn mit verbund. rechten Auge. Rs. Gekr. dreif. behelmt.Wappen m.Schildhaltern. Doneb. 3850. Mm. 43. Gr. 32. vorz. e.

779 **Schönau.** *Johann Gottfried, Frhr. v. Blanche.* Vierhellerst. 1755. Gekr. Doppeladler mit ovalem Brustschild. Rs. Löwe, darunter R : HERRS : | SCHÖNAW | + IIII + Neum. 6101 vorz. e.

780 **Schonvorst und Sichem.** *Reinhard II.* 1392—1419. Tournosgroschen 1392. + REINARD · DNS : DE : SCHOVORST Z SICH Wappen im Dreipass. Rs. Doppelte Umschrift, von langem Kreuz geteilt. Innen: MON — (E)TA — SCOV — ORST Aussen: ANNO D — OMINI — M : CCC ✕ — ✕ XCII. s. g. e.

781 **Schwarzburg.** *Günther LX., der Reiche* 1537—52. Thaler 1543. Reitender hl. Martin etc., am Hinterteil des Pferdes Streugabel. Rs. Einfach behelmt. Wappen m. Schildh. C. Sch. 5612. s. g. e.

782 *Günther XLI., der Streitbare* 1570—83. Thaler 1571. Dreif. behelmt. fünff. Wappen m. Schildhaltern. Rs. Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel a. d. Brust. C. Sch. 5618. vorz. e.

783 **Linie zu Arnstadt-Sondershausen.** *Günther XLII., Anton Heinrich, Johann Günther II. und Christian Günther I.* 1595 bis 1631. Thaler 1623. Dreif. behelmt. vollständ. Wappen m. Schildhaltern. Rs. Hl. Martin und der Bettler. C. Sch. 5621 .vorz. e.

784 Schreckenberger 1620. Drei Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. s. g. e.

785 **Schwarzburg. Linie zu Arnstadt-Sondershausen.** *Anton Günther II. zu Arnstadt* 1675—1716. Thaler 1711. Bb. r. Rs. Das 1647 ertheilte Wappen im Kreise von zehn ovalen Wappen. C. Sch. 5638. vorz. e.

786 *Christian Günther III.* 1758—1794. Sechstel Conv. Thlr. 1764. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. vorz. e.

787 *Günther Friedrich Carl II.* 1835–80. Doppelth. 1854. Schw. 297. Stplglz.

788 Thaler 1865. Schw. 298. vorz. e.

789 **Linie zu Rudolstadt.** *Friedrich Karl* 1790—1793. Conv.-Thlr. 1791. Bb. r. Rs. Gekr. Wapp. m. Schildhalt. C. Sch. 5653. Spiegelglanz.

790 *Friedrich Günther* 1807—67. Doppelgulden 1846. Schw. 291. s. g. e.

791 Thaler 1859. Schw. 292. vorz. e.

792 Thaler 1862. Schw. 293. vorz. e.

793 Sechser 1866. Schw. 547 u. 1/4 Kreuzer 1863. s. g. e. St. 2.

794 *Albert* 1867—69. Thaler 1867. Schw. 296. s. g. e.

795 **Schwarzenberg.** *Ferdinand Wilhelm Eusebius* 1683—1703. Breiter Thaler 1696. Die Bbb. d. Fürsten und seiner Gemahlin Anna, Gräfin v. Sulz. Rs. Die beiden ovalen Wappen auf doppelt gekrönt. Mantel, darüber Blumenstrauss. C. Sch. 5663. s. g. e.

796 Thaler 1696. Bb. r. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen mit Fliessordenskette. Mzz. GF—N. C. Sch. 5664. Justirstriche, sonst s. g. e.

797 *Johann* 1782—89. Thaler 1783. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. C. Sch. 5671. s. g. e.

798 *Karl Philipp,* österr. Feldmarschall, gest. 1820. Med. o. J. (v. Loos). Kopf r. im Kranz. Rs. Fünff. behelmt. vermehrt. Wappen auf Ordenskreuz und Marschallstäben mit Schildhalt. auf gekrönt. Mantel. Wellenh. 14772. Mm. 29. Gr. 9. Stplglz.

799 **Seckendorf.** *Christoph Friedr. Frhr. v. und Frieder. Wilhelmine* geb. Mareschal v. Ebnat. Med. 1731 (v. P. P. Werner) a. d. Einweihung der Kirche in Unternzenn. Gekr. aneinander gelehnte Wappenschilde innerhalb einer doppelreihigen Umschrift. Rs. Ansicht der Kirche. Wellh. 14777. Ampach 9975. Mm. 38. Gr. 17. vorz. e.

800 **Sinzendorf.** *Georg Ludwig* 1632—80. Thaler 1676. Bb. r. mit Käppchen. Rs. Gekr. achtfeld. Wapp. m. Mittelsch. C. Sch. 5672. vorz. e.

801 **Solms. Linie zu Greiffenstein-Braunfels.** *Wilhelm Moritz* 1676—1724. Fünfzehner 1692. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen m. Mittelschild von Greiffenstein. s. g. e.

802 **Linie zu Lich.** *Philipp,* gest. 1640. Thaler 1624. Dreifach behelmt. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. C. Sch. 5679. vorz. e.

803 **Linie Laubach-Baruth-Wildenfels.** *Friedrich Magnus* 1723 bis 1738. Begräbnis-Med. 1738 vom Bruder Christ. August geschlagen. Geharn. Bb. r. Rs. Vierfach behelmtes achtfeldiges Wappen. C. Sch. 5693. Mm. 36. Gr. 24. Stplglz.

804 *Christian August* 1738—84. Thaler o. J. Geharn. Bb. r. Rs. Ansicht von Laubach, unten Wappen m. Schildh. C. Sch. 5694. Mad. 4390. s. g. e.

805 Lot: Drei Silbermünzen. 30 Kreuzerst. 1768 (Chr. August) a. d. Tod v. Karl Christ. Friedr. Gekr. Wappen. Rs. Schrift u. zwei Groschen (XVII. Jahrh. v. Phil. Reinh). s. g. e. St. 3.

806 **Spork.** *Franz Anton,* Graf, Statthalter v. Böhmen, gest. 1738. Jeton 1723. CHARMANT SOUVENIR. Adler mit Jagdhorn, darunter Jahrz. Rs. St. Hubertus vor d. Hirschen knieend. Mm. 29. Gr. 9. vergoldet. s. g. e.

807 **Sprinzenstein.** *Johann Ehrenreich*, gest. 1729. Thaler 1717 zu Augsburg gepr. Bb. r. Rs. Dreif behelmt. Wappen. C. Sch. 5704. vorz. e.

808 **Stolberg. Vor der neuen Teilung.** *Wolfgang, Ludwig, Heinrich, Albrecht Georg und Christoph* 1538—52. Thaler 1550. ✠ MONETA ⁘ COMITVM ⁘ A STOLBERG ⁘ & ⁘ WERNIR ⁘ Einf. behelmt. vierfeld. Schild, zu den Seiten 15—50. Rs. ✠ WOLF ⁂ LVDOVI ⁂ HINRI ⁂ ALBER ⁂ GEOR ⁘ & ⁘ CHRIS Hirsch l. Fehlt bei Knyph. C. Sch. 5705. v. 51. vorz. e.

809 **Linie zu Wernigerode.** *Ernst und Ludwig Christian* 1672 bis 1710. Acht gute Groschen 1674. Vier Zeilen Schrift und Umschrift. Rs. Dreif. behelmt. Wappen. Fehlt bei Knyph. vorz. e.

810 **Linie zu Stolberg.** *Christoph Friedrich u. Jobst Christian* 1704—38. Ausbeute-Thaler 1706. Dreif. behelmt. Wappen. Rs. Hirsch an der gekr. Säule. Knyph. 6978. vorz. e.

811 Lot: 1/48tel 1719 und Zweidrittelstück 1764. Gekr. Wappen. Rs. Hirsch an Säule. Knyph. 7056. vorz. e. St. 2.

812 **Sulz.** *Johann Ludwig* 1648—87. Gulden 1675. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen zw. Zweigen. Binder 14. C. Sch. 5741. s. g. e.

813 **Teschen.** *Adam Wenzel* 1594—1617. Dreikreuzer 16(06) Bb. r. Rs. Behelmter Adlerschild. Saurma 32 und Kreuzer (Ferd. III.) mit undeutl. Jhrz. s. g. e. St. 2.

814 **Thurn u. Taxis.** *Karl Anselm* 1773—1805. Med. 1786 (v. Bückle) a. d. Huld. von Friedberg-Scheer. Bb. r. Rs. Schildchen der genannten Herrschaften unter einem Lorbeerkranze, darüber fünf Zeilen Schrift. C. Sch. 5743. Mm. 35. Gr. 15. vorz. e.

815 *Maximilian Maria Lamoral.* Med. 1882 a. d. 200jährige Jub. d. 2. Chevauxlegers-Regiments. Wappen m. Schildh. auf gekr. Mantel. Rs. Acht Zeilen Schrift zwisch. Zweigen. Mm. 33. Gr. 15. Stplglz.

816 **Törring-Jettenbach. Linie zu Gronsfeld.** *Max Emanuel, Graf v.*, gest. 1773. Med. 1768 (v. Schega). Geharn. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Beierlein II. S. 51. Mm. 44. Gr. 30. Stplglz.

817 **Linie zu Guttenzell.** *Joseph August, Graf v.*, gest. 1826. Med. 1823 a. s. 50jähriges Dienstjub. Vierf. behelmt. Wappen. Rs. Zwölf Zeilen Schrift. Beierlein II. Taf. II. 34. Mm. 48. Gr. 45. Stplglz.

818 **Trautson.** *Franz Euseb* 1678—1728. Thaler 1708. Bb. r. Rs. Dreif. behelmt. Wappen. C. Sch. 5756 v. 1715. s. g. e.

819 **Trzka de Lippa.** *Burian.* Thaler 1588. ✠ BVRIANVS · TRCZKA · DE · LIPPA · IN · SVIETLA · AD SAZAVAM Geharn. Bb. r. Rs. SVBCAMERARIVS ✠ REGNI ✠ BOEMIÆ ✠ I * 5 * 8 * 8 Behelmtes Wappen. Mad. 4451. vorz. e.

Siehe Abbildung.

820 **Waldeck.** *Georg Friedrich, Johann und Wolrad* 1645—64. Thaler 1653. Siebenf. Wappen von fünf Helmen umgeben. Rs. Mit ein. Stein belasteter Palmbaum. Am Grasboden Mzz. VFH (Urban Felgenhauer.) C. Sch. 5760. vorz. e.

821 *Georg Heinrich* 1813—45. Kronenthaler 1824. Zwischen Zweigen Werthangabe unter Krone. Rs. Palme m. Schild von Waldeck-Pyrmont. C. Sch. 5772. s. g. e.

822 *Georg Victor* 1852—93. Thaler 1867. Schw. 302. vorz. e. 2 Mariengr. 1823 und Pfennig 1855. g. e. St. 3.

Siehe auch oben No. 743.

823 **Wallenstein.** *Albert,* gest. 1634. Thaler 1626. ✠ · ALBERTVS · D : G · DVX — FRIDLANDIAE · Bb. v. vorn. Mzz. Sonne. Rs. · SAC · ROM · IMPERII PRINCEPS · 16—26. Gekr. Schild. Meyer 23. vorz. e. und Groschen 1630 (Bb. v. vorn u. 3 Wappen.) g. e. St. 2.

824 **Wallmoden-Gimborn.** *Ludwig,* gest. 1811. Conv. Gulden 1802. Gekr. Wappen. Rs. Werthangabe. C. Sch. 5794. vorz. e.

825 **Wardenberg.** *Kasimir,* Reichsgraf v., gest. 1772. Ausbeutemed. 1721. CASIMIR · S · R · I · COMES · A · WARDENBERG Zwei Bergknappen halten die Krone über dem auf dem Maltheserkreuz ruhenden Schilde. Rs. ICH BIN · SIEL | BER · ALSO GEWACH | SEN · BEY · IMSCHBACH | AM DONNERSBERG | VND GEFÖRDERT | WORDEN · ANNO | MDCCXXI | C · E · K. Mm. 58. Gr. 45. vorz. e.

826 **Wertheim.** *Johann I.* (1373—90) *oder II.* (1407—44). Denar Gekr. Kopf v. vorn. Rs. Wertheimscher Helmschmuck. g. e. und Bracteat (älterer Zeit). Im Perlenkreis halber Adler über drei Rosen. s. g. e. St. 2.

827 **Wied. Linie zu Runkel.** *Christian Ludwig* 1762—91. Vermählungs- und Ausbeutethaler aus dem Weyerschen Bergwerke 1762. Sein Bb. und das seiner Gemahlin Charlotte Sophie Auguste v. Wittgenstein einander gegenüber. Unter den Bb. S — F (Scholz und Förster in Nürnberg). Rs. Ansicht der Stadt Runkel an der Lahn. Mit Randschrift. C. Sch. 5795. Stplglz. u. Kreuzer (Joh. Ludwigs) 1768. g. e. St. 2.

828 **Linie zu Neuwied.** *Friedrich Alexander* 1737—91. Pistole 1752. Geharn. Bb. r. Rs. Der Pfau in gekr. Cartouche. vorz. e.

829 Drittel Feinsilbergulden 1752. Geh. Bb. r. Rs. Stadtansicht von Neuwied. vorz. e. XIIer 1754 und Groschen 1750. g. e. St. 3.

830 **Windisch-Grätz.** *Leopold Viktorin Johann,* gest. 1746. Thaler 1732. Geharn. Bb. r. Rs. Dreif. behelmt. Wappen m. Schildh C. Sch. 5800. vorz. e.

831 *Joseph Niklas* 1746—1802. Zwanziger 1777. Wie vorher. s. g. e

832 **Wolffstein.** *Christian Albert* 1672—1740. Gulden-Klippe 1719 v. P. P. Werner a. d. Grundsteinlegung der Kirche zu Obersulzbürg. Doppelt behelmtes Wappen. Rs. Dreizehn Zeilen Schrift im Kranz. Eck zu Eck. Mm. 54. Gr. 15. vorz. e.

Schweiz.

833 Bundesthaler o. J. (v. Stampfer). Darstellung des Schwures auf dem Grütli. Rs. Zwei Wappenkreise der Cantone und zugewandten Orte. Haller 1. Mm. 42. Gr. 27,5. geh. gew. s. g. e.

834 Doppelduplone 1800 zu 32 Franken. Stehender Schweizer, im Abschnitt B. Rs. Werthangabe im Kranz. Coraggioni T. II. 1. Stplglz.

835 Thaler 1801 zu 4 Franken. Typ. w. vorher. Coragg. T. II. 6. vorz. e.

836 Fünffrankenst. 1851 und Franken 1850. Sitzende Helvetia. Rs. Werthangabe. vorz. e. St. 2.

837 Zweifrank. 1879, Franken 1875 und ½ Fr. 1879. Stehende Helvetia. Rs. Werthang. vorz. e. St. 3.

838 Fünffrankenst. 1888. Kopf der Helvetia l. Rs. Wappen. C. T. III. 6. vorz. e.
839 Zwanzigfrankenst. 1883. C. T. III. 4. Stplglz.
840 Desgl. 1898. (v. Landry). Stplglz.
841 Lot meist couranter Münzen, dabei Rappen d. Helv. Reg. 1801, Bill. Nickel u. Kupf. s. g. u. g. e. St. 13.
842 **Aargau.** Thaler 1812 zu vier Franken. Wappen. Rs. Stehender Schweizer. C. T. XXXVIII. 1. Stplglz.
843 Batzen 1809, 1826. ½ Batzen 1815 (2 Var.), Kreuzer 1831. (2 Var.) g. e. u. vorz. e. St. 6.
844 Schützenthaler 1849. Stplglz.
845 Abtei Muri. *Placidus von Zurlauben* 1684—1723. Silberabschlag d. Jub.-Ducaten 1720. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. Haller 2271. Mm. 22. Gr. 4. vorz. e.
846 Baden. Med. 1714 a. d. Friedensschluss. HAS TANDEM AD THERMAS FESSVS MARS ABLVIT ENSEM Stadtansicht, darüber Engel m. Stadtwappen. Rs. EXSOLVUNT GRATES CAESAR ET IMPERIUM Germania u. der Kaiser ein Dankopfer darbringend. Im Abschnitt IANI TEMPLO BADENAE IN | ARGOVIA CLAVSO. Wellh. 7567. Mm. 49. Gr. 44. vorz. e.
847 Med. 1896 (v. Homberg) a. d. aargauische Cantonalschützenfest. Auf Fahnen und Zweigen die Wappenschildchen v. Aargau u. Baden. Rs. VORWÄRTS — FEST U. TREU! Heilige Verena m. Attributen in einer Landschaft. Mm. 45. Gr. 39. vorz. e.
848 Bremgarten. Schulprämie o. J. (Ende des 18. oder Anfang d. 19. Jhdts). Mit Blättergewinden behangener Wappenschild, worunter M. Rs. Auf ein. Palmzweig liegt ein zu ein. Kranze gebog. Lorbeerzweig. C. Sch. 6167. Mm. 33. Gr. 12. War gefasst, g. e.
849 Med. 1891 (v. Bovy) a. d. Cantonalschützenfest. Löwe über Cantonswappen. Rs. MIT GOTT ZUM SIEG. Hans von Hallwyl, daneb. behelmt. Stadtwapp., dahinter Stadtansicht. Mm. 45. Gr. 40. Stplglz.
850 Brugg. Schulprämie (Psalterpf.) o. J. König David knieend. Rs. Stadtwappen. Mit Laubrand. Stplglz.
851 Desgl. Das Wappenbild d. Stadt. Rs. Fünf Zeilen Schrift. Mit Laubrand. C. Sch. 6168. vorz. e.
852 Laufenburg. Schilling. Löwenschildchen im Dreipass. Rs. Hl. Johannes. Beiderseits Mönchsschrift. Berstett 486. g. e.
853 Lenzburg. Schulprämie o. J. Auf einem Palm- und Lorbeerzweig liegen die Wappenschilde von Aargau und Lenzburg. Rs. PRÆMIUM | DILIGENTI innerhalb eines Lorbeerkranzes. Mit Laubrand. C. Sch. 6170. Mm. 27. Gr. 8. vorz. e.
854 Zofingen (Schweiz.) Zwanzigkreuzerst. 1722. Bär über dem Stadtschild. Rs. Vier Zeilen Schrift zwischen Zweigen. Wund. 1315. s. g. e.
855 Kreuzer und halber Kupferkreuzer 1722. Wappen. Rs. Kreuz. Wund. 1321 u. 1322. s. g. e. St. 2.
856 Catechismus Pfennig o. J. Mit Blumen verziertes Wappen. Rs. Sechs Zeilen Schrift zwischen Zweigen. Haller 936. Mm. 33. Gr. 12. vorz. e.
857 **Appenzell.** (Inner-Rhoden.) Neunbatzenstück 1738 (v. Thiebaud). Der hl. Moritz m. Appenzeller Wappenschild. Rs. Sechs Zeilen Schrift in Cartouche. Haller 1802. C. T. XXIX. 3. s. g. e.
858 (Ausser-Rhoden.) Thaler 1816 zu vier Franken. Bär l. Rs. Stehende Schweizer. C. T. XXIX. 15. Stplglz.

859 **Appenzell.** (Ausser-Rhoden.) Halber Thaler 1812 zu zwei Franken. C. T. XXIX 16. und Batzen 1808. s. g. e. St. 2.

860 **Basel.** Thaler o. J. Baselstab in Cartouche von zwei Greifen gehalten. Rs. Stadtansicht. C. T. XXVI. 5. s. g. e.

861 Dicken 1633. Wappenschild in Cartouche. Rs. Doppeladler. Haller 1602. g. e.

862 Thaler 1640. Wappen in Cartouche. Rs. Einköpf. Adler. C. T. XXVI. 7. vorz. e.

863 Thaler 1785. Greif m. Wappenschild. Rs. Stadtansicht, darüber acht Schildchen der Basler Vogteien. Wund. 2042. Stplglz.

864 Schützenthaler 1844. Stplglz.

865 Schützenthaler 1879. Stplglz.

866 Lot: Kleinere Münzen: Assis Duplex o. J., Dreibatzenstück 1809, Halbbatzen 1809, Rappen 1810, Fünfrappenst. u. Batzen 1826. (Concordatsm.) g. e. St. 6.

867 Bisthum Basel. *Johann Conrad II. von Reinach* 1705—37. Schilling 1716. MON · NOVA — I · C · EP · BAS Gekr. Doppeladler, i. Abschn. 17—16, dazw. Wappenschildchen. Rs. Hl. Ursicinus. vorz. e.

868 Zwanziger 1725. Bb. l. Rs. Reichsadl. gering erh.

869 Med. 1724. a. d. Wahl seines Bruders Johann Baptist zum Coadjutor. Beider Bb. r. Rs. Zwei Hände m. Wappen etc. Haller 2123. Wund. 2385. Mm. 25. Gr. 6. s. g. e.

870 Binningen. Med. 1893 (v. Homberg) a. d. Cantonalschützenfest von Baselland. Wappen auf Kreuz. Rs. FÜR FREIHEIT UND VATERL(A)ND — DA FRISS EINE DER ROSEN Knieender steinschleudernd. Schweizer. Mm. 45. Gr. 40. vorz. e.

871 **Bern.** Vierducatenstück 1684. Gekr. Wappen m. Schildhaltern. Rs. Cartouche m. fünf Zeilen Schrift. In d. Cart. oben D. Haller 1053. Lohn. 54. vorz. e.

872 Ducaten 1741. Gekr. Wappen. Rs. Cartouche m. Schrift. Haller 1070. polirt, am Rand ausgebrochen, m. e.

873 Duplone 1793. Gekr. ovales Wappen. Rs. Drei Zeilen Schrift im Kranz. Lohner 142. vorz. e.

874 Doppelduplone 1794. Gekr. herzförmiger Schild. Rs. Stehender Schweizer. Lohner 129. vorz. e.

875 Med. o. J. (v. Dassier). Stadtansicht, über welche zwei Genien das gekr. Wappen halten. Rs. Gekr. Wappen zwisch. Ceres und Caritas. Haller 747. Mm. 41. Gr. 26. vorz. e.

876 Schulpfennig 1734. König David. Rs. Vier Zeilen Schrift in Cartouche. Haller 860. Mm. 37. Gr. 19. g. e.

877 Sechzehnerpfennig d. äusseren Standes 1737. In einer Cartouche Affe mit Spiegel auf einem Krebs reitend, dahinter Globus. Rs. Hafen mit Schiffen. Haller 793. Mm. 33. Gr. 9,5. vorz. e.

878 Thaler 1795. Gekr. Wappen. Rs. Stehender Schweizer. Lohner 190. g. e.

879 Schützenthaler 1885. vorz. e.

880 Med. 1891 a. d. 700jähr. Jub. d. Stadt. Bb. Berchtolds v. Zaehringen. Rs. Im Kranze Stadtwapp., darüb. Mauerkrone. Mm. 38. Gr. 19. vorz. e.

881 Viertelthaler 1797, 5 Batzen 1826, $2^1/_2$ Batzen 1826, Zehner 1797, Batzen 1621, 1770, 98, 1826 (2 Var.), $^1/_2$ Batzen 1614, 1826 (2 Var.), Rappen 1797, 1818, 29, 36. St. 16.

882 **Bern.** Biel. Schulprämie o. J. (19. Jhrh.). Ausgeschnittener Stadtschild. Rs. Im Kranze: DEM | AUFSTREBENDEN | FLEISSE. Mit Laubrand. C. Sch. 6344. Mm. 29. Gr. 7,5 Stplglz.

883 Desgl. 1826. Sitzende Stadtgöttin m. Stadtschild. Rs. Im Kranze: DER | AUSDAUER | IHRE | KRONE. Mit Laubrand. Mm. 32. Gr. 15. Stplglz.

884 Med. 1893 a. d. westschw. Schützenfest. Stadt- und Cantonswappen. Rs. Bannerträger in der Stadt. Mm. 45. Gr. 39,5. vorz. e.

885 Interlaken. Med. 1888 (v. Bovy) a. d. Berner Cantonal-Schützenfest. Landes-, Cantons- und Stadtschild, dahinter Gewehre. Rs. Stehender Schweizer m. Stadtschild, dah. Gebirgsgegend. Mm. 45. Gr. 39. vorz. e.

886 Thun. Jeton o. J. Stadtwappen. Rs. Sitzende Frau mit Kranz, im Abschnitt DEM GEHORSAM U. FLEISS. Mm. 26. Gr. 5. vorz. e.

887 **Freiburg.** Thaler 1813 zu vier Franken. Wappen und stehender Schweizer. Corr. T. XXII. 1. vorz. e.

888 Schützenthaler 1881. Stplglz.

889 Batzen 1631. Wappen auf Kreuz. Rs. St. Nicolaus. Batzen 1827, ½ Btz. 1754, 89, 1827, Kreuzer 1827. g. e. St. 6.

890 Greyerz (Gruyères). *Michael*, gest. nach 1554. Batzen 1552. Schild mit dem Kranich. Rs. Lilienkreuz. C. Sch. 5069. Galvanische Copie!

891 Murten. Thalerförm. Med. o. J. (18. Jhrh.) z. And. an d. Schlacht bei Murten 1476. Ans. d. Stadt, darüber unter einer Krone die Wappen von Bern, Freiburg und Murten. Rs. Ansicht des Beinhauses. Haller 18. Mm. 39. Gr. 35. Unbedeutende Henkelspur, s. g. e.

892 **St. Gallen.** Stadt. Thaler 1620. Bär. Rs. Gekr. Doppeladler. Haller 1890. s. g. e.

893 Schützenthaler 1874. vorz. e.

894 Prämien-Med. a. d. Cantonalschiessen 1895 (v. Homberg). Aufrecht schreitender Bär mit Wappenschild. Rs. Schütze mit Fahne. Mm. 45. Gr. 44. vorz. e.

895 Lot: Fünfbatzen 1813. Fünfzehner 1730, Halbbatz. 1810, 11, Kreuzer o. J. (St. 2) ½ Kreuzer 1815, Zweipf. o. J., Hohlpf. o. J. u. zwei gering erh. unbest. Silberm. St. 11.

896 Abtei. Bracteat m. Schrift: MOИETA · SAИCTI · GALLI Kopf v. vorn. C. T. XXXII. 20. Mm. 16. Etwas ausgebr. sonst sehr schön.

897 *Beda Angherrn* 1767—96. Thaler 1777. Inful. Wappen. Rs. Bär. Haller 2267. vorz. e.

898 Halber Thaler 1782. Cor. T. XXXII. 7. u. Fünfer 1775. g. e. St. 2.

899 Ebnat-Kappel. Med. 1891 (v. Stauffacher u. Bovy) a. d. Cantonalschützenfest. Stadtwappen zwischen Zweigen. Rs. Schütze und Schweizer halten einen Kranz über den Freiheitsschild. Mm. 45. Gr. 40. vorz. e.

900 Rapperswyl. Schulprämie o. J. (v. J. Bruppacher). Stadtwappen. Rs. In Kranzeinfassung DEM | FLEISS | ZUM | LOHN. Wund. 2733. Mm. 33. Gr. 12,5. Mit Oese, s. g. e.

901 **Genf.** Achtelth. 1625. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Demole 401. s. g. e.

902 Thaler 1722. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Demole 505. s. g. e.

903 Schützenthaler 1851. vorz. e.

904 Med. 1887 (v. Bovy) a. d. eidgen. Bundesschiessen. Stehender Schütze, dahinter Stadtansicht. Rs. Schweizerschild auf Stadtwappen. Mm. 45. Gr. 39. Stplglz.

905 **Genf.** Med. 1896 (v. Bovy) a. d. Schiessen gelegentlich der Nationalausstellung. Wappenarrangement. Rs. LIBERTÉ! Rechts schreit. gepanzerte, sonst leicht bekleidete weibl. Gestalt m. Bogen in Gebirgslandschaft. Mm. 47. Gr. 48. Stplglz.

906 Lot: Fünfundzwanzig-, Vier- u. Eincentimest. 1839. g. e. St. 3.

907 **Glarus.** Fünfzehn Schilling 1807 und 3 Schilling 1812 u. 14. s. g. e. St. 3.

908 Thaler 1847 z. 40 Batzen a. d. eidgen. Freischiessen. C. Sch. 6404. Stplglz.

909 **Graubünden.** Gotteshausbund. Groschen o. J. MO · NO · DOMVS · DEI · CVRIEN · Steinbock l. Rs. DOM · CONSER · NOS · IN · PA Gekr. Doppeladler mit Werthzahl 3 im Reichsapfel. s. g. e.

910 Stadt Chur. Thaler 1633. Stadtwappen in verzierter Einfassung. Rs. Gekr. Doppeladler und Titel Ferdinand II. Haller 1836. vorz. e.

911 Zehner 1634. Bb. d. hl. Lucius r., darunter Stadtschild. Rs. Gekr. Doppeladler mit Werthzahl 10 im Reichsapfel. vorz. e. u. Bluzger 1717. Stadtwappen. Rs. Kreuz. Prägung der Vs. verrutscht. s. g. e. St. 2.

912 Schützenthaler 1842. vorz. e.

913 Canton. Lot. Batzen 1836. Drei Wappen. Rs. Werthang. u. 1/6 Btz. 1807. s. g. e. St. 2.

914 Bisthum Chur. *Paul Ziegler v. Ziegelberg* 1503—41. Batzen 1526. Vierfeldiges Wappen. Rs. Madonna. s. g. e.

915 *Johann V. Flug v. Aspermont* 1601—27. Thaler o. J. Infuliertes vierf. Wappen. Rs. Thronender Bischof (hl. Lucius?) Haller 2141. s. g. e.

916 *Joseph Mohr von Zernetz* 1627—35. Zehner 1632. Vierfeld. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler mit Werthzahl 10 im Reichsapfel. geh. gew. g. e.

917 *Ulrich VI. von Mont* 1661—92. Gulden 1690. Bb. d. hl. Lucius r. Rs. Gekr. Doppeladler. Haller 2182 u. eins. Silberpf. o. J. vorz. e. St. 2.

918 *Ulrich VII. von Federspiel* 1692—1728. Bluzger 1706 u. 9 u. Kreuzer 1715. s. g. e. u. g. e. St. 3.

919 Freiherrschaft Haldenstein u. Reichenau. *Georg Philipp v. Ehrenfels*, gest. 1695. Gulden 1690. Geharn. Bb. r. Rs. Vierfeld. Wappen mit Mittelschild. Ohne innere Kreiseinfassung. vorz. e.

920 Freiherrschaft Haldenstein. *Gubert v. Salis* 1722—37. Bluzger 1728 (g. e.) u. Kreuzer 1723 u. 30. s. g. e. St. 3.

921 Freiherrschaft Schauenstein-Reichenau. *Thomas Franz* 1720—42. Einseitiges Zweipfennigstück u. Einpfennigstück o. J. C. T. XXXVII. 19 u. 20. s. g. e. St. 2.

922 Misocco. *Johann Jacob Trivulzio*, gest. 1518. Grosso o. J. Wappen. Rs. St. Georg. Cor. T. XXXVI. 14. s. g. e.

923 **Luzern.** Doppelthalerförmige Med. 1699. INTER SANCTOS SORS ILLORUM Hl. Leodegar auf v. Engeln gehalt. Stadtschild gestützt, dahinter hl. Moriz. Im Hintergrund die Haupt-Kirche. Rs. LVCERNA PEDIBVS MEIS Stadtansicht, darüber auf Wolken Madonna. Haller 1086. vorz. e.

924 Thalerförmige Schulprämie o. J. (v. Brupacher). Zwei Löwen mit Schwert und Fahne halten d. gekrönten Luzerner Schild, umgeben von Wappen der 18 Vogteien. Rs. Im Strahlenkranz drei Zeilen Schrift unter Gottesnamen. C. Sch. 6439. Aehnl. Haller 1094. Mm. 41. Gr. 19. vorz. e.

925 **Luzern.** Catechismuspfennig o. J. Engel bekränzt den Stadtschild. Rs. DER | CATECHISMUS | FLEISS | BRINGT IEDEM | TROST | UND | PREIS. Mm. 28. Gr. 5. vorz. e.

926 Thaler 1814. Wappen Rs. Steh. Schweizer. s. g. e.

927 Lot: Zwanziger u. Batzen 1796, Batzen 1806, 5 Batzen 1813 u. 1815 u. Dreihellerst. o. J. (2 Var.) g. e. St. 7.

928 Stift Beromünster. Michaelspfennig o. J. (v. Sebastian Burger in Basel). Ovales Wappen auf behelmt. herzförm. Schild. Rs. Erzengel Michael mit d. Drachen. Inwyler 49. Mm. 37. Gr. 14. Stplglz.

929 Abtei St. Urban. Prämienmed. o. J. (v. Brupacher). ABB · AD · S · — VRBANVM Dreifach behelmtes, vierf. Wappen m. Mittelschild d. Abt. Siedentopp von Eitzen auf einem Postamente. Rs. Ein Knabe vor der sitzenden Minerva. Oben die personificirte Kirche auf Wolken. Im Abschnitt PRAEMIVM. C. Sch. 3127. Mm. 42. Gr. 30. vorz. e.

930 **Neuenburg.** *Friedrich Wilhelm III. v. Preussen.* 21 Batzen 1799. Bb. l. Rs. Gekr. Wappen mit Schildhaltern. Cor. T. XLV. 3. Kreuzer 1808 u. undeutl. Billonmünze. s. g. e. St. 3.

931 Chaux-de-Fonds. Med. 1886 (v. Durussel) a. d. Schützenfest des Cantons Neuchâtel. Landes- und Cantonswappen auf Schützengeräten. Rs. Allegorische Figur mit Stadtschild, davor Armbrustschütze. Mm. 46. Gr. 36. vorz. e.

932 Schützenthaler 1863. vorz. e.

933 **Schaffhausen.** Thaler 1621. Wappen. Rs. Gekr. Adler. Haller 1779. s. g. e.

934 Dicken 1631. Wappen. Rs. Doppeladler. Mit Stempelfehler SPS. statt SPES u. Batzen 1808. Wund. 2305. g. e. u. vorz. e. St. 2.

935 Schützenthaler 1865. Stplglz.

936 **Schwyz.** Gulden 1785. Zwei Löwen mit Cantonswappen. Rs. Schrift im Kranz. Cor. Taf. XVIII. 5. s. g. e.

937 Vierbatzenst. 1811. Cor. Taf. XVIII. 10. s. g. e.

938 Schützenthaler 1867. vorz. e.

939 Lot: Vier Kupfermünzen; Zweirappenst. 1815, 46 (2 Var.) u. Einrappenst. 1812. s. g. e. St. 4.

940 Einsiedeln. Med. 1889 (v. Theiler) a. d. Schwyzerische Cantonalschützenfest. Eine Schwyzerin schenkt ein. Schützen Wein ein. Rs. Stadtansicht, oben d. Wappen der sechs Bezirke. Mm. 46. Gr. 38. vorz. e.

941 *Abt Beatus Küttel.* Silberabschlag des Ducaten 1783. Wappen. Rs. Madonna. Cor. T. XVIII. 24. C. Sch. 3020. s. g. e.

942 **Solothurn.** Stadt. Thaler 1501. Doppeladler über dem Wappenschild, daneb. ꝎONETA — SOLODOR Umher Wappenkreis. Rs. SANC-TVS ☾ VRSVS — * — ꝎARTIR ☾ 1501 * Innerhalb einer vierzehnbogigen Einfassung geharn. Heiliger m. Schwert u. Fahne. Cor. Taf. XXIII. 7. vorz. e.

943 Groschen 1562. Wappen im Dreipass. Rs. Gekr. Doppeladler m. Werthzahl 3 im Reichsapfel. Cor. T. XXIV. 8. s. g. e.

944 Viertelduplone 1796. Gekr. Wappen. Rs. Steh. Heilig. Wund. 1894. vorz. e.

945 Thaler 1813 zu vier Franken. Cor. T. XXIV. 1. Stplglz.

946 Med. 1890 (v. Bovy) a. d. Cantonalschützenfest. Wappen auf Trophäen. Rs. Schütze (Wengi 1533), dah. Stadtansicht. Mm. 45. Gr. 39. vorz. e.

947 **Solothurn.** Stadt. Lot: Aelterer Batzen o. J. (C. XXIV. 3), neuere Batzen o. J. u. 1809. Kreuzer 1793 u. undeutl. Billonm. g. e. St. 5.

948 Stift. Breites Schaustück sog. Berthathaler o. J. Vor dem steh. völlig geharn. Heiligen kniet die Königin Bertha v. Burgund mit dem Kirchenmodell auf den Händen. Neben ihr der gekr. burgund. Schild. Rs. Doppeladler über Solothurner Schild, umher 15 Schildchen mit den Wappen der Herrschaften u. Vogteien. Haller 2304. C. Sch. 3119. (Allem Anschein nach dess. Ex.) Mm. 53. Gr. 30. Vergoldet, g. e.

949 **Tessin.** Thaler 1814 zu 4 Frank. Wappen. Rs. Schweizer. C. Sch. 6497. s. g. e.

950 Lugano. Schützenthaler 1883. Stplglz.

951 Dreisoldistück u. Sechsdenarst. 1835. g. e. St. 2.

952 Mendrisio. Med. 1889 (v. Johnson) a. d. Schützenfest. Stadt- und Cantonswappen. Rs. Der Schwur a. d. Grütli. Mm. 46. Gr. 39. vorz. e.

953 **Thurgau.** Fünfbatzenstück u. Halbbatzenst. 1808. s. g. e. St. 2.

954 Frauenfeld. Med. 1890 (v. Bovy) a. d. eidgen. Schützenfest. Wappen d. Stadt. Rs. Weibl. behelmte Gestalt m. Schild u. Schwert vor der sitz. Helvetia m. Cantonalsch. Mm. 45. Gr. 39. Stplglz.

955 **Unterwalden.** Obwalden. Schulprämie o. J. (v. Brupacher). In einer Lorbeerguirlande fünf Zeilen Schrift. Rs. Darstellung der Blendung des alten Melchthal, dar. gekr. Wappen. C. Sch. 6507. Mm. 42. Gr. 22. Mit angeprägter Oese, vorz. e.

956 Zwanziger 1726 (Wappen u. Doppeladler) u. ½ Btz. 1726. (Wapp. u. Kreuz). g. e. St. 2.

957 Fünfbatzenst. 1812. Wappen. Rs. Werth. Cor. T. XIX. 11. vorz. e.

958 Nidwalden. Prämienmed. o. J. (v. C. Brupacher). VIRTUTI DEBITUM Der Wappenschild zwischen einem liegenden und einem aufrecht stehenden Löwen. Rs. VICTIMA VITA SALUS Winkelried m. Lanzenbündel unt. d. Jhrz. 1386. Wund. 1792. Mm. 42. Gr. 18. vorz. e.

959 Fünfbatzenstück u. ½ Batzenst. 1811. vorz. e. St. 2.

960 Schützenthaler 1861. s. g. e.

961 Buochs-Enetbürgen. Med. 1895 a. d. 50jähr. Jubiläum der Schützengesellschaft. Ortswappen auf zwei gekreuzten Büchsen. Rs. Darstellung einer Episode von 1798. Mm. 37. Gr. 28. vorz. e.

962 **Uri.** Batzen 1621. Wappen auf Kreuz, Jahrzahl am Ende der Umschrift. Rs. Gekr. Doppeladler. Cor. T. XVII. 17. g. e.

963 Zweibatzenst. 1811. Wappen. Rs. Werth. Cor. T. XVII. 15. s. g. e.

Siehe auch Nr. 970.

964 **Waadt.** Thaler 1812 zu 40 Batzen. Wappen. Rs. Stehender Schweizer. Cor. T. XL. 11. Stplglz.

965 Frank 1845. Datum v. 10. August (Schützenprämie). s. g. e.

966 Lot: Fünfbatzenst. 1830, Batz. 1806, 13, 27, 29, ½ Batz. 1818, 19. St. 7.

967 Lausanne. Schützenthaler 1876. vorz. e.

968 Morges. Med. 1891 (v. Bovy) a. d. Cantonalschiessen in Waadt. Auf Gewehren das Landes-, Cantons- u. Stadtwappen. Rs. Helvetia in einer Landschaft. Mm. 45. Gr. 39. vorz. e.

969 Vevey. Schulprämie o. J. Stadtwappen. Rs. Zwei Zeilen Schrift. Mm. 27. Gr. 10. vorz. e.

970 **Wallis.** Thalerförmige Med. 1696 a. d. Bund der kathol. Cantone mit Wallis, in Uri 1696. Wappenkreis, in der Mitte fünf Zeilen

Schrift. Rs. Wappenkreis um den Stierkopf von Uri. C. Sch. 6536. Mm. 41. Gr. 28. vorz. e.

971 **Wallis.** Halber Batzen 1628. Cor. T. XLII. 2. g. e.

972 Bisthum Sitten. *Philipp de Platea* 1522—29. Thaler 1528. Familienschild mit dahinter steckendem Schwert, umher Wappenkreis. Rs. Knieender Heiliger, dahinter Satan m. Glocke. Cor. T. XLII. 6. Als Brosche gefasst gewesen, vergoldet, sonst g. e.

973 *Adrian von Riedmatten* 1529—48. Halber Batzen 1545 u. Kupferm. (Hildebr. I. v. Riedm.) 1583. Wappen des Bisthums. Rs. Wappen v. Wallis. g. e. St. 2.

974 *Franz Joseph Supersaxo* 1701—34. Batzen 1722. Beiderseits Wappen. Cor. T. XLIII. 11. s. g. e.

975 **Zürich.** Thaler 1512. Die drei enthaupteten Schutzheiligen. Rs. Zwei Löwen m. drei Schildchen im Wappenkreis. Wund. 233. vorz. e.

976 Kelchthaler 1526. Zwei Löwen mit drei Schildchen. Rs. Züricher Schild von zwei Wappenreihen umgeben. Wund. 237. vorz. e.

977 Rathhausthaler 1698 (v. Bullinger). Stadtansicht. Rs. Rathhaus. Wund. 833. vorz. e.

978 Sog. Wappenthaler 1715 (v. Gessner). Wappen m. Schildhalt. Rs. Innerhalb einer doppelten Wappenreihe NUMINE | PROPITIO | PATRIA | FLORET Haller 333. Wund. 844 (beide v. 1714). Mm. 52. Gr. 44. vorz. e.

979 Thaler 1739. Löwe l., m. Schwert u. Schild. Rs. Stadtansicht. Haller 642. g. e.

980 Dukaten 1810. Löwe m. Schwert u. Schild. Rs. Vier Zeilen Schrift in Cartouche. Wund. 89. vorz. e.

981 Thaler 1813 zu 40 Batzen. Bekränzter Schild. Rs. Fünf Zeilen Schrift. Wund. 371. vorz. e.

982 Schützenthaler 1859 und 1872. vorz. e. St. 2.

983 Lot: Groschen 1555; Batzen 1623, 40; Fünfschillingstück 1783, Schillinge 1750 u. m. undeutl. Jhrz. (2), Zweirappenst. 1842, Rappen 1845. g. e. St. 9.

984 Med. des Knabenschiessens o. J. Gekr. Wappen. Rs. Tells Knabe mit Apfel in d. erhobenen Hand. Mm. 25. Gr. 6. vorz. e.

985 Med. 1892 (v. Bovy) a. d. Freischiessen der Stadtschützengesellschaft. Behelmter Löwe mit Fahne und Schild. Rs. Auf einem Löwen sitzende weibl. Figur mit Palmzweig und Stadtschild, darüb. d. Vogteiwappen. Mm. 48. Gr. 50. vorz. e.

986 Fraumünsterabtei Zürich. Bracteat aus d. XIII. Jrh. Weibl. Kopf m. Schleier v. vorn u. Umschrift. Thoms. 4271. Corag. Taf. VII. 36. Mm. 22. s. g. e.

987 Abtei Rheinau. Bracteat. Sitzender Abt mit Reichsapfel und Krummstab, darunter ein Fisch. s. g. e.

988 *Gerold II. Freiherr Zurlauben* 1697—1735. Med. 1710 a. d. Neubau d. Abteikirche. Zwei behelmte Wappenschildchen. Rs. Ansicht der Kirche. Wund. 816. Mm. 23. Gr. 7. vorz. e.

989 Winterthur. Med. 1891 (v. Bovy) a. d. Züricher Cantonalschützenfest in Winterthur. Wappen in Cartouche. Rs. Fahnenträger und Bogenschütze. Mm. 45. Gr. 40. vorz. e.

990 Med. 1895 (v. Hantz) a. d. eidgen. Schützenfest. Stadtansicht im Kranz etc., dar. Wappen. Rs. Halbbekl. weibl. Gestalt m. Mauerkr., einen Zweig haltend, in einer Landschaft. Mm. 45. Gr. 39. vorz. e.

991 **Zug.** Thaler 1621. Engel m. Stadtwappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Wund. 1741. geh. gew., g. e.

992 Schulprämie o. J. (v. Schwendimann). Stadtschild, umher sechs Wappen, oben in Kranzeinfassung S · P · Q · T · Rs. SVM MERENTIS · Der knieende hl. Oswald etc. C. Sch. 6699. Mm. 34. Gr. 11. vorz. e.

993 Schützenthaler 1827 (v. Brupacher). Stadtansicht. Rs. Gerechtigkeit und Freiheit sich die Hände reichend. Wund. 1802. Mm. 41. Gr. 29. vorz. e.

994 Schützenthaler 1869. vorz. e.

995 Groschen 1606 u. Kupferabsch. eines Dickens 1612 (ob echt?). g. e. St. 2.

Niederlande.

996 **Spanisch-österreichische Niederlande.** *Philipp II.* 1555—98. Halber Thaler 1581 für Hennegau zu Tournay geschlagen. Bb. l. Rs. Gekr. Wapp. auf Feuereisen. Mzz. Thurm. Heiss. T. 178. No. 148. g. e.

997 *Albert u. Elisabeth* 1599—1621. Ducaton 1620 für Brabant zu Brüssel geschlagen. Beider Bbb. r. Rs. Gekr. Wappen m. Schildhaltern. Heiss. T. 187. 15. Zu C. Sch. 6716 u. Kupferm. 1612 m. Tit. von Tournay. s. g. e. St. 2.

998 *Philipp IV.* 1621—65. Ducaton 1636 zu Antwerpen geschlagen. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen m. Schildhaltern. s. g. e.

999 *Karl II.* 1665—1700. Kreuzthaler 1686. Unter der Krone das burgundische Kreuz. Rs. Gekr. Wappen. Mit Randschrift. vorz. e.

1000 *Revolution* 1789/90. Ducaton (Silberlöwe) 1790. Der belgische Löwe mit Schwert und Schild. Rs. Die Wappenschilde der Provinzen im Kreise. C. Sch. 6728. s. g. e.

1001 Lot: Eskalin 1713 (Max Eman. v. Bayern) u. Kronenthaler 1768. (Maria Ther.) g. e. St. 2.

1002 **Königreich der Niederlande.** Lot neuerer Münzen: Gulden 1865 (Wilh. III.), 1892 (Wilhelmina) u. Zehncentsst. 1828, 49,65. meist s. g. e. St. 5.

1003 **Königreich Belgien.** Lot neuerer Münzen: Fünffrankenst. 1834 1853 (Verm. d. Hz. v. Brab.), 1872, Zweifrankenst. 1880 (50j. Jubil.), 1887, Zwanzigcentimes 1861 (Nickel) Zehncentimesst. 1863 (Nickel) und Zweicent. 1858. meist s. g. e. St. 8

1004 **Brabant.** *Johann III.* 1312—55. Löwener Sterling o. J. Vierf. Wapp. Rs. Blumenkreuz. Thoms. 3753. Mm. 19. s. g. e.

1005 *Franz v. Anjou* 1582—84. Leichter Antwerpener Thaler 1583. Bb. r. Mzz. Hand. Rs. Gekr. vierfeld. franz. u. brab. Wappen. g. e.

1006 *Philipp IV. v. Spanien* 1621—65. Silbermünze 1624 der Stände v. Brabant. Bb. r. Rs. Wappen v. Brabant, dahinter Krummstab mit Inful und Lanze mit Helm, umgeben von den Schildchen von Löwen, Brüssel, Antwerpen und Herzogenbusch. vorz. e.

1007 **Flandern.** *Louis de Male* 1346—84. Ridder d'or o. J. Reiter l. Rs. Blumenkreuz im Vierpass. Den Duyts Pl. I. No. 12. s. g. e.

1008 *Philipp III.* 1419—30. Patar o. J. zu zwei Groschen. Vierfeld. Wapp. m. Mittelschild. Rs. Kreuz, zwischen dessen Schenkeln Lilien u. Löwen. Den Duyts Pl. IV. No. 35. g. e.

1009 **Flandern.** *Joseph II.* 1765—80. Jeton o. J. (v. Berkel). Bel. Kopf r. Rs. Wappen. Mm. 28. Gr. 7. vorz. e.

1010 Grafschaft Alost. Kupferjeton o. J. (1618 bei Einführ. d. neuen Gesetzbuches). Sitz. Graf m. Schwert u. Kreuz. Rs. Gekr. Wappen, umgeben von fünf kleineren Schildchen. Fehlt bei Neum. Mm. 31 leidl. e.

1011 **Friesland** (Westfriesland). Thaler 1593. Beh. Wappenschild. Rs. Geh. Bb. des Prinzen Wilhelm von Oranien r. mit geschultertem Schwert. Mad. 2121. s. g. e.

1012 Dreissigstüberstück 1682. Vier Wappenschildchen. Rs. Gekr. Provinz-Wappen. Verkade Taf. 125. 2. s. g. e.

1013 Desgl. 1684. Ritter mit Provinzwappen. Rs. Drei gekr. Schildchen. Zu Verkade Taf. 67. 3. s. g. e.

1014 Gulden 1794. Wappen d. Union. Rs. Steh. Freiheit; und 6 Stüberstück 1678. Wappen u. Schiff. g. e. St. 2.

1015 **Geldern.** *Carl II. v. Egmont*, gest. 1538. Goldgulden o. J. Reiter r. Rs. Wappen von Geldern u. Jülich auf Kreuz. s. g. e.

1016 Snaphan o. J. Wie vorher. s. g. e.

1017 Thaler 1598. Behelmtes zweifeld. Wappen. Rs. Bb. d. Prinzen Wilh. v. Oranien r. s. g. e.

1018 Viertel Thaler 1563 m. Bb. (Phil. II.) u. Kupferm. 1766. g. e. St. 2.

1019 **Gröningen.** Schauthaler 1594 a. d. Erob. d. Stadt u. Entsatz von Coevorden. Ansicht der Belagerung. Rs. Zwölf Zeilen Schrift. Van Loon I. 440. 2. Mm. 52. Gr. 45. vorz. e.

1020 Schauthaler 1672 a. d. Belag. d. Stadt und Erob. v. Coevorden. Ansicht von Gröningen. Rs. Ans. v. Coevorden. Van Loon III. 104. 3. Mm. 57. Gr. 34. vorz. e.

1021 Ducaton 1683. Stehender Ritter m. d. Provinzwappen. Rs. Gekr. Wappen d. Union. Verkade Taf. 179. 4. vorz. e.

1022 **Ommelanden.** Leichter Thaler o. J. (geringhaltig). Einf. Adler m. ommel. Brustsch. Rs. Beh. vierf. Wappen v. Humsterland u. Fivelingo m. Schildh. Verkade 189. 3. Verl. im Schröttling, sonst g. e.

1023 **Holland. Provinz.** Ducaton 1592. Behelmt. Wapp. Rs. Bb. d. Prinzen v. Oranien r. Verkade Taf. 45. 3 v. 1592 u. Kupferm. 1732. s. g. e. St. 2.

1024 Goldabschlag des Stübers 1738. Zusammengebundene Pfeile. Rs. · * · | HOL | LAN | DIA · | 1738. Verkade Taf. 56. 6. vorz. e.

1025 **Grafschaft** (Bayern-Holland). *Wilhelm V.* 1356—77. Schildgulden (Chaise d'or). Thronend. Herzog m. Schwert und vierfeld. Bayernschild in achtbogiger Einfassung. Rs. Blumenkreuz im Vierpass. Köhler 2361. Gr. 4,5. s. g. e.

1026 Ducaten o. J. Stehend. Herzog v. vorn mit Schwert, r. v. ihm Löwe, links Rautenschild. Rs. Vierfeld. Schild in achtbogiger Einfassung. vorz. e.

1027 **Königreich.** *Ludwig Napoleon* 1806—10. Probe des Thalers zu 50 Stübern oder $2^1/_2$ Gulden 1808 (v. George). Kopf r. Rs. Gekr. Wappen. Zu Sch. 1513. Mit Randschrift. vorz. e.

1028 Ducaten 1809. Kopf l. Rs. Gekr. Wapp. vorz. e.

1029 Med. für die Wähler d. Hooghemraadschap de Rijnland (Genossenschaft zur Vorbeugung von Ueberschwemmung des Rheingebietes). Gekr. Wappensch. m. Doppeladler und gekr. Brustschild m. Löwen. Rs. Im Kranz: KIEZERS | PENNING · | RIJNLAND · Fehlt bei Nahuys. Mm. 39. Gr. 23. vorz. e.

1030 **Luxemburg.** *Wenzel II.* 1383—88 (K. v. Deutschl. s. 1376, v. Böhmen 1378—1419) Breiter Groschen o. J. Einfacher Adler m. ausgebreit. Flügeln Rs. Wappen unter Krone. Thoms. 3847. Mm. 27. vorz. e.

1031 *Joseph II.* (Kaiser). Zwölfsolstück 1789. Bb. r. Rs. Gekr. Wapp. a. d. S. Wertang. unt. Jahrz. dazw. Mzz. Köpfchen. s. g. e.

1032 Zwei Kupferm. d. Grosshzgth. zu 10 u. 5 Centimes 1865 u. 70. s. g. e. St. 2.

1033 **Oberyssel. Herrschaft.** *Philipp II.* 1555—98. Rosenoble o. J. Der König m. Wappenschild im Schiff. Rs. Lilienkreuz, dazwischen Löwen. Verkade Taf. 133. 1. s. g. e.

1034 **Provinz.** Gulden 1685 zu 28 Stübern. Gekr. vierfeld. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Contremarke HOL g. e.

1035 Thaler o. J. (17. Jahrh.). Vier Schildchen (Provinz, Deventer, Campen, Zwoll). Rs. Ritter, umgeben von siebzehn Wappen der Staaten. Verkade Taf. 136. 4. s. g. e.

1036 Medaille (18. Jahrh.) Aehnl. Typen. Mm. 45. Gr. 30. vorz. e.

1037 **Utrecht.** Ducaton 1598. Beh. Wapp. Rs. Bb. d. Prinzen von Oranien r. Verkade Taf. 103. 1 v. 91. s. g. e.

1038 Dreissigstüberst. 1685. Gekr. Provinzwappen m. Schildhaltern. Rs. Sieben gekr. Schildchen. Verkade Taf. 109. 4. g. e.

1039 Ducaton 1758. Ritter zu Pferde r., unten der gekr. vierfeld. Schild m. d. Stadtwapp. im Mittelschilde. Rs. Das gekr. Wappen der Union von zwei Löwen gehalten. C. Sch. 6754 v. 1792. vorz. e.

1040 **Zeeland.** Halber Ducaton 1591. Beh. Wapp. Rs. Bb. d. Prinzen v. Oranien r. Verkade Taf. 83. 4. g. e.

1041 Ducaton 1687. Ritter m. gekr. Wappen. Rs. Sieben Wappen. Verkade Taf. 90. 4. u. Kupferm. 1768. s. g. e. St. 2.

Städte

(einschliesslich verschiedener Orts- u. Landschaftsmünzen u. Medaillen).

1042 **Aachen.** Groschen 1421 mit Mönchsschrift. Langschenkeliges Kreuz, doppelr. Umschrift. Rs. Carl d. Grosse über dem Stadtwappen. g. e.

1043 Thlr. 1570. MO' * REGIÆ * SEDIS — VRBIS * AQVISGRANI ✠ Karl d. Grosse über Stadtwappen. Im Felde 15—70. Rs. MAXIMI' * II' * ROMA' * CÆSAR * SEMP * AVG· Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel. C. Sch. 6760. s. g. e.

1044 Dreimarkstück 1754. Karl d. Gr. m. Stadtschild. Rs. Werthangabe u. Tit. Franz I. s. g. e.

1045 Med. 1755 (v. P. P. Werner) a. d. II. Säc.-Feier d. Relig.-Friedens. PACIS RELIGIOSAE PERENNITAS Germania m. Schild vor einem Tempel, im Abschn. D · XXV · SEPT · MDLV · | P · P · W · Rs. TRIPLICI COPVLA Konfession, Bibel u. Friedenstraktat auf je einer Säule, im Abschn. MEMORIAE | BIS SAECVLARI | MDCCLV · Ampach 9080. Mm. 35. Gr. 14. Zuteilung fraglich. Stempelglanz.

1046 **Alcmar.** Rathsmedaille o. J. Personif. Stadtg. als Kriegerin vor Trophäen. Rs. Stadtwappen, umgeben v. verschied. Sinnbildern. Wellh. 9315. Mm. 34. Gr. 12. vorz. e.

1047 **Alen** (in Westphalen). Zwölfpfennigst. 1610. Stadtwappen. Rs. Werthzahl. Weingärtner 96. g. e

1048 **Altdorf.** Med. 1623 zur Errichtung der Universität (v. C. M.). Buch m. griech. zweiz. Schrift, darauf Doctorhut innerhalb eines mit sieben Nürnberger Patrizierwappen besteckten Lorbeerkranzes. Rs. Titel Kais. Ferd. II. um gekr. Doppeladler m. Brustschild, unten zwei Nürnberger Wappenschilde. Imhof II. S. 203. Nr 2. Mm. 41. Gr. 22. Unbed. Henkelspur, verg., s. g. e.

1049 **Altenburg.** Heller. Löwenschild auf Kreuz. Rs. Hand, worauf eine Rose. Th. 7651. s. g. e.

1050 **Amberg.** Pfennig. Zwei Wappenschilde nebeneinander. Rs. In runder Einfassung : am(berg). Geprägt unter Ludwig III. d. Bärtigen, Kurfürst 1410—36. Kull 68. s. g. e.

1051 Schiessklippe 1596. Löwe m. Zweig über Stadtsch. Rs. Acht Zeil. Schrift. Eck zu Eck Mm. 34. Gr. 5. Loch, s. g. e.

Siehe Abbildung.

1052 **Amsterdam.** Einseitige Nothklippe zu 40 Stübern, während d. Belagerung 1578 geschlagen. Gekr. Stadtwappen m. Schildhaltern. Rs. Drei Zeilen Schrift im Kranz. Maill. T. 4. 6. s. g. e.

1053 **Andernach.** Rathszeichen 1725. Stadtschild. Rs. Auf d. Drachen stehender Erzengel Michael. Mm. 21. Gr. 3,5. vorz. e.

1054 **Annaberg.** Med. 1796 (v. Krüger) a. d. dritte Jub. d. Stadtgründung. Stadtansicht. Rs. Acht Zeilen Schrift. Amp. 15786. Mm. 26. Gr. 7. vorz. e.

1055 **Ansbach.** Med. 1837 (v. Loos u. Held) zum 100jähr. Jub. d. Gymnasiums. Die Bbb. d. beiden Markgrafen Karl Wilh. Friedr. und Alexander. Rs. Ansicht des Gymnasiums. Mm. 30. Gr. 10. Stplglz.

1056 **Antwerpen.** Rathsmed. 1817. Stadtwappen. Rs. Buch auf Fasces und Waage. Gutheil 6267. Mm. 37. Gr. 20. vorz. e.

1057 **Arnheim** (Geldern). Kupferjeton o. J. Aufrecht schreitender Löwe l. in gekr. spanischen Schilde. Rs. Zwischen Zweigen sitz. weibl. Figur, darunter in span. Schilde ein Doppeladler. Neumann 12507. g. e.

1058 **Aschersleben.** Med. 1889 a. d. zwölfte Provinzialbundesschiessen. Das Schützenhaus, daneben auf einem Zweige das Stadtwappen. Rs. Schützengeräthe. Mm. 36. Gr. 19. Stplglz.

1059 **Augsburg.** Batzen 1524. Stadtpyr im Herzschild, darüber Jahrzahl. Rs. Gekr. Doppeladler. Forster u. Schmid 21. g. e.

1060 Thaler 1626. Stadtansicht, darüber halten zwei Engel den mit Guirland. geschmückt. Pyr. Rs. Einköpfiger Adler. F. u. S. 219. Polirt, g. e.

1061 Neuntelthlr. 1627. Stadtansicht, darüber Pyr. Rs. Adler mit Werthzahl $^1/_9$ a. d. Brust. F. u. S. 243. Kleines Loch, s. g. e.

1062 Halber Thlr. 1629. Unter Strahlen Pyr zwischen Zweigen. Rs. Gekr. Doppeladler. F. u. S. 259. s. g. e.

1063 Medaille 1730 a. d. zweite Relig.-Jub. (v. P. P. W.). Bbb. Luthers u. Melanchthons r. Rs. Darst. d. Reichstags v. 1530; u. Jeton 1730. Stadtansicht. Rs. Sechs Zeilen Schrift. Grossh. 449. Mm. 23. Gr. 2,5. vorz. e. St. 2.

1064 Thaler 1744 (v. Thiebaud). Stadtansicht. Rs. Bb. Carl VII. r. Mit Laubrand. F. u. S. 551. Stplglz.

1065 Thaler 1764 (v. Thiebaud). Gekr. Doppeladler, a. d. Brust Stadtschild mit Mauerkrone. Rs. Bb. Franz I. r. Mit Kerbrand. F. u. S. 652. s. g. e.

1066 Med. 1838 (v. Neuss) a. d. Uebungslager. Kopf König Ludwig I. r. Rs. Kriegstrophäen, im Hintergrunde die Stadt. Mm. 40. Gr. 28. Stplglz.

1067 **Augsburg.** Med. 1852 (v. Drentwett). Preis der Industrieausstellung f. Schwaben u. Neuburg. Stadtwappen im Kranze, umher Städtewappen. Rs. Neun Zeilen Schrift im Kranz. Mm. 40. Gr. 21. vorz. e.

1068 Lot versch. Münzen u. Medaillen: Fünf Silberm. (Gr. 7), vier Kupferm.
Siehe auch oben Nr. 6 u. 58. Meist g. e. St. 10.

1069 **Aussig.** Med. 1872 (v. Seidan) a. d. Fahnenfest und Festschiessen d. Schiessstandvereins. Stadtwappen in Verzierung. Rs. Sieben Zeilen Schrift zwischen Zweigen. Mm. 38. Gr. 32. vorz. e.

1070 **Baden** (Niederösterreich). Med. 1883 (v. Leisek) a. d. dritte niederösterr Landesschiessen. Stadtwappen im Eichenkranz. Rs. Sitz. weibl. Figur mit niederöst. Wappenschild. Mm. 33. Gr. 17,5. Stplglz.

1071 **Bamberg.** Med. 1840 (v. Neuss) zur 4. Jubelfeier der Buchdruckerkunst. Ansicht der Stadt. Rs. Buchdruckerpresse, dabei Stadtschild. Mm. 33. Gr. 12,5. Stplglz.

1072 **Bautzen.** Schulprämienmed. o. J. Behelmtes Stadtwappen. Rs. Vier Zeilen Schrift. Amp. 15789. Mm. 39. Gr. 25. Stplglz.

1073 **Bayreuth.** Reformationsjubeljeton 1730 (v. I. LR. u. V). Stadtansicht. Rs. Auf einem Tisch Bibel und Winkelmass. (Insign. d. Freimaurerordens.) Mm. 30. Gr. 7. vorz. e.

1074 **Beckem** (Westphalen). Zweipfennigstück 1595. Stadtwappen. Rs. Werthzahl. Neum. 5279. g. e.

1075 **Beraun** (Böhmen). Zinnmed. 1868 zur Fahnenweihe des Turnvereins. Monogramm des Vereins. Rs. Gekr. Stadtwappen. Donebauer 4119. Mm. 26. vorz. e.

1076 **Bergen op Zoon.** Breiter Schauthaler 1622 (zur Belohung d. Offiziere nach Entsatz der Stadt). Gekr. Stadtwappen m. Schildhaltern. Rs. Gekr. niederl. Löwe. Mm. 47. Gr. 33. vorz. e.

1077 **Berlin.** Einseitiger Pfennig 1540. Zwei Wappen: Bär für Berlin und Adler für Cöln. vorz. e.

1078 Kupferjeton 1591 a. d. Münzmeister Michael Aschenbrenner. Schild m. Monogramm. Rs. Zirkel über einem Sechseck. Neum. 31455. g. e.

1079 Prämienmed. o. J. (v. Weigand und Kullrich). Stadtwappen, darüber Mauerkrone. Rs. Allegorie. Mm. 42. Gr. 27. vorz. e.

1080 Med. 1890 (v. Lauer) a. d. 10. deutsche Bundesschiessen. Schütze mit Adlerschild. Rs. Stadtansicht in Cartouche, darüber Stadtwappen, darunter Schützengeräte. Mm. 40. Gr. 30. Mit Originalöse, vorz. e.

1081 **Biberach.** Jeton 1801 (v. Neuss) a. d. Frieden v. Luneville. Knieende weibl. Person, vor einem Altar, an welchem Stadtwappen. Rs. Neun Zeilen Schrift, darunter d. Augsburger Pyr. Binder 12. Mm. 23. Gr. 3. vorz. e.

1082 **Bocholt.** 21 Hellerstück 1762. Stadtwappen. Rs. Werthangabe. s. g. e.

1083 **Bommeln** (in Geldern). Noththlr. zu 30 Stübern o. J., zur Zeit der spanischen Belagerung 1599 geprägt. Stadtwappen m. Schildh. Rs. Dreithürmiges Kastell, im Thore Kanone. Mad. 2161. s. g. e.

1084 **Bonn.** Rathszeichen 1699. Stadtwappen. Rs. Kanne. Mm. 19. Gr. 3,5. vorz. e.

1085 Med. 1703 (v. H. u. G. F. N.) a. d. Eroberung der Stadt durch den holl. General Baron von Coehorn. Bb. desselben v. vorn. Rs. Stadtansicht. Mit Randschrift. Wellh. 13468. Mm. 47. Gr. 39. Stplg.

1086 **Bozen.** Med. 1888 (v. Christlbauer) a. d. Landesschiessen anlässlich des 40jähr. Reg.-Jub. des Kaisers Franz Joseph. Bb. r. Rs. Landes- und Stadtwappen, dahinter Schützengeräthe. Mm. 43. Gr. 21,5. vorz. e.

1087 **Braunschweig.** Mariengroschen 1537. Löwenschild. Rs. Madonna. Knyph. 4943. g. e.

1088 Thaler 1628. (Zwischen Sternen gekreuzte Zainhacken) MON : NOV : REIP — · BRUNSVICENSIS Behelmtes Wappen. Rs. FERDINAND · II · D · G · ROM · IMP · SEM · AU · 16—28. Gekr. Doppeladler m. Werthz. i. Reichsapfel. Zu Knyph. 4900. s. g. e.

1089 Med. 1731 (v. Dedekind) auf d. Vollendung d. Festungsw. Bb. Ludwig Rudolfs v. vorn, darunter in einem Kreise das springende Pferd. Rs. Stadtansicht, darunter Stadtwappen. Mit Randschrift. Knyph. 8044. Mm. 49. Gr. 43. Vs. s. g. e. Rs. vorz. e.

1090 **Breda.** Einseitige Nothklippe 1625 zu 20 Sols vom Gouverneur Justin von Nassau, während der spanischen Belagerung geschlagen. Stadtwappen u. Umschrift, darüb. Werth, darunter Rosette eingestempelt. Maill. XVII/1. Unbedeutende Henkelspur, s. g. e.

1091 Med. 1667 (v. Pool) a. d. Proclamation des Friedens. Neptun in einer Quadriga im Wasser fahrend, den Dreizack erhoben, um einer Seeschlacht Einhalt zu thun. Rs. Stadtansicht, worüber zwei Genien die Wappenschildchen von Dänemark, Frankreich, England, Holland und in der Mitte das von Schweden halten. Franks I. 534. 183. Mm. 52. Gr. 33. Wenig polirt, s. g. e.

1092 **Breisach.** Nothklippe 1633 zu 48 Kreuzern, aus der Zeit der Belagerung durch Rheingraf Otto und Markgraf Friedrich von Baden. Die Schilde von Oesterreich, Elsass und Breisach. Rs. Fünf Zeilen Schrift. C. Sch. 6819. Eck zu Eck Mm. 46. Gr. 17. g. e.

1093 Med. 1639 (v. Dadler) a. d. Erob. d. Stadt durch Bernhard v. Sachsen Weimar. Reitender Herzog, im Hintergrund Schlachtansicht. Rs. Stadtansicht, darüb. Stadtwappen etc. Tentz. 39. V. Mm. 59. Gr. 46. vorz. e.

1094 **Bremen.** Thaler 1624. Behelmtes Stadtwappen m. Schildh. Rs. Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel. Titel Ferd. II. Jungk 462. s. g. e.

1095 Med. 1640 (von J. Blum). Stadtansicht, darüber Schriftband und Stadtwappen. Rs. Die Rolandsäule. Jungk 4.Mm. 51. Gr. 55. vorz. e.

1096 Vierundzwanziggrotestück 1658. Gekr. Stadtwappen. Rs. Gekr. Doppeladler und Titel Leopold I. Jungk 542. s. g. e.

1097 Med. 1763 (v. Oexlein) a. d. 500jähr. Bestehen der Societät der Tuchhändler in Bremen. Zwei Engel halten das gekr. Stadtwappen, darunter Ansicht der Altstadt Bremen. Im Vordergrunde die personifizirte Freiheit und Merkur. Rs. Zwölf Zeilen Schrift. Jungk 19. Mm. 47. Gr. 29. vorz. e.

1098 Thaler 1863. 50j. Jubil. d. Befreiung Deutschlands. Schw. 66. Stplglz.

1099 Desgl. 1864. Eröffnung d. neuen Börse. Schw. 67. Stplglz.

1100 Desgl. 1865. 2. Deutsches Bundesschiessen. Schw. 68. Stplglz.

1101 Desgl. 1871. Frankfurter Friede. Schw. 69. Stplglz.

1102 Lot: Grotest. 1743, 54, (2 Var.) 36 Grote 1840 und 6 Grote 1861. s. g. e. St. 5.

1103 **Breslau.** Thaler 1544. Vierf. Wappen m. rundem Mittelschild. Rs. Böhmisch. Löwe. C. Sch. 6837. s. g. e.

1104 Raths-Med. 1693 v. I. R. E(ngelhard), a. d. neue Befestigung. Stadtansicht, darüb. gekrönt. Doppeladl. Rs. Behelmtes Stadtwappen im Wappenkreis. Gekerb. Rand. Saurma 35. Mm. 46. Gr. 24. vorz. e.

1105 **Brieg.** Einseitige Kupferklippe o. J. Im Perlenkreis von einem Engel gehalt. Stadtwappen. Von Eck zu Eck Mm. 17. s. g. e.

1106 **Brünn.** Schützenprämie 1892 (v. Neudeck). IV. oesterr. Bundesschiessen. Gekr. Landeswapp. Rs. Ansicht der Stadt, oben Stadtw. Mm. 36. Gr. 23. vorz. e.

1107 **Brüssel.** Eins. Noth-Thalerklippe 1580 aus der Zeit der spanischen Blockade vom Magistrate der Stadt aus dem Silbergeschirre der Kirchen geschlagen. Runder Stempel mit Wappenschild. C. Sch. 6841. s. g. e.

1108 Achteckiger Jeton o. J. Gekr. Stadtwappen. Rs. Zwischen Zweigen S. P. Q. B. Mm. 31. Gr. 12. vorz. e.

1109 **Buchhorn** (Württemberg). Eins. Kupferpfennig o. J. Wappen. Binder 6. s. g. e.

1110 Kreuzer 1704. Wappen auf Kreuz. Rs. Gekr. Doppeladler mit Werthzahl 1 a. d. Brust. Titel Leopold I. s. g. e.

1111 **Buskow.** Einseitiger Kipperbracteat. 1621. Zweifeldiges Wappen, unten B, oben 1621. s. g. e.

1112 **Calw** (Württemberg). Huldigungsmed. 1733 z. E. d. Herzogs Carl Alexander. Geharn. Bb. r. Rs. Stadtwappen in Cartouche. Binder 2. Mm. 27. Gr. 8. vorz. e.

1113 **Campen.** Gulden o. J. zu 28 Stübern. Gekr. vierfeld. Wappen, unten 28. Rs. Gekr. Doppeladler, oben 8—2. Mit Contremarke HOL. g. e.

1114 Ducaton (Rathsmed.) 1673. Zur Belohnung der gestellten Geisseln. Gekr. Stadtwappen m. Schildhalt. Rs. Neun Zeilen Schrift u. Umschrift. Gutheil 6444. vorz. e.

1115 **Cannstatt.** Klippe 1885 in Neusilber (v. Wilhelm) a. d. zehnte Württembergische Landesschiessen. Stadtwappen. Rs. Landeswappen. Eck zu Eck Mm. 44. Mit Originalöse, vorz. e.

1116 **Cham** (oder Kamm). Denkmünze 1824. Stadtwappen. Rs. Drei Zeilen Schrift im Kranz. Mm. 27. Gr. 5. vorz. e.

1117 **Chemnitz.** Med. 1885 (v. Wastian) a. d. 9. mitteldeutsche Bundesschiessen. Behelmtes Stadtwappen. Rs. Kopf des Königs v. Sachsen. Mm. 33. Gr. 16. Mit Originalöse, vorz. e.

1118 **Clausthal.** Münzmeisterjeton o. J. d. Joh. Wilh. Schlemm (1753—88). Beh. Gest. m. Wage und Füllhorn. Rs. Fortuna. Zu Neum. 31819. Mm. 27. g. e.

1119 **Cleve.** Rathszeichen 1695. Beh. Stadtsch. Rs. Vier Zeilen Schrift. Mm. 21. Gr. 2,5. s. g. e.

1120 **Coblenz.** Med. 1886 (v. Lauer) a. d. 1050jähr. Jub. d. St. Kastorkirche zu Koblenz. Gekr. Stadtwappen im Kranz. Rs. Ansicht der Kirche. Mm. 33. Gr. 14. Stplglz.

1121 **Coburg.** Hohlpfennig (unter den Markgrafen v. Meissen). Mohrenkopf im Schild. Mm. 15. g. e.

1122 Schiessklippe 1598. Ge- | halten | den XV Secto- | * bris · Anno * | M · D · XC | VIII Rs. Dieſes der | Statt Co- | burg Stahl- | Schieſen · Von einem Löwen gehalt. Stadtschild. Von Eck zu Eck Mm. 53/42 Gr. 13. vorz. e.

Siehe Abbildung.

1123 Münzmeisterjet. 1585 d. Benedict Best od. Beschel (1578—1608). Schild. Rs. Hl. Georg. Neum. 32779. Mm. 25. g. e.

1124 **Cöln.** Ursulathaler o. J. Die hl. drei Könige, vor ihnen Stadtschild. In der Umschrift die Schildchen d. hl. drei Könige. Rs. In einem Schiffe hl. Ursula mit Umgebung. Merle S. 503. Nr. 5. vorz. e.

1125 Thaler 1568. Behelmtes Stadtwappen m. Schildhalt. Rs. Gekr. Doppeladler mit d. Reichsapfel auf d. Brust. Merle S. 508. Nr. 18. vorz. e.

1126 Thaler 1705. Huldigung Joseph I. Bel. Bb. r. Rs. Stadtansicht, sowie Ansicht von Deuz. Merle S. 524. Nr. 70. vorz. e.

1127 Sechstelthaler 1720. Stadtwappen in Cartouche. Rs. Gekr. Doppeladler. Merle S. 574. Nr. 141. vorz. e.; und zwei gering erhaltene ältere kleine Münzen 1513 u. 15. St. 3.

1128 **Coesfeld.** Kupferachtpfg. 1713. Stadtwappen. Rs. Wertzahl in Cartouche. s. g. e. u. g. e. St. 2.

1129 **Colberg.** Pfennig o. J. Beiderseits zwei gekreuzte Pfannhacken. s. g. e.

1130 **Colmar.** Plappart o. J. Einköpfiger Adler über Stadtschild. Rs. Hl. Martin ein Skelett haltend. Engel S. 5. Nr. 10. g. e.

1131 Vierer o. J. MON · · · · ИO · COLMAR + Eink. Adler im Perlenkreis. Rs. S MA—RTIN — ? PAT · · · · Die Schrift trennendes lang. Kreuz. Fehlt bei Engel. Mm. 19. Gr. 8. g. e.

1132 Halbbatzen o. J. Stadtschild. Rs. Doppeladler, a. d. Brust Werthzahl 2. Engel S. 11. Nr. 80. g. e.

1133 Billonm. 1669. Schild, darüb. Jhrz. Rs. Gekr. Doppeladl. Engel S. 11. Nr. 87. Loch sonst g. e.

1134 Sortengulden o. J. Stadtschild m. Werthang. Rs. Gekr. Doppeladler. Engel S. 12. Nr. 95. vorz. e.

1135 Thaler 1670. Stadtansicht, darüb. Schriftband, darunt. Engelsköpfchen m. kaiserl. und städt. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler, a. d. Brust Stadtwappen. Engel S. 11. Nr. 83. vorz. e.

1136 Achteckige Klippe 1821 (v. Oblin). Mit Blumen behängtes Stadtwappen, oben Mauerkrone. Rs. Zwischen Zweigen CIVITAS | POPULUS | QUE | COLMARIÆ | MDCCCXXI. Eck zu Eck Mm. 30. Gr. 13. vorz. e.

1137 **Constanz.** Thaler 1626. Stadtwappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Berstett 440 d. s. g. e.

1138 Thaler 1629. Stadtansicht, darüber drei Schildchen von Oesterreich und Constanz. Rs. 27 Wappenschildchen damaliger Rathsherren. Berstett 449. s. g. e.

1139 Halbbatzen 1573. Stadtwappen in bogiger Einfassung. Rs. Doppeladler m. Werthzahl 2 im Reichsapfel. Berstett 469. g. e.

1140 Kreuzer o. J. Stadtwappen auf achtschenkeligem Kreuz. Rs. Eink. Adler mit österr. Bindenschild a. d. Brust. Berstett 472. s. g. e. St. 2.

1141 Eins. Kupferkr. 1684 u. 1697. Stadtwappen, darüber Jahrz. s. g. e. St. 2.

1142 Kreuzer o. J. MON : CIVI : CONS(TA)N + Stadtwappen. Rs. SOLI· DEO : GLORIA : + Einköpf. Adler. Fehlt bei Berstett. Mm. 14. Am Rand etw. ausgebr. vorz. e.

1143 Doppelschilling m. Mönchsschrift (Berst. 426) s. g. e. u. Fünfer o. J. m. Tit. Ferdinand II. g. e. St. 2.

1144 **Cosel** (Schlesien). Hohle Med. 1858 a. d. Fahnenweihe der Schützengilde. Drei Bocksköpfe. Rs. Drei Zeilen Schrift. Saurma 444. Mm. 27. Gr. 6. vorz. e.

1145 **Dachau.** Denkmünze 1832 a. d. Schulbau. Ortswappen. Rs. Acht Zeilen Schrift. Mm. 20. Gr. 3. vorz. e.

1146 **Dahl** (Dahlen) im Erzstift Cöln. Kupfer-Bracteat. In der Mitte im Wappenschilde ein Kreuz, darüber 1XER · Umschrift · ⁜ DAHL ⁜ · Appel IV. 765. Mm. 20. s. g. e.

1147 **Danzig.** Dreigröscher 1557. Gekr. Bb. d. Königs Sigismund Aug. v. Polen r. Rs. Vier Zeilen Schrift über Stadtschild. Vossberg 506. s. g. e.

1148 Groschen 1577 während der Belagerung geprägt. Bb. Christi r. Rs. Unter d. Krone freistehendes Stadtwappen zwischen 15—77. Vossberg 543. g. e.

1149 Schaustück 1644. Gekr. Brustb. d. Königs Wladislaus IV. v. Polen r. Rs. Stadtansicht, darüber strahlender Gottesname, im Abschnitt Stadtwapp. m. Schildh. Mzz. GR. Vossberg 824. Mm. 47. Gr. 29. vorz. e.

1150 Thaler 1648. Gekr. Bb. Wladislaus IV. r. Rs. Zwei Löwen halten das Stadtwappen, in dessen Fussgestell die Jahrzahl. Vossberg 901. s. g. e.

1151 Ort 1616 (Bb. Sigsm. III. Rs. Stadtw. etc. Vossb. 735). Zweigroschenstück 1651. (Gekr. Bb. Johann Casimirs r. Rs. Verzierter Wappenschild. Vossberg 1070). Mit Sprung, g. e. St. 2.

1152 **Delft** (Holland) Med. o. J. (v. A v B). Stadtansicht. Rs. Gekr. Stadtwappen m. Schildhalt. Mm. 32. Gr. 12. vorz. e.

1153 **Demmin.** Pfennig. Lilie. Rs. Greif. s. g. e.

1154 **Deventer.** Thaler o. J. Behelmtes zweifeld. Stadtwappen. Rs. Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel. Titel Ferd. II. Zu C. Sch. 6881. vorz. e.

1155 Gulden 1618 zu 28 Stübern. Gekr. vierf. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler, a. d. Brust Reichsapfel mit Werthzahl 28. Titel Mathias II. Mad. 7156. s. g. e.

1156 Schilling 1689 zu 6 Stübern. Gekr. Adlerschild. Rs. Reiter. Verkade Taf. 156. Nr. 2. s. g. e.

1157 **Dinkelsbühl** (Mittelfranken). Jeton 1748 z. 100jähr. Jub. d. westph. Friedens. Acht Zeilen Schrift und Umschrift. Rs. Im v. Stadtwapp. durchbr. Lorbeerkranz sechs Zeil. Schrift. Mm. 23. Gr. 2. Ausgebr., g. e.

1158 Jeton 1755 zum Jub. d. Religionsfriedens u. d. evang. Kirche. Ungekr. einköpf. Adler m. Stadtwappen im Brustschild. Rs. Sechs Zeilen Schrift. Mm. 24. Gr. 3. vorz. e.

1159 Med. 1755 gl. Gelegenheit. Stadtansicht ohne Umschrift. Rs. DEO TVTORE etc. Sechs Zeilen Schrift. Mm. 31. Gr. 8. vorz. e.

1160 **Dockum.** Schaustück 1582 a. d. Wiederherstellung der 1531 zerstörten Befestigung. Behelmtes Stadtwappen. Rs. Zwölf Zeilen Schrift. Van Loon I Seite 321. Nr. 2. Mm. 49. Gr. 30. vorz. e.

1161 **Döbeln.** Med. 1839 (v. R. K.) a. d. 3. Säc.-Feier d. Einführ. d. Reformation. Bb. Heinrich d. Frommen r. Rs. Luther u. Melanchthon. Im Abschnitt das Stadtwappen. Mm. 21. Gr. 3. vorz. e.

1162 **Donauwörth.** Thaler 1545. Gekr. Doppeladler, a. d. Brust Schildchen mit W. Rs. Gekr. Bb. Carl's V. r. C. Sch. 6892. s. g. e.

1163 **Dortmund.** Thaler 1660. In doppelreihiger Umschrift der einköpfige Adler, daneben am Halse 16—60. Rs. Belorb. u. geharn. Bb. Kaiser Leopolds r. Mad. 4844. vorz. e.

1164 **Dresden.** Med. o. J. (1681 v. K.) a. d. Huldigung für Johann Georg III. von Sachsen. Bb. desselben r. Rs. Ansicht von Dresden. Tentzel 64. II. Dassd. 935. Ausgesotten, sonst s. g. e.

1165 Med. 1839 (v. R. K.) a. d. dritte Säc.-Feier der Einführ. d. Reformation. Bb. Heinrich d. Frommen etc., wie oben Nr. 1161. Mm. 21. Gr. 3. Stplglz.

1166 **Dresden.** Med. 1883 (v. Wastian) a. d. achte mitteldeutsche Bundesschiessen. Kopf König Alberts v. Sachsen r. Rs. Das Reichs-, Landes- und Stadtwappen. Mm. 33. Gr. 19. vorz. e.

1167 **Drossen.** Eins. Kipperbracteat 1622. Adlerschild, darüber 16 D 22. s. g. e.

1168 **Dülmen** (Westphalen). Sechspfennigstück 1622. Stadtwappen. Rs. Werthzahl in Cartouche. Weing. 189. s. g. e.

1169 **Düsseldorf.** Med. 1878 (v. Kullrich) a. d. sechste deutsche Bundesschiessen. Stadtwappen im Eichenkranz. Rs. Sitzende Germania etc. Mm. 41. Gr. 22. vorz. e.

1170 **Eger.** Hohlpfennig. ϴGHR Stadtwappen. Donebauer 4206 nach einem unvollständigen Exemplar. Mm. 19. vorz. e.

1171 Schwarzpfennig. Stadtwappen, oberh. u. z. d. S. desselben je eine Verzierung. Rs. ϴ. Donebauer 4211. Mm. 11. s. g. e.

1172 **Eimbeck.** Körtling 1504. ϴ in verziertem Bogen. Rs. Im Kreis ϴ. Knyph. 5407. g. e.

1173 Thaler 1624. Gekr. ϴ in reich verziertem Schilde (kleines Stadtw.). Rs. Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel. Mad. 4851. s. g. e.

1174 Thaler 1659. Behelmter Wappenschild, worin Stadtthor, darüber Löwe, als Helmzier gekröntes ϴ; (grosses Stadtw.), neben demselben V=F. Rs. Gekrönter Doppeladler mit 24 im Reichsapfel. Knyph. 5372. vorz. e.

1175 **Eisenach.** Reform. Jubelmed. 1717 (v. C. Wermuth). Ansicht der Wartburg. Rs. Ansicht von Eisenach, zum Theil brennend. Mit Randschrift. Ampach 13600. Dassd. 2288. Mm. 45. Gr. 28. vorz. e.

1176 **Eisleben.** Halber Thaler 1661. Bb. Dr. Martin Luthers von vorn. Rs. Stadtansicht, im Abschnitt gekr. mansfeld. Wappen. Zu C. Sch. 6901. vorz. e.

1177 **Elberfeld.** Kupferne Brotm. 1816. Beiders. Schrift. Mm. 24. g. e.

1178 **Elbing.** Thaler 1635/36, a. d. zwischen Polen u. Schweden am 12. Sept. 1635 zu Stumsdorf geschlossenen Waffenstillstand. Innerhalb zweier zum Kranz verbundener Lorbeerzweige verz., ovaler Wappenschild, neben welchem Mzz. I—I (Jacob Jacobson) und 3—6. Rs. Geharn. Bb. Wladislaus IV. fast v. vorn. C. Sch. 6903. Mad. 2210. s. g. e.

1179 Dreigröscher 1763. Stadtwappen zw. Zweigen, darüber Wertzahl, dar. Mzz. FLS. Rs. Gekr. Monogramm August III. u. Schilling (16) 32 (m. Mon. Gust. Ad.). vorz. e. St. 2.

1180 **Elbogen.** Eins. rothgefärbte Kupferm. m. eingeschlag. Stadtw. im Perlenkreise. Mm. 28. s. g. e.

1181 **Elburg** (Geldern). Kupfermarke o. J. Wappenschild unt. Krone. Rs. In einem Kranze: MONE | ECCLE | ELBV. Neum. 12581. g. e.

1182 Kupfermarke 1618. Im Lilienkranz Stadtzeichen. Rs. 1 · 6 | MONETA | ECCLES: | ELBORG | · 18 · Neum. 12583. g. e.

1183 **Emden.** Gulden 1688. Gekr. Stadtwappen zwischen Palmzweigen. Rs. Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel. Knyph. 6287. s. g. e.

1184 Med. 1689 a. d. erste Säc.-Feier d. 40er Collegiums. Vierzehn Zeilen deutsche Aufschrift. Rs. Stadtansicht, oben Wappenschild. Knyph. 9657. Mm. 40. Gr. 22. vorz. e.

1185 Med. d. Collegiums der Vierziger o. J. (v. E. B.). Ansicht von Stadt und Hafen, darüb. gekr. Wappenschild auf Zweigen. Rs. Zwei verschlungene Hände aus Wolken halten ein Szepter, darüber eine Krone mit zwei Festons, darunter ein Kranz mit zwei kreuzweise über einandergelegten Palmzweigen. Knyph. 6311. Mm. 50. Gr. 45. vorz. e.

1186 **Erfurt.** Thaler 1617. Behelmtes Stadtwappen m. Schildhaltern. Rs. Vierfeldiges Wappen m. Mittelschild, darüb. Jahrz., darunt. Mzz. A.W. Mad. 4860. vorz. e.

1187 Thaler 1633. Behelmter Schild m. Schildhaltern, neben dem Kleinode 16—33. Rs. Ansicht der Stadt, darüb. zwei Engel m. strahlend. Gottesnamen. Aussenherum Blätterkranz, von vier Schildchen durchbrochen. C. Sch. 6912. vorz. e.

1188 Groschen 1650 a. die nach dem westphäl. Frieden in Erfurt wieder hergestellte Ruhe. Zehn Zeilen Schrift. Rs. Hand aus Wolken hält das Erfurter Rad. vorz. e.; Groschen 1623 (beiderseits Wappen) u. Zwölfscherfstück 1621. g. e. St. 3.

1189 Med. 1808 (v. Facius) a. d. Anwesenheit Napoleons. Stadtansicht. Rs. Zwei Zeilen Schrift. Millin Taf. XLIII. 232. Mm. 43. Gr. 24. (Neuer Abschlag?) vorz. e.

1190 **Erlangen.** Med. 1743 (v. Werner). Einw. d. Universität. Unter d. Auge der Vorsehung Adler m. Brustschild über Stadtansicht schwebend. Rs. Aula, oben am Vorhange Bb. d. Stifters Markgr. Friedrich v. Brandenburg-Bayreuth, unten weibl. Figur m. Buch, vor ihr Minerva u. die Gerechtigkeit. Amp. 1635. Wellh. 2461. Mm. 46. Gr. 29. vorz. e.

1191 Med. 1743 (v. Vestner) a. d. gl. Geleg. Geharn. Bb. Friedrichs v. Bayreuth r. Rs. Ansicht von Erlangen, davor der Musenberg Helicon, auf dessen Spitze springender Pegasus, an der Seite gekr. Adlerschild. Lochner VII. S. 409. Mm. 41. Gr. 23. vorz. e.

1192 Denkmünze 1743 (v. P. P. W.). Promulgirung der Universitätsprivilegien. Drei gekrönte Pyramiden m. Aufschrift. in Landschaft. Rs. Fünf Zeil. Schrift u. Umschrift. Mm. 28. Gr. 4. Vergoldet, s. g. e.

1193 Zwanziger 1786 zur 100j. Jubelfeier der Erbauung d. Stadt. Stadtansicht, darüb. Adler und Gottesauge, im Abschnitt vier Zeilen Schrift. Rs. Neun Zeilen Schrift. Mit Laubrand. vorz. e.

1194 **Esslingen.** Guldenförmige Med. 1705 a. d. beim Regier.-Antritt Kaiser Jos. I. in Esslingen durch den kais. Kommissar v. Königseck eingenommene Huldigung. Inschrift und Vorstellung der beiden Träume Josephs. Rs. Zwölf Zeilen Schrift. Binder S. 434. 3. Mm. 35. Gr. 12. Polirt u. geh. gew., g. e.

1195 Med. 1717 (v. Müller) a. d. 2. Ref.-Jub. Ansicht der Stadt mit Neckarbrücke. Rs. Bb. Luthers von vorn. Beiderseits zweireihige Umschrift. Binder S. 434. 4. Laubrand. Mm. 32. Gr. 16. Stplglz.

1196 **Frankenthal** (Pfalz). Eins. Nothklippe zu 2 Gulden 1623 aus der Zeit der Belagerung durch Tilly und Verdugo. Dreieckiger Stein, zu dessen Seiten 16—23, darunter F. Umschrift GOTT · IST · VNSER · ECKSTEIN * Ohne Einstempelung der Werthzahl. Eck zu Eck Mm. 34. vorz. e.

1197 **Frankfurt a Main.** Heller o. J. * FRANCOFVRTI Hand im Bindfadenringe. Rs. Kreuz in bogiger Einfassung. Joseph u. Fellner 209. s. g. e.

1198 Viertelthaler 1694. Stadtansicht, darüb. zwei Engel m. Adlerschild. Rs. Gekr. Doppeladler, im Reichsapfel Werthz. Mzz. I I - F (Johann Jeremias Freytag). J. u. F. 583. vorz. e.

1199 Thaler 1696. Stadtansicht, darüb. Fama. Rs. Gekr. Doppeladler. Mzz. wie vorher. J. u. F. 592. vorz. e.

1200 Conventionsthlr. 1772. J. u. F. 877 a. polirt, und Zwanziger 1781. J. u. F. 903. s. g. e. St. 2.

1201 **Frankfurt a. Main.** Doppelthaler 1841. J. u. F. 1065 a. Stplglz.
1202 Thaler 1858 m. d. beiden Türmen. J. u. F. 1270. Stplglz.
1203 Thaler 1859. J. u. F. 1273. vorz. e.
1204 Thaler 1859. Schillers 100. Geb. J. u. F. 1277. vorz. e.
1205 Schützenthaler 1862. J. u. F. 1302. vorz. e.
1206 Thaler 1863. Fürstentag. J. u. F. 1328. vorz. e.
1207 Thaler 1865. J. u. F. 1338. vorz. e.
1208 Albus 1653, Kreuzer o. J. (2 Var.), 1773 (2 Var.), Dreikreuzer 1866, Sechskreuzer 1856 u. 3 Kupferm. 1816, 19. g. e. u. vorz. e. St. 10.
1209 Prämienmed. 1887 a. d. 9. deutsche Bundessch. Schild m. Jahresz. zw. Francofurtia u. Schützen. Rs. Reichsadler im Wappenkreis. J. u. F. 1465. Mm. 40. Gr. 29. vorz. e.
1210 **Frankfurt a. Oder.** Einseitiger Hohlpfennig 1622. Zweifeldiges Wappen, darüber 1622, darunter F. s. g. e.
1211 Einseitiger Silberpfennig. Wappenschild, darüber F. s. g. e.
1212 **Fraustadt.** Denar (15) 6–0. Stadtwapp. oben W. Rs. Poln. Adler. s. g. e.
1213 **Freiberg** (Sachsen). Med. 1733 (v. Höckner). Huldig. für Friedr. Aug. II. Dessen Bb. r. Rs. Ansicht der Stadt und des Bergwerks, unt. Stadtw. Ampach 15282. Mm. 42. Gr. 29. vorz. e.
1214 **Freiburg** (Breisgau). Schilling o. J. Stadtschild im Dreipass. Rs. Madonna. Beiderseits Mönchsschrift. Zu Berstett 227 ff. g. e.
1215 Guldenthaler 1573. MON + NO + CIVITATIS + FRIBVRGENS + Stadtzeichen a. d. Seit. 15-73. Rs. FERD + D + G + RO + IMP + S + AVG + GER + HVNG + BO + REX + Gekr. Bb. r., im Reichsapfel Werthzahl 60. Berstett 185 var. s. g. e.
1216 Kreuzer 1733. Stadtwappen. Rs. Einköpf. Adler. Zu Berstett 283. g. e.
1217 Thaler 1739. Stadtansicht. Rs. Hl. Lambertus und Alexander mit österreichischem- bezw. Stadtschild. Berstett 211. vorz. e.
1218 **Freising.** Med. o. J. für Gewerbefleiss. Gekr. Stadtwappen. Rs. Zehn Zeilen Schrift. Mm. 41. Gr. 25. vorz. e.
1219 **Friedrichsthal** bei Saalfeld (Meiningen). Kupfermünze zu XXIV Heller 1808. Wappenbild d. Besitzers (Mylius). Rs. Werth und Umschrift. Mm. 22. s. g. e.
1220 **Fürstenwalde.** Einseitiger Kipperbracteat 1623. Wappen, zu dessen Seiten F—W. s. g. e.
1221 **Fulda.** Med. 1763 (v. Oexlein) Huld. für Bischof Heinrich v. Bibra. Dessen Bb. r. Rs. Drei weibl. Figuren und Genius mit Bb. d. Bischofs, im Hintergrunde die Domkirche. C. Sch. 2502. Mm. 45. Gr. 30. s. g. e.
1222 **Garz.** Vierchen o. J. Stadtwappen (Nesselblatt). Rs. Pommerscher Greif. s. g. e.
1223 **Gent.** Schiffs-Noble. Der gekr. Herzog von Flandern in einem Schiffe mit Schwert und Schild. Rs. Lilienkreuz im Achtpass. Zu Soothe 1502. vorz. e.
1224 Med. 1708 a. d. Wiedereinnahme der Stadt. Marlborough zu Pferde empfängt vom Commandanten La Motte einen Handschuh. Rs. Stadtansicht. Mit Randschrift. Van Loon V. 127. 1. Franks 183. Mm. 43. Gr. 31. vorz. e.
1225 Kleine Med. 1872 auf d. Scheibenschiessen. Gekr. Stadtwappen. Rs. WELKOM IN GENT! | AANDENKEN. Mm. 20. Gr. 3,3. Mit Originalöse, vorz. e.

1226 **Gera.** Med. 1886 (v. Drentwett) a. d. 10. mitteldeutsche Bundesschiessen. Behelmtes Landes- und Stadtwappen. Rs. Kopf Heinrich XIV. z. Reuss. Mm. 35. Gr. 16. vorz. e.

1227 **Giengen (oder Gmünd?).** Kupferbracteat o. J. In Punkteinfassung springendes Einhorn. Binder S. 436. No. 6. s. g. e

1228 **Glogau.** Vierundzwanziger 1622. Vierfeldiges Wappen. Rs. Bel. Bb. Ferdinand II. r. Mzz. I C. Saurma 23. g. e.

1229 **Glückstadt.** Thaler 1623. CHRISTIANVS · 4 · D : G : DAN : NOR : V : G : R : (Mzz. Feuereimer und Zainhacken). Stehender König, neben dem gekr. Wappenschild. Rs. · MO : NO : CIVI : GLVCK STADENSIS · 623. Fortuna. s. g. e.

1230 **Görlitz.** Schulprämie o. J. von A. T. Behelmtes Stadtwappen Rs. Vier Zeilen Schrift. Saurma 490. Mm. 35. Gr. 12. u Heller. Don. 929. vorz. e. St. 2.

1231 **Göttingen.** Körtling 1538. G in Bogeneinfassung. Rs. G. auf einem Kreuze. Knyph. 5527. s. g. e.

1232 **Goldberg** (Schlesien). Eins. Dreihellerstück 1622. Stadtwappen. Saurma 44. vorz. e.

1233 **Gollnow.** Vierchen. Zwei Halbmonde und vier Sterne. Rs. Greif; und Pfennig von gleichem Typus. s. g. e. St. 2.

1234 **Gorkum** (Holland). Kupfermünze o. J. Weibl. Figur von einem Zaun umgeben, an dessen Thor das Stadtwappen. Rs. Drei Zeilen Schrift im Kranz. s. g. e.

1235 **Goslar.** Thaler 1705. Madonna in Strahlen über Adlerschild. Rs. Gekr. Doppeladler. Knyph. 6044. s. g. e.

1236 Med. 1717. Jub. d. Reform. (v. Wermuth). VT GOSEN QVONDAM PARITER GOSLARIA LVCET Von der Sonne beschienene Stadt, dahinter Gegend mit TERRA GOSEN. Rs. NVN DANCKET GOTT DAS BIS ANHER GEDAVRET HAT LVTHERI LEHR. Neun betende Priester um einen Altar. Im Abschnitt IVBIL. · LVTHER. II. | CEL. 31. OCT. 1. NOV. | C. W. Fehlt bei Knyphausen etc. Mm. 44. Gr. 30. vorz. e.

1237 Mathias-Groschen o. J. Heiliger. Rs. Wappen. Knyph. 6009 ff. u. Groschen m. d. Heiligen Simon u. Judas. Rs. Beh. Wapp. Knyph. 6000 ff. g. e. St. 2.

1238 **Gouda** (Holland). Rathsmed. o. J. Stadtansicht. Rs. Die Gräfin Jacobea von Holland m. gekr. Stadtwappen zwischen den Büsten der zwei anderen Gründer. Mm. 31. Gr. 10. Stplglz.

1239 **Graz.** Klippe 1673 a. d. Burgfriedbereitung unter dem Bürgermeister Georg Paumann. Panther in Cartouche a. d. Seiten G—B—P—M. Rs. Sechs Zeilen Schrift in verziertem Quadrat. Eck zu Eck Mm. 24. Gr. 2,5. vorz. e.

1240 Med. 1882 (v. Jauner). 2. steier. Bundesschiessen. Bb. d. Erzherzog Johann. Rs. Behelmtes Wappen. Mm. 33. Gr. 15. Stplglz.

1241 Med. 1889 (v. Jauner). 3. österr. Bundesschiessen. Pantherschild im Dreipass. Rs. Kaiser Franz Joseph im Jagdcostüm. Mm. 36. Gr. 25. vorz. e.

1242 **Greiffenberg.** Med. 1769 a. d. Kirchenjubiläum. Stadtansicht. Rs. Kirche zu Nieder-Wiesa. Saurma 279. Mm. 33. Gr. 13. vorz. e.

1243 **Greifswalde.** Preismed. o. J. (von Loos.) d. landw. Vereins. Stadtzeichen. Rs. Drei Figuren. Mm. 42. Gr. 29. Stplglz.

1244 **Groningen.** Thaler 1602. Hl. Johannes, unten Wappenschildchen. Rs. Doppeladler mit Bindenschild, darüb. Reichsapfel mit Krone. Zu C. Sch. 6963. vorz. e.

1245 Gulden 1682. Gekr. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Mit Contremarke: Pfeilbündel. g. e.

Siehe auch Nr. 1019—21.

1246 **Haag** (Holland). Rathsmed. o. J. Stadtansicht, im Abschnitt gekr. Stadtwappen. Rs. Sitzende Gerechtigkeit. Mm. 36. Gr. 19. vorz. e.

1247 Desgl. o. J. Gekr. Stadtwappen zwischen zwei Löwen, im Hintergrunde Thurm und Gebäude. Rs. Aehnlich wie vorher. Mm. 37. Gr. 25. vorz. e.

1248 **Haarlem.** Med. 1622/23 a. d. Ausrücken der Haarlemer Schützen zur Befreiung von Hasselt. Ansicht von Haarlem, darüber zwei Wappen. Rs. Ansicht von Hasselt, oben zwei Wappen. Mm. 51. Gr. 28. s. g. e.

1249 Med. o. J. a. d. Buchdruckerjubiläum (Senatspf.). Segelschiff, darunter gekr. Wappen. Rs. Allegorische Figur und Buchdruckerpresse. Mm. 36. Gr. 25. vorz. e.

1250 **Hagenau.** Viertelthaler o. J. HAGENOIA * IMPERII * CAMERA * Stadtwappen. Rs. * IVSTITIA * MANET * IN * AETER * Gekr. Doppeladler mit Reichsapf. Zu C. Sch. 6966. s. g. e.

1251 Groschen 1601 und schlecht erh. Zweikreuzerst. g. e. St. 2.

1252 **Halberstadt.** Thaler 1691 (vom Domcapitel und der Stadt gemeinschaftlich geprägt). Behelmtes Stadtwappen. Rs. Hl. Stephan von vorn. Gekerbter Rand. Sch. 4313. Unmerkliche Henkelspur. s. g. e.

1253 **Hall** (am Kocher). Thaler 1545. Zwei Wappenschildchen. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild und Titel Carl V. C. Sch. 6970. Binder 15. vorz. e.

1254 Med. 1735 (v. P. P. Werner). Stadtans., darüber gekr. Doppeladler. Rs. Ansicht des Rathhauses. Binder 52. Mm. 44. Gr. 26. vorz. e.

1255 Jeton 1735 auf Wiedererbauung d. Rathhauses. Ansicht desselben. Rs. Sechs Zeilen Schrift. Binder 55. Mm. 21. Gr. 2. Vergoldet, s. g. e.

1256 Thaler 1777. Drei Wappenschildchen. Rs. Bel. Bb. Joseph II. r. Mit Randschr. Binder 81. vorz. e.

1257 Sechs verschiedene kleine Silberm. (Gr. 2,5.) g. e. St. 6.

1258 **Halle.** Med. 1681 (v. Henning Müller) a. d. Huldigung der Stadt für Churfürst Friedrich Wilhelm. · FRID · WILH · D · G · MARCH · B · R · S · R · I · A · & · P · EL · Bb. d. Churf. mit langen Haaren r., darunter · H · M · Rs. SVB · HAC · FIDENTIOR · VMBRA Stadtansicht, darüb. preussisch. Adler. Im Abschnitt MEN · 14 · JVN · A · MDCLXXXI · | HOMAGIO · HALLENS | SOLEMNIS · Mm. 37. Gr. 19. Exemplar der Sammlung Pniower. vorz. e.

1259 Med. 1765 (v. Oexlein) a. d. zweite Jubelfest des evangelisch-lutherischen Gymnasiums zu Halle. Bb. d. Erzbischofs Sigismund von Brandenburg l. Rs. Ansicht des Gymnasiums. Ampach 12443. Mm. 45. Gr. 29. Stplglz.

1260 **Haltern** (Westphalen). Dreipfennigstück 1624. Wappenschild. Rs. Im Viereck III. Neum. 5396. s. g. e.

1261 **Hamburg.** Thaler 1553. Burg. Rs. Madonna über Nesselschild. Gaed. 294a var. g. e.

1262 Med. 1714 a. d. Aufhören der Pest. Stadtansicht, darüber Engel. Rs. Landschaft mit Regenbogen. Gaed. 1734. Mm. 44. Gr. 30. vorz. e.

1263 **Hamburg.** Reformationsthaler 1730. Behelmter Stadtschild. Rs. Gekr. Doppeladler. Gaed. 524. vorz. e.

1264 Lot silberner Münzen. (Gr. 9,5.) Meist g. e. u. Fünfmarkst. 1875. vorz. e. St. 6.

1265 **Hameln.** Thaler 1555. Stadtwappen, oben 55. Rs. Hl. Bonifacius. Fehlt bei Knyphausen. s. g. e.

1266 Sechsmariengroschenst. 1672. Wappen. Rs. Werthang. Knyph. 5306. g. e.

1267 **Hamm** (Westphalen). Dreipfennigst. 1721 u. 39. Stadtwappen. Rs. Werthangabe zw. Zweigen. g. e. St. 2.

1268 **Hannover.** Zwölfmariengroschenstück 1671 u. Dreier 1650. Wappen. Rs. Werthangabe. s. g. e. St. 2.

1269 Schützenthaler 1872. Stadtwappen m. Schildh. Rs. Sitzende Germania. Knyph. 9416. Stplglz.

1270 **Heidelberg.** Huldigungsgulden 1746. Geh. Bb. Carl Theodors r., unten S. Rs. Stadtansicht. C. Sch. 4342. vorz. e.

1271 Med. 1886 (v. Lauer). Von Engel gehaltenes Stadtwappen. Rs. Bb. d. Grossh. v. Baden l. Mm. 33. Gr. 14. vorz. e.

1272 **Heilbronn.** Vieh-Prämienmed. 1770. Ansicht des Siebenrohrbrunnens, oben Adler, unten Stadtwappen. Rs. Bauer mit zwei Ochsen und zwei Pferden. Binder 9. Mm. 49. Gr. 34. vorz. e.

1273 **Hermannstadt.** Noththaler 1605 Gekr. Doppeladler m. österr.-burgund. Brustschild. Rs. Zwei gekreuzte Schwerter. Montenuovo 332. s. g. e.

1274 **Hersbruck** (Mittelfranken). Med. 1886 (v. Lauer). Stadtansicht v. 1738, darunt. Stadtwappen. Rs. Der Arzbergthurm v. 1886. Mm. 33. Gr. 15. Stplglz.

1275 **Herzogenbusch.** Medaille 1629 a. d. Einnahme v. Herzogenbusch u. Wesel. Prinz Friedr. Heinrich v. Oranien zu Pferde, im Hintergrund Ans. v. Herzogenbusch. Rs. Ansicht von Wesel und Plan v. Velve. Van Loon II. 181. 1. Mm. 59. Gr. 43. vorz. e.

1276 Med. 1629 a. d. beendete Belagerung. Stadtansicht. Rs. Wappen der Niederlande, von Oranien und der Stadt. Mm. 32. Gr. 14. s. g. e.

1277 **Hildesheim.** Thaler 1626. Stadtwappen mit Helmzier. Rs. Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel. Knyph. 5557. vorz. e.

1278 Zwölfmariengroschenstück 1674, $^1/_{24}$ 1697, $^1/_{96}$ 1602. g. e. St. 3.

1279 **Hirschberg.** Schiessmed. (wahrscheinlich v. 1709). Stadtansicht mit Schiessstätte, unten Stadtwappen. Rs. Fünf beflügelte Herzen gegen die Sonne fliegend. Mm. 36. Gr. 23. vorz. e.

1280 **Hoorn.** Schützenmed. o. J. Einhorn v. vorn mit Stadtschild, zwischen hl. Georg u. hl. Sebastian. Rs. PRO · ARIS · — AC · FO — CIS · Behelmter Schütze r. u. Trophäen. Mm. 37. Gr. 16. vorz. e.

1281 **Jászberény** (Ungarn). Med. 1857 (v. Radnitzky). Die Bbb. des ungarischen Königspaares. Rs. Stadtwappen. Mm. 39. Gr. 28. Stplglz.

1282 **Jena.** Med. 1699 (v. Wermuth) a. d. Huldigung für Joh. Wilh. ENDEXTRA— FIDESQVE Stadtansicht. Im Abschnitt: HOMAGIVM IENENSE | PRAESTITVM X · IVL · | MDCIC · Rs. SERENISS · PRINCIPI DN · DN · IOH · WILHELMO DUCI SAX · Sonnenblume wird von mit IW bezeichneter Sonne bestrahlt. Darüber Schriftband: VT FLOS HIC SOLEM SIC TENOS OPTIME PRINCEPS. Im Abschnitt SUBIECTISSIME | D · D · D · S · P · Q · IEN · | C · W · F · C · PR · CÆS · Dassdorf 2265. Mm. 43. Gr. 31. vorz. e.

1283 **Jessnitz.** Med. 1808 (v. Loos) a. d. Huld. d. Stadt z. 50j. Reg.-Jub. v. Leopold Friedr. Franz v. Anhalt. Dessen Bb. l. Rs. Stadtgöttin m. Wappen, neben einem Altar, umher Attribute der Kunst und d. Handels. Mm. 36. Gr. 15. vorz. e.

1284 **Jever.** Preismed. der Gewerbeausstell. 1879. Stadtwappen. Rs. Zwei Zeilen Schrift im Kranz. Mm. 37. Gr. 20. Stplglz.

1285 **Iglau.** Eins. Schwarzpfennig (Hussitenheller). Adler mit I im Brustschild. s.g.e.

1286 **Ingolstadt.** Viereckige Klippe der Bruderschaft Maria vom Sieg zum Andenken der glückl. Erhaltung der Stadt während der schwedischen Belagerung 1632—33. Maria auf d. Lindwurm etc. Rs. Stadtansicht. Beierlein I. 157. Eck zu Eck. Mm. 34. Gr. 5. Henkelspur, s. g. e.

1287 Prämienklippe des Gartenbauvereins. Stadtwappen. Rs. Fünf Zeilen Schrift im Kranz. Mm. 32. Gr. 12. Stplglz.

1288 **Isny.** Batzen 1530. Adler mit Hufeisen a. d. Brust. Rs. Stern, darüber Adler. Binder 31. s. g. e.

1289 Thaler 1538. Gekrönter rechtshin sehender Adler mit Hufeisen a. d. Brust. Rs. Gekr. und geharn. Bb. Carl V. r. Beiderseits doppelreihige Umschrift. Binder 40. s. g. e.

Siehe Abbildung.

1290 Eins. Kupferpfennig 1696. Adler m. Hufeis. an d. S. Jhrz. Binder 54 c. s.g.e.

1291 Med. 1730 a. d. Jub. d. Augsburger Confession. Weinberg, daneb. weibl. Figur m. Stadtschild. Rs. Neun Zeilen Schrift. Binder 56. Mm. 25. Gr. 5. Stplglz.

1292 **Kamenz.** Einseitiger Kupferpfennig o. J. Adlerflügel. Götz 7644. s. g. e.

1293 **Karlsbad.** Med. 1806 (v. Stuckgart). Stadtansicht. Rs. Landschaft, in deren Vordergrund ein Jäger seinen Hund in einer dampfenden Quelle findet. Donebauer 4166. Mm. 43. Gr. 19. Stplglz.

1294 **Kaufbeuren.** Thaler 1548. Stadtwappen. Rs. Bb. Carl V. r. Rehle 13. vorz. e.

1295 Schützenmed. 1883 (v. Drentwett). Stadtwappen. Rs. Schützengeräte. Mm. 32. Gr. 12. Stplglz.; Groschen 1553 und Reformationsjeton 1730. g. e. St. 3.

1296 **Kempten.** Viertelthaler 1511. Gekr. Doppeladler, darunter Stadtschildchen. Rs. Bb. Carl V. r., mit Erzherzogshut. Mad. 4966. s. g. e.

1297 Regimentsthaler 1625. Stadtansicht, darüb. Schriftband: CAMPIDONUM. Im Abschnitt zwischen zwei Wappenschildchen in verziert. Einfassung drei Zeil. Schrift, darunter 16 – D – S – 25 Rs. Acht Wappenschilde, über welchen drei Engelsköpfe. Mm. 40. Gr. 22. s. g. e.

1298 Reform.-Jeton 1730. Engel mit Posaune. Rs. Sechs Zeilen Schrift. Mm. 23. Gr. 5. s. g. e.; Groschen 1531 u. 55 und Kipperkreuzer 1622. g. e. St. 4.

1299 **Kiel.** Med. o. J. Prämie d. Vereins für Geflügel- und Kaninchenzucht. Stadtwappen. Rs. Geflügel u. Kaninchen. Mm. 33. Gr. 16. Stplglz.

1300 **Klagenfurt** (Kärnten). Burgfriedbereitungsmünze 1729. Wappenbild. Rs. Jahrzahl in Einfassung. Wellh. 9971. Mm. 16. s. g. e.

1301 **Klausenburg.** Med. 1844 (v. Bernse) a. d. Aerzte- und Naturforscher-Versammlung. Genius mit Stadtwappen. Rs. Sitzende weibl. Figur mit Attributen der Wissenschaft. Mm. 45. Gr. 28. vorz. e.

1302 **Königsberg.** Med. 1844 (v. Lorenz u. Schilling) a. d. dritte Säcularfeier der Universität. Die Köpfe des Herzogs Albrecht u. d. Königs Friedr. Wilh. IV. in Medaillons einander gegenüber, auf

zwei gekreuzten Stäben, oben Adler, unten Buch. Rs. Viereckige Tafel mit Ansicht. Henckel 3919. Mm. 42. Gr. 32. vorz. e.

1303 **Korbach.** Hohlpfennig. Im Perlenkreise Schilde von Waldeck und Korbach, oben W, unten C. Grote 36. vorz. e.

1304 **Kottbus.** Einseitiger Kipperpfennig o. J. Wappen, unten S–C. vorz. e.

1305 **Krakau.** Zehngroschenstück 1835. Stadtwappen. Rs. Wert. s. g. e.

1306 **Kreuznach.** Med. 1888 (v. Drentwett) a. d. 40j. Jub.-Schiessen der Schützengesellschaft. Stadtwappen. Rs. Kopf Kaiser Friedrichs I. Mm. 34. Gr. 21,5. Mit Originalöse, Stplglz.

1307 **Kronach.** Denkmünze 1832 a. d. 200j. Jub. der Befreiung von den Schweden. Behelmtes Stadtwappen. Rs. Vier Zeilen Schrift. Mm. 20. Gr. 2. Vergoldet, vorz. e.

1308 **Kronstadt.** Noththaler 1612. In einem Blätterkranze · ILLE · | INEQVIS | ET CVRRI | ✠ BVS ✠. Rs. NOS IN NOM : DOM : CONFIDIMVS : 1612 * Stadtwappen, daneben C–B. Mont. 542. Rs. vergoldet, sonst g. e.

1309 **Krossen.** Eins. Heller. Adler- und Doppellilienschild verbunden. s. g. e.

1310 **Küstrin.** Eins. Kipperpfennig 1622. Stadtwappen, darüber 16 C 22. vorz. e.

1311 **Laibach.** Jeton 1705 a. d. Burgfriedbereitung. Wappen. Rs. Jahreszahl. Appel IV. 1845. Mm. 21. Gr. 2. vorz. e.

1312 **Landau.** Einseitige Nothmünze zu 4 Livres 4 Sous während der Belagerung d. d. Kaiserlichen 1702 vom französischen Kommandanten Mélac geschlagen. Beh. Wappen des Kommandanten über drei Lilien und verschiedene Einstempelungen mit Wert und Ortsbezeichnung. Vgl. Heuser in Mitteil. d. B. N. G. Jahrg. XVI/XVII. S. 81. Nr. 1. Mit sehr breitem Rand. Mm. 54/34. vorz. e.

1313 Med. 1702 (v. Hautsch u. Nürnberger) a. d. Einnahme der Stadt. Hüftbild Joseph I. l., umher Sonne, Mond u. Sterne. Rs. Stadtansicht, darüb. Adler m. Schriftband. Mit Randschrift. Heuser a. a. O. S. 84. Nr. 9. Mm. 48. Gr. 44. Stplglz.

1314 **Landsberg a. W.** Med. 1845 z. 300jähr. Jubil. d. Schützengesellschaft (v. Loos). Fünf Zeilen Schrift im Kranz. Rs. Behelmtes Stadtwappen. Mm. 25. Gr. 7. Mit Oese, vorz. e.

1315 **Landshut.** Med. 1884 (v. Drentwett) a. d. 5. bayer. Sänger-Bundesfest. Lyra u. Schriftrolle auf Zweigen. Rs. Stadtwappen. Mm. 32. Gr. 17. Stplglz.

1316 **Langensalza.** Med. 1699 (v. Wermuth) a. d. Huldigung für Joh. Georg v. Sachsen-Weissenfels. Stadtansicht, darüber Stadtwappen. Rs. Drei verschlungene Hände, darüber das sächsische Wapp. Tentzel 88. VII. Dassdorf 1704. Mm. 43. Gr. 30. s. g. e.

1317 **Lauingen.** Med. 1884 d. Geflügelzuchtvereins. Stadtwappen. Rs. Sechs Zeilen Schrift. Mm. 41. Gr. 29. Stplglz. und zwei Kipperkupferkreuzer. g. e. St. 3.

1318 **Leeuwarden** (Holland). Med. o. J. a. d. Neuwahl des Magistrats. Stadtansicht, darüb. Stadtwappen. Rs. Rathhaus. Mm. 30. Gr. 9,5. vorz. e.

1319 **Leipzig.** Med. 1706 (v. P. H. Müller) a. d. Altranstädter Frieden. Hercules und Mars stehen auf dem personifizierten Neid. Rs. Ansicht der Stadt Leipzig, darüber schwebender Mercur. Mit Randschrift. Ampach 15065. Dassd. 1140. Mm. 37. Gr. 21. Stplglz.

1320 Klippe 1884 (v. Helfricht) a. d. achte deutsche Bundesschiessen. Behelmtes Stadtwappen. Rs. Fahnenträger. Eck zu Eck Mm. 50. Gr. 30. Stplglz.

1321 **Lend** (Schmelzhütte im Pinzgau). Kupfermarke 1726. Beiderseits über der Werthzahl IIII Monogramm aus FHL u. Weintraube. Zeller 13. g. e.

1322 **Leutkirch** (Württemberg). Med. 1748 z. And. an d. westphäl. Frieden (zu Augsburg geprägt). Stadtansicht. Rs. Stadtzeichen (eine Kirche und über derselben ein doppelter Adler). Binder S. 472. No. 2. Mm. 23. Gr. 6. vorz. e.

1323 **Leyden.** Med. (doppelthlrförm.) 1574 a. d. Entsatz der Stadt. Ein Engel mit dem Schwerte verjagt die vor Jerusalem lagernden Feinde. Rs. Die Stadt Leyden mit ihren Befestigungen und das fliehende spanische Heer. Reichel VI. 46. Mm. 48. Gr. 48. s. g. e.

1324 Schulprämienmed. o. J. Löwe mit Wappen. Rs. Schrift. Mm. 32. Gr. 9. vorz. e.

1325 **Liegnitz.** Eins. Kupferdreihellerstück o. J. Stadtwappen, darüber L. Im Abschnitt G-III-H. Saurma 77. s. g. e.

1326 **Lindau.** Bracteaten. a) grosser mit 7blättriger Linde. b) kleiner mit 3 blättriger. s. g. e. St. 2.

1327 Einseitige Kupferheller 1687 u. 94. Fünfblättrige Linde. s. g. e. St. 2.

1328 Med. 1748 (v. Thiebaud) zur Jubelfeier des westphäl. Friedens. Stadtwappen. Rs. Altar mit vier Zeilen Schrift zwischen Säulen. Mm. 21. Gr. 8. vorz. e.

1329 **Linz.** Volksfest-Ehrenpreis-Med. o. J. (v. Radnitzky). Kopf der Austria l. Rs. Stadtwappen. Mm. 37. Gr. 17. Stplglz.

1330 **Löwenberg.** Schiessthaler 1615. Stadtwappen, darüber fünf Zeilen Schrift. Rs. Gekr. Doppeladler m. mehrfeld. gekr. Brustschild. Mad. 2262. vorz. e.

1331 **Loitz** (Pommern). Med. 1867 zum Provinzialschiessen. Sieben Zeilen Schrift. Rs. Stadtwappen. Mm. 26. Gr. 7. Mit Originalöse, vorz. e.

1332 **Lübeck.** Thaler 157(3?) Hl. Johannes m. Stadtwappen u. Zeichen des Bürgermeisters Hieronymus von Lüneburg. Rs. Gekr. Doppeladler m. Werth im Reichsapf. Schnobel S. 106 No. 2. Henkelspur, g. e.

1333 Med. 1730. Stadtansicht. Rs. Bb. des Bürgermeisters Heinrich Baleman. Schnobel S. 138. Nr. 3. Mm. 40. Gr. 21. Stplglz.

1334 Vierschillingstück 1727 und Reformationsjeton 1730. Mm. 23. Gr. 3. Schilling u. Zweischillingst. m. unkenntl. Typ. g. e. u. s. g. e. St. 4.

1335 **Lüneburg.** Thaler 1547. Stadtthor, unter dem Gitter Stadtwappen. Rs. Abnehmender Halbmond mit Gesicht. Knyph. 5044. g. e.

1336 1/16 Thlr. 1644. Auf einem Kreuze liegendes Wappen. Rs. Hl. Johannes m. Lamm. Knyph. 5078. Etw. ausgebr. g. e.

1337 Zweidrittelthlr. 1702. Behelmt. Wappen. Rs. Werthzahl. Kn. 5056. vorz. e.

1338 **Magdeburg.** Thaler 1673. Stadtansicht mit der Elbbrücke. Rs. Das behelmte quadrirte Stadtwappen. Mad. 7195. vorz. e.

1339 Dritteltlhr. 1673 u. Grosch. o. J., 1670, 76. Letzt. in Kupfer. g. e. St. 4.

1340 **Mainz.** Klippe 1887 a. d. Jub. d. Schützengesellschaft. Stadtwappen. Rs. Stadtansicht. Eck zu Eck Mm. 39. Gr. 21. vorz. e.

1341 Med. 1894 (v. Schultz) a. d. 11. deutsche Bundesschiessen. Stadtansicht, darunter Stadtwappen. Rs. Herold mit Gewehr und Adlerschild. Mm. 42. Gr. 41. Mit Originalöse, Stplglz.

1342 **Mannheim.** Jeton 1744 a. d. Huldigung für Carl Theodor u. Jubelmünze 1792 bei dessen Reg.-Jub. Gekr. Löwe d. Stadtschild haltend. Rs. Schrift. Mm. 22. Gr. 3. vorz. e. St. 2.

1343 **Marienberg** (Sachsen). Med. 1821 a. d. 300jähr. Jub. d. Stadtgründung. Ansicht derselb. Rs. Acht Zeilen Schrift. Amp. 15856. Mm. 28. Gr. 7. Stplglz.

1344 **Marsberg** (od. Stadtberge). Groschen 1606 und 1616. a) Vs. Drei Wappen. b) Vs. Burg m. d. beid. Stadtschild., oben d. Wapp. d. Bisth. Paderborn. Rs. Reichsapf. m. Werth u. Kaisertitel. s. g. e. St. 2.

1345 **Mastricht** (Holland). Kupferne Nothmünze 1579 zu 8 Sols. Behelmtes Stadtwappen. Rs. Hand mit Schwert. Neum. 12642. vorz. e.

1346 Kupferjeton 1614. Behelmtes Stadtwappen. Rs. Engel mit zwei Wappenschildchen. Neum. 35382. Jhrz. undeutl. s. g. e.

1347 Eins. Noththaler 1794, während der französischen Belagerung geprägt. Stadtwappen, darüber Jahrzahl, darunter Werthangabe 100 St(über). Unten Münzmeisterzeichen. C. Sch. 7115. s. g. e.

1348 **Meissen.** Med. 1839 a. d. 3. Säc.-Feier der Einführung der Reformation. Mm. 21. Gr. 3. Aehnl. wie Nr. 1161. Stplglz.

1349 **Meldorf.** Med. 1840 (v. Alsing) a. d. 3. Säc.-Feier der Schule. Schutzheilige über Stadtwappen. Rs. Schule. Mm. 34. Gr. 16. vorz. e.

1350 **Memmingen.** Sog. Regimentsthaler 1623. Stadtansicht, darüb. Adler mit Stadtwappen. Rs. Fünf Wappenschilde, darunter Jahrzahl. Umher vierzehn ovale Wappenschilde der Rathsherren. C. Sch. 7118. Mm. 42. Gr. 29. Neuer (?) Abschlag. s. g. e.

1351 Thaler o. J. (v. P. H. Müller). Wappenbild d. Stadt. Rs. Belorb. u. geharn. Bb. Carl VI. r. Mit Laubrand. C. Sch. 7119. Stplglz.

1352 Denkmünzen zur Jubelfeier d. Augsburger Confession 1730. a) Stadtwappen. Rs. Sechs Zeilen Schrift über dem Zeichen der Augsburger Münze. Mm. 19. Gr. 2. vorz. e. b) Einköpfiger Adler mit Stadtschild über d. Stadtansicht. Rs. Fama bei flammendem Altar. Mm. 23. Gr. 2. vorz. e. St. 2.

1353 **Meran.** Med. 1886 (v. G. A. Scheid) z. 50j. Jub. d. Curortes. Die Köpfe K. Franz Joseph I. u. Ferd. I. r. Rs. Stadtwappen. Mm. 36. Gr. 25. Stplglz.

1354 **Metz.** Thaler 1638. Stadtwappen in Cartouche. Rs. Bb. d. Hl. Stephan l. Mad. 2286. vorz. e.

1355 Zwölfgröscher (Francs) 1620. Wappen, im Abschn. Wertangabe. Rs. Bb. d. Heiligen l., im Abschn. Jahrzahl. Breit. Groschen o. J. u. Halbgr. 1652. g. e. u. s. g. e. St. 3.

1356 **Middelburg.** Eins. Noththalerklippe 1572, geschlagen während der Belagerung durch die Zeeländer. Drei Zeilen Schrift im Kreis, zu den Seiten die Wappen von Zeeland und Middelburg. C. Sch. 7122. Mad. 5037. s. g. e.

1357 **Miltenberg.** Denar. MONETA·IN+ Mainzer Rad. Rs. M(IL)TINBRG+ Kopf von vorn. g. e.

1358 **Mindelheim.** Med. 1884 d. Gewerbe- und Industrie-Ausstellung. Stadtwappen. Rs. Ansicht der Burg. Mm. 25. Gr. 9. Mit Oese. vorz. e.

1359 **Mühlhausen** (Thüringen). Zwölftelthlr. 1703. Behelmtes Wappen. Rs. Werthangabe im Kranz. s. g. e.

1360 Med. 1717 (v. Wermuth) a. d. Huldigung für Carl VI. Bel. Bb. r. Rs. Ansicht der Stadt, darüber behelmtes Stadtwappen. Mont. 1490. Mm. 44. Gr. 28. vorz. e.

1361 **Mülhausen** (Elsass). Thaler 1623. Wappenschild in Cartouche. Rs. Gekr. Doppeladler. Mit Laubrand. C. Sch. 7125. Im vorigen Jahrhundert von den Originalstempeln hergestellter Abschlag. Justirt, vorz. e.

1362 **München.** Med. 1858 (v. Loewenbach) a. d. 700 j. Bestehen der Stadt. Stadtansicht. Rs. Zehn Zeilen Schrift. Eyb 139. Mm. 31. Gr. 16. Stplglz.

1363 Med. 1881 a. d. siebente deutsche Bundesschiessen. Armbrust zwischen d. Landes- u. Stadtwappen. Rs. Gekr. Adler. Mm. 38. Gr. 27. Stplglz.

1364 Grosse Dienstbotenmed. o. J. Mit Mauerkrone bedeckt. Stadtschild. Rs. Vier Zeilen Schrift im Kranz. Eyb 54. Mm. 43. Gr. 37. vorz. e.

1365 Lot: Schwarzpf. a) Mönchsk. auf Vierschl. b) Mönchskopf in Bogeneinf. u. Kupfermarke d. Künstler-Gesangvereins 1864. s. g. e. St. 3.

1366 **Münster.** Halber Schauthlr. (1648) a. d. Frieden. Engel über der Stadt, unten EK. Rs. Steh. Pax mit Lorbeerzweig und Kornähren. v. Loon II. 324. 1. Mm. 35. Gr. 12. vorz. e.

1367 Eins. Notthlr.-Klippe 1660. Verzierter Stadtschild. C. Sch. 7133. Mad. 2290. vorz. e.

1368 Zweipfennig o. J. Weing. 221 c. Desgl. 1740. Weing. 224 b. s. g. e. St. 2.

1369 **Namur.** Jeton 1792. Huld. für Franz II. Bel. Kopf r Rs. MONVMENTVM FOEDERIS Gekr. Wappen der Grafschaft. Mont. 2265. Mm. 34. Gr. 14. s. g. e.

1370 **Neckargmünd** (Baden). Jeton 1750. Huld. f. Carl Theodor. Von einem Löwen gehalt. Wappenschild. Rs. Fünf Zeilen Schrift im Kranz. Berstett 519. Mm. 22. Gr. 2. Kleines Loch, s. g. e.

1371 **Neisse.** Heller. Schild mit drei Lilien. Rs. Adlerschild. Saurma 99. s. g. e.

1372 **Neuhäusel.** Med. 1685 a. d. Einnahme d. Stadt. Ans. d. Stadt. Oben Schriftband. Rs. Neun Zeilen Schrift. Mont. 953. Mm. 36. Gr. 13. vorz. e.

1373 **Neuruppin.** Einseitiger Kipperpfennig 1622. Wappen, zu dessen Seiten N — R und Z — Z s. g. e.

1374 **Neuss.** Thaler 1557. Hl. Quirinus zwischen den Schildern von Cöln u. Neuss. Rs. Gekr. Doppeladler. Zu C. Sch. 7134. s. g. e.

1375 Thaler 1570. Gekr. zweif. Stadtwappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Zu Mad. 2292. s. g. e. und Halbbatzen o. J. Vierfeld. Wappen Rs. Gekr. Doppeladler. g. e. St. 2.

1376 **Neustadt** a. d. Aisch. Silberabschlag d. Reform.-Jubelduc. 1717. Behelmt. Stadtschild auf Mantel m. Helmzier. Rs. Phönix. Mm. 23. Gr. 1. vorz. e

1377 **Neustadt-Eberswalde.** Med. 1876 z. 5. Provinzialschiessen. Fünf Zeil. Schrift im Kranz. Rs. Wappenb. Mm. 26. Gr. 6. Mit Oese, vorz. e.

1378 **Neutitschein** (Mähren). Med. 1891 (v. Christlbauer) z. vierten mähr. Landesschiessen. Stadtwappen. Rs. Mähr. Adler. Mm. 36. Gr. 18. Stplglz.

1379 **Nimwegen.** Thaler o. J. Behelmter Stadtschild. Rs. Knieender hl. Stephan. Mad. 2294. s. g. e.

1380 Thaler 1569. Gekr. Stadtschild m. Schildh. Rs. Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel a. d. Brust. Mad. 2296. g. e.

1381 **Nördlingen.** Schilling o. J. Das Wappen von Weinsberg im Dreipass und Titel Max I. Rs. Einköpfiger Adler u. eins. Heller 1532, m. Schild v. Königstein u. Nördlingen. g. e. u. s. g. e. St. 2.

1382 Friedensklippe 1650. Gekr. Doppeladler mit N im Brustschild innerhalb doppelter Umschrift. Rs. Arche, darüber Taube. Eck zu Eck Mm. 31. Gr. 3. vorz. e.

1383 **Nordhausen.** Zweidrittelstück 1685. Behelmter Wappenschild. Rs. Eine vom Winde bestürmte, sich neigende Säule wird vom strahlenden Gottesnamen aufrecht erhalten. C. Sch. 7140. s. g. e. und Grosch. 1618. g. e. St. 2.

1384 **Northeim.** Fürstengroschen 1559. Grosses N auf einem Kreuze. Rs. Gekr. Doppeladler mit 12 im Reichsapfel. Knyph. 9484. g. e.

1385 Sechsmariengroschenst. 1671. Stadtthor mit dem Löwen. Rs. Werthangabe. Knyph. 5444. s. g. e. Vierundzwanzigstel Thlr. 1671. Vs. wie vorher. Rs. Reichsapfel m. 24. Knyph. 5451. g. e. St. 2.

1386 **Nürnberg.** Halber Schilling o. J. m. Mönchsschrift. Stadtw. im Vierpass. Rs. Einf. Adler u. eins. Pfennig o. J. Zwei Wappenschilde nebeneinander, oben Schleife unten N. s. g. e. St. 2.

1387 Sog. Pflegamtsthaler 1580. Das 2. u. 3. Stadtwappen in m. Bändern verb. an einander gelehnten Schilden innerhalb eines Lorbeerkranzes; aussen herum Wappen von sechzehn Pflegämtern. Rs. Sieben Zeilen Schrift umgeben von sieben Patrizierwappen. Mad. 5543. Mm. 42. Gr. 25. vorz. e.

1388 Körtling 1616. Stadtw. (thlw.bemalt). Rs. Werth im Reichsapfel. s. g. e.

1389 Kippermünzen 1622 zu XV, X, u. I Kreuzer. s. g. e. St. 3.

1390 Thaler 1628. Engel das 2. u. 3. Stadtwappen haltend, oben das erste Stadtwappen. Rs. Gekr. Doppeladler m. österr. cast. Brustsch. und Titel Ferd. II. Imhof I. S. 200 Nr. 66. s. g. e.

1391 Thaler 1629. Die drei verb. städt. Wappenschilde über d. Stadtansicht, im Abschnitt Chronostichon. Rs. Dreifach gekr. Doppeladler, a. d. Brust in ovalem Medaillon d. Bb. Kaiser Ferd. II. Imhof I. S. 203. No 70. vorz. e.

1392 Schiessmed. 1671 (v. C. M.) Batterie mit vier Kanonen und Zelt, im Hintergrunde die Stadt, oben gekr. Adler mit drei Schilden, im mittleren gekr. Doppeladler, zu den Seiten die gew. beiden Stadtwappen. Rs. Sieben Zeilen Schrift, umgeben von sieben Patrizierwappen. Imhof II. S. 112. Nr. 78. Mm. 35. Gr. 17,5. vorz. e.

1393 Thaler 1680. Stadtansicht, darüber strahl. Gottesname in Wolken. Rs. Drei Schilde. Imhof I. S. 224. Nr. 121. s. g. e.

1394 Thaler 1694. Stadtansicht, darüber strahl. Gottesname. Rs. Drei Wappenschilde. Imhof I. S. 227. Nr. 128. vorz. e.

1395 Thaler 1698 auf d. Ryswicker Frieden. Stadtansicht. Rs. Pax auf Postament, zu dessen Seiten je ein Genius mit dem 2. bezw. 3. Stadtschild. Imhof I. S. 229. Nr. 133. Stplglz.

1396 Halbbatz. 1694 u. fünf versch. Kreuz. 1625, 33, 56, 76, 94. s. g. e. St. 6.

1397 Halbe Dukatenklippe 1700. Stadtwappen, darüber Mauerkrone. Rs. Lamm m. Fahne auf Weltkugel. Imhof I. S. 39 Nr. 5 u. Neujahrsjeton (ders. Zeit) o. J. Stadtans. Rs. Vier Zeil. Schrift im Kranz. Mm. 23. Gr. 2,5. vorz. e. St. 2.

1398 Conventionsthl. 1768. Stadtansicht, darüber strahlendes Dreieck. Rs. Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel. Mit Laubrand. Mad. 5959. vorz. e.

1399 Conventionsthlr. 1779. Stadtansicht. Rs. Gekr. Doppeladler m. gekröntem Brustschild. Stplglz.

1400 Lot: Neuere Münz., dab. Jeton o. J. m. Sonne. Gr. 22. s. g. u. vorz. e. St. 22.

1401 **Obergünzburg.** Med. 1883 a. d. Blechmusikfest. Stadtwappen. Rs. Lyra. Mm. 34. Gr. 18. Stplglz.

1402 **Oberhollabrunn.** Med. 1886 a. d. 4. niederöstr. Landesschiessen. Stadtwappen. Rs. Sitzende Figur. Mm. 33. Gr. 21. Stplglz.

1403 **Oels** (Schlesien) Heller o. J. Adler m. Spruchband l. Rs. Adlerschild. Saurma 101. s. g. e.

1404 **Ofen.** Med. 1686 a. d. Einnahme der Stadt. Adler über der beschossenen Festung. Rs. Das Kreuz a. d. Spitze der Stephanskirche zu Wien. Mont. 980. Mm. 49. Gr. 40. Stplglz.

1405 Breiter Schauthaler d. Kammergrafen der ungar. Bergstädte, Jac. Viechter de Grueb, 1686. Triumphzug Kaiser Leopold I., an der Seite d. Wappen v. Lothringen. Rs. Belagerung v. Ofen. Wellh. 7267. Mm. 53. Gr. 30. Polirt u. geh. gew., g. e.

1406 **Olmütz.** Med. 1884 a. d. 2. mähr. Landesschiessen. Stadtadler. Rs. Schrift. Mm. 33. Gr. 20. Stplglz.

1407 **Oppeln.** Hohlpfennig o. J. Stadtwappen (halbes Kreuz u. halber Adler). g. e.

1408 **Oschatz** (Sachsen). Med. 1839 a. d. 3. Säc.-Feier der Einführ. der Reform. Wie Nr. 1165. Mm. 21. Gr. 3. Stplglz.

1409 **Osnabrück.** Zwölfpfennigst. 1623. Stadtwappen. Rs. Werthzahl. Weing. 313. s. g. e.

1410 **Oudenarde.** Einseitige Nothklippe 1582 zu 20 Stübern. Stadtwappen und Umschrift, oben Einstempelung. Eck zu Eck Mm. 41. Gr. 12. g. e.

1411 Med. 1708 a. d. Schlacht. Castor u. Pollux (Eugen v. Savoyen und Marlborough) nebeneinander reitend. Rs. Ansicht der Stadt und der Schlacht. Mit Randschrift. Franks II. 324. 150. Mm. 43. Gr. 30. vorz. e.

1412 **Paderborn.** Vierpfennigstück 1622. Stadtwappen. Rs. Werthzahl. Weing. 704 b. s. g. e.

1413 Zwei gering erhaltene Varianten d. Vorigen. St. 2.

1414 **Passau.** Prämienmed. o. J. (v. Mayer, Stuttgart) zum Landwirthschaftsfest. Stadtwappen. Rs. Haustiere. Mm. 36. Gr. 22. Stplglz.

1415 **Pettau** (Steiermark). Klippe 1673 a. d. Burgfriedbereitung. Stadtwappen. Rs. Hl. Georg m. Drachen. Eck zu Eck Mm. 25. Gr. 1,3. s. g. e.

1416 **Pilsen.** Med. 1685 auf die unt. d. k. Comiss. Gf. Sternberg vollzog. Erneuerung des Senats. Stadtansicht. Rs. Gf. Sternberg'sches Wappen, darunt. sechsz. Schrift. Don. 4699, dessen Exemplar. Mm. 49. Gr. 35. Auf d. Vs. Spuren von Rostfl. vorz. e.

1417 Klippenförmige Med. 1883 zur Fahnenweihe der Steinmetzer Genossenschaft. Tafel mit zwei Zeilen Schrift. Rs. Das Stadtwappen. Donebauer 4606. Messing. Eck zu Eck. Mm. 43. Gr. 15. vorz. e.

1418 **Pirna** (Sachsen). Med. 1815 (v. Krüger) a. d. Rückkehr d. Königs Friedr. Aug. Kopf r. Rs. Altar mit Stadtwappen. Amp. 15660. Mm. 30. Gr. 10. Stplglz.

1419 **St. Pölten.** Schützenprämie 1882 (v. Scharff) z. zweiten niederösterr. Landesschiessen. Stadtwappen. Rs. Schwebend. Genius u. schiess. Amor. Mm. 33. Gr. 17. Stplglz.

1420 **Posen.** Schützenmed. o. J. (Königsprämie d. Schützengilde). Stadtwappen in gekr. reich verzierter Cartouche. Rs. Sechs Zeilen Schrift im Kranz. Mm. 27. Gr. 7. Mit Oese, vorz. e.

1421 **Prag.** Alchymist. Med. 1723 a. d. böhm. Krönung Carl VI. u. die gleichzeit. Schwangerschaft der Kaiserin. SOLIS AB ASPECTV etc. Sonne, Mond u. Erdball. Rs. LAETIOR EN PRAGA etc. Stadtansicht, oben Krone. Mont. 1586. Wellh. 7673. Mm. 44. Gr. 28. s. g. e.

Siehe auch Nr. 59.

1422 **Prenzlau.** Kipperpf. 1622. Wappenbild. Rs. Werthang. üb. Jhrz. s. g. e.

1423 Med. 1874 z. vierten Provinzialschiessen. Stadtwappen. Rs. Sechs Zeilen Schrift im Kranz. Mm. 26. Gr. 6. Mit Oese, vorz. e.

1424 **Přibram.** Ausbeutemed. 1727 (v. F. A.). Madonna über dem Bergwerk, unten Stadtwappen. Rs. Elf Zeilen Schrift. Wellh. 12003. Mm. 43. Gr. 33. vorz. e.

1425 **Pyritz.** Vierchen. Schild mit Rose. Rs. Greif. s. g. e.

1426 **Querfurt.** Med. 1698 a. d. Huld. d. Stadt für Johann Georg von Weissenfels. Stadtansicht, darüber schwebender Fürstenhut. Rs. Elf Zeilen Schrift. Dassd. 1701. Mm. 40. Gr. 31. s. g. e.

1427 **Radkersburg.** Klippe 1722 a. d. Burgfriedbereitung. Stadtwappen. Rs. Fünf Zeilen Schrift. Appel IV. 2687. Eck zu Eck. Mm. 25. Gr. 1,6. s. g. e.

1428 **Ragusa.** Tallero 1771. Bb. d. hl. Blasius l. Rs. Gekr. Wappen u. Perpero 1707 z. 12 Grossi (Loch). s. g. e. St. 2.

1429 **Ratibor.** Heller o. J. Beide auf Vs. Helm m. Hörnern. Rs. a) Adler, b) Stadtwapp. Saurma Nr. 104 u. 105. s. g. e. St. 2.

1430 **Ravensburg.** Breiter Regimentsthaler 1624. Stadtansicht, dar. zwei Wappenschildchen. Rs. Wappen der Rathsherren. C. Sch. 7173. Binder 14. Mm. 49. Gr. 29. vorz. e.

1431 Einseitige Messingmarke 1554. R über dem Stadtwappen, zu dessen Seiten 15—54. Zu Binder 11. Mm. 13. s. g. e.

1432 Halber Kupferkreuzer 1695. Ziffer 4 über dem Stadtschild, zu den Seiten 16—95. Binder 9. vorz. e. St. 2.

1433 Zweikreuzerst. 1701. Stadtwappen. Rs. Gekr. Doppeladler m. Werthangabe. Binder 19. g. e.

1434 **Regensburg.** Fünfbätzner 1529. Verz. Wappen. Rs. Doppeladler mit d. österr. Schildchen. Mzz. Kleeblatt. Plato 285. Kl. Loch, s. g. e.

1435 Med. 1649 a. d. westphäl. Frieden. Arche Noahs mit d. Friedenstaube, unten das Stadtwappen. Rs. Neun Zeilen Schrift. Plato 177. Mm. 34. Gr. 9,5. Geh. gew., sonst g. e.

1436 Thaler 1756. Stadtans. Rs. Bb. Franz I. r. von Loos. Stplglz.

1437 Halber Thlr. o. J. Stadtwappen in Cartouche. Rs. Aehnl. wie vorher, Mzz. ILŒ. s. g. e.

1438 Conv.-Thlr. 1792 (v. Körnlein). Stadtansicht m. d. aufgeh. Sonne. Rs. Bel. Büste Franz II. r. Bayr. Cat. Nr. 397. Stplglz.

1439 Desgl. 1793 m. gewöhnl. Stadtansicht. Stplglz.

1440 Lot v. sieben Silberm. (meist Kreuz.) u. zwei Kupferm. (Kipperk. 1622 u. Gerichtsm. 1673). g. e. St. 9.

1441 **Reichenbach** (Schlesien). Huldigungs-Med. 1790 (v. K[ittel]). Büste Friedr. Wilh. II., davor knieende Silesia. Rs. Ueber einer Landschaft strahlende Sonne. Im Vordergrunde Stadtwappen. Ampach 11602. Mm. 36. Gr. 19. vorz. e.

1442 **Reichenberg** (Böhmen). Guldenförmige Schützenprämie 1870 (von Tautenhayn u. Scharff) z. 200 j. Jub. der Schützengesellsch. Bb. d. Kaiser Franz Joseph r. Rs. Doppeladler u. Stadtwappen zwischen zwei Schützen. s. g. e.

1443 **Reutlingen.** Reform-Jubelmed. o. J. (1730). Stadtschild. Rs. Vier Zeilen Schrift zwischen Zweigen. Binder 4. Mm 21. Gr. 4. Stplglz.

1444 Med. 1817 (v. Wagner) a. d. dritte Jub.-Feier d. Reform. Stadtansicht. Rs. Sieben Zeilen Schrift zw. Zweigen. Binder 6. Mm. 41. Gr. 29. vorz. e.

1445 **Rheda.** Fünfpfennigst. 1659. Löwe. (Stadtwappen?) Rs. Werthzahl. Weing. 608 c. g. e.

1446 **Rheine** (Westph.). Zwölfpfennigst. 1602. Stadtwappen. Rs. Werthzahl. Weing. 241. Loch, g. e.

1447 **Rietberg.** Vierpfennigstück 1654. Stadtwappen. Rs. Werthzahl. Zu Weing. 926. s. g. e.

1448 **Ried** (Oberösterreich). Preismed. 1881 (v. Gaul) a. d. Gewerbeausstell. Wappen. Rs. Sechs Zeilen Schrift im Kranz. Mm. 37. Gr. 17,5. Stplglz.

1449 **Roermonde.** Kleine Kupfermarke 1679. Gekr. spanisches Wappen. Rs. Gekröntes Stadtwappen über Kreuz an den Seiten R—M über 16—79. Mm. 19. g. e.

1450 **Rosenheim.** Messingmarke 1775 a. d. Erricht. d. churbayr. Rosenheimer Messingwerks. Löwe mit dem Stadtschild. Rs. Sechs Zeilen Schrift. Neum. 32617. s. g. e.

1451 Med. 1886 (v. Drentwett) a. d. 400j. Jub. der Schützengesellsch. Stadtwappen. Rs. Schützenembleme. Mm. 38. Gr. 25. Stplglz.

1452 **Rostock.** Schilling o. J. m. Mönchsschr. Greif. Rs. Der Buchstabe r auf einem Kreuze. Evers. S. 384. Dreipf. 1761. s. g. e. St. 2.

1453 Thaler 1639. Greif. Rs. Gekr. Doppeladler m. Werth im Rchsapf. Evers S. 366. Nr. 8. vorz. e.

1454 Med. 1702 auf Veranlassung des Herzogs Friedr. Wilh. v. Mecklenburg zu Geschenken bei seinem Einzuge in Rostock geprägt. Ansicht der Stadt u. d. Hafens. Rs. Halb kahler und halb blühender Rosenstock. Evers S. 345. 2. Mm. 37. Gr. 22. vorz. e.

1455 **Rothenburg** a. d. Tauber. Med. 1744 (v. Oexlein) a. d. 200j. Jub. der Reformation. Stadtansicht, darüber strahlende Sonne zwischen Wolken, unten zwei Wappenschilde. Rs. Neun Zeilen Schrift. Mm. 44. Gr. 29. Stplglz.

1456 Jeton 1792 a. d. Schuljub. Stadtwappen. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Mm. 24. Gr. 2. g. e.

1457 **Rotterdam.** Med. 1689 a. d. dem Prinzen von Oranien geleistete Huldigung. Stadtwappen, darüber Palme, im Hintergrunde Kriegsflotte und Stadtansicht. Rs. Ein Redner vor einer Volksversammlung, oben Bb. d. Prinzen. Mm. 30. Gr. 9,5. vorz. e.

1458 **Rottweil.** Bracteat. Eink. Adler m. Perlenkreis. Mm. 19. Höfken-Archiv. II. S. 406. vorz. e.

1459 **Rudolstadt.** Med. 1887 (v. Drentwett) a. d. 16. thüringer Bundes-Sängerfest. Gekr. aufrecht schreitender Löwe. Rs. Lyra und Notenblatt. Mm. 31. Gr. 10. Stplglz.

1460 **Rumburg** (Böhmen). Guldenförmige Schützenprämie 1872 z. 200j. Jub. d. Schützenges. Stadtwapp. Rs. Kais. Adler. Mm. 29. Gr. 14. vorz. e.

1461 **Salzwedel.** Eins. Hohlpf. o. J. Wappen (Halb. Adl. u. Schlüssel). s. g. e.

1462 **Scheibenberg** (Sachsen). Med. 1822 a. d. 3. Säc.-Feier d. Stadt. Sechs Zeilen Schrift. Rs. Stadtans. Amp. 15858. Mm. 28. Gr. 7. Stplglz.

1463 **Schleusingen.** Kupferheller 1705. Unter d. Herzogshut die Buchstaben MW (Moritz Wilhelm, Herzog zu Sachsen—Zeitz). Rs. Werthang. Neum. 4973. g. e.

1464 **Schönberg** (Mähren). Med. 1881 a. d. erste mähr. Landesschiessen. Wappenbild d. Stadt. Rs. Gekr. Schild mit d. mähr. Adler. Mm. 33. Gr. 17. Stplglz.

1465 **Schweidnitz.** Bracteat. Eberkopf. vorz. e.

1466 Halb. Groschen 1518. Krone. Rs. Adler. Saurma 122. Etw. ausgebrochen, g. e.

1467 **Schweidnitz.** Dreikreuzerst. 1621. Vierfeld. Wappen, zu dessen Seiten S—K. Rs. Adler. Saurma 133. vorz. e.

1468 Vierundzwanzigkreuzerst. 1622. Vierfeld. Wappen in Cartouche. Rs. Bel. Bb. Ferd. II. r. Saurma 138. Vs. stark verl., sonst g. e.

1469 **Schweinfurt.** Kipperkörtling 1622. Adlerschild. Rs. 84 im Kranze. Neum. 7039. Unbedingt echt (es giebt viele neue Abschläge). s. g. e.

1470 Med. 1717 (m. d. Chiffre G. W. V. F.) z. II. Reformationsjub. Schwebender Engel d. Evangelium mit Aufschrift tragend. Rs. Stadtansicht, unten drei Zeilen Schrift. Mm. 38. Gr. 16. vorz. e.

1471 Jeton 1717 a. d. gl. Gel. Tisch m. Buch u. Leuchter, oben Taube in Strahlen, unten an der Tischdecke Adler. Rs. Neun Zeilen Schrift. Mm. 27. Gr. 3. vorz. e.

1472 **Soest** (Westph.). Dreipfennigst. 1741. Stadtschild. Rs. Werthangabe zwischen Zweigen. Weing. 568b. vorz. e.

1473 **Sondershausen.** Med. 1854 (v. H M) z. Erinnerung an d. Feier d. Aufziehen d. gross. Glocke am 22. März 1854. Behelmtes Stadtwappen. Rs. Schrift. Mm. 24. Gr. 5. Vergoldet, s. g. e.

1474 **Spandau.** Denare o. J. a) Stehende Figur m. Speer in jed. Hand. Rs. Rose von vier Helmen umgeben. b) kleiner ohne Typ. auf Vs. Rs. Helm unter Kirchengebäude. s. g. e. St. 2.

1475 **Speier.** Guldenförmige Denkmünze 1717 (Chiffre L. K.) zur dritten Säcular-Feier der Reformation. Wappenbild der Stadt. Doppelt. Umschrift. Rs. Innerhalb einer doppelten Umschrift Tisch mit Bibel u. Leuchter, im Abschnitt drei Zeilen Schrift. Harster 150. Mm. 39. Gr. 11. vorz. e.

1476 Klippe 1717 a. d. gl. Geleg. Beiders. Schrift. Harster 154. Eck zu Eck. Mm. 33. Gr. 4. s. g. e.

1477 **Stade.** Thaler 1621. Stadtwapp. m. Schildh. Rs. Gekrönt. Doppeladler m. 32 im Reichsapfel. Knyph. 6265. s. g. e.

1478 Med. 1712 a. d. dänische Eroberung. Stadtansicht, dar. STADE. Rs. ANNO | MDCCXII | D · VII SEPTEMB · | A | FRIDERICO IV | REGE DANIÆ | CAPTA · Knyph. 6275. Mm. 37. Gr. 15. vorz. e.

1479 **Stargard.** Vierchen o. J. In jedem Winkel ein fünfstrahliger Stern. Rs. Greif. Beiderseits ohne Schrift. s. g. e.

1480 Pfennig o. J. Sechsstrahliger Stern. Rs. Greif. Ohne Schrift. s. g. e.

1481 **Stavenswert** (zu Berg in Zütphen). Kupferm. o. J. Gekr. Wappen. Rs. Drei Zeil. Schrift im Kranze. Neum. 12722. s. g. e.

1482 **Stendal.** Hohlpf. o. J. m. Strichelrand. Wappen (halb. Adl. u. vier Gerstenk.). s. g. e.

1483 **Stettin.** Vierchen o. J. Stadtwappen (gekr. Greifenkopf) m. Umsch. Rs. Greif. s. g. e.

1484 Jeton a. d. Einn. d. Stadt d. Kurf. Friedr. Wilh. 27. Dec. 1677. Belorb. Bb. d. Kurf. r. unt. C . S. Rs. Stadtansicht. Mm. 28. Gr. 5,5. vorz. e.

1485 **Stolpe.** Pfennig o. J. Drei Wellenlin. (Flüsse) aus d. Stadtw. Rs. Greif. s. g. e.

1486 **Stralsund.** Wittenpfennig o. J. m. Mönchsschrift. Strahl. Rs. Kreuz, in einem Winkel Strahl. vorz. e.

1487 Med. 1678 (v. Höhn) a. d. Einnahme der Stadt. Bel. Bb. Friedr. Wilh. r. Rs. Ansicht der Stadt, darüber der preuss. Adler m. Spruchband. Oelr. 56. van Loon III p. 256. Mm. 45. Gr. 45. vorz. e.

1488 Gulden 1707. Stadtwappen m. Werth. Rs. Ankerkreuz mit Kleeblättern an den Schenkeln im Vierpass. C. Sch. 7227. vorz. e.

1489 **Strassburg.** Vierer o. J. Lilie in bog. Einfass. Rs. Kreuz. Engel 347 ff. g. e.
1490 Thaler o. J. Stadtwapp. m. Schildhaltern. Rs. SOLIVS etc. Grosse Lilie. Der Buchstabe O in SOLIVS aus L geändert. Engel 439. vorz. e.
1491 Gulden o. J. zu LX Kreuzern. Stadtschild. Rs. Lilie. Engel 484. vorz. e.
1492 Med. 1629 (v. FF u. IGL). Stadtansicht, darüber Engel m. Lilie, unten drei Zeilen Schrift. Rs. Behelmt. Stadtwapp. m. Schildh. Engel 564. Mm. 36. Gr. 13. Vergoldet, vorz. e.
1493 Med. o. J. THVE RECHT SCHEV NIEMAND Behelmtes Stadtwapp. m. Schildh., aussen herum die Schildchen von Münster Kaiserberg, Türckheim, Colmar, Schlettstadt, Landau, Weissenburg, Rosheim, Hagenau und Obernai. Rs. FÖRCHTE GOTT · — EHRET DEN KÖNIG Stadtansicht, darüber Friedensengel, unten Schild mit Monogramm aus zwei G und zwei R. Engel 559. Mm. 46. Gr. 30. vorz. e.
1494 Lot kleine Silbermünzen. Gr. 6,5. g. e. St. 7.
1495 **Straubing.** Med. o. J. v. Magistrate für treue Dienste. Stadtwappen. Rs. Fünf Zeilen Schrift im Kranze. Mm. 41. Gr. 27. Stplglz.
1496 Med. 1880 (v. Drentwett) a. d. 7. Bundesschiessen d. Schützenvereins. Marktansicht. Rs. Schützengeräte im Kranz. Mm. 32. Gr. 15. Stplglz.
1497 **Stuhlweissenburg.** Med. 1601 (v. Maler) a. d. Einnahme der Stadt. Phönix. Rs. Stadtansicht. Sz. 23. 3. Mont. 676. Mm. 33. Gr. 12. s. g. e.
1498 **Stuttgart.** Viertelducatenklippe o. J. Gekr. fünffeld. Wapp. Rs. Springende Stute m. Füllen. Binder 31. vorz. e.
1499 Klippe o. J. Stadtansicht. Rs. Auf einem Tisch Crucifix und Taufkanne. Binder 18. Eck zu Eck Mm. 25. Gr. 3. Stplglz.
1500 Med. 1875 (v. Schwenzer) a. d. 5. deutsche Bundesschiessen. Stadtwappen im Kranz. Rs. Germania. Mm. 41. Gr. 24. vorz. e.
1501 **Suhl.** Senatspfennig 1690. Stadtwappen. Rs. Schrift. Mm. 47. Gr. 30. Alter Guss. Polirt, s. g. e.
1502 **Temesvar.** Med. 1716 (v. Roettiers in Antwerpen) a. d. Einnahme der Stadt. Bb. Carls VI. r. Rs. Stadtansicht. Mont. 1482. Mm. 33. Gr. 9. vorz. e.
1503 **Teschen.** Med. 1779 (v. Oexlein) a. d. Friedensschluss. Stadtansicht, oben Fama. Rs. Flora in einer Landschaft, über welcher der Friedensengel schwebt. Mont. 2085. Mm. 45. Gr. 22. Stplglz.
1504 **Tettnang** (Württemberg). Med. 1875 (v. Schnitzspahn) a. d. deutsche Hopfenausstelluug. Kopf König Karls r. Rs. Stadtwappen. Mm. 34. Gr. 22. Stplglz.
1505 **Thorn.** Sog. Brandthaler 1629. Ansicht der brennenden Stadt. Rs. Sieben Zeilen Schrift, darüber Stadtwappen von einem Engel gehalten. Cz. 1592. Unbed. Henkelspur, s. g. e.
1506 Thaler 1639. Bb. Wlad. IV. v. Polen r. Rs. Engel mit dem Stadtwappen. Mzz. I—I. Cz. 1808. s. g. e.
1507 **Torgau.** Rautenförmige Kupfermarke (Brauzeichen) 1589. Schild m. vierfeld. Wappen. Rs. Schild m. sechs Zeilen Schrift. Neum. 37219. g. e.
1508 **Tournay.** Med. 1709 a. d. Einnahme der Stadt. Schiff im Sturm m. gebrochenem Steuer. Rs. Ansicht der Stadt. Franks II. 356. 193. Mm. 44. Gr. 30. vorz. e.
1509 Jeton o. J. (1749) v. Duvivier. Bb. d. Kaiserin Maria Theresia r. Rs. STATUS TORNACESII. Thurm zw. Aehrenbändern (Wappenbild d. Gebietes). Mont. 1815. Mm. 31. Gr. 14. vorz. e.

1510 **Tournay.** Med. 1714 a. d. Belag. Stadtwappen. Rs. Gekr. niederländ. Wappen. Mm. 27. Gr. 9. vorz. e.

1511 **Troppau.** Heller o. J. Beiders. Wappensch. (böhmisch u. alt. städtisch). Saurma 165. g. e.

1512 **Ueberlingen.** Halbbatzen 1698. Aufrecht schreitender Löwe l. m. Schwert. Rs. Adler, a. d. Brust Werthzahl 2. Berstett 613. s. g. e.

1513 Kreuzer 1704. Wie vorher m. Werthzahl 1. g. e.

1514 **Ulm.** Sog. Regimentsthaler 1622. Ansicht der Stadt, im Abschnitt vier Zeilen Schrift und zwei Wappenschildchen. Rs. Engel hält an ein. Bande acht Schildchen. Binder 70. Mm. 40. Gr. 23. vorz. e.

1515 Thaler 1623. Stadtw. Rs. Gekr. Doppeladl. u. Titel Ferd. II. Binder 78. vorz. e.

1516 Belagerungsklippe 1704. Stadtwappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Binder 140. Eck zu Eck Mm. 36. s. g. e.

1517 Lot: Verschiedene Silbermünzen dabei Reform-Jeton 1717 (Gr. 8) und zwei eins. Kupfermünzen. g. e. St. 8.

1518 **Utrecht.** Schützenpf. 1661. Stadtwappen. Rs. Trophäen. Mm. 30. Gr. 7. vorz. e.

1519 Med. 1712 (v. Wermuth) a. d. Congress. Stadtansicht, darüber Stadtwappen. Rs. Allegorien in zwei Bildern. Franks II. 393. 248. Mm. 43. Gr. 30. vorz. e.

1520 Silbermünze 1766 (Mm. 21. Gr. 3) und Kupferm. 1788. Stadtwappen. Rs. Schrift. g. e. St. 2.

1521 **St. Veit** (Kärnten). Med. 1629 a. d. Burgfriedbereitung. Stadtw. (St. Veit im Kessel). Rs. Kärntner Wapp. Wellh. 11148. Mm. 29. Gr. 11. vorz. e.

1522 Münze 1709. Stadtzeichen. Rs. Jahrzahl in Cartouche. s. g. e.

1523 **Venloo.** Med. 1839 (v. Wiener) auf die Rückgabe der Stadt an die Niederlande. Stadtwappen mit Schildhaltern. Rs. Neun Zeilen Schrift. Mm. 27. Gr. 10. vorz. e.

1524 **Vilshofen.** Med. 1888 d. Feuerschützenges. Stadtwappen. Rs. HOCH-ZEITSCHIESSEN | DES | F. WIENINGER JUN. | 30. JUNI 1888 | ELECTRISCHE BELEUCHTUNG. Mm. 24. Gr. 7. Mit Oese. vorz. e.

1525 **Wandsbeck.** Med. 1875 a. d. Preis-Sängerfest. Stadtwappen im Kranz. Rs. Lyra zwischen Zweigen. Mm. 27. vorz. e.

1526 **Warburg.** Vierpfennigst. 1622. Stadtwappen. Rs. Werthzahl. Weing. 712 b. s. g. e.

1527 **Warendorf.** Sechspfennigst. 1613. Stadtwappen. Rs. Werthzahl Weing. 257. Gel., s. g. e.

1528 Vierpfennigst. 1690. Hl. Laurentius etc. Rs. Werthzahl. Weing. 258 c. s. g. e.

1529 **Weiden.** Schiessklippe 1604. Zehn Zeilen Schrift. Rs. Stadtwappen, oben Lilie, zu den Seiten Rosetten. Eck zu Eck Mm. 31. Gr. 3. vorz. e.
Siehe Abbildung.

1530 **Weimar.** Med. 1886 a. d. 150jähr. Jub. d. Schützengesellschaft. Wappen. Rs. Schützenembleme. Mm. 39. Gr. 29. s. g. e.

1531 **Weinheim** (Baden). Jeton 1750. Huld. f. Carl Theod. Stadtwappen, dah. d. pfälz. Löwe. Rs. Fünf Zeilen Schrift im muschelförmigen Schild. Berstett 655. Mm. 21. Gr. 2. s. g. e.

1532 **Weissenburg** (Elsass). Zwölfer 1626. Stadtwappen. Rs. Doppeladler. Engel 29. vorz. e.

1533 **Weissenburg** (Bayern). Kupferkreuzer 1622. Stadtschild, darüber W. Rs. Vier Zeilen Schrift. Engel 39. s. g. e.

1534 **Weissenfels.** Med. 1736 (v. Vestner). Huld. f. Joh. Adolf II. Bb. r. Rs. Stadtansicht, darüber ein Regenbogen u. abziehendes Unwetter. Dassd. 1757. Amp. 12081. Mm. 44. Gr. 30. vorz. e.

1535 **Weissenhorn** (Schwaben). Jeton d. gesellschaftl. Vereins 1829. Stadtwappen. Rs. Zwölf strahlenförmig gestellte u. i. d. Mitte gebundene Degen. Vergl. Neum. 32630 in Æ. Mm. 21. Gr. 3,5. vorz. e.

1536 **Wels** (Oberösterreich). Med. 1884 (v. Leisek), Preis d. landwirthschaftl. Ausstell. Drei Figuren, dabei Jüngling m. Stadtschild. Rs. Neun Zeilen Schrift. Mm. 46. Gr. 30. Stplglz.

1537 **Werl.** Achthellerst. o. J. mit Titel d. Kurf. Ernst v. Köln. Vierfeld. pfalzbayr. Wappen. Rs. Stadtwappen. s. g. e.

1538 **Wiedenbrück.** Dreipfennigstück 1670. Stadtwappen. Rs. Werthzahl. Weing. 395. g. e.

1539 **Wien.** Salvatorthaler o. J. (v. Andreas Cetto). Bb. Christi l. Rs. Zwei Wappenschilde. s. g. e.

1540 Med. 1683 a. d. Belag. d. Stadt. Ansicht derselben. Rs. Zehn Zeilen Schrift. Hirsch T. VI. 41. Mm. 43. Gr. 32. vorz. e.

1541 Desgl. Stadtansicht. Rs. Neun Zeilen Schrift. Hirsch T. VI. 48. Mm. 30. Gr. 10. s. g. e.

1542 Schützenfestthaler 1868 (v. Seidan) a. d. dritte deutsche Bundesschiessen. Schw. 303. Stplglz.

1543 Schützenprämie 1880 (v. Scharff) a. d. erste österr. Bundesschiessen. Schw. 304. Stplglz.

1544 **Wiener-Neustadt.** Schützenprämie 1881 z. ersten niederösterr. Landesschiessen. Stadtwappen. Rs. Landeswappen. Mm. 33. Gr. 17. Stplglz.

1545 **Wiesbaden.** Schützenklippe 1889. Schütze mit Emblemen. Rs. Stadtansicht, oben Reichsadl. m. bad., hess. u. pfälz. Schild, unt. Stadtw. Eck zu Eck Mm. 49. Gr. 27. vorz. e.

1546 **Wiesloch.** Jeton 1750. Huld. für Carl Theodor. Stadtwappen. Rs. Fünf Zeilen Schrift zwischen Zweigen. Berstett 791. Mm. 23. Gr. 3. vorz. e.

1547 **Wimpfen** (Hessen). Eins. Messingmarke 15—81. Wappenbild d. Stadt. Num. Zeit. 1849 S. 150 Nr. 181. Mm. 24. vorz. e.

1548 **Windsheim** (Mittelfranken). Med. 1730 (v. P. W.) zur Jubelfeier d. Augsb. Confession. Stadtansicht. Rs. Den Stadtschild haltende Stadtgöttin reicht einer weibl. Figur die Hand. Mm. 38. Gr. 14. vorz. e.

1549 Jeton zur gl. Geleg. Stadtadler. Rs. Sieben Zeil. Schrift. Mm. 28. Gr. 3. s. g. e.

1550 **Wismar.** Sechzehn Schillingst. 1672. Wappen. Rs. Der hl. Laurentius. (geh. gew.) u. Dreipf. 1751. g. e. St. 2.

1551 Med. 1716 a. d. Einnahme der Stadt. Ansicht der Stadt. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Evers S. 427. Mm. 36. Gr. 15. vorz. e.

1552 **Wittenberg.** Thlrf. Med. 1702 (v. Höckner) a. d. zweite Univ.-Jub. u. d. Rectorat d. fünfjähr. Kronprinzen. Bb. Friedr. Aug. I. in dopp. Schriftkreise. Rs. Stadtansicht. Dassd. 1110. Tentz. 80, V. Mm. 42. Gr. 29. vorz. e.

1553 **Wittenberge.** Med. o. J. (v. Loos) für die Ehrenmitglieder der Schützengilde. Stadtwappen. Rs. Zwei Zeilen Schrift im Kranze. Mm. 30. Gr. 8. Geh. gew., s. g. e.

1554 **Wohlau.** Silberpf. ohne J. Eselskopf v. vorn (Stadtz.). Rs. Schles. Adlersch. Mm. 12. vorz. e.

1555 **Worms.** Thaler 1622. MON · NOV · LIB · — · IMP · CIVIT · VORM · Stadtschild von zwei Drachen gehalten, darüber Blumenstaude. Rs. · SUB · VMBRA · ALARUM · TVARUM · PROT · NOS · 1622 · Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel. Geh. gew., l. polirt, sonst s. g. e.

1556 Zwölfer 1622. · MON · NO · LIB · S · R · IMP · CIVIT · VORM · * Stadtschild, zu dessen Seiten 16—22. Rs. · FERDINAN · II · ROM · IMP · SEMP · A · Gekr. Doppeladler m. Werthz. 12 im Reichsapfel. s. g. e.

1557 Albus 1656. Stadtschild. Rs. Werthang. s. g. e.

1558 Schauthaler 1709 a. d. neu erbaute Rathhaus. Stadtansicht, darüb. Stadtwappen m. Schildh. Rs. Das neu erbaute Rathhaus. Mad. 5155. vorz. e.

1559 **Würzburg.** Neujahrsgoldgulden 1786. Bb. d. Bischofs Franz Ludwig v. Erthal r., davor d. Wapp. Rs. Behelmt. Stadtschild. Heller 553. vorz. e.

1560 Desgl. 1798. Bb. d. Bischofs Georg Karl Frhr. von Fechenbach l. Rs. Stadtansicht. Stplglz.

1561 **Ypern.** Huldigungsmed. f. Maria Theresia o. J. (v. T. V. B.) Bb. im Witwenschl. r. Rs. Löwe, eine Säule tragend, vor ihm Stadtw. Mm. 33. Gr. 10. Geh. g., verg., g. e.

1562 **Zengg** (Croatien). Med. 1872 auf Eröffnung d. Freihafens. Stadtwappen auf damascirt. Grunde. Rs. Schrift in Bogenverzierung. Mm. 39. Gr. 19. vorz. e.

1563 **Zierikzee.** Eins. Noththalerklippe 1575. Während der Belagerung durch die Spanier geschlagen. Stadtschild, oben das Schildchen von Zeeland und unten 1575 eingeschlagen. Maill. T. 130. 3. s. g e.

1564 **Znaym.** Eins. Silberpf. o. J. Stadtwappen (eink. Adler m. Z auf d. Brust). s. g. e.

1565 **Zütphen.** Gulden 1690. Gekr. vierfeld. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Mit holl. Contremarke. g. e.

1566 **Zweibrücken.** Med. 1775 (v. Schäffer). Huldig. für Carl August u. Maria Amalie v. d. Pfalz. Beider Bb. r. Rs. Am Sockel einer Pyramide pfalzzweibr. Wappen. Im Abschnitt Datum u. Stadtwappen. Münch. Doubl. Cat. 2409. Mm. 41. Gr. 32. vorz. e.

1567 **Zwickau.** Eins. Pfennig. o. J. Stadtwappen (drei Schwanenköpfe). s g. e.

1568 Rhomboidförm. Schiessklippe 1573. Stadtwapp., a. d. S. Jhrz. Rs. Schrift u. Schild m. Monogr. aus I u. S zw. Jhrz. Eck zu Eck Mm. 35. Gr. 6. Siehe Abbildung. Vergoldet, s. g. e.

1569 **Zwoll.** Thaler o. J. Behelmt. Stadtschild. Rs. Reichsadler. Madai 2357. s. g. e.

1570 Halber Thlr. 1580. Gekr. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler. Zu Madai 5158; und Silbermünze o. J. Spanisches Wappen, darüber Stadtschild. Rs. Gekr. Doppeladler. Zu Verk. 176. 3. Gr. 5. g. e. St. 2.

Anhang.

(In die Sammlung nicht eingereihte Münzen und Medaillen.)

A. Antike.

1571 **Spanien,** Baetica, Patricia. *Augustus.* AVG — CAE . . . Unbedeckt. Kopf d. Augustus l. Rs. (COLO)NIA · PATRI(CIA) Simpulum u. Apex. Br. Mm. 21. s. g. e.

1572 **Sicilien,** Selinus. Didrachme. Dreigetheiltes Eppichblatt (σέλινον) Rs. Flachvertieftes, vielfach getheiltes Quadrat. Brit. Mus. Sicily 138, 8. Mm. 25. Gr. 7,5. s. g. e.

1573 Sicilisch-carthagische Münzen. Broncemünzen: a) Demeterk. l. Rs. Pferd vor Palmbaum. Mm. 16. Cat. Seyffer 389; b) Aehnl. w. vorh. Rs. Pferdebüste r., dar. Mon. od. Buchstabe. Mm. 21. Cat. Seyff. 399. s. g. e. St. 2.

1574 K. v. **Macedonien.** *Alexander d. Grosse.* Drachme. Herculeskopf m. Löwenhaut r. Rs. ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ Halbbekleideter, sitzender Zeus l. m. Adler in d. R. u. Scepter in d. L. Im Felde Mon. aus Ξ u. Y, unter d. Sitze tulpen- oder kelchartiges Beizeichen. Mm. 16. Gr. 4. s. g. e.

1575 **Attica.** Megara. ΜΕΓ – Α Schiffsvordertheil l. Rs. Obelisk d. Apollo Karinos zwisch. zwei aufwärtsgekehrten Delphinen. Brit. Mus. Attica 121. 35. Mm. 12. s. g. e.

1576 **Achaia.** Achaeischer Bund. Halbdrachme. Zeuskopf r. Rs. Mon. aus X u. A, in d. Winkel A – N (Antigoneia), unt. C Ω. Brit. Mus. Pelop. 9. 107. Mm. 15. Gr. 2. s. g. e.

1577 **Unbestimmte.** Zwei griechische Kupfermünzen: a) Apollokopf r. Rs. Adler r. davor Schlange, dahinter Schriftspuren. Mm. 10; b) Arsacidenmünze: Kopf eines arsac. Königs l. Rs. Vase m. Deckel. (?) Mm. 10. g. e. St. 2.

1578 **Römer.** Lot: Fünf Denare, drei Grossbroncen, vier Mittelbroncen (dabei hübsch. Caracalla m. Aesculap), eine Kleinbronce, sechs spätröm. Denare (Bill.), sieben spätröm. Kupfermünzen, eine byzant. Kupferm. zum Theil g. e. St. 27.

B. Verschiedene Länder.

1579 **Dänemark.** Lot: Vier Silbermünzen (Gr. 8), vier Kupferm. g. e. St. 8.

1580 **England.** Lot: Acht Silbermünzen (Gr. 37,5), sechs Kupfermünzen z. Th. courrant. g. e. St. 14.

1581 **Frankreich.** Lot: Elf ältere Silbermünzen (Gr. 30), zehn neuere (Gr. 12,5), siebzehn Kupfermünzen, z. T. courrant. g. e. St. 38.

1582 **Griechenland.** Lot: Drei Silbermünzen (Gr. 7), zwei Kupferm. g. e. St. 5.

1583 **Italien.** Lot: Sieben Silbermünzen (Gr. 40, dabei altes 5 Lirestück) und halb Scudo 1703 (Clemens XI. m. hl. Crescentius), sowie einundzwanzig Kupfermünzen. g. e. St. 29.

1584 **Polen.** Lot: Fünf Silbermünzen (Gr. 15, dabei Litth. Dreigr. 1594 m. Zeich. Chalecki) u. drei Kupfermünzen. g. e. St. 8.

1585 **Russland.** Lot: Vier Silbermünzen (Gr. 14) u. eine Kupferm. Meist courr. g. e. St. 5.

1586 **Schweden.** Lot: Sechs Silbermünzen (Gr. 13) u. vierzehn Kupfermünzen (dabei zehn Görz'sche Noththaler). Einiges courr. s. g. e. St. 20.

1587 **Serbien u. Rumänien.** Lot: Vier Silbermünzen (Gr. 23), drei Kupfermünzen. Meist courr., s. g. e. St. 7.

1588 **Spanien u. Portugal.** Lot: Vier Silbermünzen (Gr. 19), zehn Kupfermünzen. g. e. St. 14.

1589 **Türkei.** Lot: Fünf geringh. Silberm. (Gr. 7), vier Kupfermünzen. g. e. St. 9.

1590 **Indien, China, Marocco.** Lot: Kupfermünzen. g. e. St. 20.

1591 **Argentinien, Canada, Chile, Peru.** Lot: Vier Silbermünzen (Gr. 32), drei Kupfermünzen. g. e. St. 7.

1592 **Haiti, Hawaii, Honduras.** Lot: Eine kleine Silberm. (Gr. 2,5), eine Kupferm. u. vier Nickelmünzen. s. g. e. St. 6.

1593 **Mexico.** Lot: Zwei Peso (Kais. Max 1866 u. Rep. 1893), Viertelpeso 1889, Zehncentst. 1866 u. ein Centavo 1893. s. g. e. St. 5.

1594 **Vereinigte Staaten v. Nordamerika.** Lot: Halber, viertel Dollar, Dime, halb. Dime u. Dreicentst., drei Fünfcentst. (Nickel), drei Centst. u. Gedächtnisscent 1863. s. g. e. St. 12.

1595 **Diverse.** Lot: Fünf geringerh. nicht eingereihte Silbermünzen (Gr. 4) und fünf Jetons. St. 10.

C. Falsche, bezw. zweifelhafte Münzen u. Medaillen.

1596 **Krain** (Hzgthm). Ferdinand II. 1590—1637. Präsentthaler der Stände 1600. Geh. Bb. r. im Perlen- u. doppelt. Umschriftkreise. Rs. Drei zusammengebundene Wappen, oben unter d. Krone die Schilde von Oesterreich u. Bayern, unten zwischen Lorbeerzweigen d. gekrönte Adlerschild d. Hzgthms. Das Ganze in Perlen u. doppelt. Umschriftkreise. Wellh. 7038. Mm. 47. Gr. 27,5. Gussspuren u. Spuren von Stempelriss! Vermuthlich nach einem alten geprägten Exemplar gegossen. s. g. e.

1597 **Ebrach**, Kloster. *Johann Dressel*, 1618—37. Ovale Medaille 1618 v. C. M. Fünf in's Kreuz gestellte Wappen. Rs. Herz in Dornen. Och in Mitth. d. B. N. G. V. S. 123. Mm. 40/46. Gr. 24. polirt, s. g. e.

1598 **Ochsenhausen**, Abtei in Schwaben. *Benedict Denzel* 1737, stirbt 1767. Med. o. J. Infulirt. gespaltener Wappenschild. Rs. Hl. Georg. C. Sch. 3101. Mm. 39. Gr. 14,5. s. g. e.

Nach Binder S. 353 hat das Original Randschrift. Hier fehlt diese wie bei dem Exemplar Schulthess.

1599 **Schweiz**, Freiburg. Thaler o. J. (vor 1555 geprägt). Dreithürmige Burg m. darüb. schwebend. Doppeladler, im äusseren Kreis Umschrift, im inneren das Wappenbild umschliessende siebzehn Schildchen. Rs. Innerhalb eines doppelt. Schriftkreises, denselben teilweise durchbrechend, hl. Nicolaus stehend im Bischofsornat. C. Sch. 6350. Mm. 44. Gr. 28. polirt, s. g. e.

1600 Uri. Prämie o. J. SALVE · URANIA etc. Gekr. Wapp. zwisch. Schildhaltern. Rs. Darstellung von Tells Schuss. Haller 12. Mm. 36. Gr. 11,5. Guss, geh. g., g. e.

1601 **Tilly.** *Johann Tserclàs, Graf v.*, gest. 1632. Medaille 1625. Bb. r. Rs. Behelmtes Wappen. Zu Beierlein II. Taf. I. Nr. 15. Mm. 37. Gr. 25. Moderner Guss!

1602 **Miscellania.** Lot: Fünf verschiedene Medaillen. a) Spottmedaille, Papst u. Teufel, Bischof u. Cardinal, Bronceguss, Mm. 40; b) Mosesmedaille m. dess. Bildnis u. hebr. Schrift, Br., Mm. 36; c) Verschiedene Imitationen des Sekels in geringhalt. Silber, Blei u. Zinn. Mm. 34, 31, 30. g. e. St. 5.

D. Bücher.

1603 **Bretfeld-Chlumczansky.** Verz. d. Münz- u. Med.-Samml. Versteigerungskat. Wien 1841, 1842. 2 Bde. Pppbd. 8.

1604 **Frey**, Xaver. Münzbuch od. Abbild. d. kurs. Geldsorten. Bern 1856. Hlbfrzbd. 8.

1605 **Grote**, H. Münzstudien, IX. Bd. (Stammtafeln), ohne d. Anhang d. Calendarium. Leipzig 1877. 1 Bd. Pppbd. 8. (Rückseite d. Bds. fehlt.)

1606 **Gudenus,** Val. Ferd. Uncialaeum selectum Wetzlariense. Zweite verb. Aufl. Wetzlar 1768. Pppbd. 8.

1607 **(Sander.)** Auserl. Samml. v. allerh. alten u. neuen Speciesthalern etc. 36 Jub. Leipzig 1739. Beigebunden: Samml. neuerer u. merkwürdig. Gold- u. Silberm. Leipzig 1751 nebst 2 Forts. mit vielen Kupferstichen. Leipzig 1752 u. 54. Halblederb. 4.

1608 **Schmidt,** Ed. von. Die Wappen aller regierenden Fürsten und Staaten. Mit 20 in den Text gedruckten Abbildungen. 2. mit einer Einleitung vermehrte Auflage. Frankfurt a. M. 1869. X. u. 160 S. Br. 8. Titelbl. verl., sonst s. g. e.

1609 Auctions- u. Preiscataloge neuerer Zeit von München, Frankfurt etc. verschiedene, zum Theil mit Tafeln u. Preislisten, sowie einzelne Blätter numismatischen Inhalts. Acht versch. Convolute.

1610 Publikationen über Briefmarken, meist Preiscataloge. Ein Convolut.

1611 Münzcartons (drei Stück, Pappe m. Fächern, teilw. schadhaft) in einer Pappschachtel und neun Etuis.

St. 41, Sammttafeln (Länge Cm. 39, Breite Cm. 22) m. Bändern.

II.

Römisch-Deutsches Reich.

1612 *Otto III.* 983—1002. Restituirte Med. aus der Serie von Wermuth. Gekr. Bb. v. vorn. Rs. 21 Zeilen Schrift. Mm. 32. Gr. 15. vorz. e.

1613 *Alphons v. Castilien* 1258—1273. Restituirte Med. aus der Serie von Wermuth. Gekr. Bb. von vorn. Rs. 20 Zeilen Schrift. Mit Randschrift. Mm. 32. Gr. 15. vorz. e.

Haus Habsburg

(dabei Kgr. Böhmen, Ungarn, Erzh. Oesterreich).

1614 *Hzg. Albrecht II.* 1339—58. Ducaten nach Florentiner Typus. Lilie. Rs. Hl. Johannes, neben seinem Kopfe das österr. Schildchen. Wellh. 6656. Joseph, Bretzenh. F. 23, a. s. g. e.

1615 *Erzherzog Sigismund* 1439—96. Dickthaler 1484. ·: ★ SIGISMVN-DVS ★ ARCHIDVX ★ AVSTRIE ★ : Gekr. Bb. r. mit Streitkolben. Rs. Im Wappenkreis rechtshin sprengend. Ritter mit österr. Banner, darunt. die Jahrzahl. C. Sch. 4195. s. g. e.

1616 Desgl. Mit Spuren von Vergoldung, nur g. e.

1617 Thaler 1486. · SIGISMVNDVS : ✳ :· etc. Stehender Erzherzog. Rs. Im Wappenkreis rechtsh. galoppirend. Ritter ohne flatternde Bänder am Helm. C. Sch. 4200. vorz. e.

1618 *Maximilian I.* 1486—1519. Doppelter Schauthaler 1505. Gekr. u. geharn. Bb. l., mit Scepter und Schwert. Rs. Unter zwei Palmzweigen gekr. Adlerschild, umgeben von vier anderen Schildchen. Sch. 9. Gr. 50. s. g. e.

1619 Einfacher Schauthaler 1505. Wie vorher. vorz. e.

1620 Kaiserthaler o. J. Gekr. u. geharn. Bb. r. Rs. Fünf Wappen, die drei obersten gekrönt. Sch. 12. vorz. e.

1621 Thaler 1518. Bb. mit Barett l. Rs. Zehn Wappenschildchen. Sch. 35. s. g. e.

1622 *Carl V.* 1519—58. Breiter flacher Thaler 1532. KAROLVS × D × G × ROMA × IMPERA × Z × HISPA × REX ❀ Gekr. u. geharn. Bb. v. vorn, mit Schwert und Reichsapfel. Ausserhalb der von Perlenkreisen umschlossenen Umschrift vierzehn gekrönte Schildchen. Rs. DA + MICI + VIRTVT + COTRA + HOSTES + TVOS + Von zwei Löwen gehaltener gekr. Schild. Aussen herum dreizehn gekrönte Schildchen und die Jahrzahl 1532. Sch. 44. Mm. 59. Gr. 25. Spuren von Vergoldung, s. g. e.

1623 Halber Scudo o. J. für Mailand. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Adler über Erdkugel. C. Sch. 1200. g. e.

1624 *Carl V.* 1519—58. Teston o. J. für Mailand. Bel. Bb. r. Rs. Die Säulen des Hercules. C. Sch. 1201. s. g. e.

1625 Desgl. Aehnl. wie vorher. Rs. Dem Aesculap opfernde Salus. Im Vordergrunde der liegende Flussgott Padus (Po). van Mieris II 310. g. e.

1626 Desgl. Rs. Hl. Ambrosius. Morbio 2035. Doppelschlag, sonst g. e.

1627 Halber Scudo o. J. für Messina. Gekr. Bb. r., darunter 4. Rs. Gekr. Adler und G—M. Sch. 2174. g. e.

1628 Halber Scudo o. J. für Neapel. Bel. Bb. r., dah. Monogramm. Rs. Gekr. Doppeladler mit mehrfeldigem Brustschild. Rossi 2968. g. e.

1629 *Ferdinand I.* 1519—64. Niederösterreichischer Goldgulden 1525. · MON : AVRE · F—E—RDINAND Der stehende Erzherzog. Rs. PRINCIPIS · HISP · ARCHID · AVSTRI · + Vierfeldiges Wappen, an den Seiten verteilt 1—52—5. Zu Markl 2. s. g. e.

1630 Niederösterreichischer Pfundner 1526. Gekr. Bb. l. Rs. Vielfeld. Wappen. Markl 70, aber mit HISPA : Gelocht, g. e.

1631 Desgl. 1527. Markl 79. vorz. e.

1632 Desgl. 1527. Markl 84a. s. g. e.

1633 Niederösterr. Raitpfennig o. J. In einem gekr. Schild einköpf. Adler m. Bindenschild. Rs. Gekr. Schild m. vierfeld. Wapp. v. Ungarn u. Böhmen. Markl 245. s. g. e.

1634 Desgl. 1525. Zwei gekreuzte brennende Fackeln. Rs. Gekr. zweifeld. Wappen. Markl 250. s. g. e.

1635 Desgl. 1554. Sanduhr. Rs. Viereck mit Zahlen, welche nach jeder Richtung addirt, die Zahl 15 bilden. Markl 268. s. g. e.

1636 Kleine goldene Klippe 1529 a. d. Belagerung Wiens. Gekr. Bindenschild. Rs. T | VRCK | BLEGERT | WIEN | 1529 · Markl 306 nur in Silber. Eck zu Eck Mm. 15. Gr. 1,1. vorz. e.

1637 Oberösterreichischer Thaler 1545. Gekr. Bb. r. m. geschult. Lilienscepter. Rs. Einköpfiger Adler l. m. vierfeld. Brustschild. Markl 407. s. g. e.

1638 Oberösterreichischer Pfundner 1528. Gekr. Bb. l. Rs. Vielfeldiges Wappen. Markl 472. s. g. e.

1639 Desgl. 1530. FERDINA · D · G · HVNG · BOEM · RFX · (sic!) · INF · HIS * Rs. * ARCHI · DVX · AVST — RIF (sic!) · DVX · STIRIE. Fehlt bei Markl. s. g. e.

1640 Desgl. 1531. Markl 484. g. e.

1641 Böhmischer Thaler o. J. Gekr. u. geharn. Bb. r. Rs. Adler mit Brustschild. Ohne Mzz. Markl 1021. g. e.

1642 Böhmischer Viertelthlr. 1555. FERDINAND : D · (Mzz. Löwenschild). G : RO : BO : VN& * Gekr. u. geharn. Bb. r. mit geschultertem Scepter, zu den Seiten 15—55. Rs. INFANS + HISPANIARVM + ARCHIDV * Einköpfiger Adler mit Brustschild. Fehlt bei Markl. Prägefehler, s. g. e.

1643 Böhmischer Guldenthaler 1562. Gekr. Bb. r., in der Linken Reichsapfel mit Werthzahl 60. Mzz. Gekr. F im Schildchen. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. Markl 1115. s. g. e.

1644 Ungarischer halber Thlr. 1556. Gekr. Bb. r. Rs. Madonna über dem Wappen. Mzz. K B. Markl 1311. s. g. e.

1645 Medaille 1541. Geharn. König auf Tournierpferd l. Rs. Einköpfiger Adler m. Brustschild. Zu Markl 2041. Mm. 53. Gr. 42. s. g. e.

1646 *Ferdinand I.* 1519—64. Medaille o. J. a. d. Gebrauch des Kelches. Unbedecktes geharn. Bb. l. Rs. Rauchender Kelch. Markl T. LXII. 2221. Mm. 19. Gr. 3. Mit Oese, vergoldet, s. g. e.

1647 *Erzherzog Ferdinand,* 1564—95. Dreifacher Tiroler Dickthaler o. J. • FERDINAND : D : G : ARCHIDVX • AVSTRIAE • Gekr. u. geharn. Bb. r. Rs. • DVX • BVRGVNDIÆ — COMES • TIROLIS • Gekr. Wappen. s. g. e.

1648 Tiroler Sechser o. J. × FERDINA × — × D × G × ARCHID × AVS Gekr. Bb. r. m. Feldbinde. Rs. DV — X — · BURG · — CO — M · — TI — RO. Kreuz mit vier Wappenschildchen. vorz. e.

1649 Tiroler halber Guldenthaler 1566. Gekr. Bb. r., darunter Schildchen mit Werthzahl 30. Rs. Verziertes Wappen mit tiroler Mittelschild. s. g. e.

1650 Elsässer Doppelthaler o. J. Gekr. u. geharn. Bb. r. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen m. Mittelschild, a. d. Seit. zwei kleine Schildchen. Engel S. 19. No. 12. vorz. e.

1651 Elsässer Viertelthaler o. J. mit ähnl. Typen. Engel S. 28. Nr. 74. s. g. e.

1652 *Erzherzog Karl,* 1564—90. Kärnthner Guldenthaler zu 60 Kreuzern 1573. Gekr. Hüftbild r. Rs. Wappen von vier Schildchen umgeben. Zu Madai 1380. s. g. e.

1653 Kärnthner Thaler 1580. Typ. wie vorher. Mit Stempelfehler ARHI · DVX · Mad. 1380. Var. zu oben Nr. 29. vorz. e.

1654 Desgl. 1582. Mit gleichem Stempelfehler. vorz. e.

1655 *Rudolph II.* 1576—1612. Dreikaiserthaler o. J. Die Bbb. Max I., Carl V. und Ferdinand I. r. Rs. Doppeladler m. österr.-kastil. Mittelschild. Sch. 160 Anm. s. g. e.

1656 Kleine Med. o. J. a. s. Regierungsantritt. Belorb. Bb. r. Rs. FVLGET CÆSARIS ASTRVM. Adler im Zeichen des Steinbocks. Mont. 643. Mm. 16. Gr. 2. vorz. e.

1657 Dreifacher Tiroler Thaler 1604. Belorb. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Sch. 177. s. g. e.

1658 Tiroler halber Thlr. 1603. Belorb. Bb. r. im Kranz. Rs. Gekr. Wappen. Zwei Var. s. g. e. St. 2.

1659 Tiroler Viertelthlr. 1605. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. und verziertes ovales Wappen. s. g. e.

1660 Böhmischer Doppelthaler 1604. Bb. r., darunter böhm. Löwe. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild. Mzz. Schildchen mit drei Sternen = Hans Lasanz von Friedenegg. Doneb. 1477. Vs. g. e., Rs. s. g. e.

1661 Halber Thaler 1604. Wie vorher. Vs. g. e., Rs. s. g. e.

1662 Elsässer Doppelthaler 1609. ✝ RVDOLPHVS : II : DG · — · ROM : IM : SE : AV : GE : HV : BO : REX ◦ Bel. Bb. r., dessen Spitze das Kreuz und das X des Wortes REX berührt. Rs. NEC NON— ARCHIDVCESA : D : B : L : AL : — CO : PHIRT Gekr. Wappen, zu dessen Seiten zwei kleine Schildchen. Zu Engel S. 38. Nr. 146. vorz. e.

1663 Desgl. Var. Das Bb. berührt unten den äusseren Strichelkreis, während es oben den inneren Kreis nur wenig durchbricht. vorz. e.

1664 *Mathias II.* 1612—19. Böhmischer Thlr. 1616, während des unbesetzten Münzmeisteramtes geprägt. Bb. r. darunt. böhmisch. Löwe. Rs. Der gekr. Doppeladler mit Brustschild. Unten leerer Ring. Doneb. 1947. g. e.

1665 *Mathias II.* 1612—19. Kremnitzer Thlr. 1614. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild. Mzz. K—B. Mont. 679. s. g. e.

1666 Halber Kremnitzer Thlr. 1612. Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Mzz. K—B. Mont. 699. vorz. e.

1667 Viertel Kremnitzer Thlr. 1620. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild. Mzz. K—B. Mont. 712. s. g. e.

1668 *Erzherzog Maximilian,* Hochmeister des Deutschen Ordens 1612—18. Elsässer Doppelthaler 1614. Geharn. Bb. r., darunt. Jahrz. Rs. Gekr. Wappen m. d. Schildchen von Elsass u. Pfirt. Engel S. 43. Nr. 169. s. g. e.

1669 Thaler o. J. Geharn. Bb. r. von bogenartiger Verzierung umgeben. Rs. Gekr. Wappen. Sch. 4965. vorz. e.

1670 Dreifacher Thlr. 1614. Steh. Hochmeister zwischen Helm u. Wappen. Rs. Tournierritter im Wappenkreis. Sch. 4979 Anm. s. g. e

1671 Viertelthaler o. J. Wie vorher. s. g. e.

1672 *Die böhmischen Stände.* Prager Vierundzwanziger 1619. Krone über Jahrzahl. Mzz. Halbmond mit Stern (= Benedict Huebmer v. Sonnleithen). Rs. Böhmischer Löwe l. s. g. e.

1673 Kuttenberger Vierundzwanziger 1619. Wie vorher. Mzz. Stern = Seb. Hölzl v. Sternstein. s. g. e.

1674 Desgl. mit Stempelfehler · BO · BOMIAMIA. s. g. e.

1675 Desgl. 1620. Ohne Stempelfehler. s. g. e.

1676 Joachimsthaler Vierundzwanziger 1620. Mzz. Löwenkopf = Centurio Lengefelder. s. g. e.

1677 *Die mährischen Stände.* 48 Kreuzerstück 1620. Der gekr. mährische Adler. Rs. Mit Weinlaub umrankte Pyramide. Mzz. B—Z (Balthasar Zwierner in Olmütz). s. g. e.

1678 24 Kreuzerstück 1619. Aehnlich wie vorher. Ohne Mzz. s. g. e.

1679 *Friedrich von der Pfalz* 1619—20. Prager 24er 1620. Gekr. Bb. r. Rs. Gespaltener Schild mit dem böhmischen und pfälz. Wappen. Doneb. 2066. s. g. e.

1680 Bernstadter 24er 1621 nach polnischem Typus geprägt. Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. siebenfeldiges Wappen, daneben 16—21. Mzz. HT (H. Tuchmann). Doneb. 2108 dessen Exemplar. s. g. e.

1681 *Ferdinand II.* 1619—37. Wiener Kipper 48er 1621. Bel. Bb. r., dar. Mzz. Sparren = Mathias Fellner v. Feldeck. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild, darunter Werthzahl 48 im Reichsapfel. g. e.

1682 Wiener Kipper 24er 1622. Wie vorher. g. e.

1683 Guthaltige Wiener Halbthaler 1620, 24, 25, 31. Bel. Bb. r., dar. Mzz. Sparren. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild, dar. gekr. niederösterr. Schildchen. s. g. e. St. 4.

1684 Jeton o. J. a. d. Austreibung der Protestanten aus Steiermark. · FERDINAN : ARCHI · AVSTRIÆ Geharn. Bb. l. Rs. PRO COELO . CONTRA SCELVS + Hand mit Schwert von der Sonne bestrahlt. Catal. Windischgrätz 1922. Mm. 25. Gr. 4. vorz. e.

1685 Steirischer Thlr. 1614. Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. C. Sch. 4225. s. g. e.

1686 Thaler 1610 f. Kärnthen. Gekr. u. geharn. Bb. r. Rs. gekr. Wappen. s. g. e.

1687 Desgl. 1620. Mad. 1383. s. g. e.

1688 Böhmischer halber Kipperthlr. 1622 zu 75 Kreuzern. Bb. r., darunter Werthzahl. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild, darunter Mzz. Stern über Mondsichel = Benedikt Huebmer von Sonnleithen. Doneb. 2132. s. g. e.

1689 *Ferdinand II.* 1619—37. Böhmischer Kipper 24er 1623. Mzz. Doppellilie. Doneb. 2180. g. e.
1690 Desgl. Mzz. Röschen u. Schlagring. Doneb. 2183. g. e.
1691 Kuttenberger Viertelthlr. 1626. Der gekr. König r., in ganzer Figur. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild, dar. Mzz. Stern = Sebastian Hölzl v. Sternstein. vorz. e.
1692 Kuttenberger Thaler 1634. Typ. w. vorher. Mzz. Hammer u. Schlägel-Hans Prunz. Doneb. 2286. s. g. e.
1693 Schlesischer Kipper 48er 1621. Bel. Bb. r., dar. Mzz. BZ. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild, dar. Werthzahl 48 in Cartouche. Saurma 119. Zwei Var. g. e. St. 2.
1694 Schlesischer Kipper 24er 1622. Ohne Mzz. Bel. Bb. r. Rs. Einköpfiger Adler, dar. Werthzahl. Saurma 122. s. g. e.
1695 Desgl. 1623. Rs. Doppeladler. Saurma 128. g. e.
1696 Desgl. mit Mz. B—Z. Saurma 130. g. e.
1697 Schweidnitzer Kipper 24er 1622. Bel. Bb. r., dar. Werthzahl. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen in Cartouche. Saurma 138. g. e.
1698 Ungarischer halber Thlr. 1631. Mzz. KB. Mont. 764. vorz. e.
1699 Ungarische Dukaten 1623 u. 1635. Mz. KB. g. e. u. vorz. e. St. 2.
1700 *Erzherzog Leopold* 1620—32. Tiroler Viertelthaler 1632. Gekr. Hüftbild r. Rs. Gekr. einköpf. Adler mit Ehrenkränzchen. vorz. e.
1701 *Ferdinand III.* 1637—57. Med. o. J. (1637) a. s. Reg.-Antritt. Belorb. Bb. r. Rs. Waage, Schwert und Scepter. Mont. 805. Mm. 15. Gr. 2. vorz. e.
1702 Goldabschlag des Thalerstempels 1638 zu fünf Dukaten. Belorb. u. geharn. Bb. r. mit Spitzenkragen, darunter Mzz. Kranich. Rs. Gekr. Doppeladler m. Brustschild, dar. österr.-burg. Schildchen. Zu Sch. 309. vorz. e.
1703 Niederösterr. halber Thlr. 1653. Bel. Bb. r. Rs. Wie vorher. Mzz. Triangel m. Punkt im Kreise. vorz. e.
1704 Schauthaler 1639 (v. Hans Gebhard). Bel. Bb. r. im Lorbeerkranz, oben beflügelter Engelskopf. Rs. Waage, Schwert u. Scepter etc. Mont. 807. Mm. 43. Gr. 27. Geh. gew., verg., g. e.
1705 Ungar. Thlr. 1629. Bb. r. mit grosser Halskrause. Mzz. H—G. Rs. Gekr. Wappen. Sch. 2475. Henkelspur, s. g. e.
1706 Ungar. halbe Thlr. 1652, 58. Mzz. KB. s. g. e. St. 2.
1707 Schlesischer halb. Thlr. 1644. Mzz. M-I u. Schwan. Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler m. gekr. Brustschild. Saurma 356. Henkelspur, sonst s. g. e.
1708 *Erzherzog Ferdinand Carl* 1632—61. Tiroler Viertelthlr. 1654. Rs. Gekröntes Wappen mit Tiroler Mittelschild. vorz. e.
1709 *Ferdinand IV.* 1653—54. Halber Krönungsthaler 1653. Scepter u. Band m. Wahlspruch. Rs. Sechs Zeilen Schrift unter Krone. Sch. 349. vorz. e.
1710 *Leopold I.* 1658—1705. Schauthaler 1683 (v. Hofmann) a. d. Entsatz Wiens. Sonne, Erde mit dem Doppeladler und der Halbmond. Rs. 21 Zeilen Schrift. Hirsch 21. Mm. 40. Gr. 36,5. vorz. e.
1711 Med. 1683 (v. Leherr in Augsburg) a. d. gl. Geleg. Hercules u. Jolaus im Kampfe m. d. Hydra. Rs. Vierzehn Zeilen Schrift, darunter der Augsburger Stadtpyr. Hirsch S. 10. Nr. 32. Mm. 46. Gr. 29. vorz. e.
1712 Med. 1683 (v. Meybusch) a. d. gl. Geleg. Bel. u. geharn. Bb. r. Rs. Ansicht der Verfolg. d. türkischen Reiterei durch die kaiserliche, dahinter Stadtansicht und Feldlager, darüber schwebende Fama. Unten entfaltete Schriftrolle m. drei Zeilen Schrift. Mit Randschrift. Hirsch S. 12. Nr. 35. Mm. 55. Gr. 58. vorz. e.

1713 *Leopold I.* 1658—1705. Med. 1683 (v. Höhn) a. d. gl. Geleg. Bb. d. Kurfürsten Joh. Georg III. v. Sachsen im röm. Harnisch. Rs. Unter dem Kurhut Fahne m. d. sächs. Wappen, daneben rechts Cartouche m. Kurschild, links Reihermütze. Im Hintergrund Ansicht v. Wien. Hirsch S. 8. Nr. 25. Tentzel 65. I. Mm. 52. Gr. 67. Stplglz.

Siehe auch Nr. 2095 u. 2541.

1714 Med. 1686 (vermuthlich v. Müller) a. d. Einnahme von Ofen. HEROVM TVMVLVS etc. Ansicht d. Stadt Ofen, davor eine Batterie. Rs. SPINIS ATQVE MINIS Rosenstock. Wellenh. 7264. Mont. 978. Mm. 59. Gr. 78. Mit Randschrift. vorz. e.

1714 bis Med. 1686 (v. Hautsch u. Laufer) a. d. gl. Gelegenh. HOS FORNAX ARDET IN USUS Ansicht der beschossenen Stadt, darüber Krone. Rs. LEOPOLDO VLTORE RESVRGES Der Kaiser reicht der knieenden Hungaria das Scepter. Mit Randschrift. Wellh. 7272. Mont. 1005. Mm. 45. Gr. 38. vorz. e.

1715 Jeton 1686 (v. G. F. M.) a. d. gl. Geleg. Sitzende Figur, im Hintergrunde Ofen. Rs. Doppeladler, m. österr. Bindenschild auf d. Brust, in den Klauen Halbmond. Wellh. 7279. Mm. 27. Gr. 4,5. s. g. e.

1716 Med. 1686 (v. G. S.) a. s. Siege in Ungarn. Leopold mit Sonne bekämpft Mahomet mit Halbmond. Rs. Zehn Städteansichten in Medaillons. Fehlt bei Mont., Szech., Wellenh. Mm. 50. Gr. 21. vorz. e.

1717 Broncemed. 1687 (v. Wolrab) a. d. Sieg bei Mohacz. Leopold in von drei Löwen gezogenen Siegeswagen. Rs. Schlacht, oben die Bbb. Max Emanuels und Carls v. Lothringen. Mit Randschrift. Mont. 1044. Mm. 43. vorz. e.

1718 Med. 1697 a. d. Sieg bei Zentha durch Prinz Eugen. INTERFECIT etc. Schlacht. Rs. TIBISCVS. Flussgott der Theiss u. beschrieb. Tafel. Mit Randschrift. Mont. 1127. Mm. 43. Gr. 27. s. g. e.

1719 Spitzovale Med. a. d. gl. Geleg. Siegel des Grossveziers. Rs. Acht Zeilen Schrift. Mit Randschrift. Mont. 1128. Mm. 28/20. Gr. 6. vorz. e.

1720 Zinnmed. o. J. (1702 v. Smeltzing) a. d. Sieg über die Franzosen bei Luzzara. Bel. Kopf r. Rs. FUGAT EJICIT INSTAT Schlachtfeld, im Vordergrund Eugen v. Savoyen zu Pferde, im Abschnitt drei Zeilen Schrift. Mont. —. Wellh .—. v. Loon IV. 376. Mm. 37. Kleine Flecken, sonst s. g. e.

1721 Med. 1702 a. d. Einnahme v. Cremona durch Prinz Eugen. Dessen Bb. r. im Oval, darunter Fama und Adler. Rs. Sitzende Austria und Lilien. Mont. 1166. Well. 14705. Mit Randschrift. Mm. 41. Gr. 26,5. vorz. e.

1722 Niederösterr. halber Thlr. 1671. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. Mzz. Rose = Faber von Rosenstock. vorz. e.

1723 Goldabschlag eines steirischen Kreuzers 1660. * LEOPOLDVS · D · G · R · — I · S · A · G · H · B · REX Belorb. Bb. r., darunter (I). Rs. ARCHI · AVS · DVX · BVR · STYRIÆ · 1660. Auf einem Kreuze das steirische Schildchen. Gr. 2. Unedirt! vorz. e.

Siehe Abbildung.

1724 Tiroler Viertelthlr. o. J. Zwei Var. m. jüngerem u. älterem Bb. vorz. e. St. 2.

1725 Ungarischer Thlr. 1675. Bel. Bb. r. Rs. Madonna mit dem Kinde, daneben N—B und L—M. Wesz. 15,3. vorz. e.

1726 Ungar. Viertelthlr. 1695. Beiders. Viereck m. Bb. r., bezw. Madonna. Mzz. NB. Mont. 982. vorz. e.

1727 *Leopold I.* 1658—1705. Malcontentengulden 1705. Gekr. Wappen. Rs. Madonna. Mzz. KB. Mont. 1059 ff. vorz. e.

1728 Munkácsér Guld. 1706. Mzz. M—M. Mont. 1065. Henkelsp., sonst vorz. e.

1729 *Joseph I.* 1705—11. Kleine Med. o. J. a. s. Krönung zu Augsburg. Belorb. Bb. r. Rs. AMORE ET TIMORE Schwert mit Lorbeerzweig. Mont. 1232. Mm. 16. Gr. 3. vorz. e.

1730 Zinnmed. 1705 (v. Wermuth) a. d. Huldigung v. Mühlhausen i. Th. Fünfzehn Zeilen Schrift. Rs. Lorbeerumflocht. Schwert. Mont. —. Mm. 27. s. g. e.

1731 Med. 1708 a. d. Sieg bei Oudenarde durch Prinz Eugen und Marlborough. Die Beiden, in römischer Tracht, sich die Hand reichend, über ihnen Victoria. Rs. Victoria vor Trophäen, unter welchen zwei Gefangene. Franks p. 323. Nr. 149. van Loon V. 106. 4. Mm. 43. Gr. 28. s. g. e.

1732 Med. 1709 (v. Lauffer) a. d. Einnahme von Tournay. NE PEREAT PERDIT Untergehendes Schiff, dessen Mannschaft Ballast auswirft. Rs. SOLVTA CATENIS INSVRGIT Ansicht der Beschiessung der Stadt durch drei Batterien. Im Abschnitt TORNACVM CAP : | TVM · MDCCIX · Mit Randschrift. Mont. 1315. Franks II. S. 356. 193. Mm. 45. Gr. 30. vorz. e.

1733 Tiroler Halbthlr. o. J. Belorb. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen mit Tiroler Mittelschild. Sch. 406. vorz. e.

1734 Viertelthlr. o. J. Wie vorher. vorz. e.

1735 Ungarischer Halbthlr. 1710 (Jahrz. aus 1700 geändert). Mzz. KB. s. g. e.

1736 *Carl VI.* 1711—40. Zinnmed. 1711 (v. Vestner) a. s. Kaiserwahl. Bel. Bb. r. Rs. Reichsapfel. Mont. 1361. Mm. 32. Mit Rotstift. vorz. e.

1737 Desgl. Germania und die Bbb. Carl's I.. IV., V. u. VI. Rs. Erdball im Tierkreis der Waage. Wellh. 7515. Mont. 1374. Mm. 48. s. g. e.

1738 Desgl. 1712 (v. Vestner) a. s. ungar. Krönung. Bel. Bb. r. Rs. Granatapfel. Wellh. 7543. Mont. 1396. Mm. 32. Mit Rotstift. vorz. e.

1739 Med. 1716 a. d. Geb. d. Erzherz. Leopolds. INITIO VERIS etc. Der Erzherzog auf Thron, v. zwei Engeln über Wolken gehalten. Rs. Sonne im Sternbild d. Widders. Mont. 1448. Mm. 44. Gr. 30,5. vorz. e.

1740 Med. 1718 (v. Richter) a. d. Frieden v. Passarowitz. Bel. Kopf r. Rs. Brennende Kriegstrophäen. Mont. 1524. Mm. 29. Gr. 15. Geputzt, sonst g. e.

1741 Broncemed. 1720 (v. Roettiers). CAROLUS VI IMPERATOR FLANDRIÆ COMES Belorb. Bb. r., darunter PH. ROETTIERS F. Rs. DICABAT CÆSARI AUGUSTO TERRITORIUM IPRENSE Adler auf Füllhorn. Im Abschnitt TE SOSPITE COPIA | RERUM. Fehlt bei Mont. Mm. 48. vorz. e.

1742 Med. 1723 a. d. böhm. Krönung und gleichzeitige Schwangerschaft der Kaiserin. Löwe. Rs. Kaiser, Kaiserin und der gewünschte Prinz. Mont. 1588. Wellh. 7675. Mm. 26. Gr. 7. vorz. e.

1743 Med. 1735 (v. Donner). Grundsteinlegung zur Josephs Academie in Liegnitz. Bel. Kopf r. Rs. Postament etc. Mont. 1612. Mm. 51. Gr. 52. s. g. e.

1744 Vierteldukaten 1733. Bb. und Titel des Kaisers. Rs. Ohne Umschrift. Das österr. Wappen, mit dem Herzogshute bedeckt, an den Seiten 17—33, dazwischen ¼. Wellenh. 7711. vorz. e.

1745 Tiroler Viertelthlr. 1740. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit tiroler Brustschild. vorz. e.

1746 *Carl VI.* 1711—40. Böhmischer Vierteldukaten 1734. CAR VI D·G·R·I·S·A·—G·H·H·B·REX Bel. Bb. r. Rs. ARCHID·AUST·DUX — BU·COM·TYROL·1734 Gekr. Doppeladler. a. d. Brust gekr. Schildchen mit dem böhm. Löwen. Fehlt bei Donebauer. vorz. e.

1747 Prager Viertelthlr. 1736. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler m. gekr. Brustschild. Ohne Mzz. Doneb. 2776. s. g. e.

1748 Kuttenberger Halbthlr. 1712. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladl., a. d. Brust der gekr. böhm. Löwe. Mzz. Gekreuzte Berghämmer zwischen B—W = Bernhard Wonsiedler. Doneb. 2805. Kl. Verletzung, sonst s. g. e.

1749 Desgl. 1722. Wie vorher, mit IF—W = Joh. Franz Wayer. Don. 2842. s. g e.

1750 Kuttenberger Halbthlr. 1713. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild. Mzz. Gekreuzte Berghämmer. Sch. 956. vorz. e.

1751 Desgl. 1718. Ohne Mzz. Sch. 966. Fehlt bei Saurma. vorz. e.

1752 Halbthlr. (m. schles. Brustschild) 1730. Typen ähnl. d. vorigen. Saurma 793. g. e.

1753 Ungar. Halbthlr. 1716, 17. Mzz. K B. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustsch. m. ungar. Mittelschild. Mont. 1153,54. s. g. e. St. 2.

1754 Ungar. Viertelthlr. 1724, 26, 32, 35, 36. Mit u. ohne Mzz. N B. Mont. 1180 ff. s. g. e. St. 5.

1755 Ungar. Viertelthlr. 1740. Bb. r. Rs. Madonna. Mzz. K—B. Mont. 1175. vorz. e.

1756 Siebenbürger Dickgulden 1721. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild. Mit Randschrift. Mont. 1289. s. g. e.

1757 Siebenbürger Halbthlr. 1724, 26, 27, 33. Typen wie vorher. Mont. 1290, 92, 93, 95. s. g. e. St. 4.

1758 Siebenbürger Halbthlr. 1716. Typ. w. vorher. Beiderseits die Schrift zwischen gedrehten Kreisen. vorz. e.

1759 *Carl VII.* 1740—45. Med. 1742 (v. Oexlein) a. s. Wahl in Frankfurt. Bel. Kopf r. Rs. Der gekr. Kaiser u. die personifizirte Gerechtigkeit. Jos. u. Fellner 734. Mm. 28. Gr. 8. s. g. e.

1760 Jeton a. d. gl. Geleg. Bel. Kopf r. Rs. Krone. J. u. F. 746. Mm. 21. Gr. 4. vorz. e.

1761 Zinnmed. 1742 a. d. gl. Geleg. Bel. Bb. r. Rs. Opfernde Germania. Mont. 1656. Mm. 32. Mit Rotstift. s. g. e.

1762 Dieselbe Med. in Silber. Gr. 14,5. Stplglz.

1763 Zinnmed. 1742 (v. Vestner). Bb. r. Rs. Adler, Löwe etc. Mont. 1959. Mm. 44. Mit Rotstift. s. g. e.

1764 Desgl. Rs. Bb. a. Postament, dahinter Stadtansicht. Mont. 1660. Mm. 44. Mit Rotstift. vorz. e.

1765 Desgl. Die Bbb. d. Kaiserpaares r. Rs. Postament u. zwei alleg. Figuren. Mont. 1664. Mm. 41. Mit Rotstift. vorz. e.

1766 *Maria Theresia* 1745—80. Med. 1736 (v. Donner) a. i. Verm. mit Franz I. Die beiden Bbb. r. Rs. VOTORUM etc. Die Religion. Mont. 1669. Mm. 27. Gr. 6. vorz. e.

1767 Ovale Med. 1741 (v. Becker) a. d. Geburt des Erzh. Joseph. Kopf des Neugeborenen von einem Kranze umgeben. Rs. Junger Hercules die Schlangen tötend. Mont. 1686. Mm. 48/42. Gr. 35. vorz. e.

1768 Med. 1743 (v. Donner) a. d. böhm. Krönung. Bb. r. Rs. Sitzende Bohemia. Mont. 1716. Mm. 44. Gr. 35. vorz. e.

1769 *Maria Theresia* 1745—80. Med. 1745 (v. Vestner) a. d. Kaiserwahl Franz I. Bel. Bb. r. Rs. Doppeladler. Mont. 1762. Mm. 44. Gr. 31. g. e.

1770 Med. 1745 (v. Werner) a. d. wiederhergestellte Ruhe in Deutschland. Bb. d. Kaiserin r. Rs. Venus. Mont. 1782. Mm. 44. Gr. 28,5. vorz. e.

1771 Med. 1757 (v. Donner) a. d. Stift. d. Maria-Theresien-Ordens. Die Bbb. d. Kaiserpaares r. Rs. Victoria. Mont. 1856. Mm. 49. Gr. 34. s. g. e.

1772 Med. o. J. (1759 v. Widemann und Toda) m. Bb. d. Erzherz. Leopold. Rs. Palmbaum. Mont. 1876. Mm. 46. Gr. 37. vorz. e.

1773 Med. 1764 (v. Oexlein) a. d. Krönung Joseph II. zu Frankfurt a/Main. Bb. r. Rs. Thronende Göttin. Mont. 1919. Joseph u. Fellner 847. Mm. 45. Gr. 29. vorz. e.

1774 Med. 1764 (v. Oexlein) d. Stadt Nürnberg zur gl. Gel. Gekr. Bb. r. Rs. In einem Tempel flammender Altar mit Nürnberger Wappen. Mont. 846. Mm. 45. Gr. 31. vorz. e.

1775 Med. 1764 a. d. Besuch Josephs und Leopolds in den ungar. Bergstädten, von den Beiden eigenhändig in Kremnitz geprägt. Die Bbb. d. Kaiserpaares r. Rs. Neun Zeilen Schrift in Verzierung. Zu Mont. 1929. Mm. 46. Gr. 36. s. g. e.

1776 Goldjeton 1765 a. d. zweite Verm. Josephs mit Josepha v. Bayern. Adler m. österr. u. bayr. Schild. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Mont. 1933. Mm. 23. Gr. 4,5. s. g. e.

1777 Jeton 1769 (v. Wideman) a. d. Bau des Pest-Lazareths zu Triest. Die Bbb. Josephs II. u. d. Kaiserin. Rs. Ansicht des Hafens mit dem Lazareto sporco. Mont. 2001. Mm. 25. Gr. 5. vorz. e.

1778 Med. 1771 (v. Krafft) a. d. Ernennung Erzh. Ferdinands zum Gouverneur der Lombardei. Kopf d. Erzherzogs r. Rs. Die Provinz und der Flussgott des Po. Mont. 2036. Mm. 49. Gr. 45. s. g. e.

1779 Med. 1777 (v. Krafft). Gründung der Ackerbaugesellschaft zu Mailand. Bb. d. Kaiserin r. Rs. Ceres und Mercur. Mont. 2079. Mm. 49. Gr. 45. vorz. e.

1780 Broncemed. 1778 (v. Guillemard) a. d. Bau einer Kirche im Ueberschwemmungsgebiet des Po. Bb. d. Kaiserin r. Rs. Altar m. Opferlamm u. Ansicht der Ueberschwemmung. Mont. 2081. Mm. 50. s. g. e.

1781 Goldabschlag des Thalers 1751 zu 16 Ducaten. Bel. Bb. d. Kaisers r. Rs. Bb. d. Kaiserin r., unter welchem die Jahrzahl und Mzz. Hand. Mit Strichelrand. Mont. 227 in Silber. vorz. e.

1782 Leichter Thaler wie vorher, jedoch ohne Mzz. und Jahrzahl. Mit Laubrand. Sch. 471. vorz. e.

1783 Halber Thaler wie vorher. vorz. e.

1784 Wiener Fünfdukatenstück 1758. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler mit gekr. Brustschild. Stplglz.

1785 Wiener Viertelthlr. 1769. Im Viereck Bb. r. auf einer Leiste. Rs. Im Viereck gekr. Doppeladler m. Bindenschild. Mzz. I · C · — S · K · vorz. e.

1786 Haller Viertelthlr. 1742, 45 (2 var). Bb. r. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen mit tiroler Mittelschild. vorz. e. St. 3.

1787 Haller Halbthlr. 1772, 73. Bb. r. m. Wittwenschleier. Rs. Gekr. Doppeladler m. Brustschild. Mzz. AS. vorz. e. St. 2.

1788 Steirischer Viertelthlr. 1745. Beiderseits im Viereck Bb. r. bezw. Gekr. Wappen. Justirt, sonst vorz. e.

1789 Ungar. Halbthlr. 1742. Bb. r. Rs. Steh. Madonna. Mzz. KB. vorz. e.

1790 Desgl. 1763. Kleinerer Schrötling. s. g. e.

1791 *Maria Theresia* 1745—80. Ungar. Viertelthlr. 1770. Mzz. EVM-D. vorz. e.
1792 Ungar. Thlr. 1780. Gekr. Wapp. v. zwei Engeln gehalten. Rs. Madonna. Mzz. S · K · — P · D · vorz. e.
1793 *Joseph II.* 1780—90. Wiener Viertelthlr. 1768. Im Viereck Bb. r. Rs. Doppeladler mit Wappen im Viereck. Mzz. A und I. C. — S. K. Zwei in der Zeichnung verschiedene Stücke. s. g. e. St. 2.
1794 Wiener Halbthlr. 1782. Bel. Büste r. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild. s. g. e.
1795 Kremnitzer Viertelkronenthlr. 1789. Kopf r. Rs. Burgunderkreuz. Mzz. B. s. g. e.
1796 Ungarischer Halbthlr. 1788 in Wien gepr. Wappen. Rs. Madonna. vorz. e.
1797 *Leopold II.* 1790—92. Thaler 1790. Bel. Kopf r. Mzz. A. Rs. Gekr. Doppeladler m. gekr. Brustschild. Sch. 527. vorz. e.
1798 Viertelkronenthlr. 1792. Mzz. A. s. g. e.
1799 Kronenthlr. 1792. Mzz. M. vorz. e.
1800 *Franz II. bezw. I.* 1792—1835. Wiener Halbthlr. 1794. Bel. Kopf r. Rs. Gekr. Doppeladler mit Brustschild. Stplglz.
1801 Desgl. 1815. vorz. e.
1802 Desgl. 1827. vorz. e.
1803 Kremnitzer Viertelkronenthlr. 1792 u. 97(2). Mzz. B. s. g. e. u. vorz. e. St. 3.
1804 *Franz Joseph I.* seit 1848. Med. 1888 (v. Christelbauer) a. d. Freischiessen zu Bozen anlässlich des 40jähr. Reg.-Jub. d. Kaisers. Bb. r. Rs. Schützenembleme u. Wappen. Mm. 43. Gr. 30. s. g. e.

Anhang zu Oesterreich.

Siebenbürgen.

1805 *Johann II. Sigmund* 1556—71. Einseitiger Feldthaler 1565. Mehrfach ausgebogener Schild mit dem Wappen Zapolya.
a) IO · SE · REX VN und 15—65. Mont. 92.
b) IO · SE · REX · YN und 15—65. Mont. 99.
c) IO ◦ SE ◦ R ◦ V ◦ und 1 ◦ 5—6 ◦ 5 Mont. 101.
s. g. e. St. 3.
1806 *Sigismund Bathori* 1581—1602. Thaler 1590. Bb. r. Rs. Wappen von zwei Engeln gehalten, darüber Fürstenhut. Mont. 223. s. g. e.
1807 Desgl. 1591. Mont. 241. Henkelspur, s. g. e.
1808 Desgl. 1592. Mont. 244. vorz. e.
1809 Desgl. 1593. Mont. 268. s. g. e.
1810 Desgl. 1594. Mont. 276. s. g. e.
1811 Desgl. 1595. Mont. 280. vorz. e.
1812 Desgl. 1596. Mont. 296. s. g. e.
1813 Nagy-Banya'er Thlr. 1597 für die Moldau-Wallachei. Bb. r. Rs. Das gekr. Wappen auf einem Kreuz. Mzz. N—B. Mont. 299. vorz. e.
1814 Cronstädter Thalerklippe 1601. Gekr. Doppeladler m. Brustschild. Rs. In einem runden Stempel das Stadtwappen, darüber drei Zeilen Schrift, zu d. Seiten 16—01. Mont. 307. Neuer Abschlag! vorz. e.
1815 *Stephan Bocskai* 1604—7. Nagy-Banya'er Thlr. 1605. Schild mit Familienwappen im Drachenring. Rs. Madonna zwischen N—B. Mont. 364. vorz. e.

1816 *Gabriel Bathory* 1608—1613. Thaler 1609. Geharn. Bb. r. Schluss der Umschrift : TRAN : SYLVANIÆ : Rs. Gekr. Wappen im Schlangenring. Zu Mont. 452. Henkelspur, sonst s. g. e.

1817 Hermannstädter Noththaler 1611. Im Drachenringe drei Wappen, darüber Krone. Rs. Fünf Zeilen Schrift. Mont. 515. s. g. e.

1818 Eins. Hermannst. Noththlr. 1611. Vs. wie vorher. Mont. 533. s. g. e.

1819 Hermannst. Noththlr. 1612. Vs. wie vorher. Rs. Vier Zeilen Schrift u. Umschrift. Mont. 537. g. e.

1820 Cronstädter Noththlr. 1612. Vier Zeilen Schrift im Blätterkranz. Rs. Stadtwappen, daneben C—B. Mont. 542. Henkelspur, g. e.

1821 *Gabriel Bethlen* 1613—29. Schaustück o. J. Bb. r. in ungarischer Kleidung. Rs. Gekr. Wappen. Mont. 593. Mm. 37. Gr. 21. vorz. e.

1822 Kremnitzer Thaler 1621. Bb. r., in der Umschrift das ungar. u. siebenbürg. Wappen. Rs. Gekr. Wappen. Mzz. K—B. Mont. 619. vorz. e.

1823 Nagy-Banya'er Thlr. 1622 mit breiterem Bb. und einfacherer Zeichnung des Wappens. Mit Stempelfehler TRANSYI. Fehlt bei Mont. s. g. e.

1824 Nagy-Banya'er Thlr. 1622. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen, in der Umschrift Titel von Oppeln und Ratibor. Mont. 709. s. g. e.

1825 Desgl. 1627. Mont. 710 var. g. e.

1826 Mediasche Dickthalerklippe 1627 (vom Halbthalerstempel). Geharn. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen, oben an den Seiten M—C. Mont. 771. Verletzung im Schrötling, sonst s. g. e.

1827 Doppelthalerklippe 1627. Typus wie vorher. Mont. 759. s. g. e.

1828 Cronstädter $2^1/_2$ fache Thalerklippe 1628. Typus wie vorher. Mzz. C—C. Mont. 735. s. g. e.

1829 Nagy-Banya'er Thaler 1628. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Mont. 725. s. g. e.

1830 Desgl. 1629. Mont. 729. s. g. e.

1831 *Georg Rákóczi I.* 1630—48. Nagy-Banya'er Thlr. 1648. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Mont. 880. s. g. e.

1832 *Georg Rákóczi II.* 1648—1660. Nagy-Banya'er Thlr. 1650. Bb. r. Rs. Gekr. ungetheiltes Wappen. Mont. 920. s. g. e.

1833 Desgl. 1651. Mit geteiltem Wappen. Mont. 939. g. e.

1834 Desgl. 1654. Mont. 954. s. g. e.

1835 Desgl. 1656. Mont. 970. s. g. e.

1836 Desgl. 1657. Mont. 975. Henkelspur, s. g. e.

1837 Desgl. 1658. Mont. 981. s. g. e.

1838 Desgl. 1659. Mont. 989. vorz. e.

1839 Desgl. 1660. Mont. 992. s. g. e.

1840 Clausenburger Thlr. 1660. Geharn. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Mont. 999. vorz. e.

1841 *Achatius Barcsai* 1658—60. Clausenburger Thlr. 1659. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Mont. 1008. vorz. e.

1842 Hermannstadter Noththlr. 1660. Gekr. Wappen. Rs. Drei Zeilen Schrift und doppelreihige Umschrift. Mont. 1015. s. g. e.

1843 Cronstadter Noththlr. 1660. Gekr. Wappen. Rs. Stadtwappen, darüber drei Zeilen Schrift in Verzierung. Mont. 1017 ff. s. g. e.

1844 *Michael Apafi* 1661—90. Cronstadter Thlr. 1662. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen, darunter Stadtwappen. Mont. 1094. s. g. e.

1845 Desgl. 1666. Mont. 1104. vorz. e.

1846 Hermannstädter Thaler 1663. Bb. r., darunter Zweig. Rs. Gekr. Wappen, dar. in Cartouche das Stadtwappen. Mont. 1113. vorz. e.

1847 *Michael Apafi* 1661—90. Schässburger Thaler 1672. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Mont. 1132. Rs. verprägt, sonst s. g. e.
1848 Weissenburger Thlr. 1681. Bb. r. im verzierten Harnisch. Rs. Gekr. Wappen. Mont. 1139. vorz. e.
1849 Desgl. 1683. Mont. 1140. vorz. e.
1850 Desgl. 1684. Mont. 1141. s. g. e.

Kaiser- und Königreiche.

Russland.

1851 *Alexei Michailowitsch* 1645—76. Rubel 1654. Der gekrönte Zar mit geschultertem Scepter nach rechts reitend. Am Mantel ein fliegender Aermel. Rs. In einem viereckigen Rahmen, der an den vier Seiten mit Laubwerk verziert ist, der gekr. russische Doppeladler. Neuerer Abschlag aus dem letzten Jahrhundert. Reichel 715. vorz. e.
1852 *Peter Alexiewitsch* 1689—1725. Med. 1672 (v. P. P. Werner, ohne dessen Namen) a. s. Geburt (später unter Kaiserin Catharina geprägt). Bb. d. Zaren Alexius Michael, daneben Bb. d. Zarin. Rs. Genius auf Wolken überreicht der knieenden Russia den Neugeborenen. Reichel 880. Mm. 66. Gr. 102. vorz. e.
1853 Med. 1700 (v. Nürnberger) a. d. Frieden mit der Türkei. Belorb. Bb. r., am Armabschnitt H. Unter dem Bb. G F N. Rs. Der sitzende Zar übergibt der Stadtgöttin von Asof ein Blatt Papier, dahinter ein Krieger und eine Frau mit Füllhorn. Reichel 895. Mm. 41. Gr. 32. vorz. e.
1854 Rubel 1704. Bb. r. Rs. Dreifach gekr. Doppeladler. Ohne Mzz. Ohne inneren Kreis. C. Schubert 154. s. g. e.
1855 Rubel 1705. Wie vorher. C. Schubert 161a. vorz. e.
1856 Rubel 1705. Wie vorher, aber mit sichtbarer Oeffnung unten an der grossen Krone über dem Adler und starken Spuren des Mzz. M Д. Reichel 1025. s. g. e.
1857 Moskauer Rubel 1707 (mit slavischer Jahrzahl). C. Schub. 164. s. g. e.
1858 Petersburger Rubel 1722. Bel. Bb. r. Rs. Monogramm in Kreuzform. C. Schub. 202. s. g. e.
1859 Moskauer Rubel 1723. Typ. wie vorher. C. Schub. 205. s. g. e.
1860 Desgl. 1724. C. Schub. 212. Mit verschiedener Randschrift. s. g. e. St. 2.
1861 Desgl. 1724 mit O K unter dem Armabschnitt. C. Schub. 212b. s. g. e.
1862 Desgl. 1725. Ohne Mzz. C. Sch. 215a. s. g. e.
1863 Petersburger Rubel 1725. Reichel 1515. g. e.
1864 Halber Rubel 1704. Bb. r. Rs. Dreifach gekrönter Doppeladler. Mit Spitzen bei den Adlerflügeln. Ohne Mzz. Cat. Schub. 243a. s. g. e.
1865 Desgl. Ohne Spitzen und mit Mzz. M—Д. Cat. Schub. 243c. s. g. e.
1866 Halber Rubel 1707. Grosses Bb. r. Rs. Dreifach gekr. Doppeladler. Mit slavischer Jahrzahl. Reichel 1064. C. Schub. 251. s. g. e.
1867 Desgl. 1710. Mit kleinerem Adler. Reichel 1160. C. Schub. 252. s. g. e.
1868 *Katherina I.* 1725—27. Moskauer Rubel 1725. Bb. l. In der Umschrift САМОДЕРЖИЦА Rs. Dreifach gekrönter Adler. s. g. e.

1869 *Katherina I.* 1725—27. Moskauer Rubel 1726. Zwei in der Randschrift und Interpunktion verschiedene Stücke. s. g. e. St. 2.
1870 Moskauer Rubel 1727. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler. vorz. e.
1871 Desgl. 1727 mit Stempelfehler РОССИКОИ in der Randschrift. vorz. e.
1872 Petersburger Rubel 1725. Bb. l. Am Ende der Umschrift С П Б. Rs. Gekr. Doppeladler. Zwischen den einzelnen Worten dreieckige Punkte. Mit Strichelrand. Mangel am Rand, sonst s. g. e.
1873 Halber Petersburger Rubel 1726. Mzz. a. d. Rs. s. g. e.
1874 *Peter II.* 1727—30. Krönungsmed. 1728 (v. Schulz, ohne dessen Namen). Belorb. Bb. r. Rs. Postament mit Kroninsignien. Reichel 1648. Mm. 43. Gr. 34. vorz. e.
1875 Moskauer Rubel 1729. Bel. Bb. r. Rs. Monogramm in Kreuzform. Reichel 1676. s. g. e.
1876 *Anna* 1730—40. Med. 1739 (v. Hedlinger) a. d. Frieden mit der Türkei. Gekr. Bb. r. Rs. Trophäen, worauf ein Adler, der einen Lorberkranz im Schnabel hält. Reichel 1818. Mm. 60. Gr. 134. vorz. e.
1877 Med. 1740 (v. Lungerberger) a. i. Tod. Bb. r. Rs. Die auf Wolken schwebende Kaiserin setzt dem von der Russia gehaltenen Prinzen Iwan die Krone auf. Reichel 1845. Mm. 61. Gr. 100. s. g. e.
1878 Kleinere Med. wie vorher. Reichel 1846. Mm. 41. Gr. 39. s. g. e.
1879 *Iwan III.* 1740—41. Petersburger Rubel 1741. Belorb. Bb. r. (Die Lorbeerblätter sind grösser als bei dem folgenden Stück). Unter dem Bb. С : П : Б. Rs. Gekr. Doppeladler, ohne Spitzen zwischen den Schwanzfedern und der Zwischenraum zwischen den Worten der Umschrift grösser. Mit Randschrift. s. g. e.
1880 Desgl. mit kleineren Lorbeerblättern, mit Spitzen zwischen den Schwanzfedern und weniger Zwischenraum zwischen den Worten. s. g. e.
1881 Desgl. Aehnl. wie vorher, aber unter dem Bb. С : П : Б : und mit Spitzen zwischen den Schwanzfedern. s. g. e.
1882 Desgl. Das Mzz. in gerader Reihe mit der Umschrift und ohne Spitzen zwischen den Schwanzfedern. s. g. e.
1883 Halber Rubel 1741. Ohne Doppelpunkt nach dem Mzz. s. g. e.
1884 Moskauer Rubel 1741. Unter dem Bb. Mzz. ММД. s. g. e.
1885 *Elisabeth* 1741—61. Krönungsmed. 1742. Bb. r. Rs. Engel auf Wolken krönt die Kaiserin. Reichel 1891. Mm. 41. Gr. 33. vorz. e.
1886 Med. 1743 a. d. Frieden mit Schweden. Bb. r. Rs. Der Fluss Kimis mit einer Brücke, darüber in einem von zwei Händen gehaltenen Lorbeerkranz der russische Doppeladler mit den Wappen von Schweden und Dänemark. Reichel 1912. Mm. 41. Gr. 30. Gekerbt. Rand, s. g. e.
1887 Sterbemed. 1761 (v. Scott). Gekr. Bb. r. Rs. Die Kaiserin auf Wolken; ein Postament mit dem gekr. Namenszug ℒ ℱ (Peter Fedorowitsch) und zwei Knaben, wovon der eine weinend den russischen Wappenschild hält. Reichel 2205. Mm. 41. Gr. 44. vorz. e.
1888 Petersburger Rubel 1743, geprägt auf einen Rubel 1741. s. g. e.
1889 Desgl. 1754 und 1755. Mzz. Я—I. vorz. e. St. 2.
1890 Moskauer Rubel 1752 (Mzz. Е) u. 54 (Mzz. М—В). vorz. u. s. g. e. St. 2.
1891 Golden. Zweirubelstück 1756. Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler. vorz. e.
1892 Goldrubel 1756. Wie vorher. g. e.
1893 Halber Goldrubel 1756. Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. Monogramm. vorz. e.

1894 *Elisabeth* 1741—61. Thaler 1757 zu 96 Kopeken für die Ostseeprovinzen. Gekr. Bb. r. Rs. Der gekr. Doppeladler mit den Wappenschildchen von Livland und Esthland. Reichel 2100. s. g. e.

1895 Dritttelthaler 1761 für Preussen. Bb. r. Rs. Der preussische Adler. Reichel 2187. vorz. e.

1896 Sechstelthaler wie vorher. Reichel 2190. s. g. e.

1897 *Katharina II.* 1762—96. Halber Goldrubel 1777. Bb. r. Rs. Gekr. Monogramm. s. g. e.

1898 Goldrubel 1779. Wie vorher. vorz. e.

1899 Goldener Krönungsjeton 1762. Krone. Rs. Sieben Zeilen Schrift, darüber Krone. Reichel 2246. Mm. 21. Gr. 3,5. s. g. e.

1900 Med. 1762 (v. Wächter) a. d. gl. Geleg. Behelmtes u. geharn. Bb. l. Rs. Russia überreicht der Kaiserin die Kroninsignien. Reichel 2241. Mm. 67. Gr. 110. s. g. e.

1901 Med. o. J. (1768 v. Ljalin) a. d. Schutzpockenimpfung. Bb. r. Rs. Hygiea von sieben nackten Knaben umgeben. Pfeiffer 430Æ. Fehlt bei Reichel. Mm. 28. Gr. 14. Mit angeprägter Oese, vorz. e.

1902 Med. 1770 (v. Gass) von der Petersburger Admiralität dem Grafen Orloff anlässlich der Vernichtung der türkischen Flotte bei Tschesme verehrt. Behelmtes Bb. d. Grafen r. mit Commandostab. Rs. Die Karte des griechischen Archipels mit der Ansicht der beiden Flotten in der Bucht bei Tschesme. Reichel 4469. Mm. 90. Gr. 240. Vergoldet, vorz. e.

1903 Med. 1774 (v. Judin) a. d. Frieden mit der Türkei. Bb. r. Rs. Minerva deutet mit dem Caduceus auf ein Schiff, dahinter Postament mit Trophäen. Reichel 2517. Mm. 52. Gr. 60. vorz. e.

1904 Med. 1782 (v. Leberecht) a. d. Errichtung der Reiterstatue Peter I. Bb. l. Rs. Die Reiterstatue. Reichel 2669. Mm. 65. Gr. 111. vorz. e.

1905 Med. 1782 (v. Gass). Wie vorher. Mm. 55. Gr. 67. s. g. e.

1906 Broncemed. (v. Wächter). Wie vorher. Fehlt bei Reichel. Mm. 64. vorz. e.

1907 Med. 1788 (v. Enhörning) a. d. russische Niederlage bei Hochland. Kopf des Herzogs Karl v. Sudermanland r. Rs. TANTO NOMINI — TANTAE VIRTUTI · Victoria mit zwei Flaggen und einem Lorbeerkranz auf dem Vordertheil eines Schiffes stehend. Im Abschnitt DE CLASSE RUSS · AD HOGL · D · | XVII JUL · MDCCLXXXVIII. Reichel V. 1040. Mm. 53. Gr. 54. vorz. e.

1908 Belohnungsmed. 1789 für die Seeleute in den finnischen Gewässern. Bb. r. Rs. Sechs Zeilen Schrift. Reichel 2792. Mm. 39. Gr. 23. Mit angeprägter Oese, s. g. e.

1909 Med. 1791 (v. Leberecht und Judin) a. d. Frieden mit den Türken. Bel. Bb. r. Rs. Neben dem Fluss Dniester eine Säule, woran das russische Wappen und eine Landkarte. Reichel 2836. Mm. 68. Gr. 105. vorz. e.

1910 Med. 1793 (v. Baldenbach) a. d. Tod. des russ. Gesandt. am österr. Hof, Fürst Demetrius Galitzin. Kopf r. Rs. Minerva mit Lanze und Schild, neben einem Olivenbaum. Reichel 4487. Mm. 50. Gr. 58. vorz. e.

1911 *Paul I.* 1796—1801. Med. 1782 (v. Berkel) a. seine und seiner Gemahlin Anwesenheit in Brüssel. Beider Bbb. r. Rs. Kriegs-, Kunst- u. wissenschaftl. Gerätschaften. Reichel 2953. Mm. 41. Gr. 30. vorz. e.

1912 Med. 1797 (v. Leberecht) a. s. Krönung. Bb. r. Rs. Kreuz. Reichel 2961. Mm. 51. Gr. 55. vorz. e.

1913 *Paul I.* 1796—1801. Versilberter Messingjeton 1799 auf Graf Suworoff. Sein Bb. l. Rs. Victoria neben Trophäen. Reichel 4491. Mm. 31. vorz. e.

1914 *Alexander I.* 1801—25. Grosses Broncekreuz 1812. In der Mitte: Strahlendes Dreieck m. Gottesauge, darunter Jahrzahl. Rs. Vier Zeilen Schrift. Reichel 3244. Mm. 75/47. Mit Oese, vorz. e.

Nach Befreiung des Landes von dem Einfall des Feindes, erhielten sämmtliche Geistliche aller Confessionen, diese Kreuze zum Tragen.

1915 Goldene Med. 1813 (v. Lang, in Wien geprägt) a. d. Bund der drei Monarchen. Die Köpfe Franz I., Alexander I. u. Fried. Wilh. III. Rs. VOTA PVBLICA | PRO | INCOLVMITATE PRINCIPVM | AVORVM CONSILIO VIRTVTE | VNANIMITATE GERMANIA IVGO | EXTERNÆ DOMINATIONIS | DEPVLSO LIBERTATEM IVRIS | ET NOMINIS DIGNITATEM | RECVPERAVIT. | MDCCCXIII. Reichel 3259. Ampach 11748. Mm. 47. Gr. 35. s. g. e.

1916 Med. 1813 (v. Loos) a. d. Bündnis m. Preussen. Die Bbb. d. beid. Monarchen einander gegenüber. Rs. Von Armaturen umgebenes Denkmal, darauf die von Lorbeerzweigen umwundenen Wappenschilde von Russland und Preussen. Reichel 3255. Mm. 44. Gr. 28. s. g. e.

1917 Med. 1815 (v. Losch) a. s. Besuch in München. Kopf r. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Reichel 3318. Mm. 41. Gr. 28,5. vorz. e.

1918 *Nicolaus I.* 1826—55. Platinajeton 1826 a. s. Krönung. Gekr. Monogramm. Rs. Schrift, darüber Krone. Reichel 2453. Mm. 22. Gr. 8. s. g. e.

1919 Desgl. nur Gr. 5. vorz. e.

1920 Belohnungsmed. 1829 für den Krieg gegen die Türken. Griechisches Kreuz auf Halbmond. Rs. Drei Zeilen Schrift im Kranz. Reichel 3507. Mm. 26. Gr. 10. Mit schwarz-gelbem Bande. vorz. e.

1921 Broncemed. 1841 (v. Utkin) a. d. Tod des finnischen Staatssecretärs Grafen Rehbinder. Kopf l. Rs. Vier Zeilen Schrift im Kranz. Reichel 4517. Mm. 50. vorz. e.

1922 Broncemed. 1842 (v. Fischer) von der Stadt Brandenburg a. d. 25jähr. Jub. d. Kaisers als Chef des 6. preussischen Kürassierregiments. Kopf l. Rs. Gekr. Stadtwappen. Reichel 3727. Mm. 42. vorz. e.

1923 Broncemed. 1843 (v. Gube) z. Andenken an das 50jähr. Dienstjub. d. Generalmajors Eustachius Iwanowitsch Ellers im Bergwesen u. a. s. 40jähr. Verwalt. d. Petersburger Münzhofs. Kopf von vorn. Rs. Elf Zeilen Schrift. Reichel 4519. Mm. 53. vorz. e.

1924 Belohnungsmed. 1849 für die Beruhigung Ungarns u. Siebenbürgens. Gekr. Doppeladler. Rs. Sechs Zeilen Schrift. Mm. 29. Gr. 9. Mit Oese, s. g. e.

1925 Broncemed. 1851 (v. Pfeuffer) a. d. 50jähr. Dienstjub. d. Geheimrats Sergei Stephanowitsch Lanskoi, gefeiert im Waiseninstitut zu Gatschina. Bb. l. Rs. Behelmt. Wappen. Mm. 56. vorz. e.

1926 Ovale Sterbemed. 1855. Kopf l. Rs. Griechisches Kreuz. Mm. 20/16. Gr. 2. Mit Oese, s. g. e.

1927 *Alexander II.* 1855—81. Med. 1865 (v. Kobin) a. d. 100. Wiederkehr des Sterbetages von Michael Wassiliewitsch Lomonossow. Bb. l. Rs. Sieben Zeilen Schrift und Umschrift. Goldbronce. Mm. 28. s. g. e.

Lomonossow, russischer Dichter u. Chemiker, Staatsrath und Professor in Petersburg, geb. 1711, gest. 1765.

1928 *Maria*, Tochter Ludwig II. v. Hessen, Gem. Alex. II. Prämienmed. o. J. (v. Meschtscherjakow u. Nikonow). Ihr erhabener Kopf r. Rs. Genius hält einen Kranz und eine Opferschale, zu seinen Füssen: Eule, Globus u. Altar. Mm. 51. Gr. 55. vorz. e.

Belgien.

1929 *Leopold I.* 1831—66. Silberne Münzprobe eines 10 Centimesstückes 1832. Gekr. Monogr. Rs. Löwe. Gr. 24. Dicke Mm. 4,5. Stplglz.

1930 Silberne Münzproben eines 2, 1 u. 1/2 Francs. Kopf l. Rs. Werthangabe u. Umschrift. vorz. e. St. 3.

1931 Nickelproben eines 20, 10 u. 5 Centimesstückes. Löwe. Rs. Werthzahl. vorz. e. St. 3.

1932 Fünffrancsstück 1853 a. d. Verm. d. Kronprinzen. Kopf l. Rs. Die Köpfe der Neuvermählten. Mit Randschrift. vorz. e.

1933 *Leopold II.* seit 1866. Münzprobe zu einem Fünffrancsstück 1865. Kopf l. Rs. ESSAI | MONETAIRE Mm. 37. Gr. 26. vorz. e.

1934 Probe der Vs. eines Zweifrancsst. 1866. vorz. e.

1935 Probe der Rs. eines Zweifrancsst. 1866. vorz. e.

1936 Fünffrancsstück 1880 a. d. 50j. Besteh. d. belg. Königr. Die Bbb. Leopold I. u. II. r. Rs. Weibl. Figur mit der Constitution stützt sich auf einen Löwen. vorz. e.

Dänemark.

1937 *Christian II.* 1513—23. Thaler 1523 m. Mönchsschrift. Der thronende König im Achtpass. Rs. Gekr. Wappen. Sch. 1000. Danske Mynter S. 143. 18. s. g. e.

1938 *Christian IV.* 1596—1648. Halber Thlr. 1628. Gekr. Bb. r. Rs. Wappen von dreizehn Schildchen umgeben. Thomsen 341. D. M. 757. s. g. e.

1939 Thaler 1640 f. Norwegen. Bb. r. Rs. Gekr. Löwe. D. M. 877. vorz. e.

1940 Viertelthlr. 1640. Wie vorher. D. M. 881. s. g. e.

1941 Viertelthlr. zu 8 Schilling Lübisch. a) 1641. Gekr. Bb. r. über dem Wappen. Rs. Stehende Fortuna. Thomsen 678. b) 1642. Rs. Rollende Fortuna. Thoms. 594. Zwei Var. g. e. u. s. g. e. St. 3.

1942 Thaler 1646. Gekr. Bb. r., dar. vier Zeil. Schrift. Rs. Wapp. v. 13 Schild. umgeben. D. M. 1079. vorz. e.

1943 *Friedrich III.* 1648—70. Getriebene ovale Med. 1659 (v. HT) a. d. von Copenhagen abgeschlagenen Sturm der Schweden. Belorb. Bb. r. Rs. Unter einer Krone COPENHAF—EN Arm mit Schwert eine Hand, welche nach d. Krone greift, vom Arm abschlagend. Reichel 319. Mm. 41/34. Gr. 10. s. g. e.

1944 Desgl. (v. HLT) a. dies. Geleg. Bb. kleiner, die Umschrift nicht theilend. Mm. 41/34. Gr. 4. vorz. e.

1945 Dukaten 1660. Bb. r. Rs. Viermal ins Kreuz gestelltes gekröntes Monogramm. Mzz. Zainhacken. D. M. 419. s. g. e.

1946 *Friedrich IV.* 1699—1730. Krone 1700. Geharn. Bb. r. Rs. Unter drei Kronen drei Namenschiffren, dazwischen drei Wappen. Mzz. Gekreuzte Zainhacken und Zweig. Reichel 462. s. g. e.

1947 Satyrische Med. 1713 a. d. Niederlage des schwed. Generals Steenbock bei Tönning und den Aufenthalt Carl XII. in Bender. Elefant hält mit dem Rüssel eine Fackel an eine Tonne, aus deren Spund der Kopf des Steinbocks heraussieht. Rs. Eine umgestürzte Tonne,

aus deren eingeschlagenem Deckel Carl XII. hervorsieht. Vor demselben ein Türke, welcher den Säbel zieht und ein Tartar mit Bogen und Pfeil. Im Hintergrunde ein brennendes Gebäude. D. M. XVII. 2. Mm. 60. Gr. 92. Vergoldet, s. g. e.

1948 *Friedrich IV.* 1699—1730. Med. 1714 (v. Berg) a. d. gl. Geleg. Bb. d. Königs r. Rs. Weibl. Person m. Wappenschild, vor welcher ein geharn. Mann sein Wappen und Schwert niederlegt. Im Hintergrunde Ansicht v. Tönning u. d. Eider. D. M. XVIII. I. Mm. 61. Gr. 91. Vergoldet, s. g. e.

1949 *Christian VI.* 1730—46. Dukaten f. Christiansborg 1730 (Reg.-Antritt). Gekr. Namenschiffre. Rs. Ansicht d. Forts. Mzz. Herz zw. Jahrzahl. D. M. 1. s. g. e.

1950 *Friedrich V.* 1746—66. Zweidrittelst. 1762 für Oldenburg. Kopf r. Rs. Werthzahl. Reichel 581. s. g. e.

England.

1951 *Eduard VI.* 1547—53. Yorker Crown 1551. Reitender König r. Rs. Wappen auf breitem Kreuz. Sch. 1147. s. g. e.

1952 *Karl I.* 1625—49. Rautenförmige Nothklippe 1646 zu 12 Pences (während der Belagerung Newarks durch die Schotten vom Commandanten Lord Bellasis geprägt). Krone, zu deren Seiten C—R und unten die Zahl XII. Rs. OBS: | NEWARK | 1646. Sch. 1237. s. g. e.

1953 *Karl II.* 1649—85. Med. 1667 (v. Adolfszoon) a. d. Frieden v. Breda u. d. englisch-holländische Bündnis. Englisches und holländisches Schiff nebeneinander. Rs. Die Wappen beider Länder in Verzierung. Franks I. 534. 184. van Loon II. 538. Mm. 44. Gr. 29. vorz. e.

1954 *Jakob II.* 1685—88. Satyrische Med. 1688 (v. Smeltzing) a. d. Geburt Jakob III. EQUO NUNQUAM TU CREDE BRITANNE Das trojanische Pferd, im Hintergrunde das brennende Troja. Rs. SIC NON HEREDES DEERUNT Die personif. Wahrheit auf einer Schlange stehend, öffnet einen Schrank, in welchem man auf einer Leiter einen Jesuiten erblickt, der durch eine obere Oeffnung ein Knäblein emporschiebt, welches sich eine Krone aufsetzt und eine Monstranz hält. Franks I. 630. 52. van Loon III. 345. Fieweger 594. Mm. 59. Gr. 82. vorz. e.

1955 Med. 1688 (v. Smeltzing) a. d. gl. Geleg. Bel. Kopf l. Rs. FELICITAS PUBLICA Die Königin im Bett mit dem Kinde. Franks I. 630. 51. van Loon III. 343. Mm. 60. Gr. 77. vorz. e.

1956 *Marie*, gest. 1695. Med. 1695 (v. Arondeaux) a. i. Tod. Bb. r. Rs. Die Königin auf dem Todtenbett, der König am Bette sitzend. Davor knieen drei Personen. Franks II. 109. 339. van Loon IV. 185. Mm. 49. Gr. 47. vorz. e.

1957 *Wilhelm III.* 1694—1702. Med. 1695 (v. Boskam) a. d. Erob. v. Casale. PLVRIBVS IMPAR Eber von vier Hunden überfallen. Rs. Zwölf Zeilen Schrift im Kranze. Franks II. 125. 373. van Loon IV. 217. Mm. 38. Gr. 23. vorz. e.

1958 *Anna* 1702—14. Med. 1703 (v. Croker) a. d. Einnahme von Bonn, Huy und Limburg durch Marlborough. Bb. l. Rs. Gekr. weibl. Figur reicht d. reit. Marlborough die Schlüssel zu den drei Städten. Franks II. 246. 35. van Loon IV. 395. Mm. 42. Gr. 37. vorz. e.

1959 *Anna* 1702—14. Med. 1706 (v. P. H. Müller) a. d. Schlacht bei Ramillies u. Erob. v. Brabant. Bb. Marlboroughs fast v. vorn. Rs. Mars m. den Schildchen von Brabant, Flandern und Antwerpen. Am Boden Gefallene. Mit Randschrift. Franks II. 287. 95. van Loon V. 33. Mm. 37. Gr. 20,5. vorz. e.

1960 Med. 1706 a. i. Siege über Louis XIV. LVDOVICVS MAGNVS—ANNA MAIOR Zwei kämpfende römische Krieger. Rs. PERCVTE ME NE DICATVR etc. Thurm, von dessen Höhe eine Frau einen Stein auf Abimelech herabwirft. Mit Randschrift. Franks II. 289. 98. van Loon V. 39. Mm. 43. Gr. 30. vorz. e.

1961 *Georg II.* 1727—60. Med. 1745 (v. Kirk) a. d. Sieg des Herzogs von Cumberland über die schottischen Rebellen bei Carlisle. Der Herzog zu Pferde, dahinter Stadtansicht. Rs. Der Herzog als römischer Krieger überreicht der Anglia einen Zweig. Franks II. 606. 264. Mm. 34. Gr. 14,5. s. g. e.

Frankreich.

1962 *Franz I.* 1515—47. Teston (in Lyon geprägt). Gekr. geharn. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen zwischen zwei gekr. F. Hoffm. 42. s. g. e.

1963 Teston der Dauphiné (in Cremieu geprägt). Gekr. Bb. r. Rs. Vierfeld. Wappen. Hoffm. 53. Zwei Var. s. g. e. St. 2.

1964 Teston (in Paris geprägt). Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen in bogiger Einfassung. Hoffm. 59. s. g. e.

1965 Desgl. Typ. ähnl. w. vorh., unter dem Wapp. A. Hoffm. 79. g. e.

1966 Teston (in Rouen geprägt). Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen, zu dessen Seiten F—F, darunter B. Hoffm. 88. s. g. e.

1967 *Heinrich II.* 1547—59. Teston 1555 (zu Paris gepr.). Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Wapp. Zu Hoff. 57. s. g. e.

1968 Desgl. 1554 (zu Rouen gepr.). Bb. r. Rs. Gekr. Wappen zwischen zwei gekr. H, dar. B. s. g. e.

1969 Desgl. 1554 (zu Poitiers gepr.). Mzz. G. Aehnl. wie vorher. vorz. e.

1970 Desgl. 1555 (zu Toulouse gepr.). Mzz. M. s. g. e.

1971 Desgl. m. undeutl. Jahrz. Gekr. Bb. r. Rs. Wie vorher. Mzz. T (Sainte Menehould). g. e.

1972 *Karl IX.* 1560—74. Teston 1567 (in Bayonne geprägt). Bel. Bb. l. Rs. Gekr. Wapp. zwischen zwei gekr. K, darunter L. Hoffm. 65. g. e.

1973 Desgl. 1562 in Toulouse geprägt. Hoffm. 10. s. g. e.

1974 Desgl. 1566. Mzz. KM u. $\overset{\frown}{\text{AO}}$. s. g. e.

1975 Halber Teston 1563. Mzz. 9. s. g. e.

1976 Thalerförmiges Schaustück 1572 a. d. Pariser Bluthochzeit. Bel. Bb. d. Königs l. Rs. VIRTVS IN REBELLES Der auf dem Throne sitzende König mit Schwert u. der main de justice. Zu seinen Füssen Köpfe und tote Körper der Hugenotten. Reichel VII. 369. Sch. 1335. C. Sch. 616. Originalgepräge. Mm. 37. Gr. 23. s. g. e.

1977 Grosse Med. 1572 a. d. gl. Geleg. Bel. Bb. d. Königs r. Rs. NE FERRVM TEMNAT SIMVL IGNIB · OBSTO · Hercules, die Hydra bekämpfend. Im Abschnitt 1572. Reichel VII. 368. Mm. 52. Gr. 38. Neueres Gepräge. vorz. e.

1978 *Heinrich III.* 1574—89. Teston 1587. Bel. Bb. r. Rs. Blumenkreuz, in dessen Mitte H. s. g. e.

1979 *Heinrich III.* 1574—89. Desgl. 1589. Gekr. Wapp. zwisch. II—II, unt. Mzz. A. Rs. Blumenkreuz. s. g. e.

1980 Halber Teston 1589. Typ. w. vorh. s. g. e.

1981 *Karl X.*, Cardinal v. Bourbon, 1589—90. Med. o. J. (1590) a. s. Thronbesteigung. Bb. l. Rs. AVITA · ET · IVS · IN · ARMIS · Krone. Reichel VII. 435. Mm. 42. Gr. 29. Neueres Gepräge? vorz. e.

1982 Teston 1594 (von den Liguisten in Nantes geprägt). Gekr. Wappen. Rs. Blumenkreuz. s. g. e.

1983 *Heinrich IV.* 1589—1610. Teston 1606. Gekr. Wappen. Rs. Blumenkreuz. Mzz. T = Nantes. s. g. e.

1984 Desgl. 1596. Bel. Bb. r. Rs. Blumenkreuz. Mzz. I. F. g. e.

1985 Desgl. 1596 u. 1603 für Béarn u. Navarra. Gekr. dreifeld. Wapp. Rs. Blumenkreuz. Hoffm. 32. s. g. e. St. 2.

1986 *Ludwig XIII.* 1610—43. Jeton 1619. REGALIBVS · IBO · PER · ALTVM · AVSPICIIS Krone. Im Abschnitt Jahrzahl. Rs. DE · LA · PREVOSTE . DE · M^{RE} H · DE · MESMES · LIEVT · CIVIL * | IONIVM · ÆGÆVMQVE · SECO Zweifeldiges Wappen (Lilien u. Segelschiff). Mm. 27. Gr. 5. s. g. e.

1987 Piéfort des Fünfsolsstückes 1643. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Mit Randschrift. Hoffm. 102. s. g. e.

1988 Teston 1643. Gekr. Wapp. Rs. Blumenkreuz. Mzz. K, Stern u. Halbmond. s. g. e.

1989 Desgl. Wie vorher. Mzz. F u. Herz. s. g. e.

1990 *Ludwig XIV.* 1643—1715. Halber Thaler 1643 (in Paris gepr.). Bel. Bb. r. Rs. Gekr. Wapp. Hoffm. 59. s. g. e

1991 Viertelthlr. 1712. Bb. r. Rs. Drei Kronen. Hoffm. 190. s. g. e.

1992 *Napoleon* 1799—1804 bezw. 1815. Achteckige Med. 1802 (v. Andrieu) zu Ehren des ersten Consuls. · NAPOLEON — BONAPARTE Kopf r., darunter ANDRIEU. F. Im Abschnitt CONSUL A VIE— 15 AOÛT 1802. Einseitig. Fehlt bei Millin. Mm. 35. Gr. 19,5. g. e.

1993 Med. 1804 (v. Andrieu). Wiederherstellung der Medaillenmünze. Moneta u. Clio neben einer Prägemaschine. Rs. Lorbeerkranz. Mill. T. XXIX. 92. Mm. 41. Gr. 37. vorz. e.

1994 Med. 1804 (v. Droz) a. s. Krönung. Bel. Kopf r. Rs. Schilderhebung. Fehlt bei Millin. Mm. 40. Gr. 33. s. g. e.

1995 Med. 1806 (v. Manfredini in Mailand) a. d. Schl. bei Jena. Kopf r. Rs. Zeus auf einem Adler sitzend. Zu Millin T. XL. 204. Mm. 41. Gr. 44. s. g. e.

1996 Med. 1807 (v. Andrieu u. Brenet) a. s. Uebergang über die Weichsel. Bel. Kopf r. Rs. Trauernde Nymphe. Millin T. XLI. 211. Mm. 40. Gr. 36. vorz. e.

1997 Bleimed. 1809 (v. Droz) der Stadt Strassburg a. d. Frieden v. Schönbrunn. NAPOLEON EMPEREUR ET ROI Bel. Kopf r., dar. J. P. DROZ FECIT | AN 1809. Rs. PREMIER HOMMAGE DE LA — FRANCE RECONNAISSANTE. Opfernde Stadtgöttin. Im Abschn. PAR LA VILLE DE STRASBOURG | LE 24 OCTOBRE 1809 | PAIX DE SCHÖNBRUNN. Fehlt bei Millin u. Reichel. Mm. 68. vorz. e.

1997 bis *Napoleon* 1799—1804 bezw. 1815. Bleimed. 1809 (v. Droz) a. d. Schlacht v. Borodino. NAPOLEON EMPEREUR ET ROI Belorb. Kopf r. Rs. Hercules im Kampfe m. d. Lapithen. Ueber ihnen Adler m. Donnerkeil. Im Abschnitt: BATAILLE DE LA MOSKOWA | 7 SEPTEMBRE 1812 Fehlt bei Millin. Reichel VII. 1335. Mm. 55. vorz. e.

1998 *Napoleon III.* 1852—70. Zweifrancsstück 1854 (v. Barre) a. s. Besuch in Lille. Kopf l. Rs. Vier Zeilen Schrift u. Umschrift. vorz. e.

Anhang zu Frankreich.

1999 **Dombes.** *Ludwig, Herzog v. Montpensier*, gest. 1582. Teston 1571. Bb. l. Rs. Gekr. Schild. Sch. 1481 Anm. g. e.

2000 Desgl. 1575. Wie vorher. s. g. e.

2001 *Heinrich* 1592—1608. Teston 1604. Bb. r. Rs. Gekr. Wapp. Sch. 1482. s. g. e.

2002 Desgl. 1606. C. Sch. 818. g. e.

2003 *Anna Maria Louise* 1660—1693. Halber Thlr. 1672. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Zu C. Sch. 819. g. e.

2004 **Navarra.** *Anton u. Johanna* 1555—62. Teston 1560. Die einander gegenüber gestellten Bb. unter der Krone. Rs. Das gekr. Wappen, zwischen den gekr. Buchstaben A—I. Zu C. Sch. 864. Geh. gew., schwach vergoldet, g. e.

2005 *Johanna*, nach Antons Tode 1562—72. Teston 1564, 65, 66. Mzz. P u. Kuh. Bb. r. Rs. Gekr. Wapp. Zu C. Sch. 865. s. g. e. St. 3.

2006 *Heinrich II.* 1572—1610. Teston 1574, 76. Bel. Bb. r. Rs. Gekr. vierfeld. Wappen. g. e. u. s. g. e. St. 2.

2007 Desgl. 1576. Mit mehrfeld. Wapp. g. e.

2008 Desgl. 1577. Sein u. seiner Gemahlin Bbb. einander gegenüber. Rs. Gekr. Wapp. s. g. e.

2009 Halber Thlr. 1581. Bb. r. Rs. Lilienkreuz mit gekr. H in den Winkeln. Zu C. Sch. 866. s. g. e.

2010 Desgl. 1583. Rs. Gekr. Wappen. s. g. e.

2011 Teston 1585. Gekr. Wapp. Rs. Lilienkreuz. g. e.

2012 **Mauritius** (Isle de France). Piaster zu zehn Livres 1810. Adler, darüber eine Krone. Rs. Werthangabe zwischen Zweigen, darunter 1810. Fonr. III. 6112. s. g. e.

Hannover.

2013 *Georg IV.* 1820—30. Gulden von feinem Silber nach dem Leipziger Fuss 1826, 29. Belorb. Kopf des Königs l. (v. Maas). Rs. Werthangabe. Zu C. Sch. 825. vorz. e. St. 2.

2014 *Wilhelm IV.* 1830—37. Ausbeutegulden 1833 der Grube Bergwerks Wohlfahrt. Schrift. Rs. Werthang. C. Sch. 828. vorz. e.

2015 Gulden 1834. Kopf r., am Hals W. Rs. Werthzahl. vorz. e.

Holland.

2016 *Ludwig Napoleon* 1806—10. Einseitige Münzprobe (v. George). Sehr erhabener Kopf r. Mm. 39. Gr. 50. vorz. e.

2017 Thaler zu 50 Stübern 1807. Kopf r. Rs. Gekr. Wapp. Mzz. Biene. s. g. e.

2018 Desgl. 1808. Sch. 1513. s. g. e.

2019 *Ludwig Napoleon* 1806—10. Probezehnsousstück 1809. Typen wie vorher. Mit Randschrift. Reichel VII. 1480. vorz. e.

2020 Probe eines $2^1/_2$ Guldenstückes 1808. Mit Randschrift. vorz. e.

2021 Probe eines Thalers 1809 ohne Graveurnamen. Mit Strichelrand. vorz. e.

2022 *Wilhelm II.* 1840—49. Probe des $2^1/_2$ Guldenstückes 1843. Kopf l. Rs. Gekr. Wappen. Mit Randschrift. vorz. e.

Polen.

2023 *Sigismund I.* 1506—48. Danziger Sechsgröscher 1539. Gekr. Bb. r. Rs. Stadtwappen von Löwen gehalten, darüber die Werthzahl VI. Vossberg 361. In der Mitte kleines Loch, s. g. e.

2024 Sechsgröscher 1532 für Preussen. Beiderseits zwischen den Worten kleeblattartige Interpunktirung. SIGISMVN I REX POLO DO TOCI PRVSS Gekr. Bb. r. Rs. Adlerschild, darüber V—I, zu den Seiten T—I. Variante zu den bei Czapski angeführten Stücken. s. g. e.

2025 *Sigismund August* 1548—72. Halber Thaler Philipps II. v. Spanien mit polnischer Contremarke (Monogramm aus SA, darüber Krone, zu den Seiten 15—64). s. g. e.

2026 *Stephan Bathori* 1575—86. Lithauer Sechsgröscher 1585. Gekr. Bb. r., darunter Mzz. des Leo Sapieha. Rs. Drei Wappen, darüber Werthzahl und Krone, in deren Mitte kleines Kleeblatt, das Mzz. der Stadt Wilna. Cz. 741. s. g. e.

2027 *Sigismund III.* 1587—1632. Thaler 1624. Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen, zu dessen Seiten II—VI, darunter 16—24. Cz. 1482. s. g. e.

2028 Kronthaler 1629 mit Stempelfehler SISGIS: etc. Typus wie vorher. Henkelspur, s. g. e.

2029 Thorner Brandthaler 1629. Stadtansicht. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Cz. 1593. vorz. e.

2030 *Wladislaus*, als Zar v. Russland 1610—19. Schauthaler o. J. WLADIS: SIGIS: PRIN: POLO: ET: SVE: EL: M: D: MOS Bb. r. Rs. VEL * SIC—ENITAR Beflügelter Mann auf einen Obelisk steigend, an dessen Fusse gekröntes Wappen. Cz. 1732. g. e.

2031 *Wladislaus IV.* 1633—48. Medaillon 1636 (v. Dadler) a. d. Entsatz von Smolensk. Der reitende König an der Spitze seines Heeres, gegenüber die die Waffen streckende feindliche Armee, deren drei Befehlshaber vor dem Könige sich zu Boden werfen. Unten Mzz. SD. Rs. Der König zu Pferde an d. Spitze s. Heeres, über ihm ein Engel einen Kranz haltend, vor ihm drei Türken und drei Schweden Oelzweige bringend, unten klein die Jahrzahl. Racz. 113. Mm. 80. Gr. 140. vorz. e.

2032 Halber Kronthaler 1641. ✠ · VLAD: 4: D: G · REX · POL · — M: D: LIT: RVS: PRV: MA: Gekr. Bb. r. Rs. SAM · LIV · NE · NO · SV · — GO · VA · Q · HR · REX · Gekr. Wappen, zu dessen Seiten gekreuzte Zainhacken | G—G | 16—41. Variante zu Czapski 9722. vorz. e.

2033 Kronthaler 1642. Typ. w. vorher. VLA: IIII: D: G: REX · POL · — · M: D: LIT: RVS: PR: MA: Rs. · SAM: LIV: NEC: NO: SV: — GOT: VAN: Q: HÆ: REX · vorz. e.

2034 Thorner Dukaten 1637. Gekr. Bb. r. Rs. Engel m. Stadtwappen. Mzz. I—I. Cz. 1782. vorz. e.

2035 *Wladislaus IV.* 1633—48. Thorner Thlr. 1636. Gekr. Bb. r. Rs. Engel mit Stadtwappen, zu den Seiten 16—36 | I—I. Cz. 1773. s. g. e.

2036 Desgl. 1637. VLADISL · IV · DG · REX · POL · ET · SVE & · MD · LIT · RVS · P ∴ Rs. MONETA · NOVA · ARGENT · CIVIT · THORVNENSIS . . . s. g. e.

2037 Desgl. 1637. VLADIS · IIII · D : G · REX · POL · ET · SVEC · M · D · L · RVS · PRVS · · Rs. Wie vorher, nur am Schluss ·×· s. g. e.

2038 Desgl. 1637. VLADIS · IIII DG REX · POL · ET · SVEC · M · D · LIT · RVS Sonst wie vorher. vorz. e.

2039 Desgl. 1638. Czapski 1799. s. g. e.

2040 *Johann Casimir* 1648—66. Kronthaler 1650. Gekr. breit. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen zwischen C—P. Cz. 1928. s. g. e.

2041 Danziger Thaler 1649. Gekr. Bb. r. Rs. Stadtwappen von zwei doppelschwänzigen Löwen gehalten. Ueber demselben ein halber Lorbeerkranz in welchem zwischen zwei Palmzweigen ein Reis mit drei Blätterpaaren steckt. Vossberg 1010. Vs. s. g. e. Rs. g. e.

2042 Med. 1654 (v. Höhn) a. d. zweite Säc.-Feier des Abfalles der Stadt Danzig und eines Teiles v. Preussen von der Ordensherrschaft. Ueber dem polnischen Adler der gekr. preussische Adler. Im Hintergrunde Ansicht der Stadt Danzig u. d. Weichsel. Rs. Zwölf Zeilen Schrift. Vossberg 933. Mm. 54. Gr. 44. vorz. e.

2043 Thorner Thaler 1650. Gekr. Bb. r. Rs Engel m. Stadtwappen. Mzz. HD—L. Czapski 1966. Geh. gew., g. e.

2044 *Michael Korybut* 1669—73. Ovale Med. o. J. (v. Höhn) a. s. Krönung. Bel. Bb. r. Rs. DEXTERA DOMINI FECIT VIRTVTEM. Weltkugel mit Adler auf einer Muschel im Meere schwimmend, etc. Racz. 161. Mm. 37/45. Gr. 34. vorz. e.

2045 Med. o. J. (v. Bensheim) a. d. gl. Geleg. Sehr erhabenes Bb. halb v. vorn. Rs. Tisch mit Kissen, worauf der Reichsapfel, darüber hält eine Hand aus Wolken eine Krone, oben strahlender Gottesname. Racz. 160. Mm. 47. Gr. 39. s. g. e.

2046 Vermählungsmed. o. J. Bel. Bb. r. Rs. Bb. seiner Gemahlin l. Cz. 2393. Mm. 38. Gr. 22. vorz. e.

2047 *Johann III. Sobieski* 1674—96. Thalerförmige Krönungsmed. o. J. IOAN. III D. G. REX POL. M. D. L. RUS. PRUS. Bel. Kopf r. Rs. CORONATVR QVIA PROTEXIT Der gekr. Sobieskische Wappenschild. Racz. 193. Mik. 1787. Mm. 41. Gr. 25. s. g. e.

2048 Krönungsmed. o. J. Bel. Bb. d. Königs r. Rs. Bb. seiner Gemahlin r. Racz. 206. Mik. 1797. Mm. 44. Gr. 30. vorz. e.

2049 *August II.* 1697—1733. Med. 1733 (v. Werner u. Sievert) von d. Stadt Danzig a. d. Tod. d. Königs geprägt. Bel. Kopf r. Rs. AVGVSTVS II | REX POLONIÆ | MAGNVS DVX | LITHVANIAE | VARSAVIAE | IVSTA NATVRÆ | PERSOLVIT Aussenherum Zweige. Cz. 2687. Vossb. 1136. Mm. 49. Gr. 47. vorz. e.

2050 *Stanislaus Leszczynski* 1704—9. Med. 1705 a. s. Krönung. FATA Auf stürmischem Meere ein vom Blitz getroffener Nachen m. Krone. Rs. VIAM INVENIUNT TANDEM Segelschiff m. d. Krönungsinsignien. Im Abschn.: WARSCHAU D. 4. OCTOB. | 1705. Cz. 2718. Racz. 426. Mm. 48. Gr. 36. vorz. e.

2051 *Stanislaus August* 1764—95. Med. 1771 (v. Oexlein) a. s. glückliche Befreiung aus den Händen der Conföderirten. Der König

von zwei Furien angefallen. Rs. Der König wird von der Vorsehung in sein Schloss geführt. Reichel 2148. Mm. 43. Gr. 23. vorz. e.

2052 *Stanislaus August* 1764—95. Med. o. J. (v. Holzhäuser) a. d. damals unruhig. Verhältnisse in Polen. Kopf r. Rs. NE CEDE MALIS Schiff zwischen Klippen in stürmischer See. Reichel 2149. Mm. 40. Gr. 29. vorz. e.

2053 Med. 1791 (v. Holzhäuser) a. d. Constitution des 3. Mai. Bekränztes Bb. r. Rs. Genius neben einem Globus mit polnischem Wappen. Reichel 2340. Mm. 45. Gr. 28. vorz. e.

2054 Priv. Personen. *Czartoryski, Prinz Adam.* Med. 1762 a. d. erstgeborenen Sohn des Fürsten vom Danziger Senate als Taufpathen gewidmet. Weibl. Figur mit Kind stützt sich a. d. Familienwappen. Rs. Dreizehn Zeilen Schrift, darunter das von zwei Löwen gehaltene Danziger Wappen. Racz. 420. Mik. 2927. Mm. 62. Gr. 95. vorz. e.

2055 *Zamoyski, Johann* Kanzler, Freund und Verwandter König Stephan Bathoris. Schaustück o. J. IOHANNES · DE ZA—MOSCIO · R : P · SVP · CANCE · | ET · EXER · GE—NE · CAPI · Bb. r. Rs. Oliven- und Lorbeerkranz, in deren Mitte VTRAQ | CIVIS Czapski 4066 (nur in Kupfer). Mm. 41. Gr. 30. Vorzügliches Originalgepräge.

Siehe Abbildung.
Siehe auch Nr. 2746 u. 2750.

Portugal.

2056 *Joseph I.* 1750—77. Med. 1775 zu Ehren Josephs, als Wiedererbauer der Stadt Lissabon nach dem Erdbeben 1755. Reiterstandbild. Rs. POST FATA RESURGENS Allegorie. Reichel VIII. 73. Mm. 47. Gr. 39. vorz. e.

2057 *Maria I. u. Peter III.* 1777—1807. Med. 1779 a. d. Erbauung der Herz Jesukirche. Beider Bbb. r. Rs. Schön verzierte Cartouche mit fünf Zeilen Schrift. Reichel VIII. 74. Mm. 47. Gr. 37. vorz. e.

2058 *Maria II.* 1830—53. Probethaler (v. Wyon) 1836 zu 1000 Reis. Kopf l. Rs. Gekr. Hermelinmantel mit Wappen. Reichel VIII. 122. Mit glattem Rand. vorz. e.

2059 Tapferkeitsmed. 1833 (v. Barre) für die belgischen Soldaten in portugiesischen Diensten. Kopf l. Rs. GLORIA SALUS — PATRIA LIBERTAS Gekr. Wappen. Mm. 36. Gr. 18. vorz. e.

Rumänien.

2060 *Carl I.* Broncemed. 1896 (v. Scharff) a. d. Hafen von Constanza. Bb. l. Rs. Ansicht des Hafens. Mm. 65. vorz. e.

2061 Desgl. 1897 (v. Scharff) Einweih. d. Univers. Jassy. Bb. l. Rs. Fünf Zeilen Schrift im Kranz. Mm. 65. vorz. e.

Schottland.

2062 *Maria Stuart* 1542—67. Teston 1558. Gekr. Wappen, zu dessen Seiten M—R. Rs. Jerusalemer Kreuz. Zu C. Sch. 1059. vorz. e.

2063 *Jakob VI.* 1567—1625. Halber Crown zu 20 Schill. 1582. Gekr. Bb. r. m. Schwert. Rs. Gekr. Wappen zwischen I—R und XX—S. C. Sch. 1083. s. g. e.

2064 Aehnl. XXX Schillingst. 1583. C. Sch. 1084. Am Rand unvollständig, sonst g. e.

Schweden.

2065 *Gustav I.* 1523—60. Achtöreklippe 1557. Gekr. Schild m. Wasagarbe, zu den Seiten 8 : ö —RE * Rs. Gekr. schwedisches Wappen, zu den Seiten * 15—57 · Variante zu Oldenburg 405. vorz. e.

2066 *Erich XIV.* 1560—69. Zweimarkstück 1565. ERICVS * XIIII D ⁂ G * SVE * GOT * VAN * QZ * REX Gekr. Wappen. Rs. Vier Zeilen Schrift auf einer Tafel, oben Jahrzahl, unten Werthangabe. Old. 417 var. Etwas rostfleckig, sonst s. g. e.

2067 Mark 1564. Gekr. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Catal. Oldenb. 620. vorz. e.

2068 Desgl. 1567. ERICVS * XIIII * D ⁂ G * SVE * GOT * VAN * Q * REX * Gekr. kleineres Bb. r. Rs. CVI * VVLT * D—EVS * DAT * 1567. Gekr. Wappen. Zu Oldenb. 424. s. g. e.

2069 *Johann III.* 1569—1592. Doppelthaler o. J. ❀ IOHANNES · 3 · D · G · SWEC etc. Gekr. Bb. r. umgeben von dreiundzwanzig Wappensch. Rs. (Kleeblatt) MISERICORD : ET · VERITS : CVSTOD (:) REG : ET · ROBOR · CLEM · THRON · EIVS | BENE (Kleeblatt) FACIENDO (Kleeblatt) NEMINEM (Kleeblatt) TIMEMVS | DEVS (Kleeblatt) PROTECTOR (Kleeblatt) NOSTER Gekr. Wappen. Var. zu Old. 476. Henkelspur, s. g. e.

2070 *Carl IX. Herzog von Södermanland* 1560—1604. Reichsthaler 1593. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Old. 645. s. g. e.

2071 *Gustav Adolph* 1611—32. Med. 1632 (v. Dadler). Bb. v. vorn in Cartouche. Rs. MILES EGO etc. Der König auf überwundenen Feinden stehend. Hild. 58. Mm. 57. Gr. 42. vorz. e.

2072 Würzburger Vierkreuzerstück 1632. Gekr. Wapp. v. zwei Löwen gehalten. Rs. Hl. Salvator. Old. 987. s. g. e.

Siehe auch Nr. 2623.

2073 *Christina* 1632—54. Salvatorthlr. 1642. Bb. halb l. Rs. Hl. Salvator. Old. 1000. vorz. e.

2074 Halber Thlr. 1642. Bb. halb l. Rs. Christus m. Reichsapfel neben dem gekr. Schild. Old. 1028. vorz. e.

2075 Desgl Old. 1027, aber ohne Interpunktion a. d. Rs. Geh. gew. g. e.

2076 Desgl. m. ET · PR : HÆ Fehlt bei Old. Geh. gew., sonst g. e.

2077 Desgl. 1644. Old. 1034. vorz. e.

2078 Desgl. 1646. Old. 1036. vorz. e.

2079 Viertelthlr. 1642. Old. 1044. s. g. e.

2080 *Carl XI.* 1660—97. Satyr. Med. o. J. (1679 v. Sucro in Stettin) a. d. Protegirung Schwedens durch Frankreich. Der gallische Hahn a. d. schwed. Reichsglobus sitzend. Rs. Korngarbe, auf welcher d. Reichsinsignien liegen. Van Loon III. 247. Mm. 43. Gr. 31. vorz. e.

2081 *Carl XII.* 1697—1718. Med. o. J. (v. Wermuth). Bb. r. Rs. DIE DREY KRONEN | TREV BELOHNEN Drei Kronen mit Inschrift GOTT MIT UNS. Mit Randschrift. Hild. 47. Mm. 21. Gr. 6. vorz. e.

2082 Med. 1718 (v. Hedlinger) a. s. Tod. Bb. r. Rs. INDOCILIS PATI Löwe mit Strick. Im Abschn. IN PERPET · MEMOR · | MAGNANIMI · Hild 197. Mm. 51. Gr. 52. vorz. e.

Päpste.

2083 *Sixtus V.* 1585—1590. Scudo 1588. Bb. l. im Pluvial. Rs. Hl. Franciscus auf den Knieen vor dem Crucifixe. Reichel IX. 822. Dpplschlg. s. g. e.

2084 *Alexander VII.* 1655—67. Med. 1655 (v. G M) a. s. Wahlspruch. Bb. r. Rs. VIVO EGO IAM NON EGO Bb. Christi l. Reichel IX. 938. Mm. 30. Gr. 15. vorz. e.

2085 *Clemens X.* 1669—76. Jubiläumsmed. 1675 (v. Hamerani). Bb. r. in der Tiara. Rs. Oeffnung der heiligen Thüre. Reichel IX. 972. Mm. 33. Gr. 22. vorz. e.

2086 *Innocenz XI.* 1676—89. Inthronisationsmed. o. J. (v. Karlsteen). Bb. r. in der Calotte. Rs. Christus überreicht dem vor ihm knieenden Apostel Petrus die Schlüssel. Reichel IX. 990. Mm. 46. Gr. 51. vorz. e.

2087 *Clemens XI.* 1700—21. Med. 1702 (v. Wermuth). Bb. r. Rs. Zehn Zeilen Schrift (theilweise cursiv) O | GALLI | REDDITE | QVAE SVNT | DEI DEO | ET | QVAE SVNT | CAESARIS | CAESARI | MDCCII. Mm. 21. Gr. 5,5. s. g. e.

2088 Med. 1704 (v. Herm. Hamerani) a. d. Vergrösserung des Kornspeichers. Bb. r. Rs. Ansicht desselben. Mazio 387. Mm. 51. Gr. 60. Mit Oese, s. g. e.

2089 *Pius IX.* Fünflirestück 1870. Bb. l. Rs. Werthangabe im Kranz. vorz. e.

Erzbischöfe.

2090 **Cöln.** *Joseph Clemens v. Bayern* 1688—1702 u. 14—23. Goldbroncemed. o. J. (v. Duvivier). Bb. l. Rs. RECORDABOR FŒDERIS MEI Regenbogen über einer Landschaft. C. Sch. 1915. Wittelsbachiana 1790. Mm. 43. pol., sonst s. g. e.

2091 *Clemens August, Frhr. v. Droste Vischering* 1835—45. Med. o. J. (v. Neuss). Bb. v. vorn. Rs. IMMOTA · RESISTIT Tempel auf Felsen im Meere. C. Sch. 1931. Mm. 33. Gr. 13. vorz. e.

2092 **Mainz.** *Anselm Casimir, Wambolt v. Umstadt* 1629—47. Ducaten 1638. ANSELMVS : CASIRVS : etc. Bb. r. Rs. Gekr. vierfeld. Wapp. Prinz Alexander 380. s. g. e.

2093 *Anselm Franz v. Ingelheim* 1679—95. Thaler 1680. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. Pr. A. 558 aber mit MOGVNTINUS. s. g. e.

2094 Einseitige Belag.-Klippe 1688 (v. Becker). In einem runden Stempel Drachen mit dem Mainzer Wappen, oben Stempel mit Jahrzahl, Pr. A. 571. Gr. 13. s. g. e.

2095 Medaille 1688 a. d. Niederlagen der Türken. ANSELM 9 FRANC · D · G · A—EP · MOG · S · R · I · P · GERM · A—CAN · PR · ELEC * Bb. r. Rs. Von Wolken, über denen das Auge Gottes strahlt, stürzt der zweiköpfige Adler, aus seinem linken Schnabel Blitze und Flammen entsendend, auf den über türkischen Waffen liegenden Halbmond herab. Oben auf einem Bande VINDICTAM EXEQVOR VLTRIX. C. Sch. 2053. Aehnl. Pr. A. 573. Mm. 51. Gr. 57. s. g. e.

2096 **Mainz.** *Friedrich Karl Joseph, Frhr. v. Erthal* 1774—1802. Silberne Tapferkeitsmed. 1800 für den Kurmainzer Landsturm. DIE TREUE UND TAPFERKEIT Ein aufgerichtetes Schwert, umschlungen von einem Lorbeerzweig. Rs. BELOHNT FRIEDR · CARL · IOS · KURFURST Das kurmainzische Wappen, darunter 1800. Pr. A. 797. v. Heyden 398. s. g. e.

2096 bis Goldkreuzer 1795. Bb. r. Rs. Postament m. Wapp. Pr. A. 782, jedoch scheint der Punkt nach A bei A EP. zu fehlen. vorz. e.

Siehe auch bei Aschaffenburg.

2097 Stift St. Alban. Goldgulden 1720. ·⁝· S ·⁝· ALBANUS—MARTYR · 1720 ⁝· Der hl. Alban seinen Kopf auf den Händen tragend. Rs. ❀ REG · D · MAXIMILIANO · CAESARE · P · F · A · Wappen. Fehlt bei Prinz Alex. vorz. e.

2098 *Domherr Franz Ludwig v. Kesselstadt.* Med. 1772 (v. Stieler) a. s. Jub. als Domscholast zu Mainz und Trier u. Canonicus zu St. Alban. Tafel mit zwölf Zeilen Schrift. Rs. Der Domscholast vor einem mit dem Familienwappen geschmückten Altare. C. Sch. 2095. Pr. A. 844. Mm. 43. Gr. 29. vorz. e.

2099 **Olmütz.** *Franz von Dietrichstein* 1599—1636. Thaler o. J. Bb. r. Rs. Madonna über den beiden Wappenschildchen. Mayer 26. Geh. gew., leicht pol., s. g. e.

2100 *Leopold II. Graf v. Egkh u. Hungersbach* 1758—60. Inthronisat.-Med. 1758. Stadtansicht, davor Allegorie. Rs. Sechzehn Zeilen Schrift. Mayer 514. Mm. 52. Gr. 42. vorz. e.

2101 **Salzburg.** *Leonhard Keutschach* 1495—1519. Dickguldenklippe 1513 vom Stempel der sechsfachen Dukatenklippe. Mit Inful bedecktes quadr. Stifts- u. Geschl.-Wappen. Daneben 15—13. Rs. Bb. r. Zeller 14. vorz. e.

2102 *Matthäus Lang von Wellenburg* 1519—40. Radianadoppelthaler 1521. Bb. l., daneben geteilte Jahrzahl. Rs. Die hl. Radiana, im Hintergrunde das Schloss Wellenburg. Zeller 18. s. g. e.

2103 Thaler 1522. Bb. l. Rs. Gekr. Wappen. Zeller 22. vorz. e.

2104 *Johann Jakob, Graf Kuen v. Belasi* 1560—86. Halbthalerklippe o. J. IOAN · IAC · D · G · A — REPS · SALZ · A · S · L · Drei Wappenschilde, darüber Inful, Kreuz u. Krummstab. Rs. · S · RVDBERTVS · ET · S · VIRGILIVS · EP Zwei Heilige mit Kirche. Zeller 33. s. g. e.

2105 Halber Thlr. 1562. IOAN · IAC · D · G · AREPS · SALZ · APo · SE · LEG Unter Inful, Kreuz- u. Krummstab das Stifts- und Geschlechtswappen, darunter 1562. Rs. S · RVDBERTVS · — EPVS · SALZ-BVRGN Stehender Heiliger. Fehlt bei Zeller. vorz. e.

2106 *Wolf Dietrich, Graf v. Raitenau* 1587—1612. Thalerklippe o. J. Sechsfeldiges Wappen m. Mittelschild. Rs. Sitzender Heiliger. Zeller 27. vorz. e.

2107 Kleine Dickklippe o. J. Sechsfeld. Wappen m. Mittelsch. Rs. Geschlechtswappen. Zeller 54. vorz. e.

2108 *Paris, Graf v. Lodron* 1619—53. Zehndukatenstück 1628 a. d. Domweihe. Die Domkirche von d. beid. Heiligen getragen. Rs. Der von acht Bischöfen getragene Reliquienschrein. Zeller 1. vorz. e.

2109 *Max Gandolf, Graf v. Kuenburg* 1668—87. Salzb. Thaler 1625 m. Contremarke v. 1681. g. e.

2110 **Salzburg.** *Max Gandolf, Graf v. Kuenburg* 1668—87. Salzb. Thaler 1644 m. gl. Contremarke. s. g. e.

2111 Ovaler Gnadenpfennig 1682 (v. Peter Seel) a. d. 1100jähr. Jub. d. Benedictinerabtei St. Peter. Ansicht des Klosters St. Peter, zu beiden Seiten die Heiligen Rupert u. Virgil, oben der hl. Amandus. Rs. Die hl. Petrus u. Benedict mit dem Benedictenschild, unten P—S. Zeller 37. Mit Oese, vorz. e.

2112 *Sigismund III., Graf v. Schrattenbach* 1753—71. Grosse Med. 1767 (v. Mazenkopf) a. d. Siegismundthor. Bb. r. Rs. Das Thor. Zeller 10. Mm. 56. Gr. 85. s. g. e.

2113 Messingjeton 1770. Flammendes Herz mit Schwert u. Krummstab, darüber Krone von ein. aus Wolken reichender Hand gehalten. Rs. Sitzender Heiliger. Zeller 62. s. g. e.

2114 *Hieronymus, Graf v. Colloredo* 1772—1803. Med. 1772 a. s. Wahl. Bb. r. Rs. Sitzende weibl. Figur, im Hintergrunde Salzburg. Zeller 3. Mm. 38. Gr. 30. vorz. e.

2115 **Trier.** *Jakob III. von Eltz* 1567—81. Coblenzer Thaler 1571. Behelmtes Wappen. Rs. Hl. Petrus. Bohl 5. s. g. e.

2116 *Philipp Christoph v. Soetern* 1623—52. Halber Thaler 1627. Bb. r. am Gew. klein. M. S(tein). Rs. Dreifach behelmtes Wappen. Mzz. HA. Bohl 19. Henkelspur, polirt, g. e.

Vgl. oben Nr. 301.

2117 *Franz Georg, Graf von Schönborn-Puchsheim-Wolfsthal* 1729—56. Doppeldukaten 1752. FRAN · GEORG · D : G · AR · EP · ET · EL · TR · EP · WOR · P · PR · EL · A · P · Bb. r., darunter V · LON Rs. AVSPICE—DEO Gekröntes Wappen von zwei Löwen gehalten, darunter D. 1752. F. Bohl 6. vorz. e.

2118 Achtelthaler 1756 a. s. Tod. Wappen m. Schildhalt. Rs. Zehn Zeilen Schrift. Bohl 49. vorz. e.

Bischöfe.

2119 **Augsburg.** *Ignaz Albert von Riegg* 1824—36. Med. 1836 (v. Neuss) a. s. Tod. Bb. v. vorn. Rs. Zwölf Zeilen Schrift. Grosshauser 132. Mm. 33. Gr. 12. vorz. e.

2120 **Bamberg.** *Georg III., Schenk v. Limburg* 1505—22. Goldgulden 1507. MONЄ : TVR : GЄORGI : ЄPI : BAMBЄ' ◦ 150A. Das Bamb. und Limburgsche Wappen unter der Kaiserkrone. Rs. S : hЄINR — IMPЄ * Kaiser Heinrich u. Kunigunde halten die Domkirche, unten Limburgisches Wappenschild. Heller 67. s. g. e.

2121 *Johann Philipp Anton, Frhr. v. Frankenstein* 1746—53. Med. 1746 (v. Werner u. Oexlein) a. s. Wahl. Bb. r. Rs. IN TRIBVS HIS etc. Drei weibl. Figuren mit Schilden, hinten Bamberg. Heller 368. Mm. 44. Gr. 31. vorz. e.

2122 **Brixen.** *Caspar Ignaz, Graf von Künigl* 1702—47. Thaler 1710 (zu Augsburg geprägt). Bb. r., unten Augsb. Mzz. Rs. Infulirt. Doppelwappen. Mit Laubrand. Sch. 4119. vorz. e.

2123 *Sedisvacanz* 1791. Medaille (v. Neuss). Adler m. Krummstab von sechzehn Wappen der Domcapitulare umgeben. Rs. Domkirche. Sch. 4123. Mm. 51. Gr. 42. vorz. e.

2124 **Camin.** *Bogislaus XIV., Herzog v. Pommern* 1622—37. Thaler 1629. Geharn. Bb. r. Rs. Mit Fürstenhut bedeckter Schild, mit Greif etc. Sch. 4131. Henkelspur, g. e.

2125 **Constanz.** *Franz Konrad, Freiherr von Rodt* 1750—75. Broncemedaille 1758. FRANCISCVS | CONRADVS | S:R:E: | CARD: DE · RODT | EPISC : CONSTAN : | S : R : I : | PRINCEPS | SEDE · VACANTE | 1758. Rs. Auf einem Hermelinmantel das Stifts- und Geschlechtswappen. Berstett T. XXXVI. 412. Haller 2209. Mm. 29. vorz. e.

2126 **Erlau.** *Ladislaus Pyrker* 1827—47. Med. 1846 (v. Lange) a. d. 50j. Priesterjub. Bb. l. Rs. Kelch in einer Nische. Mont. 1528, nur in Bronce. Mm. 46. Gr. 54. Stplglz.

2127 **Metz.** *Karl I. v. Lothringen*, gest. 1574. Thaler 1559. ✝ CAROLVS ⁂ C ⁂ D ⁂ ⁂ LOTHO ⁂ S ⁂ IMP ⁂ PRIN ⁂ Bb. r. Rs. ⁎ S ⁂ STEPHANVS ⁎ — ⁎ PROTHOMAR ⁎ In doppelt. Ovale der hl. Stephan, darunter 1559. C. Sch. 2595. s. g. e.

2128 **Münster.** *Christoph Bernhard v. Galen* 1650—78. Goldabschlag des Thalers 1661 a. d. Einnahme der Stadt. Stadtansicht, darüber Bb. d. hl. Paulus von vorn. Rs. Fünffach behelmtes Wappen. Sch. 4545. Gr. 39. Mit umgelegtem Goldring, s. g. e.

2129 *Sedisvacanz* 1719. Eineinhalbfacher Thl. 1719. Capitelswappen. Rs. Bb. Carls des Grossen. Beiderseits Wappenkreis. Sch. 4583. s. g. e.

2130 *Maximilian Friedrich, Graf v. Königseck-Rothenfels* 1762—84. Med. 1767 (v. Epli) a. d. Schlossbau. Knieende weibl. Figur m. d. vierfeld. Wappen. Rs. Schlossansicht. C. Sch. 2633. Mm. 41. Gr. 27,5. vorz. e.

2131 **Paderborn.** *Ferdinand v. Fürstenberg* 1661—83. Thaler 1663. Dreifach behelmtes Wappen. Rs. Der hl. Meinulphus. C. Sch. 2666. Henkelspur, s. g. e.

2132 **Passau.** *Joseph Dominik, Fürst von Lamberg* 1723—61. Goldabschlag des Thalers 1753 zu sechs Dukaten. Bb. r., am Armabschnitt w. Rs. Gekr. Doppeladler m. Brustschild. Cat. Bauer 1615. vorz. e.

2133 **Speier.** *Damian Hugo, Graf v. Schönborn* 1719—43. Medaillon 1715 (v. Vestner) a. s. Erhebung zum Cardinal. Bb. r. im Ornat. Rs. IN FLVXV HOC etc. Gartengebäude, davor Fontaine. Im Abschnitt fünf Zeilen Schrift. Lochner IV. Vorr. 101. Mm. 66. Gr. 117. s. g. e.

2134 **Trient.** *Bernhard III. von Cles* 1514—39. Doppelter Schauthaler 1531. BERNARD · DIVI — MISERAT · SCTE · RO — ECCLE · TITV · SCTI Im Blätterkranz Bb. l., zu dessen Seiten MD—XXXI · In der Umschrift drei Schildchen, enthaltend das Wappen des Hochstifts, der Familie und zusammengebundene Pfeile (Symbol des Bischofs). Rs. STEPHA · IN CELIO · MONT · PBR · CARDI · ET · EPVS · TRIDEN : ✝ Im Blätterkranz vierfeld. Wappen m. Quastenhut, zu d. Seiten 15—31. Sch. 4814. Prachtstück!

Siehe Abbildung.

2135 **Würzburg.** *Melchior Zobel v. Giebelstadt* 1544—58. Thaler 1554. Steh. hl. Kilian m. Schwert, Krummstab und vierfeldiger Schild. Rs. Gekr. Doppeladler. Sch. 4841. vorz. e.

2136 **Würzburg.** *Friedrich v. Wirsberg* 1558—73. Thaler 1569. Dreifach behelmtes Wappen. Rs. Sitzend. hl. Kilian m. Schwert u. Krummstab. Sch. 4845. vorz. e.

2137 *Julius Echter v. Mespelbrunn* 1573—1617. Breiter Thaler 1613. Hl. Kilian m. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel, Mzz. C—M (Maler). Sch. 4861. vorz. e.

2138 *Anselm Franz, Graf v. Ingelheim* 1746—49. Consecrat.-Med. 1747 (v. Vestner). Bb. r. Rs. Altar mit Reichsapfel, daneben personif. Religion und Hochstift. C. Sch. 2868. Mm. 44. Gr. 29,5. Henkelspur, s. g. e.

2139 *Adam Friedr., Graf v. Seinsheim* 1755—79. Med. 1755 (v. Schega) a. d. Wahl, Huldig. u. Consecration. Bb. r. Rs. Gerechtigkeit, Liebe und Frömmigkeit neben dem Wappen. C. Sch. 2875. Mm. 55. Gr. 59. g. e.

Ordensmeister.

2140 **Deutscher Orden.** *Johann Caspar II. v. Ampringen* 1664—84. Thaler 1673. Geharn. Bb. r. Rs. Madonna über dem Wappen. C. Sch. 2924. vorz. e.

2141 *Karl Alexander v. Lothringen* 1761—80. Viertelthlr. 1780 a. s. Tod. Wappen. Rs. Zehn Zeilen Schrift. C. Sch. 2940. vorz. e.

2142 *Maximilian Franz, Erzherzog v. Oesterreich* 1780—1801. Viertelthlr. 1801 a. s. Tod. Wappen. Rs. Neun Zeilen Schrift. C. Sch. 2942. vorz. e.

2143 **Johanniterorden.** *Raymond Bérenger* 1365—74. Gigliato. Knieender Grossmeister, dah. Wappen. Rs. Blumenkreuz. Mont. 6637. g. e.

2144 *Juan Fernandez de Heredia* 1376—96. Aspro. Knieender Grossmeister, im Felde Thurm u. G. Rs. Blumenkreuz. Mont. 6638. s. g. e.

2145 *Philibert de Naillac* 1396—1421. Gigliato. Knieender Grossmeister, dahinter Wappen. Rs. Blumenkreuz. Mont. 6639. g. e.

Abteien und Wallfahrtsorte.

2146 **Altötting.** Runder Gnadenpfennig (von I S). S · MARIA · OETHING · — PATTRONA BAVARIÆ Stehende Madonna mit dem Kinde. Rs. SACRA—CAPELLA Ansicht der Gnadencapelle, darunter · I · S · Beiderseits sind die Typen von einer herzförmigen von Rosenblättern gebildeten Einfassung umgeben. Fehlt bei Beierlein u. Och. Mm. 38. Gr. 2. vorz. e.

2147 Ovaler Gnadenpfennig. · S · MARIA · OETHING–PATRONA BAVA: Madonna m. d. Kinde auf Halbmond. Rs. Der hl. Georg. Beiderseits Eierstab und Bogeneinfassung. Fehlt bei Beierlein u. Och. Mm. 25/29. Gr. 16. Mit schöner Filigraneinfassung, vergoldet, s. g. e.

2148 **Augsburg.** Ulrichskreuz. Ansicht der Schlacht. Mzz. IN. Rs. Stadtansicht. Vgl. Friesenegger II. A. 12. Mm. 42. Messing. s. g. e.

2149 Ulrichskreuz. Beiderseits Mzz. I. N. Ansicht der Schlacht. Rs. Der hl. Benedict, zu den Seiten die Heiligen Gertrud und Scholastica. Friesenegger III. B. 3. Mm. 44:42. Messing. vorz. e.

2150 **Augsburg.** Ulrichskreuz. Ansicht der Schlacht. Rs. Die hl. Digna u. vier Bischöfe. Friesenegger IV. 5. Mm. 45:41. Messing. vorz. e.

2151 Neues Ulrichskreuz 1893 a. d. 900jähr. Jub. d. Schlacht. Ansicht der Schlacht nach dem Seld'schen Bilde. Rs. Vier Zeilen Schrift. Friesenegger S. 66. Mm. 35 : 35. Gr. 14. Stplglz.

2152 **St. Blasien,** Abtei im Schwarzwalde. *Martin II. von Gerbert u. Hornau* 1764—93. Med. 1783 (v. Guillemard) a. d. Einweihung der wieder erbauten Kirche. Bb. r. Rs. Ansicht der neuen Stiftsgebäude und der Kirche. Berstett 52. C. Sch. 3002. Mm. 42. Gr. 29. vorz. e.

2153 **Eldern** (Schwaben). Ovaler, oben und unten eingebogener Gnadenpfennig 1745. Marienbild. Rs. Ueber dem Benedictenschild Monstranz zwischen Herzen auf Wolken. Beierlein 109. Mm. 32:36. Gr. 12,5. Mit Oese u. Ring, s. g. e.

2154 **Ettal** (Oberbayern). Ovaler Gnadenpfennig. Marienbild. Rs. Gnadencapelle. Beiderseits ohne Schrift. Mm. 21:32. Gr. 19. Mit Oese u. drei Knöpfen, s. g. e.

2155 **Hervorden.** *Anna, Gräfin v. Limburg* 1520—65. Thaler 1552. Vierfeld. Wappen. Rs. Gekr. Löwe. C. Sch. 3158. s. g. e.

2156 **Kempten.** *Johann Eucharius von Wolffurth* 1616—31. Thaler 1623. Die hl. Hildegard m. d. Kirchenmodell, darunter zweifeld. Wapp. Rs. Doppeladler m. Reichsapfel u. Titel Ferd. II. C. Sch. 3060. g. e.

2157 Sechstelthlr. 1623. IO ✠ EVCHARIVS ✠ D ✠ G ✠ ABBAS ✠ CAMPIDONEN ✠ Zwei infulirte Wappenschildchen. Rs. In zierlicher Einfassung ✠ VI ✠ | AVF EIN | REICHS ✠ | TALER ✠ | 16—23. Auf dickem Schrötling von geringerem Metall. Gew. 11 gr. Vgl. Kull, Repertorium S. 264. s. g. e.

Siehe Abbildung.

2158 Halbbatzen 1624. Hl. Hildegard. Rs. Reichsapfel mit Werthzahl 2. Appel I. S. 246. g. e.

2159 *Rupert v. Bodmann* 1678—1728. Thaler 1694 zu Augsburg geprägt. Hl. Hildegard. Rs. Infuliertes Wappen. C. Sch. 3061. vorz. e.

2160 *Engelbert Freiherr v. Sirgenstein* 1747—60. Thaler 1748. Bb. r., dar. MW. Rs. Vor einem brennenden Altar steht die Frömmigkeit, auf ein Postament gestützt, woran d. quadr. Wappen. C. Sch. 3063. s. g. e.

2161 **Klosterneuburg.** *Gaudenz Dunkler* 1800—29. Ovale Med. 1814 a. d. Jub. Zwei Wappenschildchen, darüber Engelskopf mit Inful und Krummstab. Rs. Hl. Leopold, hinter ihm Engel mit Kirchenmodell. Appel I. S. 277. C. Sch. 3070. Mm. 21:25. Gr. 4,5.

Nach Cat. Sch. nur in 30 Exemplaren geprägt. vorz. e.

2162 **München.** Rautentörmige Med. 1855 in goldhaltiger Bronce (v. Birnböck) a. d. Renovirung der Mariensäule. Marienbild. Rs. AUS DEM ALTEN | ÄCHTEN METALLE D: | BILDNISSES, BEI DESS | RENOVATION 1855. Im Felde: VON | MARIENS | VEREHRERN | AUS | DANKBAR | KEIT. Beierlein II. 63. Eck zu Eck Mm. 36 : 25. Gr. 7. vorz. e.

2163 **Murbach.** *Johann Rudolf Stör v. Störenberg* 1542—70. Thaler 1559. ✝ IOES' + RVD' + D' + G' + MVRBAC' + ET + LVTREN + ABB Vierfeld. Wappen mit Mittelschild, darauf Insignien. Rs. + CAROLVS + V + ROM + IMPERATOR + AVG 1559 Doppeladler, darüber Krone. Engel S. 131, Nr. 15. Hat durch Reinigen gelitten, g. e.

2164 **Murbach.** Gravirte Med. o. J. Auf gekr. Wappenmantel das infulirte Wappen von Murbach-Lüders, mit Mittelschild v. Andlau. Rs. J'appartiens | à Monsieur | le Prince | de Murbach | Comte d'Andlau. Engel S. 138. Nr. 108. Mm. 35. Gr. 12. vorz. e.

Altfürstliche Häuser.

2165 **Anhalt.** *Christian I., August, Johann, Ludwig, Johann Kasimir und Georg Aribert.* Gemeinschaftlicher Thaler 1623. · MONETA— NOVA—ARGENTEA · 1623 · Gekr. Doppeladler mit 24 im Reichsapfel. Mzz. H—S (Heinrich Schulzen). Rs. · PRINC · ANHALT · COMI · ASC · FRA · ET · PA Dreifach behelmtes neunfeldiges Wappen. Vgl. Sch. 5330. s. g. e.

2166 Linie zu Zerbst. *Rudolf* 1603—21. Breiter Begräbnisthlr. 1621. Geharn. Bb. r. Innere Umschr. MEMENTO—MORI. Rs. Elf Zeilen Schrift. C. Sch. 3240. s. g. e.

2167 *Sophia Augusta*, Prinzessin v. Holstein-Gottorp, Gemahlin Johanns, gest. 1680. Breiter Begräbnissthlr. 1680. Fünfzehn Zeilen Schrift. Rs. ALLES NACH GOTTES WILLEN. Herz auf einem mit dem doppelten Namenszuge d. Fürstin bezeichneten Felsen im Meere, von den Winden bestürmt. C. Sch. 3244. vorz. e.

2168 **Baden.** *Christoph* 1475—1527. Goldgulden o. J. Hl. Christoph m. Kopfschein, vor sich das vierfeld. Wapp. Rs. Blumenkreuz, in dessen Winkeln vier Schildchen. Bally 25. vorz. e.

2168 bis Desgl. Variante des Vorigen. Bally 26. s. g. e.

2169 Linie Baden. *Ludwig Wilhelm* 1677—1707. Zinnmed. 1704 (v. Hautsch) a. d. Einnahme von Donauwörth. Bb. r. Rs. Ansicht v. Donauwörth u. d. Schellenbergs, im Vordergrund Danubius m. Mauerkrone. Mit Randschrift. Bally 1141. Mm. 37. Mit Rotstift. s. g. e.

2170 *Ludwig Georg* 1707—61. Zinnmed. 1714 (v. Brunner) a. d. Frieden zu Rastadt. OLIM DVO FVLMINA BELLI Die Bbb. d. Prinzen Eugen und des Marschalls de Villars einander gegenüber. Rs. NVNC INSTRVMENTA QVIETIS Genius schreibt die Friedensurkunde, im Abschn. MDCCXIV. Mont. 1428. Mm. 36. Mit Rotstift. vorz. e.

2171 Med. 1721 a. s. erste Verm. m. Marianne von Schwarzenberg. Zwei verbundene Wappen mit Fackeln. Rs. Neun Zeilen Schrift. Bally 1148. Mm. 24. Gr. 5. s. g. e.

2172 Linie Durlach. *Karl Wilhelm* 1709—38. Med. 1709 (v. P. H. Müller). Bb. r. mit Perücke. Rs. Gekr. Löwe auf zertrümmerten Waffen. Bally 1182. Mm. 43. Gr. 29. s. g. e.

2173 Fünfkreuzerst. 1732. Gekr. Wapp. Rs. Gekr. Monogramm. Bally 309. s. g. e.

2174 *Karl Friedrich* 1738—1811. Conv.-Thlr. 1778. Bally 509. s. g. e.

2175 Med. 1803 (v. Boltschauser) a. d. Huld. von Mannheim. Kopf r. Rs. Acht Zeilen Schrift. Berstett 507 b. Mm. 35. Gr. 15. vorz. e.

2176 Desgl. Büste a. Postament. zu dessen Seiten Rhein u. Neckar. Rs. Acht Zeilen Schrift. Berst. 507 a. Mm. 33. Gr. 15. vorz. e.

2177 **Baden.** Linie Durlach. *Karl Friedrich* 1738—1811. Sechskreuzerstück 1804. Gekr. herzförm. Wappen. Rs. Werthangabe. Bally 532. vorz. e.

2178 *Prinzessin Amalie,* Tochter d. Vorigen. Zinnmed. 1843 (v. Rabausch) a. i. silberne Hochzeit mit Carl Egon v. Fürstenberg. Die beiden behelmt. Wappen unter einer verzierten Krone. Rs. Säule mit Adler. Mm. 41. vorz. e.

2179 *Ludwig* 1818—30. Fünfthalergold 1830. Bally 773. vorz. e.

2180 *Leopold* 1830—52. Rheingolddukaten 1832. Bally 790. vorz. e.

2181 Desgl. 1841. Bally 847. vorz. e.

2182 Ausbeutekronenthaler 1836. Bally 819. s. g. e.

2183 Broncemed. 1852 (v. Kachel). Widm. d. Kunstvereins Carlsruhe. Kopf r. Rs. Sechs Zeilen Schrift u. Umschrift. Bally 1305. Mm. 47. vorz. e.

2184 *Friedrich,* seit 1856. Med. 1857 (v. Voigt u. Kachel) a. d. Freiburger Universitätsjubiläum. FRIDERICUS D · G · MAGNUS DUX BADENSIS Kopf r. Rs. FELICITAS UNIVERSIT · FRIBURGENSIS Stadtgöttin, zu deren Füssen Stadtschild, darunter ALBERTO LUDOVIC | SACRIS SÆCULARIBUS | D · XXI SEPT · MDCCCLVII · Mm. 45. Gr. 47. vorz. e.

2185 Broncemed. 1886 (v. Schwenzer) a. d. Säc.-Feier d. Univ. Heidelberg. Bb. l. Rs. Weibl. Figur mit zwei Schildchen, in welchen die Bbb. Ruperts von der Pfalz und Carl Friedrichs von Baden. Mm. 74. vorz. e.

2186 **Bayern.** *Albert V. d. Grossmüthige* 1550—79. Dukaten o. J. Bb. l. m. niederer Mütze. Rs. Vierfeldiges Wappen m. Herzogshut. Wittelsbachiana 418a. s. g. e.

2187 Guldenthaler 1568. Vierfeld. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler m. Werthzahl 60 im Reichsapfel. W. 434c. g. e.

2188 Desgl. 1571. W. 443. s. g. e.

2189 *Ferdinand Maria* 1651—79. Vierteldukaten 1676. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen, unten Werthang. W. 1397. s. g. e.

2190 *Maximilian II. Emanuel* 1679—1726. Med. 1695 (v. Hautsch) a. d. Wiedereinnahme v. Namur. Hercules m. d. Medaillonbb. Max Eman. u. Wilhelms III. v. Engl. Rs. Ansicht der Festung Namur. Mit Randschrift. v. Loon IV. 203. 1. W. 1534. Bronce. Mm. 45. vorz. e.

2191 Zinnmed. 1715 (v. P. H. Müller) a. d. Wiedereinsetzung i. d. Churwürde. Geh. Bb. r. Rs. REBUS IAM RITE PERACTIS etc. Bavaria vor dem Bilde des Churfürsten knieend. W. 1593. Mit Rothstift. Mm. 49. vorz. e.

2192 *Karl Albert* 1726—45. Med. 1722 (v. Vestner) a. s. Verlobung. Bb. r. Rs. Engel überbringt dem Churfürsten das Medaillonbild seiner Braut. Mont. 1572. Wellh. 1857. Mm. 49. Gr. 46. vorz. e.

2193 Broncemed. 1729 (v. Fuchs) a. d. Stift. des St. Georgsordens. Bb. r. m. d. Orden. Rs. Glaube, Gerechtigkeit und Tapferkeit legen einen Kranz auf einen m. d. vierfeld. Bayernschild gezierten Altar. Münchner D. C. 679. Mm. 54. vorz. e.

2194 Goldene Med. 1739 zu 10 # (v. Schega) a. d. Zusammenkunft m. d. Kaiserin Amalie in Mölk. Bb. r. Rs. Von zwei Löwen gehaltenes Wappen über München. Mad. 5262. Sch. 5609. Mm. 40. s. g. e.

2195 Desgl. in Silber. Gr. 30. g. e.

2196 Bayern. *Klemens Franz*, Enkel Max Emanuels, gest. 1770. Med. 1764 (v. Schega) a. s. Erhebung z. Grossmeister d. Michaelsordens. Bb. r. Rs. Vier Zeilen Schrift von der Ordenskette umgeben. Beierl. 57. C. Sch. 3373. Mm. 50. Gr. 58. vorz. e.

2197 *Max III. Joseph* 1745—77. Thaler 1753. Bb. r. Rs. Madonna ohne Strahlen. Sch. 5612. s. g. e.

2198 Dukaten 1760 aus Donaugold. Bb. r. Rs. Liegender Flussgott. vorz. e.

2199 Thaler 1765 (Arrlanithl.). Bb. r. Rs. Löwe m. Wappen ohne Schrift. Sch. 5622 Anm. s. g. e.

2200 Goldene Med. 1771 (v. Schega). Bb. l. Rs. LOHN DER PFERD-ZUCHT Springendes Pferd r. Beierlein 27. Mm. 40. Gr. 35. vorz. e.

2201 *Antonia Maria Walburga*, Tochter Carl Alb., gest. 1780. Med. o. J. (1747 v. Schega) a. i. Verm. mit Friedr. Christ. v. Sachsen. Beiderseits Bb. Czapski 3007. Mm. 44. Gr. 53. vorz. e.

2202 *Karl Theodor*, gest. 1799. Med. 1777 (v. Scheufel) a. d. Vereinig. d. Pfalz m. Bayern. Bb. r. Rs. BOIORVM FIDES Genius über München. Münch. D. C. 1085. Mm. 51. Gr. 58. vorz. e.

2203 Dukaten 1780 aus Isargold. vorz. e.

2204 Dukaten 1780 aus Donaugold. vorz. e.

2205 Zinnmed. 1786 (v. Rüdesheim in Düsseldorf) a. d. Geb. d. nachmal. Königs Ludw. I. Zwei jugendliche sich umarmende Figuren, vor denselben der vierfeld. Bayernschild. Rs. Betende Frau vor Altar. Kull in Mitt. d. B. N. G. IV. S. 40. 48. Mm. 48. Mit Rothstift. vorz. e.

2206 Broncemed. 1790 (v. Boltschauser) a. d. Vicariat. Bb. r. Rs. CONSERVATIONI LEGVM IMPERII Postament. C. Sch. 216. Mm. 54. vorz. e.

2207 Med. 1792 (v. Boltschauser) von der Academie d. Wissensch. gewidmet. Bel. Kopf r. Rs. VOTA ET GAVDIA SAEC. Opfernde Figur. Mm. 40. Gr. 29. s. g. e.

2208 Zinnmed. 1792 (v. Schega u. Bückle) a. d. 50jähr. Reg.-Jub. Bbb. Carl VII. u. s. Gemahlin r. Rs. Neun Zeilen Schrift zwischen Zweigen. Münchner D. C. 1238. Mm. 50. Mit Rothstift. s. g. e.

2209 *Max IV. (I.) Joseph*, Churfürst 1799—1806, König 1806—25. Med. 1801 (v. Destouches) a. d. Erbauung der ehemal. Hofgartenkaserne. Bb. r. Rs. Sechs Zeilen Schrift. Mitt. d. B. N. G. III. S. 111. 50. Mm. 44. Gr. 38. Stplglz.

2210 Prämienm. o. J. (v. Losch). Kopf r. Rs. Minerva. Mm. 48. Gr. 57. Stplglz.

2211 Tapferkeitsmed. o. J. (v. Ries). Bb. l. Rs. Löwe m. Schild. Mm. 35. Gr. 20. Stplglz.

2212 Broncemed. 1807 (v. Losch) a. d. Grundsteinl. d. neuen Mauthhalle zu Augsburg. Kopf r. Rs. Sieben Zeilen Schrift im Kranz. Grosshauser 628. Mm. 41. s. g. e.

2213 Med. 1809 (v. Losch) a. d. Einweih. d. Münze. Die Köpfe d. Königspaares r. Rs. Moneta. Amp. 1352. Mm. 30. Gr. 15. vorz. e.

2214 Med. (Zweifrancsstück) 1810 a. d. Besuch d. Königspaares in der Münze zu Paris. Gekr. bayr. Wappen von zwei Löwen gehalten. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Mit Randschrift. Mm. 28. Gr. 12. vorz. e.

2215 Dukaten 1813. Kopf r. Rs. Gekr. Wappen m. Schildhaltern. vorz. e.

2216 Med. 1815 (v. Losch) a. d. Anwesenheit Alex. I. v. Russland in München. Kopf r. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Mm. 41. Gr. 29. vorz. e.

2217 Bayern. *Max VI. (I.) Joseph,* Churfürst 1799—1806, König 1806—25. Med. 1817 (v. Losch) a. d. Soolenleitung in Berchtesgaden. Kopf r. Rs. Liegende weibl. Figur, im Hintergrunde der Watzmann. Mm. 51. Gr. 58. vorz. e.

2218 Dieselbe Med. in Bronce. s. g. e.

2219 Med. 1819 (v. Neuss) a. d. Eröffnung d. Kammern. Der König übergiebt der Bavaria die Verfassungsurkunde. Rs. Eine Garbe von Attributen aller Stände des Landes. Mm. 33. Gr. 14. vorz. e.

2220 Med. 1819 (v. Losch) a. d. Verfassung. Kopf r. Rs. Sechs Zeilen Schrift. Mm. 47. Gr. 46. vorz. e.

2221 Dukaten 1821 aus Inngold. vorz. e.

2222 Med. 1823 (v. Neuss) a. d. Errichtung der Vilshofer-Passauer Strasse. Das Denkmal a. d. Strasse. Rs. Elf Zeilen Schrift. Mm. 40. Gr. 21. vorz. e.

2223 Broncemed. 1824 (v. Losch) a. d. Wiederherstellung d. schönen Brunnens in Nürnberg. Bb. r. Rs. Der Brunnen. Amp. 1357. Mm. 47. vorz. e.

2224 Med. 1824 (v. Losch) a. d. Reg.-Jub. Kopf r. Rs. Triumphbogen. Mm. 47. Gr. 44. vorz. e.

2225 Med. 1824 a. d. gl. Geleg. Kopf r. Rs. Acht Zeilen Schrift. Mm. 26. Gr. 6. vorz. e.

2226 Med. 1824. Jubelf. d. Stadt Memmingen bei dieser Gelegenheit. Kopf r. Rs. Vier Zeilen Schrift. Mm. 21. Gr. 3. vorz. e.

2227 Med. 1824 (v. Neuss) Huld. d. Stadt Augsburg. Kopf r. Rs. Opfernde Augusta. Grossh. 630. Mm. 41. Gr. 26. vorz. e.

2228 Med. 1824 (v. Losch) a. d. Wiederherstellung d. Hoftheaters. Kopf r. Rs. Ansicht des Theaters. Wellh. 1963. Mm. 45. Gr. 37. s. g. e.

2229 Goldene Miniaturmed. 1818 (v. Neuss). SEINE GESCHENKE. Mm. 14. Gr. 2,8. vorz. e.

2230 Silb. Miniaturmed. a) Seine Geschenke. b) Reg.-Jub. c) Ankunft in Augsburg. d) Zum Andenken. Mm. 15. Gr. 2,5. vorz. e. St. 4.

2231 Goldene Miniaturmed. 1825 a. s. Tod. Kopf r. Rs. GES : D. | 13. OCTO : 1825. Mm. 11. Gr. 0,5. vorz. e.

2232 Med. 1828 (v. Neuss) a. d. ihm zu Passau gesetzte Denkmal. Ansicht desselben Rs. Dreizehn Zeilen Schrift. Mm. 33. Gr. 15. vorz. e.

2233 Desgl. a. d. ihm zu Kreuth gesetzte Denkmal. Kopf r. Rs. Denkmal. Mm. 33. Gr. 14. vorz. e.

2234 Broncemed. 1830 (v. Dietelbach) a. d. Medaillenserie berühmter Männer. Kopf r. Rs. Zehn Zeilen Schrift. Mm. 41. vorz. e.

2235 *Ludwig I.* 1825—48. Broncemed. o. J. (v. Voigt). Ohne Schrift. Jugendlicher Kopf r. Rs. Kranz. Mm. 41. vorz. e.

2236 Med. 1810 (v. Losch) a. d. Besuch in Innsbruck. Die Köpfe des Königspaares r. Rs. Neun Zeilen Schrift. Mm. 36. Gr. 15. vorz. e.

2237 Zinnmed. 1818 (v. Eisele). Büste r. Rs. Der Kronprinz von Minerva geleitet, zwischen zwei Säulen. Mm. 48. vorz. e.

2238 Miniaturmed. 1825 (v. Neuss) a. s. Reg.-Antritt. Kopf r. Rs. Postament mit HEIL | DEM | KÖNIG. Wellh. 1990. Mm. 14. Gr. 1,7. vorz. e.

2239 Prämienmed. o. J. (v. Losch). Kopf l. Rs. Minerva. Mm. 48. Gr. 60. Stplglz.

2240 Desgl. o. J. (v. Neuss). Kopf r. Rs. DEM | WOHL | VERHALTEN | UND | FLEISSE. Mm. 25. Gr. 15. vorz. e.

2241 Desgl. Rs. Bienenkorb. Mm. 25. Gr. 7. vorz. e.

2242 **Bayern.** *Ludwig I.* 1825—48. Prämienmed. o. J. (v. Neuss). Die Köpfe d. Königspaares r. Rs. LOHN | DES | FLEISSES. Mm. 21. Gr. 5. vorz. e.

2243 Broncemed. 1826 (v. Stiglmeier) a. d. Grundsteinleg. d. Residenz. Kopf l. Rs. Residenz. Mm. 51. vorz. e.

2244 Goldener Interimsorden 1827. Kopf r. Rs. Sechs Zeilen Schrift im Kranze. Mit Oese u. Krone. Mm. 14. Gr. 2. vorz. e.

2245 Med. 1829 (v. Neuss) a. d. Anwesenheit d. Königs in Augsburg. Kopf r. Rs. Stehende Augusta. Grossh. 636. Mm. 40. Gr. 37. vorz. e.

2246 Donaugolddukaten 1830. s. g. e.

2247 Med. 1836 (v. Neuss) a. s. Rückkehr aus Griechenland. Der König zwischen zwei weibl. Figuren. Rs. Acht Zeilen Schrift. Mm. 33. Gr. 13,5. vorz. e.

2248 Med. 1838 (v. Neuss) a. d. Uebungslager bei Augsburg. Kopf r. Rs. Ansicht d. Stadt, davor Trophäen. Mm. 40. Gr. 29. vorz. e.

2249 Desgl. Kopf r. Rs. Sieben Zeilen Schrift im Kranz. Mm. 33. Gr. 11,5. vorz. e.

2250 Desgl. in Bronce. vorz. e.

2251 Broncemed. 1841 (v. Fürst). Kopf r. Rs. BAYERN BELOHNT DIE — FREIEN KÜNSTE Stehende Minerva. Mm. 48. vorz. e.

2252 Rheingolddukaten 1846. Kopf r. Rs. Ansicht von Speyer. vorz. e.

2253 Med. 1846 (v. Drentwett) a. d. Uebungslager b. Augsburg. Kopf r. Rs. Truppenschau. Grossh. 645. Mm. 41. Gr. 35. Stplglz.

2254 Zinnmed. 1848 (v. Voigt). Kopf l. Rs. Beflügelter Genius a. e. Löwen sitzend. Mm. 52. Stplglz.

2255 Broncemed. 1862 (v. Stanger) a. d. Enthüll. s. Reiterstandbildes. Kopf r. Rs. Denkmal. Mm. 42. vorz. e.

2256 *Therese,* Gemahlin Ludwig I., gest. 1854. Med. o. J. (v. Voigt). Kopf l. m. Diadem. Rs. ZUM | ANDENKEN im Epheukranz. Mm. 37. Gr. 23. vorz. e.

2257 *Maximilian II.* 1848—64. Zinnmed. 1858 (v. Sebald u. Drentwett) a. d. Uebungslager zu Augsburg. Kopf r. Rs. Lagerscene. Zu Grossh. 651. Mm. 41. vorz. e.

2258 Broncemed. 1859 (v. Voigt) a. d. 100j. Jub. d. Academie d. Wissenschaften. Kopf r. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Mm. 48. vorz. e.

2259 Halbe Krone 1859. Kopf r. Rs. Werthangabe. vorz. e.

2260 Goldene ovale Med. 1864 a. s. Tod. Kopf r. Rs. Kreuz. Mm. 20/17. Gr. 4. Stplglz.

2261 Dieselbe Med. in Silber. Gr. 2,7. vorz. e.

2262 *Ludwig II.* 1864—86. Zinnmed. 1864 (v. Sebald u. Drentwett) a. s. Reg.-Antritt. Kopf r. Rs. DES HIMMELS SEEGEN SEI MIT IHM. Postament mit Kroninsignien. Mm. 40. vorz. e.

2263 Broncemed. o. J. (v. Stanger) d. Academie d. Wissenschaften. Bb. r. Rs. Pegasus. Mm. 56. vorz. e.

2264 Krone 1865. Kopf r. Rs. Werthangabe. Stplglz.

2265 Doppelthaler 1867. Schw. 48. s. g. e.

2266 Med. 1867 (v. Sebald) a. s. Verlob. m. Sophie Charlotte, Herzogin in Bayern. Beide Bbb. r. Rs. Fackel von Rosenzweigen umgeben. Mm. 41. Gr. 30. vorz. e.

2267 Broncemed. 1869 (v. Ries). Internationale Kunstausstellung. Kopf r. Rs. Schild im Kranz. Mm. 47. vorz. e.

2268 **Bayern.** *Ludwig II.* 1864—86. Med. 1882 (v. Ries) a. d. Jub. d. Univ. Würzburg. Bb. r. Rs. Elf Zeilen Schrift zw. Zweigen. Mm. 44. Gr. 35. Stplglz.

2269 Dieselbe Med. in Bronce. vorz. e.

2270 Med. o. J. (v. Lauer). Bb. r. Rs. a) Schloss Berg. b) Schloss Neuschwanstein. c) Herrenchiemsee. d) Linderhof. Je Mm. 33. G. 15. Stplglz. St. 4.

2271 Med. 1894 (v. Drentwett) a. d. Enthüllung s. Denkmals in Murnau. Büste d. Königs v. vorn. Rs. Sechs Zeilen Schrift a. e. Schilde. Mm. 32. Gr. 14. Stplglz.

2272 *Prinz-Regent Luitpold*, seit 1886. Med. o. J. (v. Börsch). Kopf l. Rs. FÜR | LEISTUNGEN | AM | GESCHÜTZ · Mm. 45. Gr. 66. vorz. e.

2273 Desgl. Rs. DEM | BESTEN | SCHÜTZEN · Mm. 40. Gr. 42. vorz. e.

2274 Med. o. J. (v. Börsch). Schiessprämie d. 1. Infanterieregiments. Kopf l. Rs. Gekr. Monogramm. Mm. 39. Gr. 40. vorz. e.

2275 Med. 1894 (v. Börsch). Dritter Schiesspreis des 2. Infanterieregiments. Mm 35. Gr. 22. Mit Oese, s. g. e.

2276 Med. 1897 (v. Börsch). Erster Schiesspreis d. gleichen Regiments. Mm. 35. Gr. 20. Vergoldet, vorz. e.

2277 *Herzog Maximilian*, gest. 1888. Broncemed. o. J. (v. Voigt). Kopf r. Rs. ZUM | ANDENKEN | VON | MAXIMILIAN | HERZOG | IN | BAYERN. Mm. 41. vorz. e.

2278 *Maria Sophie Amalie*, Tochter des Vorigen, nachm. Königin von Neapel und Sicilien. Med. 1861 (v. Brehmer) v. ihren Würzburger Verehrern. Mit Eichenlaub bekränzter Kopf l. Rs. Drei Kränze. Mm. 41. Gr. 40. vorz. e.

2279 Die gleiche Med. in Bronce. vorz. e.

2280 **Kur Brandenburg** (incl. Kgr. Preussen). *Friedrich I.* 1415—40. Nürnberger Goldgulden o. J. (Zollernschildchen). FRID : DEI · G · BVRGI · IN NURDMBG (sic!) : ✠ : Löwenschild in sechsbogiger Einfassung, in den Winkeln Ringel. Rs. • — ◦ S IOHN — ◦ — ◦ HMDS ⁝ B Stehender Heiliger, oben l. Brackenkopf, unten r. Zollernschild. vorz. e.

2281 *Joachim II.* 1535—71. Guldenthaler 1560. ★ IOACHIM + D + G + MARC + BRANDEMBVR + ELECTOR Fünfzehnfeldiges Wappen, darüber ✻, an den Seiten 15—60. Rs. FERDINANDI ✻ IMPE ✻ AVGVS ✻ P ✻ F ✻ DECRETO Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel, worin 60. Arnim 22. s. g. e.

2282 *Georg Wilhelm* 1619—40. Cölner Doppelthaler 1631. Geharn. Hüftbild r. m. Scepter. Rs. Siebenfach behelmtes Wappen. Mzz. L̂M. Arnim 103. g. e.

2283 *Friedrich Wilhelm* 1640—88. Thaler 1641 für die Mark Brandenburg. Bb. r. im Kranz. Rs. Wappen im Kranz. Mzz. L—M. Arnim 192. Geh. gew., polirt, g. e.

2284 Königsberger Dukaten 1658. FRID · WILH · DG · MAR · BR · — S · R · I · ARCHIC · ET EL · D · PR : Bb. r. Rs. MONE · NOVA · AUREA · DUCAT · PRUSSIÆ : Wappen unter Kurhut zwischen 16—58. Ohne Mzz. Arnim 99. vorz. e.

2285 Desgl. 1664. FRID · WILH · DG · MARCH · BR · S · R · I · ARCHIC · & PR · EL · Geharn. Bb. r. Rs. SUPREMUS PRUSSIÆ PRINC DOMIN & HERES 1664 ✱ Geschweiftes vierfeld. Wappen m. Mittelschild. Zu Arn. 113. s. g. e.

2286 **Kur Brandenburg** (incl. Kgr. Preussen). *Friedrich Wilhelm* 1640—88. Goldene Med. zu sechs Dukaten o. J. (1656 v. Höhn) a. d. Sieg d. Kurfürsten bei Warschau. Bb. m. langer Perücke r. Rs. Zwei durch die Weichsel getrennte brennende Dörfer, darüber drei Adler. Oelrichs 11. Mm. 36. s. g. e.

2287 Medaillon 1675 (v. Höhn) a. d. Sieg bei Fehrbellin. A DOMINO HOC FACTUM, ET MIRABILE EST IN OCULIS NOSTRIS Darstellung der Schlacht, im Vordergrunde der reitende Kurfürst, und der vom Pferde sinkende Stallmeister Froben. Rs. Fünfzehn Zeilen Schrift. Oelrichs 42. Amp. 10838. Van Loon III. p. 164. 1. Mm. 70. Gr. 69. vorz. e.

2288 *Friedrich III.* 1688—1701 bezw. 13. Med. 1673 (v. G. Leygebe) a. s. Bestallung zum Statthalter der Mark. Jugendliches Bb. r. Rs. Unter dem strahlenden Gottesauge der preuss. Adler m. Lorbeerkranz u. Schwert, hinter ihm Spruchband m. SVVM CVIQVE. Unten Landschaft m. Stadtansicht. Ampach 10812. Mm. 45. Gr. 42. Rs. vergoldet, g. e.

2289 Magdeburger Thaler 1691. Bb. r. Rs. Das mit dem Kurhute bedeckte Wappen, daneben I C — S * (Söhle). Arn. 322. Sch. 5960. s. g. e.

2290 Med. o. J. (1708 v. Hilcken in Schwerin u. Nordhausen) a. s. Verm. m. Sophie Louise v. Mecklenburg. Bel. Bb. r. Rs. CUM IUNCTIS NOVA FOEDERA IVNGO Stammbaum, an dessen Wurzel zwei Schilde. Gütth. S. 380. Nr. 119. Mm. 49. Gr. 50. s. g. e.

2291 Med. 1709 (v. Groskurt) a. d. Anwesenheit der Könige von Polen u. Dänemark in Berlin. In einem Dreieck die drei Köpfe. Rs. Zehn Zeilen Schrift. Amp. 11170. Mm. 44. Gr. 31. g. e.

2292 *Sophie Charlotte v. Braunschweig*, zweite Gemahlin d. Vorigen, gest. 1705. Med. 1691 (v. Karlsten). Bb. r. Rs. MON · DEVOIR · FAIT · MON · PLAISIR · Vier Bienenstöcke in einer Landschaft. Gütth. p. 487. Knyph. 2787. Mm. 50. Gr. 66. s. g. e.

2293 *Friedrich Wilhelm I.* 1713—40. Med. 1706 (v. Wermuth) als Rector magnificus der Universität Frankfurt a. O. In einem Oval Bb. l. Rs. Trophäe u. Globus etc. Mit Randschrift. Gütth. 287. Amp. 11142. Mm. 20. Gr. 6. vorz. e.

2294 *Friederike Luise*, Tochter d. Vorigen, gest. 1784. Medaillon 1729 (v. Vestner) a. i. Vermählung m. Markgraf Karl Wilhelm Friedrich v. Ansbach. CARL · WILH · FRID · MARCH · BR · ON · | * FRIDERICA · LVDOVICA · PR · BOR · Beider Köpfe einander gegenüber, unter dem d. Markgr. DIGNO · NECTENDA | VIRO ·, unter jenem der Prinzessin SOBOLES REGVM · Im Abschnitt SAC · NVPT · CELEBRATA · BEROL · | A · CIↃIↃCCXXVIIII · — VESTNER · F. Rs. SIC GENVS AMBORVM SE GERMINE SCINDIT AB VNO. Am Fusse eines zweiästigen Eichenstammes sitzt Kurfürst Johann Georg v. Brandenburg. Die Aeste d. Baumes bilden eine Stammtafel. Ampach 11293. Mm. 74. Gr. 135. vorz. e.

2295 Med. 1754 (v. P. P. Werner u. Götzinger) a. d. Vermähl. ihres Sohnes Christian Friedr. Carl Alex. mit Friederika Caroline von Sachsen-Coburg. Die Bb. der Neuvermählten einander gegenüber. Rs. Die Bbb. Carl Wilh. Friedrichs und Friederike Louisens einander gegenüber. Sch. 3555. Mm. 56. Gr. 58. Stplglz.

2296 **Kur Brandenburg** (incl. Kgr. Preussen). *Friedrich II.* 1740—86. Silberabschlag d. Königsberger Huld.-Duk. 1740. Kopf r. Rs. Steh. Justitia. Henck. 3653. Mm. 23. Gr. 8. s. g. e.

2297 Silberabschlag d. Berliner Huld.-Duk. 1740. Kopf r. Rs. Schrift. Henck. 1447. Mm. 24. Gr. 7. s. g. e.

2298 Med. 1755 a. d. Säc.-Feier d. evang Gemeinde in Jauer. Bb. r. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Henck. 4413. Amp. 12010. Mm. 33. Gr. 13. s. g. e.

2299 Med. 1763 (v. R.) a. d. Hubertusburger Frieden. Sitzender Mars. Rs. Reitender Postillon. Henck. 1654. Mm. 30. Gr. 10. s. g. e.

2300 Med. 1776 (v. Abramson) a. d. 50. Geb. d. Prinzen Heinrich. Bel. Kopf r. Rs. Auf einer Platte der Minervaschild, auf welchem ein Helm m. Sphynx. Henck 1861. Amp. 11505. Mm. 42. Gr. 29. g. e.

2301 Reichsthaler 1750 m. B. Henckel 4107. vorz. e.

2302 Desgl. 1784 m. A. Henckel 1819. s. g. e.

2303 Desgl. 1785 m. A. Henckel 1827. s. g. e.

2304 Desgl. 1786 m. A. Henckel 1845. vorz. e.

2305 Desgl. 1786 m. B. Henckel 4288. s. g. e.

2306 *Friedrich Wilhelm II.* 1786—97. Desgl. 1791 m. A. Henck. 1929. s. g. e.

2307 Med. 1795 (v. Loos) a. d. Frieden zu Basel. Bb. r. Rs. Steh. Friedensgenius reicht einem sitz. Krieger Oelzweig und Mercurstab. Henck. 1961. Mm. 43. Gr. 28. vorz. e.

2308 *Friedrich Wilhelm III.* 1797—1840. Prämienmed. o. J. (von Abramson) für die Seiden-Industrie. Bb. l. Rs. Stehende Frau. Bolz. 15. Mm. 38. Gr. 19. s. g. e.

2309 Med. 1801 (v. Abramson) Säcularfeier der Erhebung zum Königreich. Die Bbb. der 5 ersten Könige r. Rs. Sitzende Borussia m. Scepter und Waage. Bolz. 32. Amp. 11690. Mm. 67. Gr. 111. vorz. e.

2310 Thaler 1802 m. A. Henck. 2088. vorz. e.

2311 *Friedrich Karl Nicolaus*, Prinz v. Preussen, geb. 1828, gest. 1885. Zinnabschlag d. Vs. d. Med. 1828 (v. Brandt) a. s. Geburt. FRIEDRICH CARL NICOLAUS PRINZ VON PREUSSEN. Kopfl. Mm. 41. vorz. e.

2312 *Wilhelm I.* 1861—88. Med. 1829 a. s. Verm. m. Prinzessin Augusta v. Weimar. Beider Bb. r. Rs. Schrift zwischen Zweigen, unten die Wappen. Henck. 2455. Mm. 42. Gr. 29. vorz. e.

2313 Desgl. 1840 (v. Lorenz) a. s. Aufnahme in den Freimaurerorden. Kopf l. Rs. Adler über maurerischen Abzeichen. Henck. 2461. Mm. 44. Gr. 36. vorz. e.

2314 Goldene Med. 1870/71. Kreuz, a. welchem zwischen Zweigen 1870/1871. Rs. „Gott war mit uns Ihm sei die Ehre." Im Felde: Gekr. W, darunter „Dem siegreichen Heere". Mm. 16. Gr. 2,6. vorz. e.

2315 Med. 1870/71 (v. Kullrich). Dreizehn deutsche Fürsten. Rs. Zwischen Zweigen eine Krone, darunter 1871. Mm. 56. Gr. 65. Stplglz.

2316 *Wilhelm II.* seit 1888. Med. 1894 (v. Oertel) a. d. Einweih. d. Reichstagsgebäudes. Bb. l. Rs. Das Gebäude. Mm. 38. Gr. 25. Stplglz.

2317 Med. 1895 a. d. Nord-Ostsee-Kanal. Im Kranz die Bbb. Wilh. I., II. u. Friedrich III. Rs. Ansicht d. Kanals. Mm. 50. Goldbronce. vorz. e.

2318 **Markgrafenthum Brandenburg.** Altfränkische Linie. *Georg Friedrich* 1543—1603. Guldenthaler 1578. Blumenkreuz mit auflieg. Adlerschild u. d. vier Wappen in den Winkeln. Mzz. Doppellilie. Rs. Titel Rud. II. u. gekr. Doppeladler mit 60 im Reichsapfel. Zu Sch. 6041. s. g. e.

2319 **Markgrafenthum Brandenburg.** Altfränkische Linie. *Georg Friedrich* 1543—1603. Sterbethaler 1603. Bb. r. Rs. Sieben Zeilen Schrift u. Umschrift. C. Sch. 3498. g. e.

2320 Neufränkische Linie Bayreuth. *Christian* 1603—55. Kippersechsbätzner 1621. CHRISTIAN · D : G · MAR · BRAN · PRVSSIAE + Löwenschild, darüber · 16 · 21. Rs. ST · PO : CA · V · CRIA · D · BVRG · I · NVRN · PRR (24) Einköpfiger Adler. Nur Cat. Knoll 719. g. e.

2321 *Christian Ernst* 1655—1712. Thaler 1704 (v. Nürnberger). Geharn. Bb. r. Rs. Siebenf. behelmt. Wappen auf Zweigen. C. Sch. 3510. vorz. e.

2322 *Friedrich Christian* 1763—69. Sterbethaler 1769 (v. Gözinger) Bb. r. Rs. Schrift. M. Laubr. C. Sch. 3523. Am Rand Loch, sonst vorz. e.

2323 Neufränkische Linie Ansbach. *Joachim Ernst,* 1603—25. Thaler 1609. Geharn. Hüftbild v. vorn, in d. R. den Kommandostab, die Linke am Schwertgriff. Im Abschn. Jahrzahl u. d. burggr. nürnb. Schild. Rs. Ovales verziert. zwölffeld. Wappen. Sch. 6134 Anm. m. RRR. bezeichnet. s. g. e.

2324 Thaler 1620. Vorwärts gekehrtes Bb. m. aufstehendem breit. Spitzenkragen, an den Seiten 16—20. Rs. wie vorher. C. Sch. 3525. s. g. e.

2325 Kippersechsbätzner 1622. Bb. r. Rs. Doppeladler m. 24 im Reichsapfel. g. e.

2326 Thaler 1623 (zu Fürth geprägt). Hüftbild fast von vorn, den inneren Kreis zweimal durchbrechend. Rs. Verziertes vierfeld. Wapp. m. Mittelschild, zu den Seiten 16—23. Mzz. C—S. C. Sch. 3527. s. g. e.

2327 *Johann Friedrich* 1667—1686. Dukaten 1684. Bb. r. Rs. Die Namenschiffre viermal ins Kreuz gestellt. Köhler 1747. s. g. e.

2328 *Wilhelm Friedrich* 1703—23. Thaler 1715 (v. P. H. Müller). Bb. r. m. Perücke. Rs. Neunfach behelmtes einundzwanzigfeld. Wappen. Mit Kerbrand. C. Sch. 3543. Wenige Justirstriche, vorz. e.

2329 *Karl Wilhelm Friedrich* 1729—57. Med. o. J. (1730 v. Werner) a. d. 2. Säc.-Feier d. Uebergabe der Augsb. Confession. Bb. Georgs d. Frommen r. Rs. Die steh. Religion zw. zwei behelmten Männern. Spiess IV. S. 183. 1. Mm. 43. Gr. 29,5. vorz. e.

2330 Desgl. (v. Dockler) m. Bb. Karl Wilh. Friedrichs, sonst wie vorher. Spiess IV. S. 183. 2. Mm. 43. Gr. 30. vorz. e.

2331 Med. 1736 (v. P. P. Werner) a. d. Geb. d. Erbprinzen Christ. Friedr. Karl Alexander. Die Bbb. d. Elternpaares r. Rs. Die sitzende Mutter m. d. Knaben, über dessen Haupte der Adler schwebt. C. Sch. 3551. Mm. 44. Gr. 30. s. g. e.

2332 Begräbnissthlr. 1757. Geharn. Bb. r. Rs. Neun Zeilen Schrift. C. Sch. 3559. vorz. e.

2333 Achtelthaler wie vorher. s. g. e.

2334 *Alexander* 1757—91. Med. 1769 (v. Gözinger) a. d. Vereinigung der beiden Fürstenthümer Kulmbach und Ansbach. Die gegenübergestellt. Bbb. d. Markgrafen Georg Friedr. u. Alexander. Rs. Altar m. d. burggräfl. Wappen zu beiden Seiten. C. Sch. 3570. Mm. 46. Gr. 44. Auf d. Rs. Stempelsprung, s. g. e.

2335 Med. 1779 a. d. reiche Weinlese in Franken. Weinstock mit sieben Trauben. Rs. Ein Weinberg, aus welchem ein Landmann eine Butte mit Trauben trägt. Ampach 1541. Mm. 37. Gr. 15. s. g. e.

2336 **Braunschweig.** Mittlere Linie zu Kalenberg. *Erich II.* 1540—84. Thaler 1575. Wild. Mann m. d. vom gold. Vliesse umgeb. quadr. Wappensch. Rs. Gekr. Doppeladler m. 24 im Reichsapfel. Knyph. 81. vorz. e.

2337 Mittlere Linie zu Wolfenbüttel. *Heinrich d. Jüngere* 1514—68. Thaler 1547. Kleines Bb. l. Mzz. Kleeblatt. Rs. Wilder Mann m. Baumstamm. Knyph. 7360. s. g. e.

2338 *Heinrich d. Jüngere* 1514—68. Thaler 1560. HENRIC * D * GR * DVX * B — RVNS * E * LVNEBVR ‡ Grosses Bb. l., zu den S. 6—0. Rs. IN * GOT * GEW * H * I * GST — D * H * GEF * D * M * G Wilder Mann m. behelmtem vierfeld. Wappen. Fehlt bei Sch., Knyph. etc. vorz. e.

2339 Halber Thaler o. J. HENRIC * D * GR * DVX * BRVNS * E * LVNEBVR * Bb. l., zwischen I—Z. Rs. I · GOT · GE · H · I · GS · D · H · GE · FV · D · M · GN · Behelmtes vierfeld. Wappen von zwei wilden Männern gehalten. Unedirt! s. g. e.

2340 *Friedrich Ulrich* 1613—34. Thaler 1631. Fünffach beh. Wapp. Rs. Wilder Mann. Knyph. 250. s. g. e.

2341 Neue Linie Wolfenbüttel. *August* 1635—66. Schiffsthaler o. J. Bb. v. vorn. Rs. Zwei Schiffe a. d. See, am Ufer ein Mann in sinnender Stellung. Knyph. 501. s. g. e.

2342 Thaler 1643. · AUGUSTUS · HERTZOG · ZU · BRAUNS : UND · LU · Bb. l. Rs. · ALLES MIT BEDACHT · 1643 (Mzz. gekreuzt. Schlüssel und HS). Fünffach behelmtes Wappen. Fehlt bei Knyph. s. g. e.

2343 Desgl. 1647. Aehnl. wie vorher. Fehlt bei Knyph. vorz. e.

2344 Fünfter Glockenthaler 1643. Bb. l. Rs. Glocke m. Klöppel, Schwengel und Strick. Knyph. 458. s. g. e.

2345 Siebenter Glockenthaler 1643. Fünffach behelmtes Wapp. Rs. Die läutende Glocke von drei Händen gezogen, unten Stadt Wolfenbüttel. Knyph. 463. s. g. e.

2346 Desgl. wie vorher. Knyph. 465. vorz. e.

2347 Doppelthaler 1655. Reitender Herzog r. Rs. Fünffach behelmtes Wappen. Mzz. HS. Ohne Einstempl. Fehlt bei Knyph. s. g. e.

2348 Desgl. 1662. Mit Einstempl. Knyph. 434. vorz. e.

2349 *August Wilhelm* 1714—31. Medaille o. J. Bb. r. Rs. TRAMITEM SEQVITVR RECTVM Pferd l. Praun 546. Mm. 48. Gr. 44. vorz. e.

2350 Med. 1717 (v. G L) auf das Reformationsjubiläum. Bb. r. Rs. Bildliche Darstellung der jubelnden Kirche, im Abschnitt ECCLESIA | TERRAR · BR · WOLFFENB | IVBILANS | CIↃIↃCCXVII · Mit Randschrift. Knyph. 965. Mm. 49. Gr. 43,5. s. g. e.

2351 *Karl I.* 1735—80. Ausbeutethaler 1748 d. Grube weisser Schwan. Gekr. Wappen mit Schildhaltern. Rs. Schwan auf einem See. Knyph. 1226. s. g. e.

2352 *Karl*, unter Vormundschaft 1816—23. Zehnthalergold 1819. Gekr. Wappen. Rs. Werthangabe. Knyph. 8309. vorz. e.

2353 *Karl*, als Herzog 1823—30. Broncemed. 1815 (v. Leclerc) für Civilverdienste. Kopf l. Rs. Vier Zeilen Schrift zwischen Zweigen. Knyph. 1858. Zu Heyden 158a. Mm. 33. vorz. e.

2354 Neue Linie Lüneburg. *Christian Ludwig* 1641—65. Dreifacher Thaler 1648. Reitender Herzog r. Rs. Fünffach behelmtes zwölffeldiges Wappen. Knyph. 2155. vorz. e.

2355 **Braunschweig.** Neue Linie Lüneburg. *Christian Ludwig* 1641—65. Dreifacher Thaler 1650. Landschaft, darüber springendes Pferd. Rs. Gekr. Monogramm im Wappenkreis. Mit Einstempelung 3. Zu Knyph. 8477. s. g. e.

2356 Doppelthaler 1664. Pferd über Bergwerksgegend. Rs. Gekr. Monogramm im Wappenkreis. Mit Einst. Knyph. 2161. vorz. e.

2357 Vierfacher Thaler 1665. Wilder Mann in Bergwerksgegend. Rs. Gekr. Monogr. im Wappenkreis. Mit Einst. Zu Knyph. 2159. Polirt, s. g. e.

2358 *Ernst August* 1679—98. Andreasthl. 1688. Fünffach behelmtes Wappen. Rs. Hl. Andreas. Mad. 1224. Fehlt bei Knyph. Henkelspur, s. g. e.

2359 Thaler 1697. Gekr. Wappen. Rs. Wilder Mann. Knyph. 8668. vorz. e.

2360 *Georg Ludwig* 1698—1727. Zinnmed. 1708 (v. Hannibal). Bb. r. Rs. Acht Zeilen Schrift. Knyph. 8744. Mm. 65. vorz. e.

2361 Med. 1714 (v. P. H. Müller) a. s. Krönung. Bb. r. Rs. St. Georg. Knyph. 8750. Mm. 44. Gr. 29,5. s. g. e.

2362 *Georg II.* 1727—60. Zinnmedaillon o. J. (1729 v. Hannibal) a. s. Besuch in den Harzminen. Bel. Bb. l. Rs. AVREA HERCINIAE STERILITAS Innenansicht d. Bergwerke, darauf zwei Tannenbäume von Füllhörnern umwunden. Im Abschnitt DITESCIT AB IMO | H.B. Unedirt. Mm. 65. vorz. e.

2363 Ausbeutethaler 1749 der Grube Lautenthals Glück. Gekr. Wappen. Rs. Lautenspielerin in Harzgegend. Knyph. 3251. g. e.

2364 Med. o. J. (1751 v. Mörikofer). Prämie der Academie d. Wissenschaften in Göttingen. Bb. r. Rs. AURO PRETIOSIOR OMNI Minerva an ihren Speer gelehnt, hält einen Kranz über die Attribute der Wissenschaften; neben ihr eine Eule. Franks II. 665. 372. Fehlt bei Knyph. Mm. 45. Gr. 40. vorz. e.

2365 *Georg III.* 1760—1820. Münzgewicht 1774. Springendes Pferd in Cartouche. Rs. * EIN ✝ | DOPPELT | LOUIS D'OR | PASSIR | GEWICHT | * 1774 * | * Mit Laubrand. Mm. 28. Messing. vorz. e.

2366 **Hessen.** Linie zu Cassel. *Friedrich I.* 1730—51. Med. 1730 (v. Hedlinger) a. d. Tod seines Vaters. CAROLVS · D · G · HASSIAE · LANDGR · N · 1654 · M · 1730 · Bb. r., dar. C. HEDLINGER · F · Rs. SEMPITERNÆ · MEMORIÆ · OPTIMI · PATRIS · Pyramide, im Hintergrunde Ansicht von Cassel. Im Abschnitt OFFICIOSA · PIETATE · DICAT · | FRIDERICVS · REX · | SVECIAE. Hoffmeister 1829. Hild. II. 44. 34. Mm. 52. Gr. 65. s. g. e.

2367 Halber Dukaten 1731 aus Eddergold. Kopf r. Rs. Unter einer Krone der gekr. hessische Löwe. Hoffmeister 1931. s. g. e.

2368 Med. o. J. (v. Hedlinger) a. d. Verbind. d. hessischen Hofes m. d. Hause Wasa. Die belorb. Bbb. Friedrichs u. s. Gemahlin r. Rs. Gekr. Löwe. in d. Linken d. Bb. d. Königs, in d. Rechten das Schwert haltend. Ringsherum elf Bbb. schwedischer Könige. Hoffm. 6306. Hildebrand —. Mm. 61. Gr. 95. s. g. e.

2369 *Friedrich II.* 1760—85. Med. 1785 (v. Körner) a. d. 100jähr. Jub. der französischen Kirchengemeinde in Cassel. Die Bbb. d. Landgrafen Karl I. u. Friedr II. einander gegenüber. Rs. Zehn Zeilen französische Aufschrift. Hoffm. 2527. Mm. 40. Gr. 26. g. e.

2370 Hessen. Linie zu Cassel. *Wilhelm IX.* 1785—1821. Zinnmed. 1792 (v. Reich) a. d. Entsatz Frankfurts. Kopf r. Rs. Ansicht der beschossenen Stadt. Hoffmeister 2674. Mm. 43. Mit Rotstift. vorz. e.

2371 Linie zu Darmstadt. *Magdalena Sybilla*, Gemahlin Herz. Wilh. Ludw. v. Württemberg. Bleimed. 1674 v. ICM. (Widm. d. Stadt Stuttgart zur Vermählung). VIDEANT · OCVLI · MEI · FILIOS · VESTROS Sitzende Stadtgöttin, welche den Arm nach einer auf sie zugehenden Frau m. zwei Kindern u. ein. Manne in röm. Tracht ausstreckt. Im Abschn.: ADVENTUI · FELICISSIMO u. Engelsköpfchen m. Zierr. zw. A—VS. Rs. ANGELVS · DOMINI · SIT · IN · ITINERE · VESTRO. Engel über drei Personen. Im Abschn. MEMORIA · TEGAGOGIA WIRT | TEMB · HASS · DARMSTATT · | C · MDC · LXXIIII · | 12 · FEBR. Var. zu Hoffm. 3442. Mm. 47. vorz. e.

2372 *Ernst Ludwig* 1678—1739. Thaler 1714 a. d. Ausbeute in Thalitter. Bb. r. Rs. Ansicht d. Bergwerks. Hoffm. 3577. s. g. e.

2373 Desgl. 1717 a. d. Reform.-Jub. Bb. r. Rs. Opfernde weibl. Figur. Hoffm. 3590. vorz. e.

2374 *Ludwig X. bezw. I.* 1790—1830. Broncemed. 1818 (v. Loos) a. d. Einweih. der Freimaurerloge zu Darmstadt. Bb. l. Rs. Das Logengebäude. Hoffm. 4177. Mm. 39. vorz. e.

2375 Kronenthaler 1825. Hoffm. 4190. vorz. e.

Siehe auch Nr. 1928.

2376 **Holstein.** *Friedrich I.* 1481—1533. Doppelschilling 1526 für Schleswig. Stehender Herzog in halber Figur. Rs. Holstein. Schild, darüber z. 6. vorz. e.

2377 Linie zu Sonderburg. *Johann* 1564—1622. Doppelschilling 1604. Verzierter Reichsapfel m. Werthzahl 16. Rs. Dreifach behelmtes sechsfeld. Wappen. vorz. e.

2378 Thaler 1622. IOHANNES · D : G : HÆRES · NORWEGIÆ : DUX · SL · (Reichsapfel). Geharn. Bb. r. m. Halskrause u. Feldbinde. Rs. ET · HOLS : C : I : — OL : E : DE : 622 (Mzz. v TR als Monogr.) Dreifach behelmt. fünffeld. Wapp. m. vierfeld. Mittelschild. C. Sch. 3973. s. g. e.

2379 Desgl. 1622 m. DVX : SCHL · Bb. w. vorher, aber mit umgehangener Kette und m. Ueberwurf statt Feldbinde. Rs. : ET · HOLS : C : I : — : OL . E : DEL : 622 Das dreifach behelmte Wappen, breiter als vorher. Ohne Mzz. C. Sch. 3974. s. g. e.

2380 Sterbethaler 1622. Totenkopf auf zwei gekreuzten Knochen, in d. Umschrift drei Schildchen. Rs. Acht Zeilen Schrift, in der Umschrift drei Schildchen. Zu Mad. 1289. s. g. e.

2381 *August zu Norburg* 1671—99. Thaler 1676. a. d. Beendig. d. oldenburg. Successionsprocesses. Dreifach behelmtes fünffeld. Wappen m. vierfeld. Mittelschild. Rs. Adler m. Waage über einer Stadt. C. Sch. 3987. vorz. e.

2382 *Friedrich Karl* 1722—61. Med. 1759 (v. Gödike). Bb. r. Rs. FIDES · ET · CONSTANTIA · Gekr. Wappen m. Verzierung, darunter MDCCLIX. Mm. 47. Gr. 29. vorz. e.

2383 Thaler 1761 (v. Gödike). Bb. r., am Armabschn. G. Rs. Gekr. Wappen. Mzz. G · A · S (Georg Anton Schröder, Mzmstr. zu Rethwisch in Plön). C. Sch. 3988. s. g. e.

2384 Herzogliche Linie (Holstein-Gottorp). *Johann Adolf* 1590 bis 1616. Thaler 1612. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. vorz. e.

2385 **Holstein.** Herzogliche Linie (Holstein-Gottorp). *Friedrich III.* 1616—59. Thaler 1622. Bb. r. m. grossem Kragen. Rs. Dreifach behelmt. Wappen. Mzz. ST (verschlungen) = Simon Timpf. s. g. e.

2386 Desgl. 1625. Aehnl. wie vorher. g. e.

2387 Desgl. 1626. C. Sch. 3995. Verprägt, s. g. e.

2388 Desgl. 1634. C. Sch. 3999. g. e.

2389 Doppelthalerklippe 1630 a. s. Verm. m. Maria Elisabeth, Tochter Joh. Georg I. v. Sachsen. Bb. d. Kurfürsten v. Sachsen r. Rs. Verschlungene Hände im Kranze. Tentzel 45. II. Dassd. 735. s. g. e.

2390 Thalerklippe wie vorher. Dassd. 734. s. g e.

2391 Sterbethaler 1659. Geharn. Bb. r. Rs. Acht Zeilen Schrift. Mzz. MM = Michael Möller in Schleswig. C. Sch. 4001. vorz e.

2392 *Friedrich IV.* 1694—1702. Sterbethaler 1702. Bb. r. Rs. Acht Zeilen Schrift. Mad. 1286. Justirt u. mangelhaft ausgeprägt, s. g. e.

Siehe auch Nr. 2167.

2393 **Jülich Cleve u. Berg.** *Wilhelm* 1539—1592. Thaler o. J. IN ◦ DEO · SPES · ME · GVILHELMVS · D · G · (Weinblatt). Bb. l. m. nied. Hut. Rs. DVX ◦ IVL ◦ CLIV ◦ ET ◦ BERG ◦ COM ◦ MAR ◦ RA (Weinblatt). Fünffeld. Wappen. C. Sch. 4018. s. g. e.

2394 Halber Thlr. o. J. Typ. w. vorher. Mad. 1303. g. e.

2395 **Lauenburg.** *Franz II.* 1603—19. Breiter Doppelthaler 1610. Geharn. Bb. r,, darüber in der Umschr. Schildh. m. FM = Franz u. Maria. Rs. Dreif. behelmt. vierfeld. Wappen. Schmidt 14. C. Sch. 4028. s. g. e.

2396 *August II.* 1619—56. Thaler 1624. Bb. r. Mzz. Zainhacken auf Kreuz. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. Schmidt 94. s. g. e.

2397 *Julius Franz* 1666—89. Med. o. J. (v. R. I.). Langgelocktes Bb. r., im römischen Harnisch. Rs. OMNE · SOLVM · FORTI · PATRIA Auf der Erdkugel reitender Herzog, neben derselben die vier personif. Weltteile. Schmidt 210. Mm. 61. Gr. 86. Polirt, sonst s. g. e.

2398 *Georg II. v. Braunschweig* 1727—60. Achtschillingstück 1738. Linkshin spring. Pferd. Rs. Wertangabe. Schmidt 245. vorz. e.

2399 **Lothringen.** *Anton II.* 1508—44. Thaler o. J. Gekr. u. geharn. Bb. l., d. Schwert in d. erhob. Rechten haltend. Rs. Das gekr. lothr. Wapp. v. acht Schildchen umgeben. C. Sch. 4070. de Saulcy XVI. 2. s. g. e.

2400 *Karl III.* 1545—1608. Thaler o. J. (Blatt) CARO · D · G · CAL · LOTHO · BAR · GEL · DVX Jugendliches Bb. r. im Harnisch. Rs. MONETA · NOVA · NANCEI · CVSA Gekr. achtfeld. Wappen m. Mittelschild. Vgl. Saulcy S. 149. vorz. e.

Siehe Abbildung.

2401 Thaler 1557. Jugendliches Bb. r. Rs. Acht gekr. Wappenschildchen. C. Sch. 4077. Saulcy XIX. 10. s. g. e.

2402 Thaler 1569. Bärt. Bb. r. Rs. Wie vorher. C. Sch. 4078 Saulcy XX. 2. vorz. e.

2403 Halber Thaler 1581. CAROLVS · DEI · G · CAL · LOTH . B · GEL · DVX (Doppelkreuz). Bb. r. Rs. + MONETA NOVA^{F} NANCEII · CVSA · Gekr. Wappen, zu dessen Seiten zwei gekr. Doppelkreuze. Im Abschnitt + 1581 + Saulcy XXII. 1. s. g. e.

2404 Thaler 1603. Bb. l. Rs. Von zwei Adlern gehalt. Wappen, worauf der gekr. Helm m. Kleinod und mantelartiger Decke. C. Sch. 4082. Saulcy XXIV. 3. s. g. e.

2405 **Lothringen.** *Karl III.* 1545—1608. Thaler 1603. · CAROLVSS (Doppelschlag) · D : G : GAL · LOTH · BARR · GELDVX · Bb. l., darunter 1603. Rs. MONETA NO — VA^{b} — NA — NCEIICVSA Behelmtes Wappen von sieben gekr. Schildchen umgeben. Cat. imp. 196. 6. s. g. e.

Siehe Abbildung.

2406 **Mecklenburg.** *Heinrich*, gest. 1552. Grevesmühlenscher Thaler 1540. Bb. r. m. nied. Hut. Rs. Fünf Schildchen. Schluss d. Umschr. GREVEMOLENSIS XXXX Fehlt bei Evers. s. g. e.

2407 Linie zu Schwerin. *Adolf Friedrich* 1592—1658. Breiter dreifacher Thaler 1613. Bb. r. im Wamms, m. Feldbinde und abstehendem Spitzenkragen, zu den Seiten zwei zurückgeschlagene Vorhänge. Rs. Fortuna m. Segel auf beflügelter Kugel. Im Hintergr. zwei Reiter u. ein hoher Baum. Mad. 1356. C. Sch. 4108. vorz. e.

2408 *Christian Ludwig* 1658—1692. Thaler 1670. Geharn. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. C. Sch. 4114. Evers S. 129. 3. s. g. e.

2409 Linie zu Güstrow. *Johann Albert II.*, gest. 1636. Thaler 1623. Bb. r. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. C. Sch. 4148. Evers S. 250. 3. vorz. e.

2410 Desgl. 1624. Evers S. 250. 4. g. e.

Siehe auch Nr. 2290.

2411 **Nassau.** Linie Oranien. *Moriz I.*, gest. 1625. Teston 1621. Geharn. Bb. r. m. Halskrause. Rs. Lilienkreuz. C. Sch. 4179. s. g. e.

2412 *Wilhelm II.*, gest. 1650. Med. 1641 (v. Blum) a. s. Vermähl. m. Prinzessin Marie v. England. Das Brautpaar sich die Hände reichend. Rs. Krieger reicht der Prinzessin einen Zweig. Franks I. 287. 100. Mm. 64. Gr. 79. Stplglz.

2413 **Oldenburg.** *Anton Günther* 1603—67. Eineinhalbfache Thalerklippe o. J. Geharn. Bb. r. Rs. Doppeltbehelm. Wappen. C. Sch. 4248. vorz. e.

2414 Halber Sterbethaler 1667. Gekr. Wappen. Rs. Neun Zeilen Schrift. Merzd. 316. vorz. e.

2415 **Pfalz.** Vollständige Serie der Medaillen (v. Schäffer) a. d. pfälzischen Regenten. Je Mm. 39 u. Gr. 25. In Originaletui. vorz. e. St. 30.

2416 Alte Kurlinie. *Ludwig V.* 1508—44. Viertelthaler 1525. Löwe m. drei Wappenschildchen. Rs. Doppeladler. Exter II. S. 306. vorz. e.

2417 Kurlinie Neuburg. *Louise Karoline v. Radziwil*, Gemahlin Karl Philipps, gest. 1695. Med. 1675 a. i. achten Geburtstag. Bb. r. Rs. Der Radziwilsche Schild an einen Baum gelehnt, dahinter Ansicht des Schlosses Birse. Im Abschn. PATER ME' ET MATER | MEA etc. Exter I. 444. Mm. 43. Gr. 26. vorz. e.

2418 Jüngere Linie Simmern. *Elisabeth Maria Charl.*, Tochter Ludw. Philipps, Gem. Georg III. v. Liegnitz. Achtelsterbethaler 1664. Gekr. quadr. Wappen m. Mittelschild. Rs. Sechs Zeilen Schrift u. Umschrift. Saurma 392. vorz. e.

2419 Linie Neuburg. *Wolfgang Wilhelm* 1614—53. Thalerklippe 1640. SERENISS | WOLFG WILH | COM · PAL · RHEN · D | BAV · IVL · CLI · ET · MON | TIVM · COM · VELD · SPO | MARGR · RAVENSB : | EI · (sic!) MOERS · DOM · IN | RAVENSTEIN · | STRENÆ · | LOCO | 1640 · Ueber d. Schrift Lilie zwisch. Punkten. Rs. AVXILIVM · DESVPER Schiff auf Wellen. Madai 3895. vorz. e.

2420 **Pommern.** *Johann Friedrich zu Stettin* 1560—1600. Halber Thaler 1594. Geharn. Bb. r. Rs. Neunfeld.Wappen. C. Sch. 4373. s. g. e.

2421 *Philipp Julius zu Wolgast* 1592—1625. Thaler 1610. Bb. r. zw. Jahrzahl. Rs. Behelmtes Wappen zwischen behelmten Schildhaltern. Zu C. Sch. 4375. vorz. e.

2422 *Bogislaw XIV.* 1620—37. Dukaten 1635. BOGISLAVS · XIV · — D · G · DVX · STE · PO · Der geharn. Herzog in ganzer Figur. Mzz. V—B. Rs. CAS · ET · VAND · P · RV · E · CAM · C · G · T · L · ET · BV · DO 1635 Neunfeldiges Wappen. Köhler 2083. vorz. e.

2423 Breiter Thaler a. s. erst 1654 stattgefundene Beerdigung. Geharn. Bb. r., innerhalb eines Kranzes. Rs. Fünfzehn Zeilen Schrift. C. Sch. 4389. s. g. e.

2424 **Sachsen.** Ernestinische Linie. Altes Haus Weimar. *Friedr. Wilh. und Johann,* beide bis 1586 unter Vormundsch. Kurf. Augusts. Dicker Doppelthaler 1582. Beiderseits Bb. Dassd. 1928. s. g. e.

2425 Neues Haus Weimar. *Carl August* 1775 bezw. 1815—28. Conv.-Guld. 1813. Wappen. Rs. Werth. Amp. 13535. vorz. e.

2426 Broncemed. o. J. (v. Andrieu). Kopf r. Rs. Kranz. Beiders. ohne Schrift. Mm. 40. vorz. e.

2427 Desgl. Rs. Im Kranz: CAROLVS | AVGVSTVS | MAGNVS DVX · | SAXONIAE · Mm. 40. vorz. e.

2428 Desgl. Rs. Im Kranz: MITESCVNT | ASPERA | SAECLA · Mm. 40. vorz. e.

2429 Linie Eisenach. *Johann Wilhelm* 1698—1729. Med. 1699 (v. Wermuth) a. d. Eisenacher Huldigung. Reitender Herzog l. Rs. Gekreuztes Schwert u. Mercurstab. Tentz. 53. II. Dassd. 2262. Mm. 26. Gr. 8. vorz. e.

2430 Med. 1717 (v. Wermuth) a. d. 2. Ref.-Jub. Bb. r. Rs. Licht u. Bibel. Amp. 13575. Mm. 27. Gr. 7. vorz. e.

2431 Med. 1717 (v. Wermuth) a. d. gl. Geleg. Bb. r. Rs. Schrift. Mm. 20. Gr. 6. Stempelrisse, s. g. e.

2432 Linie zu Gotha. *Ernst d. Fromme* 1640—75. Ovale getrieb. Portr.-Med. o. J. ERNESTUS DEI GRAT · DUX SAXON · IUL · CL · ET MON · Bb. r. Rs. ELISABET SOPHIA D · G · NAT · ET · CONJUG · DUC · SAX · IU · CL · E · M · Bb. l. Beiderseits die Bbb. aufgelöthet. Tentzel 62. I. Vgl. Merzbacher, Kunstmed.-Kat. 448. Mm. 45/35. Gr. 25. Vergoldet, m. Oese, vorz. e.

2433 *Friedrich I.* 1680—91. Broncemed. 1685 (v. Sorberger) a. d. Herzogs Liebe zur Alchymie. Belorb. Kopf r. Rs. A · NUMINE · LUMEN · | SUSCIPIO · GOT · 1685 · ET · REDDO Strahlendes Pentagramm, darunter gekr. Adler auf Flammen, in seinem Schnabel Ring m. d. alchymistischen Zeichen für Salz, Schwefel u. Mercur. Tentzel 69. I. Mm. 38. vorz. e.

2434 *Friedrich II.* 1693—1732. Med. 1692 (v. Wermuth). Huld. z. Gotha. Bb. r. Rs. Acht Zeilen Schrift. Mit Randschrift. Tentzel 73. III. Mm. 20. Gr. 5. vorz. e.

2435 Med. 1693 (v. Wermuth). Bb. r. Rs. OMNIBVS VTILIS Palme. Tentzel 73. X. Mm. 20. Gr. 5. s. g. e.

2436 Med. 1693 (v. Wermuth) a. s. Reg.-Antritt. Bb. r. Rs. Unter d. Kurhut acht Zeilen Schrift zwischen Zweigen. Mit Randschrift. Tentzel 74. II. Mm. 31. Gr. 18. s. g. e.

2437 Sachsen. Linie zu Gotha. *Friedrich II.* 1693—1732. Zinnmed. 1697 (v. Wermuth) a. d. Einweihung d. Schlosskirche zu Friedenstein. Dreizehn Zeilen Schrift. Rs. Elefant. Tentzel 76. IV. Mm. 31. s. g. e.

2438 Med. 1713 (v. Seeländer) a. d. Gothaer Münzcabinet. Bb. r. Rs. CONSERVATORI ANTIQVITATIS Chronos von Pallas geführt, überreicht dem Herzog eine Münze. Im Abschnitt: CONSECRATVM DIS RATIHABENTIBVS | IN MEMORIAM NVMOPHYLACII | CELEBERRIMI GOTHANI | HVC HOC ANNO | TRANSLATI · Dassd. 2446. Mm. 80. Zinn. s. g. e.

2439 *Ernst Ludwig* 1772—1804. Thaler 1774. Bb. r. Rs. XV · EINE — FEINE MARK Wappen v. zwei Löwen gehalten. Mit Laubrand. Dassd. 2510. s. g. e.

2440 Linie Coburg-Saalfeld. *Christian Ernst,* gest. 1745. Dukaten o. J. a. s. Tod. Vor Crucifix knieender Herzog. Rs. Zur Sonne flieg. Adler. Soothe 1134. s. g. e.

2441 *Leopold,* nachmals König v. Belgien, gest. 1865. Broncemed. o. J. (1816 v. Halliday) a. s. Vermählung mit Charlotte Augusta, Pr. v. Wales. Beider Bbb. r. Rs. TÆDIS FELICIBUS Hymen. Mm. 54. vorz. e.

2442 *Henneberg-Ilmenau.* Ausbeutethaler 1693. Henne. Rs. Zwei Bergleute m. d. doppelt behelmten zweifeld. Wappen. Tentzel 50. II. s. g. e.

2443 Halber Thaler 1701. MONETA NOVA DUCUM SAXONIÆ HENNEBERGICA (Verzierung). Zwei Wappen unter Kurhut, darunter + B · A + · Rs. NACH DEM ALTEN REICHS SCHROT V: KORN Zwei Helme von zwei Bergleuten gehalten, oben Reichsapfel. Im Abschnitt 1701.

Siehe Abbildung. vorz. e.

2444 Albertinische Linie. *Christian II.* 1591—1611. Einseitige Bleimed. o. J. V · G · G · CHRISTI : D · A-H · Z · SG · C · V · B · C Bb. r. Tentzel 27. V. Mm. 22/18. vorz. e.

2445 *Johann Georg I.* 1611—56. Med. 1617 (v. Maler) a. d. Ref.-Jub. Luther u. d. Kurfürst von Sachsen an einem Tisch stehend. Rs. Elf Zeilen Schrift. Juncker S. 382. Mm. 44. Gr. 22,5. vorz. e.

2446 Goldene Med. o. J. (1625 v. Buchheim u. Frentzel). Wappen im Blattkreis. Rs. Obelisk, davor zwei Genien. Tentzel 42. III. Ampach 14418. Mm. 49. Gr. 35. vorz. e.

2447 Dieselbe Med. in Silber. Ampach 14417. Gr. 31. s. g. e.

2448 Doppeldukaten 1630 a. d. Confess.-Jub. Bb. Joh. Georg I. r. Rs. Bb. Joh. d. Best. r. Tentz. 46. II. s. g. e.

2449 *Johann Georg II.* 1656—80. Breiter Doppelthaler 1661 a. d. Grundsteinlegung d. Schlosskapelle zu Moritzburg. Verziert. Obelisk zw. Bibel und gekreuzt. Schwertern. Rs. Zwölf Zeilen Schrift. Tentz. 55. I. vorz. e.

2450 Breiter $1^1/_2$fach. Thlr. 1663. Steh. geharn. Kurfürst. Rs. Helm über den beid. Hauptwap. v. 20 Schildchen umgeben. Tentz. 56. I. vorz. e.

2451 Ovale Med. 1677 a. s. Neutralität im Kriege gegen Frankreich. Geharn. Hüftbild mit Kommandostab. Rs. Gekreuzte Schwerter von Rautenzweigen umgeben, darüber Kurhut. Tentzel 60. I. Mm. 55/48. Gr. 66. vorz. e.

2452 *Johann Georg III.* 1680—91. Ovale Med. 1678 (v. Omeis). Bb. v. vorn m. gross. Perr. Rs. Arm aus Wolken m. Fahne. Tentz. 64. I. Dassd. 934. Mm. 47/43. Gr. 49. vorz. e.

Siehe auch Nr. 1713.

2453 **Sachsen.** Albertinische Linie. *Johann Georg IV.* 1691—94. Thalerklippe 1693 a. d. bei Empfang d. Hosenbandordens gehalt. Schiessen. Namenszug. Rs. Wappen. Tentz. 71. II. Dassd. 1001. vorz. e.

2454 *Friedrich August I.* 1694—1733. Med. 1717 (v. Vestner) a. d. zweite Reform.-Jub. Friedrich d. Weise u. Joh. Georg I. an einem Tisch sitzend, zw. beiden Crucifix. Rs. Ein Engel u. Dr. Luther heben einen Scheffel von einem Lichte. Kreussler 25. 74. Amp. 15182. Mm. 32. Gr. 15,5. vorz. e.

2455 Broncemed. 1719 (v. Wermuth) a. d. Verm. d. Kurprinzen m. Erzherzogin Maria Josepha. Steh. männl. Figur. Rs. Dreizehn Zeilen Schrift. Dassd. 1344. Amp. 15197. Mm. 33. vorz. e.

2456 Med. 1719 a. d. gl. Geleg. Amor als Ruthengänger. Rs. Prägender Amor. (Während d. Bergmannsfestes geprägt.) Dassd. 1276. Amp. 15207. Mm. 30. Gr. 12. vorz. e.

2457 *Friedrich August II.* 1733—63. Med. 1745 (v. P. P. Werner) a. d. Dresdener Frieden. Kopf r. Rs. Neben Armaturen stehende gekrönte männliche Figur hält einen Oelzweig, dahinter geschlossener Janustempel. Amp. 11406. Mm. 44. Gr. 29. vorz. e.

2458 *Friedr. August III.* 1763—1806. Vierteldukaten vom Silberpfennigstempel 1764. Wappen zw. Zweigen. Rs. * I * | PFENNIG | 1764. Amp. 15467. vorz. e.

2459 Silberabschläge d. Kupferpfennige 1772, 81, 82, 85. Wappen. Rs. Werthang. Amp. 15518. vorz. e. St. 4.

2460 Med. 1784 (v. Stieler) a. d. Wiedergenesung des Kurfürsten. Kopf r. Rs. Opfernde Saxonia. Dassd. 1597. Amp. 15545. Mm. 41. Gr. 28,5. vorz. e.

2461 Freiberger Ausbeutemed. 1786 (v. Stieler). Bb. r. Rs. Ans. d. Fundgrube m. d. Huthause. Amp. 15556. Mm. 46. Gr. 46. vorz. e.

2462 Med. 1790 (v. Hoeckner) a. d. Vicariat nach d. Tode Jos. II. Bb. r. Rs. CONSERVATIONI LEGVM IMPERII. Scepter u. Schwert auf Altar. Amp. 15557. Dassd. 1613. Mm. 54. Gr. 72,5. vorz. e.

2463 *Derselbe, als König* 1806—27. Goldabschlag d. ersten königlichen Sechsers 1806. Gekr. Wappen. Rs. Werthangabe. Amp. 15617. Baumgarten 1007. Gr. 2,5. vorz. e.

2464 Linie Weissenfels. *Johann Georg,* geb. 1702, gest. 1703. Med. 1702 (v. Wermuth) a. s. Geburt. Sternbild d. Waage. Rs. Zwölf Zeilen Schrift. Tentz. 90. II. Dassd. 1714. Mm. 32. Gr. 16. Mit Randschrift. vorz. e.

2465 **Schlesien.** Liegnitz-Brieg. *Johann Christ. u. Georg Rudolf* 1602—21. Halber Thaler 1619. Beiderseits Bb. u. in der Umschrift je ein Wappenschildchen. Saurma 154. Geh. gew., s. g. e.

2466 *Georg, Ludwig u. Christian* 1639—63. Halber Thaler 1652. Drei Bbb. nebeneinander. Rs. Dreifach behelmt. vierfeld. Wappen. Saurma 289. Geh. gew., s. g. e.

2467 Thaler 1659. Typ. w. vorher. Saurma 337. vorz. e.

2468 *Georg* (zu Brieg) allein 1639—64. Ovale Med. o. J. (1653 v. J. B.). Bb. v. vorn. Rs. Dreifach behelmt. Wappen. Saurma 349. s. g. e.

2469 *Christian* zu Wohlau 1639—72. Halber Sterbethaler 1672. Bb. r. Rs. Sechs Zeilen Schrift u. Umschrift. Saurma 456. vorz. e.

2470 *Georg Wilhelm* 1672—75. Viertelsterbethaler 1675. Bb. r. Rs. Zehn Zeilen Schrift. Saurma 484. s. g. e.

2471 **Schlesien.** Münsterberg-Oels. *Johann* 1536—65. Reichsteiner Dukaten 1557. Bb. l. Rs. Vierfeld. Wappen. Saurma 72. vorz. e.

2472 *Carl II.* 1587—1617. Halber Thlr. 1612. Bb. r. Rs. Fünf Wappenschildchen. Saurma 105. s. g. e.

2473 *Heinrich Wenzel u. Carl Friedrich* 1617—39. Thaler 1620. Beider Bbb. einander gegenüber. Rs. Dreifach behelmtes Wappen. Saurma 152. s. g. e.

2474 Desgl. 1620. Beiderseits je ein Bb. Saurma 151. s. g. e.

2475 Jägerndorf. *Georg Friedrich*, (1577 Admin. v. Preussen), 1543—1603. Thaler 1558. Geharn. Bb. r. Rs. Vier Schildchen zwischen die Schenkel eines Kreuzes gestellt, auf welchem der Adlerschild. Saurma 9. vorz. e.

2476 Dreifacher Thaler 1599. Geharn. Bb. halb r. Rs. Aehnl. w. vorh. Wie Saurma 69 als Doppelthaler. s. g. e.

2477 *Evangelische Stände.* Einseitige Klippe 1621 zu sechs Thalern. In einem runden Stempel der schlesische Adler und Umschrift. Saurma 4. vorz. e.

2478 Goldene Medaille 1624/25 (v. L A = Lorenz Albers in Oels). SALVATOR · MVNDI · DEVS · MISERERE · NOBIS Bb. Christi r., darunter MDCXXIIII · LA. Rs. PATER · AMATOR · FILIVS · REDEMPT · SPIRIT · CONSOLAT ❀ Im Felde: ALSO HAT | GOT DIE WELT | GELIBET etc. in 11 Zeilen. Mm. 42. Gr. 22. Kleines Loch, sonst vorz. e.

2479 Zinnmed. 1847 a. d. Theuerung. Engel u. Weib m. 2 Kindern. Rs. Preisverzeichniss der Lebensmittel. Saurma 410. s. g. e.

2479 bis *Plencken,* Joh. Ad. Frhr. v. Zinnmed. 1718 (v. Müller). Belorb. Bb. r. Rs. Fünfzehn Zeilen Schrift. Saurma 161. Mm. 49. vorz. e.

2480 **Württemberg.** *Ulrich* 1498—1550. Dukaten 1537. Bb. l. Rs. Vierfeld. Wapp. Binder 92. vorz. e.

2481 Kupferner Rechenpfennig 1543. Vierfeld. Wappen, darüber Jahrzahl. Rs. Rechnung. Binder 135. Loch, sonst s. g. e.

2482 *Christoph* 1550—68. Kupferner Rechenpfennig 1561. Vierfeld. Wapp. Rs. Rechnung. Binder 32. s. g. e.

2483 *Friedrich I.* 1593—1608. Thaler 1607. Dreifach behelmtes Wappen. Rs. Hl. Christoph m. Doppeladlerschild. Binder 55. s. g. e.

2484 *Johann Friedrich* 1608—28. Thaler 1610. Typus wie vorh. Bind. 57. s. g. e.

2485 Dreifacher Dickthaler 1620. Geharn. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Binder 97. Kleine Verletz. a. d. Vs. s. g. e.

2486 *Christine Charlotte,* Tochter Eberhard III., gest. 1699. Sterbemed. 1699. SECUTA LABOREM VERA QUIES Schiff, das ausgeladen wird und dessen Segel eingezogen werden. Rs. Fünfzehn Zeilen Schrift. Knyph. 6529. Mm. 57. Gr. 58,5. vorz. e.

2487 Viertelthlr. 1699. Gekr. Monogr. Rs. Dreiz. Zeilen Schrift. vorz. e.

2488 *Friedrich Carl,* Administrator 1677—93. Vergoldete Broncemed. o. J. (1676 von Ant. Meibus). Bb. r. Rs. DVRA · PLACENT · FORTIBVS. Hercules im Kampfe m. der Hydra. Binder 9. Mm. 51. s. g. e.

2489 Med. 1685 (v. ICM) a. d. Grundsteinlegung des Stuttgarter Gymnasiums. Ansicht desselben. Rs. Neun Zeilen Schrift. Binder 43. Mm. 23. Gr. 6. vorz. e.

2490 *Carl Eugen* 1744—93. Prämienmed. d. Carlschule (v. Bückle). a) Rs. Binder 292 und Bind. 325. b) Rs. B. 298 u. B. 316. c) Einseitig. Rs. Zu Bind. 268. d) Rs. Bind. 291. e) Bind. 320 b. Mm. 70. Zinn. s. g. e. St. 5.

2491 **Württemberg.** *Friedrich* 1797—1806 bezw. 16. Miniaturmed. o. J. FRID · I · WVRTTEMBERG · REX Bel. Kopf l. Rs. Fascesbündel zwischen Zweigen. Mm. 9. Gr. 0,2. vorz. e.

2492 Einseitige Eisengussmed. o. J. (v. Galle). FRIDERICVS WVRTEMBERGIAE REX · Kopf r. Mm. 61. Mit Oese, s. g. e.

2493 *Wilhelm* 1816—64. Zinnmed. 1814 (v. Wagner) a. s. glorreichen Antheil am Kriege gegen Napoleon I. Bel. Kopf l. Rs. Die Fahnen von Oesterreich, Württemberg und Russland. Binder 1. Mm. 36. Mit Rothstift, vorz. e.

2494 Zinnmed. 1817 a. d. Teuerung in Württemb. Fortuna m. Segel a. d. Erdkugel. Rs. Verschiedene Lebensmittelpreise. Mm. 46. Mit Oese, g. e.

2495 Med. 1819 (v. Wagner) a. d. Verfassungsvertrag. Kopf r. Rs. Allegorische Darstell. d. Vertrags. Binder 39. Mm. 41. Gr. 29. vorz. e.

2496 *Karl* 1864—91. Prämienmed. (v. Dietelbach) d. Kunstschule zu Stuttgart. Kopf l. Rs. Schrift. Mm. 39. Gr. 37. Stplglz.

Siehe auch Nr. 2371 u. 2561.

Neufürstliche Häuser.

2497 **Brederode.** *Heinrich zu Vianen*, gest. 1568. Viertelthaler o. J. ✝ HENRI * DNS * DE * BR(E)DERO * LI * DO * VI Aufrecht schreitender Löwe l. Rs. ✲ SANCTA ✲ MA-RIA ✲ VIRGO ✲ Madonna auf Halbmond. Appel 558. s. g. e.

2498 **Croy.** *Anna, Herzogin von Croy*, Tochter Herzog Bogislaws XIII. v. Pommern, Gemahlin Herzog Ernsts v. Croy, gest. 1660. Med. 1660 (v. Höhn) a. i. Tod. Wilder Mann m. Keule u. zwei Schildchen (Querstreifen v. Croy u. pommerscher Greif). Rs. D · G · | ANNA NATA DUCISS | POMER : VIDUA CROY · | PRINC : MATRONA OPTIMA | OBIIT A° MDCLX · ÆT : LXX | ULTIMA | DUCALIS HUIꝰ FAMILIÆ | MEMORIA EIUS | IN BENEDICTIONE Mm. 46. Gr. 23. Unedirt! s. g. e.

Siehe Abbildung.

2499 **Dietrichstein.** *Johann Karl*, gest. 1808. Zinnmed. o. J. (Schulprämie für die Güter d. Fürsten). IOHAN CARL FÜRST VON DIETRICHSTEIN PROSKAU Unter Fürstenhut das Familienwappen. Rs. DEM FLEISSE Personifizirte Religion einem Knaben den Preis reichend. Zu Wellenh. 9529. Mm. 39. vorz. e.

2500 **Fürstenberg.** *Joseph Wilhelm Ernst* 1704—62. Gedächtnisklippe 1705 (v. Nürnberger). DER STILLT DIE FLVT · — VND STÆRKT DEN MVT Landschaft, in deren Vordergrund rauchender Altar, rechts Waffen, links auf einen Regenbogen sehende Priesterin. Im Abschnitt: AVF KVNFT | IGS GVT Rs. Zwischen Zweigen: ZVM DANK | FVR GOTTES ALTE | GVT 1704 · | DIE NEV AVCH, IN | DEN NEVEN, | BLVHT · 1705 · Berstett 303. Eck zu Eck Mm. 43. Gr. 8. vorz. e.

Siehe auch Nr. 2178.

2501 **Fürstenberg-Stammheim.** *Franz Egon*, Graf v. Med. 1839 (v. Wiener) a. d. durch d. Grafen vollzogenen Grundsteinlegung d. St. Apollinariskirche bei Remagen am Rhein. Ansicht derselben, darüber das gräfl. Wappen. Rs. Inneres d. Kirche. Mm. 60. Gr. 73. vorz. e.

Franz Egon, Graf v. Fürstenberg-Stammheim, Mitglied d. preussischen Herrenhauses, geb. 1797 zu Herdringen (Westfal.), verm. 1829 mit Pauline von Romberg, gest. 1859 zu Köln.

2502 **Hanau.** *Philipp Reinhard* 1685—1712. Eineinhalbfacher breiter Schauthaler 1705 a. s. Vermähl. m. Charlotte Wilhelmine von Sachsen. Beide Bbb. einander gegenüber. Rs. Stadtansicht von Hanau. Suchier T. XVII. 666. Mm. 53. Gr. 43. s. g. e.

2503 **Hatzfeld.** *Sebastian*, gest. 1631. Thaler 1597. Bb. d. Grafen von vorn. Rs. Weibl. Figur u. Krieger durch eine Kette verbunden, woran Wappenschild. C. Sch. 5116. vorz. e.

2504 **Hohenlohe.** Linie zu Neuenstein. *Craft* 1610—41. Thaler 1624. Ritter l., darunter das gekr. Wappen. Rs. Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel a. d. Brust. Albrecht 116. s. g. e.

2505 Linie zu Weickersheim. *Albrecht Ludwig Friedrich*, gest. 1744. Med. 1743 (v. Oexlein) a. d. ruinenartig gebaute Schloss bei Weickersheim. Bb. l. m. Zopf. Rs. IN ALLEM WAS DV THVST BEDENKE DAS ENDE Ansicht des Schlosses. Im Abschn.: MDCCXLIII Albr. 154. Mm. 43. Gr. 30. vorz. e.

2506 **Liechtenstein.** *Joseph Wenzel* 1748—72. Jeton 1773 a. d. im Zeughause zu Wien aufgestellte Büste. Bb. r. Rs. Denkmal. Wellenh. 8052. Mm. 25. Gr. 4. vorz. e.

2507 **Lippe.** Linie zu Detmold. *Paul Alexander Leopold* 1802—51. Broncemed. 1845 (v. Lorenz) a. s. Reg.-Jub. und s. silb. Hochzeit m. Emilie v. Schwarzburg-Sondershausen. Beider Köpfe l. Rs. Unter einem Baume sitzende weibl. Figur m. Wappen. Mm. 42. vorz. e.

2508 **Löwenstein-Wertheim.** Linie Virneburg. *Friedrich Ludwig* 1721—96. Med. 1781 a. s. 50jähr. Reg.-Jub. Kopf r., in einem runden, oben m. zwei herabragenden Zweigen gezierten Rahmen. Rs. Ein m. Wappen geschmücktes altes Portal, daneben Löwe und Engel. Berstett 684. Mm. 55. Gr. 50. vorz. e.

2509 Linie Rochefort. *Konstantin* 1789—1806. Klippe 1789 a. s. Reg.-Antritt. Kopf r. Rs. Wapp. an ein. Baume, von der Sonne bestrahlt. Dabei schüttet ein Genius ein Füllhorn aus. C. Sch. 5294. Eck zu Eck Mm. 39. Gr. 9,3. vorz. e.

2510 **Mansfeld.** Vorderort. Linie. *Günther IV.*, gemeins. m. s. Brüdern 1486—1526. Thaler 1521. Behelmtes vierfeld. Wappen, daneben Jahrzahl. Rs. Hl. Georg. Hagen IV. 3. vorz. e.

2511 *Franz Maximilian*, gest. 1692. Vierteldukaten 1670. Hl. Georg r., darüber Mzz. Anker. Rs. Gekr. Wappen, darüber Werthangabe und Anker. Soothe 1288. s. g. e.

2512 *Franz Maximilian und Heinrich Franz* 1644—92. Dukaten 1687. Hl. Georg r., darüber Reichsapfel. Rs. Gekr. Wappen. Soothe 1289. s. g. e.

2513 **Montfort.** *Ernst* 1734—58. Halber Thaler 1746. ERNEST : COM : * IN MONTFORT · Bb. r., am Armabschnitt H · Rs. PRO DEO ET LEGE Behelmtes Wapp., darunt. 17—46. Mit Laubrand. vorz. e.

2514 **Ortenburg.** *Christoph Widmann*, gest. 1660. Med. 1648 (v. Cormann). Bb. r. Rs. ODIT · TAMEN · OTIA · VICTOR · Bei einem zum Wettlaufe aufgestecktem Ziele steht ein Pferd, als Sieger, und blickt sich nach einem andern, noch im Laufe begriffenen Pferde um. C. Sch. 5451. Mm. 34. Gr 19. s. g. e.

2515 **Ostfriesland.** *Enno III.* 1599—1625. Thalerklippe 1616. ENNO + COM + ET + DO—FRIS + ORIEN + 1616 ▪ Bb. r., darunter Jungfernadler. Rs. DA + PACEM + DOMINE + IN + DIEBVS + NOST Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel a. d. Brust. Fehlt bei Knyphausen. s. g. e.

2516 **Ritberg.** *Johann III. v. Ostfriesland*, gest. 1619. Klippe o. J. vom Viertelthalerstempel. IOH · CO · ET · DO · FR · OR · ET · RITBERG : Gekr. sechsfeld. Wappen. Rs. · MATHI · D · G · ROM · IMP : SEMP : AVGVST · Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel a. d. Brust. Eck zu Eck. Mm. 44. Gr. 11. vorz. e.

2517 **Schauenburg.** *Jost Hermann* 1622—35. Thaler 1622. IUST · HER · D · G · CO · H · S · E · S · D · G · E · BE Dreifach behelmtes vierfeld. Wappen m. mitten aufliegender Nessel. Rs. FERDINANDUS · D : G · R · IM · SEM · AU · 622 Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel a. d. Brust. C. Sch. 5596. g. e.

2518 **Wallenstein.** *Albert*, gest. 1634. Dukaten 1629. ALBER · D · G · D · — FRID · ET · SAGA · Bb. v. vorn, darunter Mzz. Sonne. Rs. SAC · RO · IMPE · PRINCEPS · 1629 Gekr. Wappen. Ad. Meyer 190. s. g. e.

2519 Tapferkeitsmed. 1631 (v. Becker). ∴ ALBERTVS · D : G : DVX · MEGA : FRID : ET · SAG : PRIN : VAN : Bb. halb r. Rs. ∴ COMES · DE · WALDSTEIN · ET · — SVERI : DO : ROSTOCH · ET · STAR : Achtfeld. Wappen in verziert. Schilde m. Vliesskette unter d. Fürstenhute. Am unter. Rande d. Hutes P · C · B · Neben demselben 16—31. C. Sch. 5787. Wellh. 15038. Böhm. Pr. M. 625. Mm. 38. Gr. 28,5. vorz. e.

2520 **Wertheim.** *Johann I.* 1373—1407. Groschen o. J. * MONETA * COMITIS Zweifeld. Wappen. Rs. * IOhANNIS · DG · WERThEIN Einköpfiger halb. Adler. s. g. e.

Italien.

2521 **Barbian u. Belgiojoso.** *Anton I.* 1769—79. Thaler 1769. Geharn. Bb. r. Rs. Wapp. m. Schildh. auf gekr. Mantel. C. Sch. 5802. vorz. e.

2522 **Correggio.** *Camillo d'Austria* 1597—1605. Scudo zu 80 Soldi. Gekr. Doppeladler. Rs. Sitzender hl. Quirinus. Nachahmung e. Salzburger Typus. Rossi 983. s. g. e.

2523 **Florenz.** *Republik* 1189—1315. Goldgulden o. J. Lilie. Rs. Hl. Johannes. Mit verschied. Beizeichen. vorz. e. u. s. g. e. St. 4.

2524 *Cosmus I. v. Medici* 1536—74. Teston o. J. Bb. r. Rs. Sitzender hl. Johannes. Rossi 1319. s. g. e.

2525 **Guastalla.** *Ferdinand II. Gonzaga* 1595—1630. Thaler 1620 nach österreichischem Typus. ★ FERDINANDVS · G — : ⁜ : ONZA : CAESAR : FILIVS : Bb. r., darunter Ziffer 1 —, zu den Seiten 16—20. Rs. · MELFICTI · PRINCEPS · GVASTALLA : COM · Gekr. Wappen. Rossi 1658. vorz. e.

2526 **Mailand.** *Ludwig XII. v. Frankreich* 1500—1512. Teston o. J. LVDOVIC' · D · G · FRANCOR' · REX Gekr. Wappen, zu dessen Seiten je eine Lilie. Rs. · MEDIOLA — NI · DVX (Doppellilie) Sitzender hl. Ambrosius. Rossi 2503. vorz. e.

2527 **Modena.** *Franz I. von Este* 1629—58. Scudo d'oro 1649 nach holländ. Typus. FRANC · I · MV—R · E · C · DVX · VIII Der geharnischte Herzog in ganzer Figur m. geschultertem Scepter. Rs. Auf einer verzierten Tafel: NOBILI | TAS · ES | TENSIS | A · 1649. Mon. en or p. 240. Kleines Loch, sonst s. g. e.

2528 **Parma.** *Maria Louise v. Oesterreich* 1815—47. Vierziglirestück 1815. Gekr. Kopf l. Rs. Wapp. auf gekr. Mantel. Rossi 3342. vorz. e.

2529 **Savoyen.** *Emanuel Philibert* 1553—80. Halber Scudo 1562. Bb. r. Rs. Im Kranz: INSTAR | OMNIVM. Rossi 4677. g. e.

2530 *Carl Emanuel I.* 1580—1630. Ducaton 1590. Bb. r. Rs. Gekr. Wappen. Zu Promis T. XXXII. 32. s. g. e.

2531 Halber Scudo 1591. Rossi 4711. Promis T. XXXII. 33. s. g. e.

2532 Thaler zu neun Fiorini 1620. Geharn. Bb. r., darunter Jahrzahl. Rs. Steh. hl. Amadeus. Zu C. Sch. 6023. Promis T. XXXVI. 51. g. e.

2533 *Karl Emanuel II. u. Christine v. Frankreich* 1638—48. Vierscudi d'oro 1641. CHR · FRAN · CAR · EMAN · DVCES · SAB Beider Bbb. nebeneinander r., darunter in Cartouche 1641. Rs. P ❁ P ❁ PEDEMON ❁ REGES & CYPRI Gekr. Wappen. Var. zu Promis T. XXXXIV. 9. s. g. e.

2534 *Victor Amadeus II. u. Maria Giov. Baptista* 1675—84. Scudo 1680. Beider Bbb. r. Rs. Gekr. Wappen von zwei Löwen gehalten. Rossi 4735. s. g. e.

2535 **Spinola.** *Philipp Graf zu Tassarolo*, gest. 1688. Dukaten o. J. nach holländischem Typus. PHILIPPVS · SP—D G : COM : PAL Der geharn. Herzog in ganzer Figur, zu seinen Seiten je ein gekr. Schildchen. Zwischen seinen Füssen Mzz. Doppellilie (?). Rs. Auf einer verzierten Tafel: NON | NOB | DNI NON | NOB · SED | NOI · TVO | DA GLAM. Doppelschlag. Vs. g. e. Rs. s. g. e.

Siehe Abbildung.

2536 **Trivulzio.** *Anton Cajetan* 1678—1707. Tallero 1686. Gekr. Bb. r. Rs. Ueber zwei Schildchen der mit dem Fürstenhut bedeckte Kopf mit drei Gesichtern, darunter Garbe. C. Sch. 6042. s. g. e.

2537 **Venedig.** *Paschalis Cigogna* 1585—95. Zecchine m. arabischer Contremarke. Kl. Loch, g. e.

2538 *Franz Erizzo* 1631—46. Zecchine m. arabischer Contremarke. s. g. e.

2539 *Dominikus Contarini* 1659—75. Zecchine. s. g. e.

2540 *Aloys Contarini* 1676—84. Zecchine m. arabischer Contremarke. Etwas ausgebrochen, s. g. e.

2541 *Marco-Anton Giustiniani* 1684—88. Med. 1686 (v. I. G. L.) a. d. Sieg über die Türken. URBS VICTRIX Ansicht von Venedig. Rs. Sitzende beflügelte Stadtgöttin m. Palme u. Schild zwischen Engeln. Mit Randschrift. Wellh. 3199. Mm. 42. Gr. 31. s. g. e.

2542 **Venedig.** *Marco-Anton. Giustiniani* 1684—88. Zecchine. s. g. e.

2543 *Silvester Valieri,* 1694—1700. Leone Morosini für Dalmatien. Dogenbelehnung. Rs. · FIDES · ET · — VICTORI(A) Der aufrecht stehende Löwe m. Kreuz. Mzz. F T. Zu Mad. 2055. Bauer 944, dessen Exemplar. Loch, sonst s. g. e.

Schweiz.

2544 **Allgemein.** Restituirte Med. 1552 a. d. Allianz zwischen Frankreich u. d. Schweiz. Belorb. u. geharn. Bb. Heinrichs II. v. Frankreich r. Rs. VINDEX · | ITALICÆ · ET | GERMANICÆ · | LIBERTATIS · | 1552. Freiheitshut zwischen zwei Schwertern, darüber LIBER | TAS. Reichel VII. 323. Mm. 58. Gr. 85. (Neuer Abschlag) vorz. e.

2545 Med. 1714 a. d. Frieden zu Baden. Die gegenüber gestellten Bbb. Carls VI. u. Ludwigs XIV. Rs. HIS IVNCTIS IVNGITVR ORBIS Apollo u. Jupiter verbinden den Riss im Erdball, auf welchem die Gebiete von England, Spanien, Polen, Dänemark etc. bezeichnet sind. Mont. 1432. van Loon 675. 1. Wellh. 7568. Mm. 49. Gr. 44. vorz. e.

2546 Med. 1718 a. d. Toggenburger Krieg, den Frieden v. Aarau u. v. Baden. Sitzende Friedensgöttin, darüber sieben Schildchen. Rs. Zwei Hände halten die Schilde von Bern, Zürich u. Abtei St. Gallen. Haller 100. Mm. 37. Gr. 23. vorz. e.

2547 Med. 1777 (v. Schwendimann) a. d. zu Solothurn m. Frankreich geschlossenen Bund. Bb. Ludwig XVI. r. Rs. Frankreich u. Schweiz (beide personifizirt) reichen sich einander die Hände. Haller 109. Mm. 53. Gr. 62. vorz. e.

2548 **Personenmedaillen.** *Breitinger u. Bodmer,* Joh. Jac., Gelehrte aus Zürich. Zinnmed. o. J. (v. Boltschauser). Beider Bbb. r. Rs. Widmung in Kranzeinfassung. H. 150. Mm. 37. s. g. e.

2549 *Brun,* Rud. erster Bürgermeister Zürichs und Stifter der Zünfte, gest. 1360. Med. 1736 (v. Gessner) a. d. 400jähr. Bestehen der Zünfte. Bb. r. Rs. Altar von dreizehn Zunftwappen umgeben. H. 151. Wund. 835. Mm. 48. Gr. 44. vorz. e.

2550 *Calvin,* Jean. Med. 1641 (v. Dadler). Bb. r. Rs. Steh. Fama. Haller 171. Mm. 55. Gr. 50. vorz. e.

2551 Zinnmed. o. J. (v. Dassier). Bb. r. Rs. Bb. Luthers r. Mm. 48. s. g. e.

2552 Zinnmed. 1817 (v. Jachtmann) a. d. 3. Jub. d. Reform. Bb. r. Rs. Bb. Luthers l. Mm. 44. vorz. e.

2553 Dieselbe Med. in Bronze. vorz. e.

2554 *Dufour,* W. H., General, geb. 1787 zu Constanz, gest. 1875 zu Genf. Goldbroncemedaille 1847 (v. Bovy). Bb. l. in Uniform. Rs. LE PEUPLE SUISSE A L'ARMEE FÉDÉRALE Schweizer Kreuz zwischen Zweigen, dar. Schrift. Wund. 3165. Mm. 37. vorz. e.

2555 Zinnmed. 1847. Bb. halb l. Rs. FVR EHRE FREIHEIT UND BVRGERWOHL Trophäen. Mm. 41. vorz. e.

2556 Broncemed. 1884 (v. Bovy) a. d. Enthüll. s. Reiterstandbildes zu Genf. Bb. l. Rs. EN | COMMÉMORATION | DU 2 JUIN 1884 | À | GENÈVE · Mm. 37. vorz. e.

2557 **Personenmedaillen.** *Escher*, Heinrich, gest. 1710. Med. 1710 (v. Gessner). Bb. r. Rs. NON EST MORTALE QUOD OPTO Sitzende allegor. Figur. H. 186. Wund. 987. Mm. 47. Gr. 46. vorz. e.

2558 *Flüe*, Nic. v. d., gest. 1487. Med. 1732 (v. Hedlinger) a. d. Hebung seiner Gebeine. B · NICOLAVS · VON · FLVE · NAT · OB · 1488 · Bb. r., darunter I · C · H · F · Rs. Die Vision des sel. Bruders Klaus, darunter IEIUNABAM ET · | ORABAM ANTE | FACIEM DEI · | 2 · ESDR · 1 · | IN EXPOSITIONE ❀ | MDCCXXXII · Wund. 1786. Mm. 45. Gr. 45. vorz. e.

2559 *Gessner*, Salomon, Idyllendichter, Maler u. Kupferstecher, gest. 1788. Zinnmed. o. J. (v. Boltschauser). Bb. r. Rs. Zwischen Zweigen PLECTRO · | ET | GRAPHIDE | M · Wund. 995. Haller 208. Mm. 51. s. g. e.

2560 *Geymüller*, Joh. Jak. Frhr. v., Banquier u. Kunstmäcen, geb. zu Basel 1760, gest. zu Wien 1834. Med. 1834 (v. Böhm) a. s. Tod. Kopf r. Rs. IN ADVERSIS CONSTANS Wappen. Cat. Ewig 702. Mm. 37. Gr. 27. vorz. e.

2561 *Haller*, Berthold, Reformator, geb. 1492 zu Aldingen in Württemberg, gest. 1536. Med. 1828 (v. Gruner) a. d. 3. Säc.-Feier der Reformation in Bern. Bb. l. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Wund. 1334. Mm. 36. Gr. 29. vorz. e.

2562 *Hedlinger*, J. C., Medailleur aus Schwyz, gest. 1771. Bleimed. 1730 (von ihm selbst). Kopf l. Rs. NE DISSIMVLA NE LVSINGA · Cyppus m. Spiegel. Wund. 1807. Mm. 41. Stempelrisse, s. g. e.

2563 *Hedlinger*, Johann Joseph Victor Lorenz, Neffe u. Schwiegersohn d. Medailleurs. Zinnmed. 1761 (v. Joh. Carl H.). Büste r. Rs. VERUM IN VIRTUTE DECUS Wappenschild a. e. beflügelten langbärt. Kopf. W. 1816. Mm. 35. vorz. e.

2564 **Basel.** Dukaten 1640. DVCATVS : BASILIENSIS In Cartouche der Baselstab, zu dessen Seiten 16—40. Rs. ❀ DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE Doppeladler. Haller 1615. s. g. e.

2565 Med. 1648 (v. Fechter) a. d. westfäl. Frieden. Stadtansicht, unten im Oval der Baselstab. Rs. AVREA PAX VIGEAT etc. Stehende Pax mit Palmzweig u. gebrochenem Schwert. Haller 67. Mm. 44. Gr. 35. vorz. e.

2566 Plancusviertelthl. o. J. Stadtansicht. Rs. Hl. Plancus in röm. Rüstung. Wund. 2178. Mm. 28. Gr. 7,5. vorz. e.

2567 **Bern.** Med. (sog. Sechzehnerpfennig) o. J. (v. Dassier). Auf Kriegsgeräthen aufrecht stehender Bär m. Wappenschild. Rs. Die Religion m. Scepter, Schwert u. Fasces neben einem Altar stehend. Haller 789. Mm. 57. Gr. 72. s. g. e.

2568 Halber Thaler 1797. Gekr. Wappen. Rs. Stehender Schweizer. Lohner 252. vorz. e.

2569 Thaler 1798. Lohner 192. vorz. e.

2570 **Genf.** Broncemed. 1749 (v. Dassier) a. d. Einführ. d. Reformation. Ansicht der Stadt u. d. Sees. Rs. HAEC OTIA FECIT Die personifizirte Religion umgeben von vier Genien. Hall. 1906. Wund. 3108. Mm. 68. s. g. e.

2571 Zehnfrancs 1848 in Gold. Wappen. Rs. Werthang. C. 48. 2. vorz. e.

2572 Arbeiten des Medailleurs Dassier. *Preussen. Friedrich II.* 1740—86. Broncemed. 1740 a. s. Thronbesteigung. Geharn. Bb. v. vorn. Rs. REX NATURA Adler über Königsberg schwebend. Amp. 11344. Mm. 54. vorz. e.

2573 **Genf.** Arbeiten des Medailleurs Dassier. *Fleury*, Andr. Hercules de, Cardinal. Broncemed. 1736. Bb. fast v. vorn. Rs. Herculeskeule und Kunstinsignien. Duisburg 1180. Mm. 54. s. g. e.

2574 Desgl. 1740. Rs. Minerva auf Wolken. Duisburg 1181. Mm. 54. vorz. e.

2575 *Lautrec*, D. F., französ. Gesandter in Genf. Broncemed. 1738. Bb. l. Rs. FORTITUDO PRUDENTIA AEQUITAS Die drei Tugenden stehend. Wund. 3172. Mm. 54. s. g. e.

2576 *Lefort*, Ludw., Syndicus v. Genf, gest. 1699 zu Moskau. Broncemed. 1734. Bb. halb l. Rs. DEI NUMINE Sitzende Stadtgöttin etc. Wund. 3175. Mm. 54. vorz. e.

2577 *Locke*, John, engl. Philosoph, gest. 1704. Broncemed. 1704 a. s. Tod. Bb. v. vorn. Rs. Sarkophag. Mm. 42. vorz. e.

2578 *Milton*, John, engl. Dichter, gest. 1674. Broncemed. o. J. Bb. von vorn. Rs. Das Paradies. Mm. 42. vorz. e.

2579 *Moivre*, Abrah. de, franz. Geometer, gest. 1754. Broncemed. 1741. Bb. r. Rs. Fünf Zeilen Schrift in Cartouche. Mm. 55. vorz. e.

2580 *Münch*, Christian v., Patrizier zu Augsburg. Broncemed. 1748. Bb. fast v. vorn. Rs. Weibl. Figur steht auf einem Oelzweig, neben ihr ein Schwan. Mm. 48. vorz. e.

2581 Zinnmed. wie vorher. Mit Rotstift. s. g. e.

2582 *Stanhope*, engl. Staatsmann, gest. 1786. Broncemed. 1743. Bb. l. Rs. Vier Zeilen Schrift in Cartouche. Mm. 55. vorz. e.

2583 Lot: Drei kleinere Broncemed. auf Claude Ballin, Theodor Beza u. Jean Varin. Mm. 28. s. g. e. St. 3.

2584 **Graubünden.** Bisthum Chur. *Ulrich VI. v. Mont* 1661—92. Fünfzehner 1688. Bb. r. Rs. Gekr. Doppeladler m. d. quadr. Wappen a. d. Brust. Mzz. B—C. s. g. e.

2585 **Luzern.** Duplone 1796 zu 12 Münzgulden. Gekr. Wappen. Rs. Im Lorbeerkranz: 12 | Mz · Gl | 1796. Cor. XII. 10. vorz. e.

2586 **Neuenburg.** *Friedr. Wilh. III. v. Preussen* 1797—1840. Broncemed. 1814 (v. Brandt) a. d. Pariser Frieden. Bb. l. Rs. Ansicht d. Kirche u. d. Schlosses zu Neuenburg. Henck. 5458. Mm. 41. vorz. e.

2587 **Schaffhausen.** Fünfzehner 1657. Widder. Rs. Doppeladler m. 15 a. d. Brust. Mit Contremarke: Gekr. Widderkopf. Cor. XXVIII. 11. g. e.

2588 **Schwyz.** Thlr. 1653. Gekr. Doppeladler. Rs. Hl. Martin. Cor. XVIII. 4. s. g. e.

2589 **Solothurn.** Duplone 1796. Gekr. Wappen. Rs. Hl. Ursus. Zu Cor. XXIII. 1. vorz. e.

2590 Belohnungsmed. o. J. (2. Juni 1814) für die Berner Truppen. Gekr. Wappen. Rs. Vier Zeilen Schrift. Wund. 1960. Mm. 28. Gr. 7. vorz. e.

2591 Desgl. o. J. (12. Nov. 1814) für die Stadt und Landbewohner, die bei der Dämpfung d. Aufstandes geholfen hatten. Gekr. Wappen. Rs. Drei Zeilen Schrift. Wund. 1961. Mm. 31. Gr. 9. vorz. e.

2592 **Uri.** Dukaten 1736. Wappen. Rs. Hl. Martin. Haller 1214. s. g. e.

2593 **Zürich.** Belohnungsmed. o. J. (v. Gessner). Stadtansicht. Rs. Zwei Löwen m. Schwert und Palmzweig halten d. Wappen. Wund. 857. Ohne Randschrift. Mm. 50. Gr. 60. vorz. e.

2594 Dicken 1629. Löwe m. Wapp. Rs. Gekr. Doppeladler. Haller 463. s. g. e.

2595 Dukaten 1649. Zwei Löwen m. zwei Wappensch. Rs. Fünf Zeilen Schrift. Haller 484. vorz. e.

2596 Dukaten 1720. Löwe m. Wapp. Rs. Fünf Zeilen Schr. Zu Haller 577. s. g. e.

2597 **Zürich.** Vierteldukaten 1739. Haller 641. s. g. e.
2598 Med. 1774 (v. Mörikofer) a. d. Saffranzunft. Das Zunfthaus. Rs. FIDELITATI ET INDUSTRIÆ Merkur. Haller 322. Wund. 966. Mm. 50. Gr. 39. vorz. e.
2599 **Zug.** Bronceguss d. Thalers 1565. Drei Schildchen von zwei Löwen gehalten. Rs. Der hl. Michael m. Schwert u. Waage. s. g. e.

Städte.

2600 **Aachen.** Freimaurerabzeichen o. J. In einem Schlangenring Waage, Winkel u. d. Buchstabe A. Vergoldete Bronce. Einseitig. Mm. 49. Zuteilung fraglich. Mit Originalöse, vorz. e.
2601 **Altdorf.** Bleimed. 1615. POST IVBILA FLETVS Zwei Personen an einem Tische, auf welchem PANAGR : | SINE LVCRO · Rs. SCHOLARCH : | ACAD : ALTORF · | MVSAR : GNAV · | CVLT : D · D · | ANNO · | MDCXV. Mm. 33. s. g. e.
2602 Desgl. 1618. SÆPE SIMILIMA FALLUNT Zwei römische Krieger. Rs. TESTIMON : | SEDULITATIS | EXDECR · SCHOL | ACAD : ALTORF | CIↃIↃCXVIII. Mm. 29. g. e.
2603 Zinnmed. 1697 (v. Hautsch u. Nürnberger). Kaiser Leopold überreicht der vor ihm knienden Altdorfina das Privileg „Doctoren der Gottesgelehrtheit, creiren zu dürfen". Rs. Drei Schildchen im Kranz, an welchen die Schildchen der sechs ältesten Nürnberger Rathsherrn. Laverrenz 132. Mm. 43. Mit Rothstift. vorz. e.
2604 **Altona.** Med. 1869 (v. Claudius) a. d. Ausstellung. Sitz. weibl. Figur m. Spinnrocken, dahinter Stadtansicht. Rs. Die Wappen v. Holstein und der Stadt. Mm. 60. Gr. 98. vorz. e.
2605 **Ansbach.** Med. 1837 (v. Loos u. Held) zum Jub. d. Gymnasiums. Die Bbb. d. beid. Markgrafen Karl Wilh. Friedrich und Alexander. Rs. Ansicht d. Gymnasiums. Mm. 30. Gr. 11. vorz. e.
2606 **Aschaffenburg.** Mitgliedzeichen (Ende d. 18. Jahrh.) der Loge „Friedrich Carl Joseph zum goldenen Rade." Rad mit drei Händen, aussen herum gravirt: Ad aur : rot : in or : Aschaff : latom : conv · ⁚ · Rs. In einem verzierten Dreieck Monogramm aus ℱ ℑ ℭ. Goldbronce. Mm. 36. Mit Oese u. Ring, vorz. e. Siehe Abbildung.
2607 **Augsburg.** Goldgulden 1563. Stadtpyr. Rs. Gekr. Doppeladler u. Titel Ferd. I. Forster u. Schmid 91. s. g. e.
2608 Dukaten 1632. Bb. Gustav Adolfs fast von vorn. Rs. Gekr. Wappen. F. u. S. 268. s. g. e.
2609 Afradukaten 1635. Hl. Afra neben dem Stadtpyr. Rs. Gekr. Doppeladler u. Titel Ferd. II. F. u. S. 280. s. g. e.
2610 Dukaten 1640. Bel. Bb. Ferd. III. halb r. Rs. Pyr in Cartouche. F. u. S. 310. vorz. e.
2611 Desgl. 1645. Bel. Bb. r., sonst wie vorh. F. u. S. 334. vorz. e.
2612 Desgl. 1651. F. u. S. 345. s. g. e.
2613 Desgl. 1654. F. u. S. 350. vorz. e.
2614 Desgl. 1655. F. u. S. 351. s. g. e.
2615 Desgl. 1656. F. u. S. 352. s. g. e.

2616 **Augsburg.** Dukaten 1695. Pyr zw. Flussgöttern. Rs. Bel. Bb. Leopolds I. r. F. u. S. 430. s. g. e.

2617 Desgl. 1742. Sitzende Augusta. Rs. Bb. Carls VII. F. u. S. 537. s. g. e.

2618 Desgl. 1743. Pyr in Cartouche. Rs. Wie vorher. F. u. S. 542. s. g. e.

2619 Desgl. 1763. Pyr a. Postament. Rs. Bb. Franz I. r. F. u. S. 638. vorz. e.

2620 Goldene Med. o. J. (v. P. H. Müller). ACCIPE DAQUE FIDEM Genius hält einen Becher ins Feuer, darüber reichen sich zwei Männer die Hand. Unten herum AMICVM PROBA PROBATVM AMA. Rs. CONSTANTER ET SINCERE Zwei Genien m. Spiegel bei einer Pyramide. Randschrift (v. Kleinert): HOC TIBI SIT FIDEI AC CONSTANTIS PIGNVS AMORIS. Mm. 38. Gr. 22. s. g. e.

2621 Goldene Med. 1755 a. d. 2. Relig.-Jub. Stadtpyr in Cartouche zwischen Zweigen und Urkunden, darüber strahlendes Dreieck. Rs. Friedensengel über Trophäen, dahinter strahlendes Kreuz, unten B. Grosshauser 523 nur in Silber. Mm. 29. Gr. 10,4. Stplglz.

2622 Med. 1620 (v. HS) a. d. Erbauung des Rathhauses. Ans. desselben, darunter in Schildchen Doppeladler und Stadtpyr. Rs. Zehn Patrizierschildchen. Grosshauser 202. Mm. 49. Gr. 28,5. s. g. e.

2623 Medaillon 1632 (v. D. Stadler) a. d. nach der Einnahme d. Stadt durch die Schweden verbesserten Zustand Augsburgs. Stadtpyr aus 13 Schildchen gebildet, wovon 12 mit Patrizierwappen, auf einem m. zwei Wappenschilden gezierten Sockel etc. Rs. Stadtplan u. fünf Wappenschilde, darunter die von Oxenstierna und Georg Friedr. v. Hohenlohe. Hild. 69. Grossh. 281. Mm. 73. Gr. 80. vorz. e.

2624 Med. 1672 a. d. Rath. Ansicht d. Stadt und elf Patrizierschildchen. Rs. Bel. Bb. Leopolds I. Grossh. 329. Mm. 50. Gr. 36,5. vorz. e.

2625 Med. 1677 (v. C. V) a. d. Industrie der Stadt. Ansicht d. Rathhauses, darüber die Schildchen der beiden Stadtpfleger Langenmantel und Weiss. Rs. Auf einem Postamente Stadtgenius u. d. Kunst, umgeben von Emblemen der Industrie, Kunst und Wissenschaft. Mit Randschrift. Grossh. 332. Mm. 51. Gr. 88. vorz. e.

2626 Med. 1697 a. d. Rat. Stadtans., darüber St. Ulrich u. Afra mit Pyr, davor Engel m. zwei Wappen. Rs. Engel m. fünf Wapp., darunter zwei Flussgötter m. vier Schildchen. Grossh. 390. Mm. 44. Gr. 29. Etwas polirt, s. g. e.

2627 Jeton 1717 (v. Müller) a. d. 2. Reformjub. Die personif. Augsburger Kirche vor Altar. Rs. Luther, seine Thesen anschlagend. Grossh. 432. Mm. 32. Gr. 10. vorz. e.

2628 Med. 1740 (v. Börer) a. d. kais. Rath Jac. Eman. v. Garben, Freiherr v. Gilbelli. Bb. r. Rs. ALIIS INSERVIENDO CONSVMOR Brennende Kerze auf einem Tische, vorn an der Tischdecke d. Wappen. Wellenh. 13715. Mm. 50. Gr. 35,6. Stplglz.

2629 Med. 1768 (v. Thiebaud) a. d. beiden Stadtpfleger Rembold u. Stetten. Sitzende Augusta m. d. beiden Wappenschildchen. Rs. Saturn m. d. beiden Wappensch. Grossh. 579. Mm. 35. Gr. 14,6. Stplglz.

2630 Med. 1774 (v. Bückle) a. David v. Stetten. Bb. r. Rs. Elf Zeilen Schrift. Mm. 45. Gr. 29,5. vorz. e.

2631 **Augsburg.** Med. 1792 (v. Neuss) a. d. 50jähr. Reg.-Jub. d. Kurfürsten Karl Theodor. Belorb. Kopf desselb. r. Rs. Minerva u. Saturn bei einem Tempel, dah. Ansicht von Friedberg. Grossh. 608. Mm. 44. Gr. 37,2. vorz. e.

2632 Med. 1807 (v. Losch) a. d. Grundsteinleg. d. neuen Mauthhalle. Kopf König Max Josephs r. Rs. Sieben Zeilen Schrift im Kranz. Grossh. 628. Mm. 41. Gr. 29. s. g. e.

2633 Zinnmed. 1838 (v. Neuss) a. d. Uebungslager. Kopf Ludwigs I. r. Rs. Stadtansicht, davor Trophäen. Grossh. 640. Mit Rotstift. Mm. 40. s. g. e.

2634 Zehner 1527. Gekr. Doppeladler über Schildchen m. Pyr. Rs. Bb. Carls V. r. F. u. S. 28. s. g. e.

2635 Desgl. 1560. Pyr. Rs. Gekr. Doppeladler m. 10 im Reichsapfel. F. u. S. 72. s. g. e.

2636 Halber Thaler 1623. Pyr zw. zwei Genien. Rs. Bb. Ferd. II. über Erdkugel m. Adler. F. u. S. 154. s. g. e.

2637 Thaler 1625 (aus 24 geändert). Stadtansicht, darüber zwei Genien m. Pyr. Rs. Gekr. Adler. F. u. S. 199. s. g. e.

2638 Thaler 1632. Bel. Bb. Gustav Adolfs r. Rs. Gekr. Wappen. F. u. S. 270. vorz. e.

2639 Viertelthlr. 1713. Gekr. Doppeladler m. Stadtpyr a. d. Brust, darunter Werthzahl ¼. Rs. Bel. Bb. Carls VI. r. F. u. S. 475. s. g. e.

2640 Thaler 1744 (v. Thiebaud). Stadtansicht. Rs. Bb. Carls VII. r. F. u. S. 551. s. g. e.

2641 Halber Thaler 1745. Pyr in Cartouche. Rs. Gekr. Doppeladler m. österr. Brustschild. F. u. S. 565. s. g. e.

2642 Viertelthaler 1745. Stadtansicht. Rs. Bb. Franz I. r. F. u. S. 566. vorz. e.

2643 Gravirter Messingjeton 1693. DAVID—LVTZ Stadtpyr, daneben 16—93. Rs. Stier, darüber D—L· Mm. 30. s. g. e.

2644 **Braunau.** Einseitige Nothklippen 1743, vom bayerischen General Prinz Ludwig v. Sachsen-Hildburghausen, während der Belagerung geschlagen. Gekr. sächsischer Schild u. Umschrift. a) Mm. 25. Gr. 7. b) Mm. 17. Gr. 4. vorz. e. St. 2.

2645 **Breslau.** Zinnmed. 1843 a. d. Eröffn. d. Breslau—Freiburger Bahn. Drei Schildchen (Breslau, Schweidnitz u. Freiburg). Rs. Locomotive. Saurma 400. Mm. 30. s. g. e.

2646 **Campen.** Goldgulden 1546. ✝MO'×NO'×TRIV'×CIVIT'×IMPERIA'× D×C×3 Die Wappen von Campen, Deventer u. Zwoll, in der Mitte Stern. Rs. ✝KAROLVS×ROMANO×IMPER×1546 Reichsapfel im Dreipass. Köhler 2788 v. 1545. s. g. e.

2647 Thaler o. J. zu 60 Stübern. (Nachahmung der Thaler Rud. II.). ×MONE×ARGEN×IMP×CIVITA×CAMPEN× Gekr. Wappen. auf Kreuz, zu dessen Seiten 60—S· Rs. RVDOL×II×D×G× ELEC×RO×IMP×SEM×AVGVS (Turm). Bb. Rudolph's II. l. vorz. e.

2648 **Carlsbad.** Zinnmed. 1858 a. d. 500jährige Jub. d. Stadt. Sechs Zeilen Schrift. Rs. Denkmal Carl's IV., d. Gründers d. Stadt. Mm. 41. Mit Oese, s. g. e.

2649 **Cassel.** Zinnmed. 1870 a. d. Industrieausstellung. Ansicht derselben. Rs. Turmbau. Mm. 56. vorz. e.

2650 **Cattaro.** Nothmünze zu 1 Franc 1813. Gekr. N, unten I·F· Rs. CATTARO| 1813. Maill. T. 25. 4. s. g. e.

2651 **Cöln.** Doppelter Ursulathaler, wie der Einfache, oben Nr. 1124. vorz. e.

2652 Thaler 1569. Typ. wie Nr. 1125. Merle S. 509. Nr. 20. s. g. e.

2653 **Colmar.** Guldenthaler 1571. ✢ MONETA + NOVA + COLMARIENSIS Stadtwappen, darüber Jahrzahl. Rs. MAXIMILIANI ‡ II ‡ IMP ‡ AVG ‡ P ‡ F ‡ DECRETO Gekr. Doppeladler m. Wertzahl 60 im Reichsapfel. Engel 65 var. s. g. e.

2654 **Constanz.** Thaler 1541. DER * STAT * COSTANTZ * MVINTZ (sic!) * 1541 · Stadtwappen von einem knieenden Ritter gehalten Rs. ✢ GOT * IST * VNSER * ALLER * HAIL * V * HOFN Adler auf Weltkugel. Var. zu Berstett 437. s. g. e.

2655 Halber Thaler o. J. S : CONRADVS — S : PELAGIVS Die beiden Heiligen m. Stadtwappen. Rs. FERD : II : D : G : ROM : IMPER : SEMPER : AVG : Gekr. Doppeladler. Haller 2334. Fehlt bei Berstett. Theilweise vergoldet, g. e.

2656 Fünfzehner 1715. Die beid. Heil. m. Stadtwappen. Rs. Gekr. Doppeladler m. 15 im Brustschild. Titel Carl VI. Auf der Rs. als Contremarke das Stadtwappen. Berstett 460. s. g. e.

2657 Med. 1895. (v. M. M.). DIE DANKBARE STADT KONSTANZ · 1895 · Stadtwappen. Rs. Zwischen Zweigen DEN | KRIEGERN | UND | SIEGERN | 1870—71 Mm. 33. Gr. 15. s. g. e.

Siehe auch Nr. 2554—56.

2658 Med. 1601 (v. Val. Maler) auf Gottfried Rab. Gans auf Scheiterhaufen und schwimmender Schwan, darunter Rabe zwischen kirchlichen Insignien. Zweizeilige Umschrift. Rs. ANNO M · | CCCCXIIII · ZV | COSTN : WARD DIE | GANS GEBRATEN etc. in 13 Zeilen. Donebauer 3679. Mm. 32. Gr. 13. vorz. e.

2659 **Darmstadt.** Jeton 1817 (v. HR) a. d. 3. Ref.-Jub. Bb. Luthers l. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Mm. 21. Gr. 4. vorz. e.

2660 **Deventer.** Goldgulden o. J. * MOR' * DЄ * DNV—ЄNTRIN *** Thronender Christus, darunter Stadtschild. Rs. ✢ MAXIMILIANR' * ROMANO' * RЄX Reichsapfel im Dreipass. vorz. e.

2661 **Donauwörth.** Geprägter Zinnabschlag des Thalers 1548. Gekr. Doppeladler m. W im Brustschild. Rs. Gekr. Bb. Carls V. Mit Rotstift. vorz. e.

2662 **Dresden.** Med. 1745 a. d. Frieden. Auf einem Schlachtfelde preussische Standarte, darüber Engel. Rs. Ansicht von Dresden. Amp. 15356. Mm. 33. Gr. 11,5. vorz. e.

2663 Med. 1785 a. d. sog. Freimaurerinstitut. Ans. d. Real- u. Armenschule zu Friedrichstadt. Rs. Acht Zeilen Schrift. Hamb. Circelcor. Nr. 52. Merzd. 37. Dassd. 1599. Mm. 33. Gr. 15. vorz. e.

2664 Med. 1786 (v. Krüger) für Verdienst um Kunst und Wissenschaft. Sitz. Pallas zwischen zwei Knaben. Rs. Ansicht d. japanischen Palais in Dresden. Dassd. 1603. Mm. 61. Gr. 67,5. vorz. e.

2665 **Eisleben.** Dreiviertelfacher Thlr. 1661. Bb. Luthers von vorn, darunter Jahrzahl. Rs. Ansicht von Eisleben, darunter das gräfl. Mansfeldische Wappen. Junker p. 493. vorz. e.

2666 **Esslingen.** Med. 1781 a. Georg Andreas Eckher. Palmbaum in einem Viereck. Rs. Schiff. Binder S. 436. 11. Zinn. Mm. 34. Mit Rotstift. s. g. e.

2667 **Frankfurt a/Main.** Wahlmünze o. J. (1612). Bb. Kaiser Mathias l. Rs. Der Kaiser v. sechs Kurfürsten umgeben. Jos. u. Fell. 314. Mm. 24. Gr. 6. vorz. e.

2668 **Frankfurt a/Main.** Med. o. J. a. d. Standhaftigkeit der Stadt während d. 30jähr. Krieges. Vier weibl. Figuren (Frömmigkeit, Gerechtigkeit, Klugheit und Festigkeit). Rs. Ansicht der Stadt und Sachsenhausens. J. u. F. 459 Anm. Sorgfältig nachgravirter Guss. Mm. 53. Gr. 14. Vergoldet, g. e.

2669 Prämienmed. (v. Köhler) für Kunst und Fleiss in der Pflanzencultur. Bienenkorb im Kranz. Rs. Drei Zeilen Schrift u. Umschrift. J. u. F. 1652. Mm. 35. Gr. 23. g. e.

Siehe auch Nr. 2684 u. 2743.

2670 **Freiburg** (Breisgau). Broncemed. 1677 (v. Mauger). Kopf Ludwigs XIV. r. Rs. MINERVA VICTRIX Stehende Minerva, im Abschnitt: FRIBVRGO BRISGOIAE | CAPTO · | M · DCLXXVII. Berstett 218. Mm. 41. vorz. e.

Siehe auch No. 2184.

2671 **Goslar.** Goldgulden o. J. MONETA * NOVA * AVREA + Gekr. Doppeladler m. d. Reichsapfel a. d. Brust. Rs. SIT · NOMEN · DOMINI · BENEDICT * Behelmter Schild m. d. einköpf. Adler. Soothe 1503. vorz. e.

Siehe Abbildung.

2672 Mariengroschen 1544, Groschen 1618, Dreier 1622, Dreier 1728 und Sechspfennigst. 1764. Knyph. 9594, 9585, 9604, 6149. 6127. s. g. e. St. 5.

2673 **Hagenau.** Dicken o. J. · HAGENOIA · IMPERII · CAMMERA · (Mzz. Gekr. Zainhacken). Stadtwappen. Rs. · IVSTITIA · MANET · IN · AETERN Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel. Var. zu Engel 39. s. g. e.

2674 Gulden 1669 zu 60 Kreuzern. Stadtwappen in verzierter Cartouche. Rs. Gekr. Doppeladler. Engel 86. s. g. e.

2675 **Hall.** Thaler 1742 (v. Nürnberger). Drei Wappenschildchen. Rs. Bel. Bb. Carls VII. r. Binder 59. vorz. e.

2676 **Hamburg.** Thaler 1629. MONETA . NOV : CIVI : HAMBURGENSIS · 1629 (Mzz. Hand m. Zainhacken). Stadtwappen. Rs. FERDINANDUS · II · D : G : ROM : IMP : SE : AU : Gekr. Doppeladler m. Werthzahl 32 im Reichsapfel. Variante zu Gaed. 444. s. g. e.

2677 Doppelthaler 1680. Auf Postament sitzende weibl. Figur m. Stadtwappen und Palmzweig. Rs. Gekr. Doppeladler m. Werthzahl 48 im Reichsapfel und Titel Leopold I. Gaed. 520 Anm. vorz. e.

2678 Doppeldukaten 1750. Stadtwapp. in Cartouche. Rs. Gekr. Doppeladler. Gaed. 32. vorz. e.

2679 **Hannover.** Mariengroschen 1536. Schild m. Kleeblatt. Rs. Maria m. d. Kinde. Zu Knyph. 9406. s. g. e.

2680 Desgl. 1552. Var. zu Knyph. 5190. g. e.

2681 Groschen 1616. · MO · NO · CIVIT · HANOVER (Zainhacken). Stadtwappen in verzierter Cartouche. Rs. MATHI · D · G · RO · I · S · A · 16—16 Reichsapfel m. Werthzahl 24. Fehlt bei Knyph. s. g. e.

2682 Viermariengr. 1667 (Loch), 69 (drei Var). Löwe über Kleeblatt. Rs. Wertang. g. e. u. s. g. e. St. 4.

2683 **Heidelberg.** Med. 1727 (v. I P) a. d. Fass. Ansicht desselben. Rs. Dreizehn Zeilen Schrift. Variante zu Berstett 329. Mm. 37. Gr. 22. Etwas polirt, s. g. e.

2684 **Heidelberg.** Broncemed. 1848 a. d. Vorberathung in Heidelberg zur Gründung eines deutschen Parlaments. In einem Kranze ERINNERUNG | AN DEN 6 MÄRZ | 1848. Rs. Elf Zeilen Schrift. Jos. und Fellner 1841 nur in Zinn. Mm. 30. vorz. e.

2685 Med. 1667 (v. Gessner) a. d. Heidelberger u. Züricher Professor u. Orientalisten Joh. Heinr. Hottinger. IOH · HENR · HOTTINGERUS S · TH · D · Bb. l. Rs. TIG · HEID · | LUGD · BATAV · | PROFESSOR PUBL · | CONSIL · PALAT · | AD VAR · PRINC · | ABLEGATUS · | AETAT · 47 · | OB · 1667 · | HIG · Wund. 1000. Mm. 33. Gr. 14. vorz. e.

2686 **Hildesheim.** Thaler o. J. ✠ DA * PACEM * DNE *CIVITATI * HILDESE' * Stadtwappen, darüber * H *· Rs. * MARIA * MAT—ER * DOMINI * Madonna in Strahlen auf Halbmond. Fehlt bei Knyphausen. vorz. e.

2687 **Karlsruhe.** Verschiedene Messingmarken, dabei Karlsruher Pferdebahn und acht folgender Wirthschaften etc.: Gesangverein Frohsinn, Café Bauer, Ludwigsplatz, J. Egetenmeier, J. Sing Wwe., Baerenzwinger, Carl Birkenmeier, F. Hoepfner, A. Birkenmeier, Filiale der Milchkuranstalt, Winkler Gretter in Lörrach und Schirmfabrik Katz in Pforzheim. vorz. e. St. 11.

2688 **Kempten.** Thaler 1537. Gekr. Schildchen m. d. Doppeladler, von d. Wappensch. v. Oesterr., Burgund u. Tirol umgeben. Rs. Bb. Carls V. r. m. nied. Hut. Neben dem Bb. die Säulen d. Hercules u. d. Kaiserkrone. C. Sch. 7037. Teilweise vergoldet u. pol., g. e.

2689 Halber Thaler 1543. Wappen w. vorher. Rs. Gekr. Bb. Carls V. r. C. Sch. 7040. Geh. gew., g. e.

2690 Desgl. 1547. Typ. w. vorher. s. g. e.

2691 Viertelthlr. 1549. Typ. w. vorher. s. g. e.

2692 Thaler 1552 zu 72 Kreuzern. Die Wapp. wie vorher, neben dem Tiroler 15—52. Rs. Gekr. Doppeladler m. Werthzahl 72 im Reichsapfel, unten Schildchen m. K. C. Sch. 7043. s. g. e.

2693 Zwanziger 1552. Drei Schildchen, darüber Jahrzahl. Rs. Aehnl. w. vorher m. Werthzahl 20. s. g. e.

2694 Viertelthlr. 1622. Bb. Ferd. II. halb r., darunter Schild m. gekr. Doppeladler. Rs. Drei Schildchen. vorz. e.

2695 **Lahr** (Baden). Versilb. Messingjeton o. J. a. d. Waisenhaus. Ansicht desselben. Rs. Knabe auf einem Stuhl. Mm. 24. s. g. e.

2696 **Laufenburg.** Schilling o. J. Dreipass m. span. Schild, in welchem der Habsburger Löwe als Stadtwappen. Rs. Hl. Johannes. Berstett 486. g. e.

2697 **Leipzig.** Med. 1703 (v. Wermuth) a. d. Besuch der Michaelis-Messe durch Carl III. (VI.). Bb. desselben r. Rs. Reit. König in antiker Tracht. Dassd. 1118. Amp. 15828. Mm. 32. Gr. 15. vorz. e.

2698 **Lübeck.** Sog. dritter Brömsenthaler 1537. Bb. Carls V. r. m. nied. Hut. Rs. Knieender Ritter mit Doppeladlerschild. Schnobel S. 100. s. g. e.

2699 Thaler 1620. Hl. Johannes, darunter Stadtschild. Rs. Gekr. Doppeladler. Schnobel S. 115. 7 var. s. g. e.

2700 Desgl. 1632. Schnobel S. 117. 8. vorz. e.

2701 Med. o. J. Ansicht d. Stadt, von Schiffen umgeben, darunter Engel m. Doppeladler- u. Stadtschild. Rs. Justitia u. Pax halten einen Zweig über ein auf einem Tisch liegendes Buch, darüber Hand aus Wolken m. Waage. Schnobel S. 146. 3. Mm. 50. Gr. 42. s. g. e.

2702 **Lübeck.** Doppeldukaten 1707. Geharn. Kaiser in ganzer Figur. Rs. Gekr. Doppeladler m. Stadtschild. Schnobel S. 163. 1. vorz. e.

2703 **Lüneburg.** Thaler 1546. Stadtthor, unt. d. Gitter d. Wappensch. Rs. Zunehmender Halbmond m. Gesicht u. Ohr. Knyph. 5043. Madai 2274. vorz. e.

2704 Desgl. 1548. Aehnl. w. vorh., doch abnehmender Halbmond m. Gesicht (ohne Ohr). Knyph. 5045. s. g. e.

2705 Viertelthaler 1660. MONETA · NOVA · CIVITAT : LUNEBURGENSIS · Stadtthor, unter d. Gitter d. Wappensch. Rs. LEOPOLDUS · I · D : G : RO : IM : SE : AUG : 1660 (Mzz. Gekr. Schlüssel). Gekr. Doppeladler m. Reichsapfel, in welchem 8. Unten C — H — S · Fehlt bei Knyph. vorz. e.

2706 **Magdeburg.** Zinnmed. 1831 z. Erinn. an die am 10. Mai 1631 erfolgte Zerstörung d. Stadt durch Tilly. Ans. d. Schlacht, davor Reiter beim Flussübergang. Rs. Sieben Zeilen Schrift im Kranz. Mm. 33. s. g. e.

Mühlhausen in Thüringen siehe 1359 u. 60, 1730.

2707 **Nürnberg.** Goldgulden o. J. Gekr. Bb. Kaiser Sigismunds v. vorn. Rs. Einköpfiger Adler in dessen Brustschild ein doppeltes Kreuz. Imhof S. 53. 12. s. g. e.

2708 Goldabschlag des Kreuzers 1610. Beiderseits gleiche Darstellung. Zwei Wappenschildchen, darüber 1610, darunter N · Mm. 12. Gr. 0,87. vorz. e.

2709 Erster Nürnberger Dukaten 1632. Schild m. d. dritten Wappen, oben Kreuz = Mzz. d. Georg Nürnberger. Rs. Lamm m. Palmzweig auf Erdkugel. Imh. S. 15. 1. s. g. e.

2710 Reformationsduk. 1717. Leuchter m. brennend. Licht, über den ein v. d. Seite hervork. Arm einen Scheffel hält. · Rs. MARTINVS | LVTHERVS | THEOLOGIÆ DOCTOR. vorz. e.

2711 Dickklippe vom Stempel d. Dreiers 1584. Wappen zwischen 15—84. Rs. Im Viereck Reichsapfel m. Werthzahl 84. Appel IV. 2334. Eck zu Eck Mm. 20. Gr. 5. vorz. e.

2712 Med. 1604 (v. C. Maler). Pelican m. seinen Jungen auf einem Postament, zu dessen Seiten zwei weibl. Figuren. Rs. In einem Sechseck Kranich, zu dessen Seiten 16—04. Um das Sechseck herum die Schildchen der sechs ältesten Rathsherren Fürer, Harsdoerfer, Tucher, Geuder, Tezl u. Haller. Imh. S. 50. 9. Mm. 39. Gr. 25. s. g. e.

2713 Wunschmed. 1616 (v. Maler). SOLI DEO GLORIA Fliegender Genius und Postament m. Schwan in Flammen. Rs. ZV GVDER GEDECHTNVS Engel m. Palmzweig u. Buch, zwischen zwei Füllhörnern. Mm. 27. Gr. 6,5. Vergoldet, s. g. e.

2714 Thaler 1721. Stadtansicht, darüber gekr. Adler. Rs. Bel. Bb. Carl VI. r. Imh. S. 232. Nr. 136. vorz. e.

2715 Med. 1765 (v. Oexlein). Huld. d. Stadt Nürnberg zur Vermähl. Joseph's II. m. Maria Josepha. Beider Bbb. einander gegenüber. Rs. SIC DOMVS STABIT AVGVSTA Obelisk. Wellh. 8174. Mm. 45. Gr. 29,5. vorz. e.

2716 Zinnmed. 1784 (v. Reich) a. d. Wassernot. Ansicht einer Stadt, davor Segelschiff m König David. Rs. Ans. d. Ueberschwemmung in Nürnberg. Pfeiffer S. 56, Nr. 167. Mm. 46. g. e.

2717 **Prag.** Med. 1726 (v. Wermuth) a. d. Einweihung der Loge „zu den drei gekrönten Sternen«. Bb. d. Meisters vom Stuhl Grafen Franz Anton v. Sporck. Rs. Das Jerusalem der Apokalypse mit zwölf Thoren in der Mauer. Hamb. Circ. Corr. Nr. 139. Mm. 43. Gr. 30. Vergoldet, s. g. e.

2718 Med. 1744 a. d. 3. Erob. d. Stadt durch Friedr. II. Ansicht der Stadt. Rs. Sieben Zeilen Schrift unter Trophäen. Doneb. 4811. Mm. 32. Gr. 12. vorz. e.

2719 **Regensburg.** Dukaten 1641. Mzz. Halber Adlerflügel. Stadtwappen in Cartouche. Rs. Gekr. Doppeladler m. Brustschild. Plato 32. vorz. e.

2720 Goldabschlag d. Thalers 1667 zu sechs Dukaten. Cartouche m. Stadtwappen, zu dessen Seiten 16—67. Rs. Gekr. Doppeladler m. gekr. herzförm. Mittelschild, oben Reichsapfel. Unten Mzz. HF. Plato 2. vorz. e.

2721 Dreifacher Dukaten o. J. (v. Oexlein u. Busch). Bel. Bb. Franz I. r. Rs. Stadtansicht. Plato 22a. vorz. e.

2722 Klippe o. J. Stadtschild im Kranz. Rs. In Cartouche: IN DIES | MELIORA · Eck zu Eck Mm. 37. Gr. 6. vorz. e.

2723 Reichstagsklippe 1603. Vs. Aehnl. w. vorh. Rs. Fünf Zeilen Schrift. Eck zu Eck Mm. 31. Gr. 4. Geh. gew., s. g. e.

2724 Klippe 1639 z. And. a. d. Erbau. d. Stadt. Zweifeld. Wappen. Rs. Sechs Zeilen Schrift im Kranz. Plato 6. Eck zu Eck Mm. 36. Gr. 6. Henkelspur, s. g. e.

2725 Sechstelthlr. 1647. Stadtschild. Mzz. Halber Adlerflügel. Rs. Gekr. Doppeladler m. Werthzahl $^1/_6$ im Reichsapfel. s. g. e.

2726 Jeton 1649 a. d. westphäl. Frieden. Schwimmende Arche. Rs. Sieben Zeilen Schrift. Mm. 29. Gr. 6. vorz. e.

2727 **Speier.** Med. 1825 (v. Becker) a. d. 1811 oder 12 zu Speier wieder aufgefundenen Grabstein Rudolphs v. Habsburg. Bb. d. gekr. Kaisers m. Scepter u. Reichsapfel. Rs. Sieben Zeilen Mönchs-Schrift. Harster 187. Mm. 30. Gr. 10. s. g. e.

2728 **Strassburg.** Halber Thaler o. J. m. altem Typus. Stadtschild. Rs. Lilie. Engel 434. vorz. e.

Siehe Abbildung.

2729 Dicken o. J. Engel 454. s. g. e.

2730 Halbthalerklippe 1617 a. d. Reformjub. Stadtschild und doppelte Umschrift. Rs. Zehn Zeilen Schrift. Engel 611. vorz. e.

2731 Bleimed. 1790 a. d. ersten Bürgermeister Dietrich. Bb. l. Rs. Stadtansicht, darüber zwei Schildchen und zwei Engel m. Schriftband. Engel 692. Mm. 45. Gelocht, m. e.

2732 Kur-Brandenburger Drittelthlr. 1675 und Braunschweiger 12 Mariengröscher 1674. Beide Stücke contremarkirt m. Stadtwappen und Lilie. s. g. e. St. 2.

2733 Broncemed. 1754 (v. Mauger). LUD · XV · REX—CHRISTIANISS · Bel. Kopf r., dar. Monog. F M. Rs. VINDEX ALSATIÆ Allegorie. Im Abschnitt SIGNIS A SCALDI | AD RHENUM CONVERSIS | M · DCC · XLIV · Fehlt bei Engel. Mm. 42. vorz. e.

2734 **Teplitz.** Med. 1806 (v. Guillemard). Stadtansicht. Rs. Darstellung d. Entdeckung d. Heilquellen. Mm. 42. Gr. 21,5. vorz. e.

2735 **Ulm.** Med. 1890 (v. Schwenzer) a. d. Vollend. d. Münsters. Bb. d. Königs Karl v. Württemberg. Rs. Ans. d. Münsters. Mm. 41. Gr. 33. Stplglz.

2736 **Ulm u. Überlingen.** Gemeinschaftlicher Plappart 1503. Beiderseits im Vierpass je das Stadtschild unter d. Adler. Zu Binder 259. s. g. e.

2737 **Worms.** Reform.-Jub.-Thlr. 1617. Leuchter a. d. Bibel. Rs. Leuchtturm, dar. Stadtwappen. Mad. 2356. Am Rande kl. Sprung, vorz. e.

2738 Viertelthaler 1617. (Rosette) MON · NOV · LIB · IMP · CIVIT · VORMA Wappen. Rs. · SUB · UMB · ALA · TVA · PROT · N · 1617 Doppeladler m. gekr. Reichsapfel. s. g. e.

2739 Goldgulden 1619. (Rosette) MON · NOV · AV · LIB · IMP · CIVIT · VOR: Drache m. Stadtschild. Rs. · SUB · UMB · ALA · TVA · PROT · N · 1619 Typ. w. vorher. vorz. e.

Privatpersonen.

2740 *Barbarossa,* Beherrscher v. Algier. Med. o. J. Bb. r. m. d. türk. Turban bedeckt. Rs. Drei Zeilen türk. Schrift (deutsch: Chairadin, Schah von Algier, Sultan). Wellh. 13167. Mm. 28. Gr. 25. vorz. e.

2741 *Didot,* Pierre, französ. Buchdrucker, gest. 1853. Med. 1823 (v. Veyrat). Kopf r. Rs. Buchdruckerpresse. Mm. 41. Gr. 41. s. g. e.

2742 *Ellenberger,* Joh. Wilh., gen. v. Zinnendorf, Arzt, geb. 1731 zu Halle, gest. 1782 zu Berlin. Med. 1820 (v. Hollenbach) a. d. 50jähr. Jub. d. grossen Landesloge d. Freimaurer von Deutschland in Berlin. Bb. ihres Stifters l. Rs. Inneres eines Domes, im Vordergr. Altar m. drei Hämmern. Hamb. Circel Correspond. Nr. 11. Mm. 56. Gr. 68. vorz. e.

2743 *Goethe,* Joh. Wolfg. Eins. Bleimed. o. J. Belorb. Kopf l. Ohne Umschrift. Mm. 41. vorz. e.

2744 *Hardenberg,* K. A., gest. 1822. Zinnmed. o. J. HARDENBERG DEM BEGLÜCKER DES LANDM. IN FRANKEN Bb. l. Rs. AUS SICHERHEIT QUILT WOHLSTAND Ein ruhender Hirsch, auf welchen ein Jäger anlegt. Im Hintergrund ein pflügender Landmann. Amp. 9593. Mm. 43. Mit Rotstift. vorz. e.

2745 *Haendel,* Georg Friedr., Componist. Med. 1759 (v. Loos). Kopf l. Rs. Lyra. Mm. 29. Gr. 9. s. g. e.

2746 *Kosciusko,* Taddäus. Zinnmed. 1894 a. d. 100jähr. Jub. seines Aufstandes. Bb. r. Rs. Schild an einen Baum gelehnt, daneben Handwerksmann und bewaffneter Bauer. Mm. 45. vorz. e.

2747 *Lessing,* Gotthold Ephraim. Sterbemed. 1781 (v. Abramson). Bb. r. Rs. Aschenurne, daneben zwei trauernde Figuren. Amp. 9714. Wellh. 14101. Mm. 42. Gr. 29. vorz. e.

2748 *Luther,* Dr. Martin. Med. 1526 (v. Dürer?). Sehr erhabenes Bb. l. Rs. In einem vertieften Kreise D M L | A D | 1526. Aeltere, interessante Erfindung! Mm. 42. Gr. 30. s. g. e.

2749 Med. 1630 (v. Dadler) a. d. Confess.-Jub. Bb. v. vorn, m. Bibel in der Hand. Rs. Elf Zeilen Schrift. Tentz. T. 46. III. Mm. 54. Gr. 32. vorz. e.

2750 *Maki,* Benjamin, Danziger Bürger u. Vorsteher d. Hospitals zu Aller Gottes Engeln. Med. 1756 (v. Werner) a. s. 80. Geb. Unter Palmbaum auf einem Grabmal sitzender Greis. Rs. Fünfzehn Zeilen Schrift. Vossberg 124. Mm. 49. Gr. 35. s. g. e.

2751 *Peller v. Schoppershof*, Martin, Nürnberger Patrizier. Med. 1593. SANCTVS MARTINVS. Reitender hl. Martin, welchem ein nackter Armer nachfolgt. Dahinter TOB : 4. Im Abschnitt: BEDECKE DIE NAC- | KETEN MIT DEI- | NEN KLEID : Rs. MARTINUS PEL—LER · A° · MDXCIII · Behelmtes Familienwappen. Imhof S. 566. 1. Mm. 32. Gr. 15. vorz. e.

2752 *Pettenkofer*, Max v. Broncemed. 1900 (v. Hildebrand). MAX V. PETTENKOFER — MDCCCC. Sehr erhabener Kopf l. Rs. GEWIDMET | VON | DER DEVTSCHEN | CHEMISCHEN | GESELLSCHAFT | 1850—1900. Mm. 49. vorz. e.

2753 *Schiller*, Friedr. v. Med. 1859 (v. Schnitzspan u. Staudigel) v. d. Stadt Hamburg a. d. 100j. Feier seines Geburtstages. Lorbeerbekränzte Büste d. Dichters l. Rs. Taufe und Segnung der Glocke. Gaed. 2104. Mm. 41. Gr. 29,5. vorz. e.

2754 *Schrötl v. Schrotenstein*, Georg, niederösterreichischer Kammerbuchhalter. Klippe 1583. · GEORG : SCHRÖTL · RO : KAI : MI · RAT · VND · N : O : C : BVECHHAL · Behelmtes Wappen. Rs. · GOTT · — · GIBT · — · ALLES · 1583. Bärtiges Bb. r. Wellh. 14752. Eck zu Eck Mm. 44. Gr. 19,4. s. g. e.

2755 *White*, Johannes S. Med. 1897 (v. Scharff). IOANNES · S · WHITE — D · III · M · FEB · A · MDCCCXCVII Bb. r., dah. AET · S · | L · Rs. A MVLTIS AMICIS Allegorie. Mm. 65. Bronce. vorz. e.

2756 *Witte*, Cornelius u. Joh. de, holl. Staatsmänner, ermordet 1672. Med. o. J. Beider Bbb. r. Rs. Acht Zeilen Schrift. Wellh. 15106. v. Loon III. 81. 3. Mm. 48. Gr. 41. vorz. e.

Bücher.

2757 **Danske Mynter og Medailler** i den Kongelige Samling. Kiöbenhavn 1791 mit 325 Tafeln. 2 Bde. Gr. Folio. Pppbd., unbeschnitten.

2758 **Schulthess-Rechberg, K. G. v.**, Thaler-Cabinet. Beschreibung aller bekannt gewordenen Thaler, worin auch alle in Madai's Thaler-Cabinet beschriebenen Stücke aufgenommen wurden. 3 Bde. in 5 Teilen 1840—67. Gr. 8°. Hldrbd.

2759 **Schulthess-Rechberg'**sche Münz- u. Medaillensammlung, bearb. v. J. H. A. Erbstein. Verst. 2. Juni 1868 u. 14. Juni 1869. 2 Bde. Gr. 8°. Gebd. mit gedruckten Preislisten. Lwdbd.

2760 **Welzl von Wellenheim L.**, Verzeichnis seiner Münz- u. Medaillensammlung. 3 Bde. Gr. 8° compl. Verst. Wien 1844—45. Hldrbd.

Berichtigungen.

Bei Nr. 113 lies **1520** statt o. J.
„ „ 338 lies **Arn. 379** statt Arn. 285.
„ „ 427 lies **LIGHT** statt LICHT.
„ „ 445 lies **Bb. Georg Ernsts r.** statt Bb. r.
Zu „ 628 ist zu bemerken, dass ähnliche Münzen, aber mit anderer Wappenstellung, unter die Solmser eingereiht werden.

In meinem Verlage ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Forster u. Schmid, Die Münzen der freien Reichsstadt **Augsburg** vom erlangten Münzrecht (1521) an bis zum Verluste der Reichsfreiheit 1805. Augsburg 1897. 4°. broch. Preis ℳ. 4.50 ord.

In meinem Commissionsverlage erschien und ist ebenso zu beziehen:

Mittheil. d. Bayr. numism. Gesellsch. Bd. I—XIX, 1882—1900. Bd. I—XVIII incl à ℳ. 6.—
Bd. XIX Heft I u. II . . . . . ℳ. 7.50
(Vergriffen sind Bd. II u. III.)

Von mir früher verausgabte Cataloge:

a) Antike.

Prof. **Dr. Otto Seyffer,** Stuttgart, hinterlassene Sammlung **griechischer** und **römischer** Münzen.

I. Abtheilung: **Griechische Münzen.** Auction am 13. Oktober 1891 und folgende Tage. Mit 1 Schrifttafel. 8°. broch. Mit Preisliste.
- a) Mit 3 Tafeln Abbildungen . . . . . ℳ. 5.—
- b) Ohne diese . . . . . ℳ. 3.—

II. Abtheilung: **Römische Münzen.** Auction am gleichen Tage. 8°. broch. Mit Preisliste.
- a) Mit 2 Tafeln Abbildungen . . . . . ℳ. 5.—
- b) Ohne diese . . . . . ℳ. 3.—

b) Moderne.

Sammlung von **Hamburgischen** Münzen und Medaillen mit beigefügten Verkaufspreisen. München 1883. 8°. broch. . . . . ℳ. 2.—

Sammlung **venetianischer** Münzen und Medaillen. München 1886. Versteigert. 8°. broch. ℳ. 1.—

Sammlung **Regensburger** Münzen und Medaillen. München 1886. Versteigert. 8°. broch. ℳ. 1.—

Verzeichnis der von Apotheker **Jos. Pauer** in Traunstein hinterlassenen Sammlung moderner Münzen und Medaillen etc. Auction am 7. Mai 1894 u. f. T. 8°. broch. Mit Preisliste. . . . . ℳ. 3.—

Verzeichnis einer Sammlung **bayerischer Wallfahrts-, Kloster- und Kirchen-Medaillen** mit beigefügten Verkaufspreisen. 1895. 8°. broch. . . . . ℳ. 1.—

Verzeichnis einer Sammlung hervorragender **Goldmünzen.** Versteigert am 7. Januar 1896 u. f. T. 8°. broch. Mit Preisliste.
- a) Mit drei Tafeln Abbildungen . . . . . ℳ. 5.—
- b) Ohne diese . . . . . ℳ. 3.—

Verzeichnis einer **bayerischen und pfälzischen Sammlung** aus dem Besitze des kgl. bayer. Oberst **Hermann Frhr. v. Rotenhan.** Auction am 30. Juni 1896 u. f. T. 8°. broch. Mit Preisliste . . . . . ℳ. 3.—

Verzeichnis einer Sammlung **ausgewählter polnischer Münzen und Medaillen,** insbesondere von **Danzig, Elbing und Thorn,** ferner von Münzen und Medaillen aller Länder aus dem Besitze des **Herrn Otto Zankl** in München. Auction am 14. Dezember 1896. 8° broch. Mit Preisliste.
- a) Mit 2 Tafeln Abbildungen . . . . . ℳ. 5.—
- b) Ohne diese . . . . . ℳ. 3.—

Verzeichnis der Sammlung von Münzen und Medaillen aller Länder des k. k. österr. Majors a. D. des Geniestabes **Emil Ritter von Welsch-Brum.** Auction am 17. Dezember 1896. 8°. broch. Mit Preisliste . . . . . ℳ. 2.—

Verzeichnis der Sammlung des verstorbenen Frankfurter Rechneiamtmannes **Johann Georg Schmidt** u. a., enthaltend Specialsammlungen von Frankfurt, Polen, Quedlinburg, Hohnstein, Stolberg etc. Versteigert am 25. Oktober 1897. 8°. broch. Mit 2 Tafeln Abbildungen und Preisliste . . . . . ℳ. 3.—

Verzeichnis von Münzen und Medaillen aller Länder, zum Theil aus dem Nachlasse des **Herrn Franz Reichardt,** weil. Kunstmaler zu München, neben hervorragenden Seltenheiten aus verschied. Münzgebieten, enth. eine ausgewählte Sammlung **Regensburger Münzen und Medaillen,** eine grosse Anzahl von Medaillen **P. H. Müllers,** sowie Münzen aus einem interessanten **westfälischen Goldfunde.** Versteigert im Januar 1899. 8°. broch. Mit drei Doppeltafeln Abbildungen und Preisliste ℳ. 5.—

Kunst-Medaillen-Katalog, hauptsächlich aus den Sammlungen von zwei süddeutschen Kunstfreunden. Versteigerung am 1. und 2. Mai 1900. 4°. broch. Mit zehn Lichtdrucktafeln und Preisliste . . . . . ℳ. 10.—

243

251

243

154

154

191

301 394 301

408 444 408

1529 1529

606 606

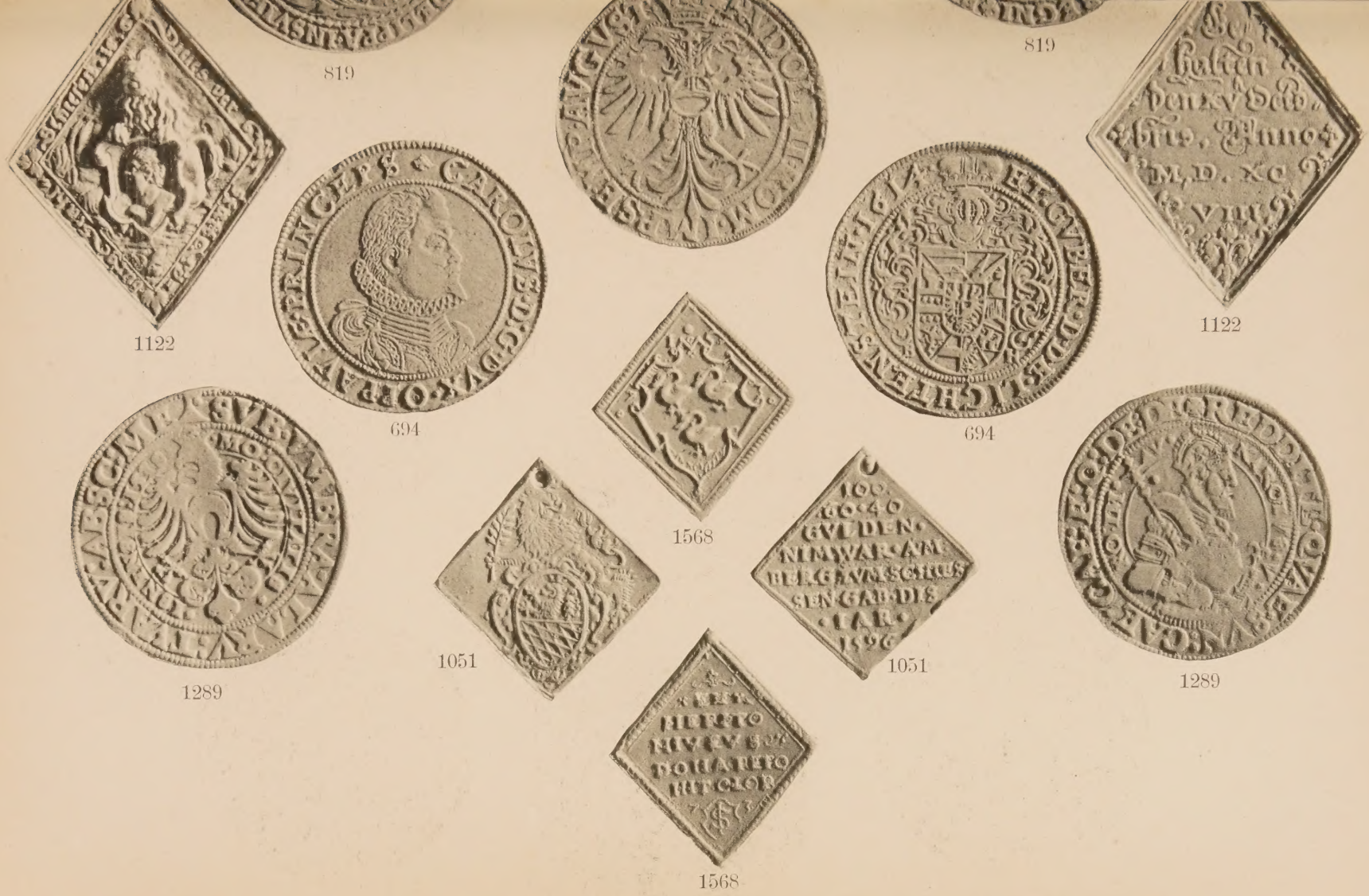
649

680

649

750

750



Dr. Eugen Merzbacher, Auctionskatalog der Sammlung Alex. Frhr. von Falkenhausen.

1723

2055

2055

1723

2157

2134

2157

2400

2400

2535

2535

2405

2405

2671

2443

2671

2498

2498

2728

2606

2728

Dr. Eugen Merzbacher, Auctionskatalog der Sammlungen R. in C., W in R., W. in W., u. a.

American Numismatic Society
3 8060 00031 6398

8
L.1b